

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Handels- und Gaststättenzählung 1968

I. Großhandel

Heft 6

**Arbeitsstätten nach Größenklassen, Bedienungsformen
und Kreisen**



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE FREMDENVERKEHR

Handels- und Gaststättenzählung 1968

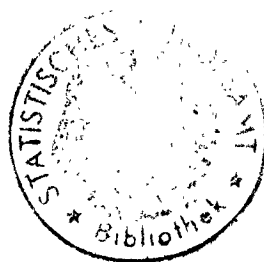
I. Großhandel

Heft 6

**Arbeitsstätten nach Größenklassen, Bedienungsformen
und Kreisen**

Hinweis:

Die Erscheinungsfolge der Hefte zu den einzelnen Bereichen ist
auf der letzten Seite angegeben.



Bestellnummer: 252216 — 680000

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im September 1973

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 9,-

Vorbemerkung

Die Handels- und Gaststättenzählung 1968 umfaßt, wie schon der Handelszensus 1960, eine Allgemeine Zählung und eine Ergänzende Repräsentativerhebung. Erste Bundesergebnisse der Allgemeinen Zählung sind für alle erfaßten Bereiche, jeweils gegliedert nach den Klassen des Systematik der Wirtschaftszweige, bereits im Dezember 1970 bzw. im Januar 1971 in "Vorberichten" erschienen. Außerdem konnten in den Heften 4 und 11/1971 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" wichtige Strukturdaten über den Handel (Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel) und das Gastgewerbe veröffentlicht werden.

Das vorliegende Heft 6 bringt endgültige Ergebnisse aus der Allgemeinen Zählung über den G r o ß h a n d e l für das Bundesgebiet. Gegliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen, Bedienungsformen und nach Kreisen werden Daten über die Zahl der Arbeitsstätten (örtliche Einheiten) am Zählungstichtag und ihre Beschäftigten sowie die Umsätze im Geschäftsjahr 1967 dargestellt; ferner werden die Kennziffern "Umsatz je Vollbeschäftigten" und "Umsatz je Arbeitsstätte" nachgewiesen. Eine zusammengefaßte Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen dieser Strukturerhebung, deren Kenntnis für die Benutzung und Auswertung der ermittelten Ergebnisse - insbesondere beim Vergleich mit anderen Statistiken - unerläßlich ist, sowie die Begriffsbestimmungen der dargestellten Tatbestände gehen dem Tabellenteil voraus. Zum besseren Verständnis dieser Erläuterungen und Hinweise sind im Anhang Muster der Erhebungsbogen der Allgemeinen Zählung für den Großhandel abgedruckt.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Handel und Verkehr" des Abteilungspräsidenten Schlüter von Regierungsdirektor Engelter in der Gruppe des Regierungsdirektors Dr. Reeb bearbeitet.

Inhalt

T e x t t e i l	Seite
I. Einführung in die Handels- und Gaststättenzählung 1968	
1. Rechtsgrundlage	5
2. Umfang und Zeitpunkt der Erhebung	5
3. Zweck der Erhebung	5
4. Kreis der Auskunftspflichtigen und Erhebungsbereiche	5
5. Erhebungs- und Darstellungseinheit	8
6. Wirtschaftsgliederung	9
7. Beschaffung der Anschriften und Durchführung der Zählung	9
8. Frageprogramm	10
9. Regionale Gliederung der Ergebnisse	10
II. Begriffsbestimmungen	
III. Hinweise zum Tabellenteil	
T a b e l l e n t e i l	
1. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen	14
2. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz nach Beschäftigtengrößenklassen	25
3. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen	53
4. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz nach Kreisen	91
A n h a n g	
Gesetz über die Handels- und Gaststättenzählung 1968	109
Muster der Erhebungsbogen (Allgemeine Zählung) für den Großhandel	110
Obersicht über die Veröffentlichungen im Rahmen der Handels- und Gast- stättenzählung 1968 - Allgemeine Zählung -	120

Zeichenerklärung

- = nichts

. = aus Gründen der statistischen Geheimhaltung von Einzelangaben
nicht veröffentlicht, aber in den Zwischen- und Endsummen ent-
halten

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

I. Einführung in die Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung^{*)}

1. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Handels- und Gaststättenzählung 1968 - kurz auch "Handelszensus" oder "Handelszählung" genannt - ist das Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (Handelszählungsgesetz) vom 1. April 1968 (BGBl. I S. 241).

2. Umfang und Zeitpunkt der Erhebung

Der Handelszensus umfaßt eine Allgemeine Zählung (totale Bestandsaufnahme) und eine Ergänzende Repräsentativerhebung. Stichtag der Allgemeinen Zählung war im Handel (Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel) der 30.9.1968, im Gastgewerbe (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) der 31.8.1968. Die Fragebogen der Ergänzenden Repräsentativerhebung sind im Herbst 1970 versandt worden.

3. Zweck der Erhebung

Die erste Strukturserhebung im Handel und Gastgewerbe wurde im Jahre 1960 durchgeführt. Seitdem haben sich auch in diesen Bereichen - hervorgerufen durch das allgemeine wirtschaftliche Wachstum, die Lage auf dem Arbeitsmarkt, die fortschreitende Rationalisierung sowie die Tendenzen zur Konzentration und Kooperation - vielfältige und tiefgreifende strukturelle Veränderungen vollzogen.

Die Handels- und Gaststättenzählung hatte zunächst den Zweck, einen Gesamtüberblick über die Bedeutung des Handels und Gastgewerbes im institutionellen Sinne zu vermitteln, Daten für eine eingehende Analyse der Betriebs- und Beschäftigtenstruktur sowie der regionalen Verteilung dieser bedeutenden Wirtschaftsbereiche bereitzustellen und schließlich zur Berechnung des Sozialprodukts und der Preisindizes für Handel und Gastgewerbe dringend benötigte Unterlagen zu liefern. Überdies sollte das Zahlenmaterial aus der Allgemeinen Zählung wiederum als Ausgangsbasis für die Monats- und Jahreserhebungen im Handel und Gastgewerbe dienen, die als Stichprobenstatistiken durchgeführt werden und in nicht allzulangen Abständen einer Überprüfung der Ge-

wichtungsgrundlagen durch totale Bestandsaufnahmen bedürfen, damit bei der nicht unerheblichen Fluktuation der Unternehmen im Handel und Gastgewerbe ein hinreichend zuverlässiges Bild der Konjunkturentwicklung und der Veränderungen des Verhaltens der Konsumenten und Investoren gegeben werden kann.

4. Kreis der Auskunftspflichtigen und Erhebungsbereiche

In § 5 des Handelszählungsgesetzes ist der Kreis der Auskunftspflichtigen aufgezählt. Danach waren für die Allgemeine Zählung auskunftspflichtig:

- a) die Inhaber von Unternehmen des Großhandels und des Außenhandels einschließlich Einkaufs- und Verkaufsvereinigungen;
- b) die Handelsvertreter und Handelsmakler einschließlich Versandhandelsvertreter, soweit sie den An- oder Verkauf von Waren vermitteln;
- c) die Inhaber von Unternehmen des Einzelhandels einschließlich Versand- und Markthandel, Warenhandel außerhalb einer festen Betriebsstätte sowie Apotheken;
- d) die Inhaber von Unternehmen des Gastgewerbes sowie
- e) die Inhaber von Unternehmen, die durch eigene, rechtlich unselbständige offene Verkaufsstellen eigene oder fremde Erzeugnisse unmittelbar an letzte Verbraucher liefern.

Aus der Aufzählung der Auskunftspflichtigen ergeben sich die Wirtschaftsbereiche, über die sich die Allgemeine Zählung des Handelszensus erstreckte. Es sind dies also der Groß- und Außenhandel, die Handelsvermittlung, der Einzelhandel, das Gastgewerbe und schließlich die offenen, d.h. jedermann zugänglichen Verkaufsstellen der Industrie.

Nach den Allgemeinen Erläuterungen der Systematik der Wirtschaftszweige gehören zum "H a n d e l" alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Waren zu beziehen und unverändert weiterzuveräußern oder zwischen Verkäufern und Käufern zu vermitteln. Hierbei ist es gleichgültig, ob die Waren in e i - g e n e m N a m e n für eigene bzw. für fremde Rechnung "gehandelt" oder ob sie nur vermittelt, d.h. in f r e m d e m N a m e n für fremde Rechnung abgesetzt werden. Wesentlich für die Zuordnung einer Institution zum Handel ist es jedoch, daß die von ihr gehandelten oder vermittelten Waren nicht mehr als handelsüblich be- oder verarbeitet

^{*)} Das vorliegende Heft enthält nur Ergebnisse aus der Allgemeinen Zählung. Die Erläuterungen beziehen sich deshalb im wesentlichen auch nur auf diesen Teil der Erhebung. Eine Darstellung der methodischen und technischen Fragen zur Ergänzenden Repräsentativerhebung 1970 wird zusammen mit den Ergebnissen aus dieser Stichprobenerhebung veröffentlicht.

werden (Handelsware). Zu den "handelsüblichen Manipulationen" gehören danach außer dem Sortieren, Zerteilen, Mischen, Verpacken usw. auch einige Leistungen, die üblicherweise eng mit dem Absatz bestimmter Waren verbunden sind, wie z.B. das Anschließen eines elektrischen Gerätes an vorhandene Leitungen, das Ändern eines Kleidungsstückes nach den Maßen des Käufers oder ähnliche Leistungen und geringfügige "Bearbeitungsvorgänge".

"Der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit" einer Institution liegt dann im Handel, wenn aus der Handelstätigkeit eine größere Wertschöpfung resultiert als aus einer anderen Tätigkeit. Dieses Kriterium der größeren Wertschöpfung ist im übrigen die Grundregel bei der Zuordnung einer Institution nach der Systematik der Wirtschaftszweige und gilt deshalb ebenso für die Zuordnung einer Institution zum Großhandel, zur Handelsvermittlung, zum Einzelhandel oder zum Gastgewerbe.

Abgrenzung des Großhandels

Zum Großhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in eigenem Namen an Wiederverkäufer (Händler) abzusetzen. Zum Großhandel rechnet ferner der Absatz an Gebietskörperschaften, Organisationen ohne Erwerbscharakter und Sozialversicherungsträger (wie z.B. Behörden, Bundeswehr, Handwerkskammern, Ersatz- oder Ortskrankenkassen) sowie der Absatz an wirtschaftliche Unternehmen der öffentlichen Hand (wie z.B. Bundesbahn, Bundespost, kommunale Versorgungs- und Verkehrsunternehmen oder öffentlich-rechtliche Sparkassen). Großhandel liegt in der Regel auch dann vor, wenn die Abnehmer die bezogenen Waren verarbeiten oder für betriebliche Zwecke (z.B. als Treibstoffe, Büro- oder Verpackungsmaterial oder für Investitionen) bzw. zur Berufsausübung (z.B. Krankenpflegebedarf) verwenden. Ausnahmen hiervon bilden Unternehmen und Arbeitsstätten einiger Branchen, die Waren in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form (z.B. im Ladengeschäft) oder in verhältnismäßig kleinen Mengen an andere Abnehmer als Wiederverkäufer absetzen. Dazu gehören der Handel mit Eisenwaren, Büromaschinen und Bürobedarf, Kraftfahrzeugen, Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten, Nähmaschinen, Tuchen und Futterstoffen, Schneidereibedarf, Lacken, Farben, Tapeten, Fußbodenbelägen, Schuhmacherbedarf sowie mit orthopädischen und medizinischen Artikeln. Institutionen, die diesen Branchen angehören sind dem Einzelhandel und nicht dem Großhandel zuzuordnen, es sei denn,

sie belieferten ausschließlich oder überwiegend Wiederverkäufer (Händler).

Der Großhandel im Sinne der obigen Abgrenzung umfaßt auch alle Betriebs- und Absatzformen dieser Handelsstufe, so den Binnengroßhandel und den Außenhandel (Einfuhr- und/oder Ausfuhrhandel), das Lager- und Streckengeschäft, den einzelwirtschaftlichen und genossenschaftlichen Großhandel, den Großhandel im Rahmen der Ketten und Gruppen oder des Cash-and Carry-Systems und letztlich auch den Werkhandel. Bei den Werkhandelsunternehmen, die häufig auch als Vertriebsgesellschaften der Industrie bezeichnet werden, handelt es sich um rechtlich selbständige Unternehmen, die finanziell, wirtschaftlich oder organisatorisch meist von Unternehmen der verarbeitenden Industrie oder des Bergbaus, zu denen sie vielfach in einem Organverhältnis stehen, abhängig sind und deren Hauptfunktion es ist, ausschließlich oder überwiegend Erzeugnisse der sie "tragenden" Unternehmen zu verkaufen. Nicht selten weisen solche Unternehmen auch keine Kosten aus; diese werden von den Herstellern übernommen, deren Produkte die "Vertriebsgesellschaften" vertreiben. Auch die Preisgestaltung obliegt in den meisten Fällen den Herstellern, so daß sehr viele Kennzahlen dieser Unternehmen mit denen des herkömmlichen Großhandels nicht zu vergleichen sind.

Bei der Abgrenzung des Großhandels vom "Produzierenden Gewerbe" erschweren die sogenannten handelsüblichen Manipulationen nicht selten eine Entscheidung über die zutreffende Eingruppierung. Nach den Vorbemerkungen zur Abteilung 4 "Handel" der Systematik der Wirtschaftszweige gehören zu den "handelsüblichen Manipulationen" auch einige geringfügige "Bearbeitungsvorgänge". Beispiele dafür sind u.a. im Großhandel mit Rund-, Gruben- und Faserholz das Schälen und unter Umständen auch das Fällen von Holz, oder in den technischen Großhandelszweigen die mit der Lieferung von technischen Erzeugnissen häufig verbundene Aufstellung und Inangsetzung der Geräte durch Fachkräfte. Ein weiteres Beispiel hierzu liefert der Großhandel mit Wein und Spirituosen. Hier beschränken sich die "handelsüblichen Manipulationen" z.B. nicht nur auf das Abfüllen des Weines in Flaschen, sondern schließen oft auch eine recht weitgehende Behandlung des Weines (z.B. Schönung) in der eigenen Kellerei ein.

Auch die Abgrenzung des Großhandels zur Handelsvermittlung ist nicht unproblematisch, da Unternehmen häufiger als man allgemein annimmt sowohl "Eigengeschäfte" als auch "Fremdgeschäfte" abwickeln und der Anteil der Wertschöpfung dieser beiden gewerblichen Tätigkeiten u.U. kurzfristig schwankt.

Abgrenzung der Handelsvermittlung

Zur Handelsvermittlung gehören alle Institutionen, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in fremdem Namen für fremde Rechnung zu vermitteln bzw. Dekredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte durchzuführen. Handelsvermittlung wird im allgemeinen von den Handelsvertretern (Handelsagenten) und Handelsmaklern ausgeübt, von denen die einen ständig damit betraut sind, für ein oder mehrere Unternehmen Geschäfte zu vermitteln oder in deren Namen abzuschließen, und die anderen (die Handelsmakler) die Vermittlung von Verträgen über Gegenstände des Handelsverkehrs übernehmen, ohne dabei in einem ständigen Vertragsverhältnis zu ihren Auftraggebern zu stehen.

Während die Handelsvertreter und Handelsmakler auf der Großhandelsstufe tätig sind, d.h. ihre Waren in aller Regel an Wiederverkäufer oder Weiterverarbeiter vermitteln, gibt es eine Gruppe von Vertretern, deren Aufgabe vornehmlich darin besteht, private Haushalte aufzusuchen und von diesen Bestellungen im Namen der Lieferfirmen entgegenzunehmen. Diese auf der Einzelhandelsstufe tätigen Vertreter sind nach dem zweiten Weltkrieg häufiger aufgetreten und vielfach für Versandhandelsunternehmen tätig geworden. Darauf ist es auch zurückzuführen, daß diese Art von Vertretern in der Praxis und in der Fachliteratur und somit auch in der Systematik der Wirtschaftszweige als Versandhandelsvertreter bezeichnet worden ist, obgleich sie häufig auch für Unternehmen der Industrie, des Großhandels oder auch für Verlage vermittelt.

Zur Handelsvermittlung im Sinne der Systematik der Wirtschaftszweige gehören auch diejenigen Einzel- und Verkaufsgenossenschaften und -vereinigungen, die ausschließlich oder überwiegend in fremdem Namen tätig sind, also das sogenannte Fremdgegeschäft betreiben. Es handelt sich dabei um eine relativ geringe Anzahl von Unternehmen, die aber, gemessen an der Höhe der von ihnen gegen Provision vermittelten Warenumsätze, von erheblicher Bedeutung sind und in manchen Branchen einen beträchtlichen Marktanteil auf sich vereinigen. Da diese Unternehmen in ihrer Geschäftstätigkeit meist sehr flexibel sind, kommt es nicht selten vor, daß sich ihr Schwerpunkt von einer Beobachtungsperiode zur anderen vom "Fremdgegeschäft" auf das "Eigengeschäft" und umgekehrt verlagert. Überwiegt das "Eigengeschäft", so sind sie nach den Zuordnungsgrundsätzen der Systematik dem Großhandel zuzuordnen.

Handelsvermittlung betreiben auch selbständige Tankstellen, die Treibstoffe ausschließlich oder überwiegend in fremdem Namen absetzen. Verglichen mit Tankstellen, die in eigenem Namen und für eigene Rechnung arbeiten, kommt diesen Unternehmen nach Zahl und Marktanteil die größere Bedeutung zu. Eine nicht unerhebliche Anzahl von Tankstellen wird darüber hinaus von Unternehmen des Kraftfahrzeughandels oder des Kraftfahrzeughandwerks betrieben; neuerdings in zunehmendem Umfang auch vom Nahrungs- und Genußmittelhandel ("Verbrauchermärkte").

Abgrenzung des Einzelhandels

Dem Einzelhandel sind alle Institutionen zuzuordnen, deren wirtschaftliche Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, Handelsware in eigenem Namen an private Haushalte abzusetzen. In verschiedenen Branchen, wie z.B. im Handel mit Kraftfahrzeugen, mit Land- und Büromaschinen usw. (vgl. hierzu die Beispiele bei der Abgrenzung des Großhandels), sind jedoch Institutionen, die vorwiegend nicht an private Haushalte verkaufen, dann dem Einzelhandel zuzurechnen, wenn die Handelsware überwiegend in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form (z.B. Ladengeschäft) oder in verhältnismäßig kleinen Mengen an andere Abnehmer als Wiederverkäufer (Händler) verkauft wird.

Dessen ungeachtet zählt aber nicht jeder Absatz von Waren in Ladengeschäften, vom Lager oder auf Märkten zum Einzelhandel; ebenso nicht jeder Absatz an private Haushalte. Verkauft z.B. ein Unternehmen des "Produzierenden Gewerbes" seine Erzeugnisse unmittelbar an private Haushalte, so ändert sich an seiner Zuordnung zum "Produzierenden Gewerbe" auch dann nichts, wenn die Umsätze in Ladengeschäften, vom Lager, im Versandwege oder auf Wochenmärkten erzielt werden.

Das bedeutet, daß z.B. der Absatz selbst hergestellter Erzeugnisse der Unternehmen des Bäcker-, Konditor- oder Fleischerhandwerks nicht zum Einzelhandel rechnet.

Das gleiche gilt für solche Industrieunternehmen, die ihre Erzeugnisse in eigenen offenen, d.h. jedermann zugänglichen Verkaufsstellen (Ladengeschäfte, Verkaufslager, Verkaufsbüros oder Ausstellungsraum) verkaufen oder durch Versand mit der Post, mit der Bahn oder in eigenen Fahrzeugen direkt an private Haushalte liefern. Typische Beispiele hierfür

bieten die fleisch- und fischverarbeitende Industrie, die Spirituosenindustrie sowie die Schuh- und Metallwarenindustrie bzw. die Kaffeeröstereien, deren Niederlassungen sich von den Ladengeschäften des Einzelhandels sonst nicht unterscheiden.

Auch Landwirte, die ihre Produkte, z.B. Eier, Geflügel, Gemüse und Kartoffeln, auf Wochenmärkten, im Straßenhandel oder durch Lieferung frei Haus des privaten Verbrauchers absetzen, sind nicht dem Einzelhandel zuzurechnen, sondern bleiben der Landwirtschaft zugeordnet.

Für die Abgrenzung des Groß- und Einzelhandels ist, wie schon erwähnt wurde, u.a. wesentlich, daß die Ware in eigenem Namen abgesetzt wird. Das gilt auch dann, wenn der Verkauf für fremde Rechnung erfolgt, also beim "Kommissionshandel". Vor allem im Getränkehandel sind innerhalb der letzten 20 Jahre zahlreiche, oft sehr kleine, selbständige Händler in Erscheinung getreten, die ihre Ware zwar in eigenem Namen, jedoch für Rechnung von Getränkegroßhändlern, Brauereien oder Mineralwasserproduzenten vertreiben. Hierbei handelt es sich zum großen Teil um den sogenannten Stubenhandel, d.h. um den Verkauf von Getränken von der Wohnung aus. Auch in einer Reihe anderer Einzelhandelsbranchen ist der "Kommissionshandel" mehr oder weniger häufig anzutreffen. So werden u.a. Brot und sonstige Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren, Spirituosen, Elektrogeräte, insbesondere aber gebrauchte Kraftfahrzeuge "in Kommission" abgesetzt. Auch wenn das Kommissionsgeschäft vorherrscht, betreibt das betreffende Unternehmen Handel, wie z.B. der Weinkommissionär.

Abgrenzung des Gastgewerbes

Zum Gastgewerbe gehören alle Institutionen, die ausschließlich oder überwiegend in jedermann oder nur bestimmten Personengruppen zugänglichen Räumen Gäste beherbergen oder Getränke oder zubereitete Speisen zum Verzehr an Ort und Stelle verabreichen. Zum Gastgewerbe rechnen ferner auch solche selbständigen Gewerbetreibenden, die auf abgegrenztem Gelände jedermann oder bestimmte Personenkreise zum Aufstellen von mitgebrachten Zelten oder Wohnwagen aufnehmen (Campingplätze). Nicht zum Gastgewerbe gehören Beherbergungsstätten dann, wenn sie ohne Erwerbscharakter - also nicht von Unternehmen mit der Absicht der Gewinnerzielung oder Kostendeckung - betrieben werden (wie es z.B. der Fall sein kann bei Jugendherbergen, Kinderheimen, Krankenhäusern, Kliniken und Sanatorien), sowie Privatquartiere.

In die Handels- und Gaststättenzählung 1968 wurden folgende Betriebsarten einbezogen:

Hotels und Gasthöfe,
Fremdenheime und Pensionen,
Erholungs- und Ferienheime,
Campingplätze,
Bahnhofswirtschaften,
andere Gast- und Speisewirtschaften,
Cafés,
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale,
Kantinen,
Eisdielen sowie
Trink- und Imbißhallen.

Es ist in diesen Ausführungen schon angeklungen, welche Schwierigkeiten teilweise bestehen, das Gastgewerbe gegenüber anderen Wirtschaftsbereichen abzugrenzen. Hierzu zählt vor allem das Konditorei-Café, das selbsthergestellte Backwaren sowohl im Ladengeschäft als auch im Cafébetrieb verkauft und deshalb je nach dem Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit entweder dem "Produzierenden Gewerbe" (Herstellung von Konditorwaren) oder dem Gastgewerbe (Café) zuzuordnen ist. Daraus folgt, daß Teile von Institutionen - einzeln betrachtet - durchaus Gastgewerbe betreiben können, die Institution selbst aber nicht zum Gastgewerbe rechnet. Das gilt z.B. auch für die Erfrischungsräume in Waren- und Kaufhäusern, ganz besonders aber für die sogenannten Regiekantinen, d.h. für diejenigen Kantinen, Kasinos usw., die - ohne rechtlich selbständig zu sein - von Institutionen mit anderem wirtschaftlichen Schwerpunkt, z.B. von Industrieunternehmen oder von Banken, betrieben werden.

Da der Zensus von den Anschriften der Umsatzsteuerpflichtigen (natürliche und juristische Personen) ausgegangen ist, sind andererseits alle Kantinen von Behörden und von Organisationen ohne Erwerbscharakter erfaßt worden, sofern sie als Unternehmen auftraten. Das gilt im übrigen auch für die von den Gebietskörperschaften als Unternehmen betriebenen Campingplätze, Erholungs- und Ferienheime sowie für die von den Arbeitnehmern betriebenen Kantinen, Erholungs- und Kameradschaftsheime oder z.B. für die Offizierskasinos der Bundeswehr und des Bundesgrenzschutzes.

5. Erhebungs- und Darstellungseinheit

Erhebungseinheit bei dieser Strukturserhebung war grundsätzlich das Gesamtunternehmen als rechtlich selbständige Wirtschaftseinheit, unabhängig von einer eventuellen Zugehörigkeit zu Organschaften und Konzernen, einschließlich etwaiger bereichsfremder Unternehmensteile und Tätigkeiten, mit Aus-

nahme von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben sowie von Zweigniederlassungen im Ausland.

U n t e r n e h m e n sind entweder einzige Niederlassungen (Einbetriebsunternehmen) oder sie bestehen aus mehreren Arbeitsstätten (örtliche Einheiten, in denen mindestens eine Person ständig tätig ist), und zwar jeweils aus einer Hauptniederlassung mit einer oder mehreren zugehörigen Zweigniederlassungen (Mehrbetriebsunternehmen). Solche Unternehmen waren auch für ihre räumlich getrennt liegenden A r b e i t s s t ä t t e n auskunftspflichtig, so daß die Ergebnisse sowohl für Unternehmen als auch für deren Arbeitsstätten (Haupt- und Zweigniederlassungen) dargestellt werden können.

Die Anwendung des Unternehmensprinzips bringt es mit sich, daß alle erfaßten Einheiten einschließlich ihrer Nebentätigkeiten in der jeweiligen, für den Schwerpunkt zutreffenden Klasse der Systematik der Wirtschaftszweige nachgewiesen werden. Bei der Unternehmensdarstellung sind daher auch räumlich ausgegliederte Arbeitsstätten einbezogen. Auf der anderen Seite blieben alle diejenigen Unternehmen mit ihren örtlichen Einheiten ausgeschlossen, die zwar Handel oder Gastgewerbe ausüben, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt jedoch in einem anderen, vom Handelszensus nicht zu erfassenden Wirtschaftszweig lag.

Schließlich sei noch erwähnt, daß als Unternehmen im Sinne dieser Erhebung auch die rechtlich selbständigen Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und selbständigen Teile von Unternehmereinheiten im Sinne des Steuerrechts galten, sofern der Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit in einen Bereich der Handelszählung fiel.

6. Wirtschaftsgliederung

Die erfaßten Unternehmen und Arbeitsstätten wurden grundsätzlich nach den Positionen der Systematik der Wirtschaftszweige eingeordnet. Daneben wurden, entsprechend den charakteristischen Erscheinungsformen des Handels, noch weitere wichtige Einteilungsgesichtspunkte, wie z.B. die Unternehmensformen im Einzelhandel (Warenhausunternehmen, Versandhandelsunternehmen, Filialunternehmen u.a.) berücksichtigt. Dabei stehen auch diese institutionellen Gliederungen in engem Zusammenhang mit den angewandten Erhebungs- und Darstellungseinheiten.

Entsprechend den allgemeinen Zuordnungsprinzipien wurden Unternehmen und Arbeitsstätten mit Tätigkeiten in verschiedenen Wirtschaftsbereichen nach der überwiegend ausgeübten wirtschaftlichen Tätig-

keit, gemessen an der Wertschöpfung (auch als Nettoleistung oder Nettoproduktionswert bezeichnet) eingruppiert. Die fachliche Gliederung innerhalb der Bereiche - die Zuordnung nach Wirtschaftsklassen - richtet sich nach den überwiegend geführten bzw. vermittelten Waren; im Gastgewerbe wurde dagegen die fachliche Gliederung - anders als beim Handel - nach der von den Inhabern der Unternehmen angegebenen Betriebsart (z.B. Hotel, Gasthof, Café) vorgenommen.

7. Beschaffung der Anschriften und Durchführung der Zählung

Erhebungsgrundlage des Handelszensus 1968 waren die von den Finanzämtern aufgrund des § 6 des Handelszählungsgesetzes zur Verfügung gestellten Anschriften und Gewerbekennziffern der Umsatzsteuerpflichtigen. Die Einzelheiten über die Bereitstellung des Adressenmaterials wurden durch einen Erlaß des Bundesministers der Finanzen vom 5. April 1968 geregelt.

Die Gewerbekennziffer - sie entspricht der fünfstelligen Position der Systematik der Wirtschaftszweige - erlaubte die notwendige Aussonderung der in die Erhebung einzubeziehenden Unternehmen nach Bereichen. In der Praxis bedeutete dies allerdings, daß die Vollzähligkeit der Erfassung u.a. auch von der Vollständigkeit der Anschriften und von der Richtigkeit der Gewerbekennziffern abhing, also von der systematischen Zuordnung der Umsatzsteuerpflichtigen in den Unterlagen der Finanzämter.

Die Anschriften der offenen Verkaufsstellen von Industrieunternehmen wurden aufgrund des Handelszählungsgesetzes (§ 6 Abs. 2) durch eine einmalige Befragung der Industrieunternehmen im Rahmen der Industriestatistik festgestellt.

Die Vorbereitung sowie die methodische und technische Koordinierung der Zählung lag beim Statistischen Bundesamt. Die Durchführung, also der Versand und Einzug der Fragebogen sowie die auf bundeseinheitlichen Plausibilitätskontrollen beruhende manuelle und maschinelle Aufbereitung, oblag indessen den Statistischen Landesämtern. Da die Ergebnisse sowohl für Unternehmen als auch für Arbeitsstätten dargestellt werden, mußten die Daten über die Arbeitsstätten von solchen Mehrbetriebsunternehmen, die Zweigniederlassungen in mehreren Bundesländern unterhielten ("Mehrländerunternehmen"), zwischen den beteiligten Statistischen Landesämtern ausgetauscht werden.

Die Ergebnisse wurden für alle Bereiche nach bundeseinheitlichen Tabellenprogrammen aufbereitet.

8. Frageprogramm

Der Erhebung lag ein im Prinzip einheitliches Frageprogramm zugrunde. Mit Rücksicht auf die Unterschiedlichkeit der Wirtschaftsbereiche wurde jedoch bei der Gestaltung der Fragebogen und der Organisation der Erhebung einer zweckmäßigen Spezialisierung und Differenzierung weitgehend Raum gegeben. So wurden für einzelne Wirtschaftsbereiche Fragebogen versandt, die zwar in den Grundfragen mit den Erhebungsbogen der anderen Bereiche übereinstimmten, in speziellen Fragen jedoch den besonderen Verhältnissen und Eigenschaften gerade dieser Bereiche im einzelnen angepaßt waren.

Neben einer Orientierung über Anzahl, Größe und regionale Verteilung der Unternehmen und Arbeitsstätten lag das Schwergewicht der Allgemeinen Zählung vornehmlich in der Feststellung der Vielfalt der ökonomischen Aktivitäten, der Betriebs- und Absatzformen, der Kombination verschiedener wirtschaftlicher Tätigkeiten sowie in der Ermittlung der Umsatz- und Beschäftigtenstruktur. Weitere Fragen bezogen sich auf den Wareneingang und die Lagerbestände; bei der Bewertung des Lagers am Ende 1967 sollte der "Entlastungsanspruch für Altvorräte" nach § 28 des sog. Mehrwertsteuergesetzes jedoch nicht abgesetzt werden, da nur bei vergleichbaren Lageranfangs- und -endbeständen in Verbindung mit dem Wareneingang und dem Umsatz der Rohertrag der Unternehmen errechnet werden kann. Zu den Umsatzangaben im Geschäftsjahr 1967 muß bemerkt werden, daß hierfür noch das alte Umsatzsteuerrecht gültig war, d.h., daß die Umsatzsteuer grundsätzlich eingeschlossen ist. Von den dem Rohertrag gegenüberstehenden Kosten wurden nur die Löhne, Gehälter und

die gesetzlichen Sozialaufwendungen erfragt. Als weitere wesentliche Tatbestände wurden im Einzelhandel die Geschäfts- und die Verkaufsflächen, im Gastgewerbe die Beherbergungskapazität erhoben. Die Handelsvertreter hatten Fragen nach dem besuchten Kundenkreis und nach den Auftraggebern zu beantworten.

Das Frageprogramm für die offenen Verkaufsstellen der Industrie war sehr einfach gehalten und lehnte sich eng an die Befragung der Arbeitsstätten (Haupt- und Zweigniederlassungen) der Einzelhandelsunternehmen an, bei denen u.a. Angaben erfragt wurden, die neben der Darstellung der Ergebnisse nach systematischen und regionalen Gesichtspunkten Aufschlüsse über die Höhe des Umsatzes, die Struktur der Beschäftigten sowie über die Geschäfts- und die Verkaufsflächen der Arbeitsstätten vermitteln.

9. Regionale Gliederung der Ergebnisse

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht die Ergebnisse der Allgemeinen Zählung des Handelszensus in möglichst großer sachlicher und systematischer Tiefe für das Bundesgebiet und nur in begrenzter regionaler Differenzierung, d.h. grundsätzlich nur in der Gliederung nach Bundesländern, mit Ausnahme einiger ausgewählter Daten, die auch für kreisfreie Städte sowie Landkreise dargestellt werden.

Die Statistischen Landesämter weisen die Ergebnisse entsprechend einem gemeinsam aufgestellten Mindestveröffentlichungsprogramm nach, das weitgehend regional gegliedert, nach Inhalt und Form jedoch mit dem Programm des Statistischen Bundesamtes abgestimmt ist.

II. Begriffsbestimmungen

Unternehmen, Arbeitsstätten: Siehe I. Einführung in die Handels- und Gaststättenzählung 1968 - 5. Erhebungs- und Darstellungseinheit (S. 8 und 9).

Beschäftigte: Tätige Inhaber, unbezahlte mithelfende Familienangehörige sowie Arbeitnehmer, die an den Stichtagen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zum Unternehmen standen. Bezahlte mithelfende Familienangehörige waren als Arbeitnehmer anzusehen.

Teilbeschäftigte: Arbeitnehmer galten als Teilbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn- oder Gehaltsverhältnis zum Unternehmen standen und dauernd oder als Aushilfskräfte entweder stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren.

Tätige Inhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige galten als Teilbeschäftigte, wenn sie normalerweise während einer kürzeren als der vollen, im Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.

Umsatz: Wert aller in Rechnung gestellter Lieferungen und Leistungen des Unternehmens einschließlich Erlöse aus Kommissions-, Strecken- und Transithandelsgeschäften, Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren sowie aus Delkredere- und Zentralregulierungsgeschäften, ferner einschließlich Verkäufe an Betriebsangehörige und Eigenverbrauch.

Nicht zum Umsatz rechneten jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft, aus dem Verkauf von Anlagevermögen sowie außerordentliche und betriebsfremde Erträge.

Zusatzerlöse (z.B. Ausfuhrhändler- und Ausfuhrvergütungen) sowie gesondert in Rechnung gestellte

Kosten für Verpackung, Fracht, Porto usw. waren indessen einzubeziehen.

Erlösschmälerungen, wie z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Rückvergütungen und Boni waren dagegen abzusetzen, nicht jedoch an Kunden gewährte Skonti.

III. Hinweise zum Tabellenteil

Anzahl der Arbeitsstätten:

Summe aller Arbeitsstätten mit ausschließlicher oder überwiegender Großhandelstätigkeit von Unternehmen des Handels- und Gastgewerbes, deren Umsätze im Geschäftsjahr 1967 (volles oder Rumpfgeschäftsjahr) 12 000 DM und mehr betrug oder die im Jahre 1968 bis zum Zählungstichtag gegründet wurden. Die regionale Zuordnung der Arbeitsstätten von Mehrbetriebsunternehmen richtete sich nach dem Ort der Geschäftstätigkeit der Arbeitsstätte.

Bedienungsformen:

Im Großhandel wurden die Arbeitsstätten wie folgt unterschieden:

- a) Arbeitsstätten mit herkömmlicher Bedienung. Hierbei handelt es sich um Arbeitsstätten, die ihre Waren nur in herkömmlicher Form absetzen.
- b) Arbeitsstätten mit Selbstbedienung (cash and carry). Hierzu zählen auch solche Arbeitsstätten, die Selbstbedienungsgroßhandel überhaupt betreiben und nicht nur im Schwerpunkt.

Größenklassen der Arbeitsstätten:

Beschäftigtengrößenklassen
Die Größenklassen wurden aufgrund der Zahl der Beschäftigten in den Arbeitsstätten einschließlich der tätigen Inhaber und der unbezahlten mithelfenden Familienangehörigen am Zählungstichtag gebildet.

Umsatzgrößenklassen

Die Größenklassen wurden aufgrund der Umsätze der Arbeitsstätten im Geschäftsjahr 1967 (volles oder Rumpfgeschäftsjahr) gebildet.

Kreiszugehörigkeit der Arbeitsstätten:

Die Kreisergebnisse sind - ausgenommen derjenigen für das Bundesland Schleswig-Holstein - entsprechend dem Gebietsstand am Zählungstichtag dargestellt.

Für Schleswig-Holstein liegt der Gebietsstand nach der Neugliederung am 30.6.1970 aufgrund des 2. Gesetzes einer Neuordnung von Gemeinde- und Kreisgrenzen sowie Gerichtsbezirken vom 23. 12. 1969 (GVBL. für Schleswig-Holstein Nr. 21 vom 31.12.1969 - Stand 26.4.1970 -) zugrunde.

Tabellenteil

**1. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten Bedienungsform Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
<u>WAREN VERSCHIEDENER ART</u>									
40000	ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIG- WAREN VERSCHIEDENER ART 2) HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	284 6	3400 145	296 9	3336 149	272 7	925549 16429	311,1 122,3	3259,0 2738,2
	ZUSAMMEN	290	3545	305	3485	279	941978	302,9	3248,2
40040	ROHSTOFFEN UND HALBWAREN VERSCHIEDENER ART 2) HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	117 -	2353 -	173 -	2266 -	169 -	693206 -	333,5 -	5924,8 -
	ZUSAMMEN	117	2353	173	2266	169	693206	333,5	5924,8
40070	FERTIGWAREN VERSCH. ART 2) HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	709 22	7775 720	795 113	7621 629	764 91	1725133 111510	257,7 187,5	2433,2 5068,6
	ZUSAMMEN	731	8495	908	8250	855	1836643	252,0	2512,5
400	WAREN VERSCHIEDENER ART 2) HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	1110 28	13528 865	1264 122	13223 778	1205 98	3343888 127939	284,7 175,2	3012,5 4569,6
	ZUSAMMEN	1138	14393	1386	14001	1303	3471827	278,3	3050,8
<u>GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN</u>									
40100	GETREIDE, SAATEN, FUTTER-UND DUENGEMITTELN (ALLGEM.GH.) 2) HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	3819 6	24018 130	4281 12	23971 136	4221 13	4848397 19590	249,5 178,1	1269,5 3265,0
	ZUSAMMEN	3825	24148	4293	24107	4234	4867987	249,1	1272,7
40104	GETREIDE, SAATEN U. FUTTERM. HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	5303 12	46332 324	4807 8	46720 317	4713 8	17926313 39264	448,7 132,1	3380,4 3272,0
	ZUSAMMEN	5315	46656	4815	47037	4721	17965577	446,4	3380,2
40107	DUENGEMITTELN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	540 3	4033 17	573 4	3929 18	547 4	3814847 3195	1082,7 234,9	7064,5 1065,0
	ZUSAMMEN	543	4050	577	3947	551	3818042	1079,4	7031,4
40130	BLUMEN, PFLANZEN UND BLUMEN- BINDEREI BEDARF HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	1376 11	6478 103	1163 7	6178 88	1039 6	712396 15825	127,5 164,3	517,7 1438,6
	ZUSAMMEN	1387	6581	1170	6266	1045	728221	128,1	525,0
40160	LEBENDEM VIEH HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	6151 11	12636 19	2298 7	12274 19	2264 7	3073343 3061	278,9 214,1	499,6 278,3
	ZUSAMMEN	6162	12655	2305	12293	2271	3076404	278,8	499,3
40190	SONST. LEBENDEN TIEREN SOWIE MIT ZOOLOGISCHEM BEDARF HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	140 -	594 -	111 -	576 -	113 -	41804 -	82,4 -	298,6 -
	ZUSAMMEN	140	594	111	576	113	41804	82,4	298,6
401	GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	17329 43	94091 593	13233 38	93648 578	12897 38	30417100 80935	308,1 152,0	1755,3 1882,2
	ZUSAMMEN	17372	94684	13271	94226	12935	30498035	378,6	1755,6
<u>TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HAUTEN U. FELLE</u>									
40200	WOLLE UND TIERHAAREN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	181 -	1676 -	186 -	1677 -	167 -	768674 -	518,0 -	4246,8 -
	ZUSAMMEN	181	1676	186	1677	167	768674	518,0	4246,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

**1 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten Bedienungsform — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
40203	BAUMWOLLE HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	62 —	477 —	44 —	474 —	36 —	730690 —	1763,7 —	11785,3 —
	ZUSAMMEN	62	477	44	474	36	730690	1763,7	11785,3
40206	GARNEN (OHNE NÄH-, STOPF- UND HANDARBEITSGARNE) HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	54 —	315 —	40 —	300 —	37 —	101040 —	370,1 —	1871,1 —
	ZUSAMMEN	54	315	40	300	37	101040	370,1	1871,1
40209	SONST. TEXT. ROHST. U. HALB- W. LUMPEN U. TEXTILABFÄLLE HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	147 —	1098 —	138 —	1088 —	117 —	331302 —	336,2 —	2253,8 —
	ZUSAMMEN	147	1098	138	1088	117	331302	336,2	2253,8
40250	HÄUTEN UND FELLEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	426 —	2537 —	268 —	2454 —	254 —	522299 —	226,0 —	1226,1 —
	ZUSAMMEN	426	2537	268	2454	254	522299	226,0	1226,1
402	TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HÄUTEN U. FELLEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	870 —	6103 —	676 —	5993 —	611 —	2454005 —	448,8 —	2820,7 —
	ZUSAMMEN	870	6103	676	5993	611	2454005	448,8	2820,7
	<u>TECHN. CHEMISCH. U. ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI</u>								
40400	TECHN. CHEMISCH. U. ROHDROGEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	646 4	7588 124	633 1	7418 124	570 1	2181066 10827	313,1 89,3	3376,3 2706,8
	ZUSAMMEN	650	7712	634	7542	571	2191893	309,2	3372,1
40405	ROHEN PFLANZL. U. TIER. FETTEN U. ÖLEN F. TECHN. ZWECKE HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	35 —	222 —	27 —	241 —	31 —	175855 —	888,2 —	5024,4 —
	ZUSAMMEN	35	222	27	241	31	175855	888,2	5024,4
40450	KAUTSCHUK UND KUNSTGUMMI HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	41 —	510 —	29 —	481 —	27 —	427391 —	914,6 —	10424,2 —
	ZUSAMMEN	41	510	29	481	27	427391	914,6	10424,2
404	TECHN. CHEMISCH. U. ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	722 4	8320 124	689 1	8140 124	628 1	2784312 10827	364,8 89,3	3856,4 2706,8
	ZUSAMMEN	726	8444	690	8264	629	2795139	360,5	3850,1
	<u>KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. MINERALÖLERZEUGNISSEN</u>								
40500	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALÖLERZEUGNISSEN 2) HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	205 —	4356 —	241 —	4219 —	231 —	1667478 —	411,0 —	8134,0 —
	ZUSAMMEN	205	4356	241	4219	231	1667478	411,0	8134,0
40540	KOHLE U. SONST. FEST. BRENNST. HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	830 —	10503 —	735 —	10680 —	711 —	9036898 —	930,3 —	10887,8 —
	ZUSAMMEN	830	10503	735	10680	711	9036898	930,3	10887,8
40570	MINERALÖLERZEUGNISSEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	2496 7	32264 56	2088 6	31898 58	1991 9	16989108 28852	568,0 570,2	6806,5 4121,7
	ZUSAMMEN	2503	32320	2094	31956	2000	17017960	568,0	6799,0
405	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. MINERALÖLERZEUGNISSEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	3531 7	47123 56	3064 6	46797 58	2933 9	27693484 28852	634,0 570,2	7843,0 4121,7
	ZUSAMMEN	3538	47179	3070	46855	2942	27722336	633,9	7835,6

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

**1. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten - Bedienungsform - Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967		30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM	
ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG									
40600	ERZEN								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	31	560	52	560	50	651944	1311,0	21030,5
	SELBSTBEDIENTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	31	560	52	560	50	651944	1311,0	21030,5
40640	ROHEISEN								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	35	1063	42	1041	31	215818	225,2	6166,2
	SELBSTBEDIENTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	35	1063	42	1041	31	215818	225,2	6166,2
40645	EISEN, STAHL SOW. M. EISEN- U. STAHLHALBZEUG (OH. ROHEISEN)								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	1656	56538	2655	53787	2378	22987048	443,2	13881,1
	SELBSTBEDIENTUNG	4	345	18	351	21	56037	184,6	14009,3
	ZUSAMMEN	1660	56883	2673	54138	2399	23043085	441,7	13881,4
40670	NE-METALLEN								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	303	4593	239	4404	207	4602041	1061,9	15188,3
	SELBSTBEDIENTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	303	4593	239	4404	207	4602041	1061,9	15188,3
40675	NE-METALLHALBZEUG								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	117	2104	215	1995	184	414260	218,7	3540,7
	SELBSTBEDIENTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	117	2104	215	1995	184	414260	218,7	3540,7
406	ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	2142	64858	3203	61787	2850	28871111	484,9	13478,6
	SELBSTBEDIENTUNG	4	345	18	351	21	56037	184,6	14009,3
	ZUSAMMEN	2146	65203	3221	62138	2871	28927148	483,3	13479,6
HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF									
40700	RUND-, GRUBEN- UND FASERHOLZ								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	1013	6670	743	6387	708	785810	130,2	775,7
	SELBSTBEDIENTUNG	7	29	4	30	5	1494	56,8	213,4
	ZUSAMMEN	1020	6699	747	6417	713	787304	129,9	771,9
40720	SCHNITTHOLZ (OHNE BRENNHOLZ)								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	1476	14157	1068	13781	996	1751525	135,8	1186,7
	SELBSTBEDIENTUNG	9	78	11	60	9	8788	129,2	976,4
	ZUSAMMEN	1485	14235	1079	13841	1005	1760313	135,8	1185,4
40725	SONSTIGEN HOLZHALBWAREN UND KUNSTSTOFFPLATTEN								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	852	8474	615	8331	571	1175999	151,9	1380,3
	SELBSTBEDIENTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	852	8474	615	8331	571	1175999	151,9	1380,3
40740	BAUSTOFFEN								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	5432	57705	3621	56863	3415	8736058	165,1	1608,3
	SELBSTBEDIENTUNG	12	107	10	124	10	16647	171,6	1387,3
	ZUSAMMEN	5444	57812	3631	56987	3425	8752705	165,1	1607,8
40760	FLACHGLAS								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	328	7244	318	7271	294	861956	126,2	2627,9
	SELBSTBEDIENTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	328	7244	318	7271	294	861956	126,2	2627,9
40780	INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	764	18120	1128	17576	1021	2412882	148,5	3158,2
	SELBSTBEDIENTUNG	6	234	13	209	10	28357	133,8	4726,2
	ZUSAMMEN	770	18354	1141	17785	1031	2441239	148,3	3170,4
40785	INSTALLATIONSBEDARF FUER HEIZUNG								
	HERKOEMLICHE BEDIENTUNG	498	7058	427	6894	416	990652	153,9	1989,3
	SELBSTBEDIENTUNG	3	186	5	170	4	15376	93,8	5125,3
	ZUSAMMEN	501	7244	432	7064	420	1006028	152,4	2008,0

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

1 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten – Bedienungsform – Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
407	HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	10363 37	119428 634	7920 43	117103 593	7421 38	16714882 70662	153,2 126,0	1612,9 1909,8
	ZUSAMMEN	10400	120062	7963	117696	7459	16785544	153,1	1614,0
	<u>SCHROTT UND SONST.ABFALLST.</u>								
40800	ALTMATERIAL VERSCH. ART ²⁾ HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1235 –	3738 –	412 –	3599 –	379 –	234730 –	68,1 –	190,1 –
	ZUSAMMEN	1235	3738	412	3599	379	234730	68,1	190,1
40830	SCHROTT, NE-ALTMETALLEN UND ABRUCHMATERIAL HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	4086 –	19713 –	1806 –	19145 –	1749 –	3245114 –	176,4 –	794,2 –
	ZUSAMMEN	4086	19713	1806	19145	1749	3245114	176,4	794,2
40860	LUMPEN UND TEXTILABFÄLLEN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	174 –	1186 –	252 –	1165 –	231 –	65724 –	64,7 –	377,7 –
	ZUSAMMEN	174	1186	252	1165	231	65724	64,7	377,7
40890	ALTPAPIER UND -PAPPE HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	520 –	3407 –	379 –	3313 –	362 –	187276 –	59,5 –	360,1 –
	ZUSAMMEN	520	3407	379	3313	362	187276	59,5	360,1
40895	SONSTIGEN ABFALLSTOFFEN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	295 –	878 –	119 –	893 –	126 –	56802 –	71,8 –	192,5 –
	ZUSAMMEN	295	878	119	893	126	56802	71,8	192,5
408	SCHROTT UND SONST.ABFALLST. HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	6310 –	28922 –	2968 –	28115 –	2847 –	3789646 –	141,4 –	600,6 –
	ZUSAMMEN	6310	28922	2968	28115	2847	3789646	141,4	600,6
	<u>NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN</u>								
41100	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN VERSCH. ART, (SORTIMENTS-GH.) ²⁾ HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	2728 593	55950 31106	3588 3800	53275 28666	3239 2970	13022335 7588755	256,9 280,2	4773,6 12797,2
	ZUSAMMEN	3321	87056	7388	81941	6209	20611090	265,0	6206,3
41110	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	769 3	3938 26	658 2	3903 28	647 2	412665 2950	119,6 130,5	536,6 983,3
	ZUSAMMEN	772	3964	660	3931	649	415615	119,7	538,4
41115	GEMÜSE, OBST, FRÜCHTEN UND GEWÜRZEN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	4930 31	30776 306	4157 48	31176 308	4111 46	8855765 74371	322,3 275,4	1796,3 2399,1
	ZUSAMMEN	4961	31082	4205	31484	4157	8930136	321,8	1800,1
41120	MEHL HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	415 –	3123 –	294 –	3146 –	285 –	1156863 –	407,8 –	2787,6 –
	ZUSAMMEN	415	3123	294	3146	293	1156863	407,8	2787,6
41124	ZUCKER HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	52 –	706 –	41 –	702 –	43 –	898972 –	1407,7 –	17287,9 –
	ZUSAMMEN	52	706	41	702	43	898972	1407,7	17287,9
41127	SÜßWAREN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1503 39	7872 504	995 46	7711 526	970 46	1243148 71841	179,2 157,3	827,1 1842,1
	ZUSAMMEN	1542	8376	1041	8237	1016	1314989	177,9	852,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

1. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten Bedienungsform Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967		30. 9. 1968				
Anzahl			1 000 DM						
41130	MILCHERZEUGN. U. FETTWAREN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	1762 25	13099 341	1583 21	12551 336	1424 20	7604378 131042	645,1 416,9	4315,8 5241,7
	ZUSAMMEN	1787	13440	1604	12887	1444	7735420	639,2	4328,7
41135	EIERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	1149 7	4856 20	1127 6	4732 19	1085 5	999180 1930	245,9 120,6	869,6 275,7
	ZUSAMMEN	1156	4876	1133	4751	1090	1001110	245,4	866,0
41140	FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	602 3	5164 15	447 2	5203 15	423 2	1132429 2701	237,0 232,8	1881,1 900,3
	ZUSAMMEN	605	5179	449	5218	425	1135130	237,0	1876,2
41144	WILD UND GESCHLACHTETEM GEFLUEGEL HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	293 —	2417 —	382 —	2188 —	346 —	565837 —	265,4 —	1931,2 —
	ZUSAMMEN	293	2417	382	2188	346	565837	265,4	1931,2
41147	FLEISCH UND FLEISCHWAREN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	2093 17	12296 439	1157 27	11539 391	1036 21	5476858 78410	482,9 189,6	2616,8 4612,4
	ZUSAMMEN	2110	12735	1184	11930	1057	5555268	472,6	2632,8
41160	SONST. NAHRUNGSM. (OH. KAFFEE, TEE, ROHKAKAO U. GETRAENKE) HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	1114 9	6785 215	710 7	6522 214	717 7	1119989 25498	181,9 126,0	1005,4 2833,1
	ZUSAMMEN	1123	7000	717	6736	724	1145487	180,1	1020,0
41170	KAFFEE HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	399 4	3357 249	365 16	3522 328	352 19	1112142 37728	371,5 160,1	2787,3 9432,0
	ZUSAMMEN	403	3606	381	3850	371	1149870	356,1	2853,3
41174	TEE HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	52 —	2244 —	136 —	2160 —	116 —	252352 —	120,6 —	4852,9 —
	ZUSAMMEN	52	2244	136	2160	116	252352	120,6	4852,9
41177	ROHKAKAO HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	19 —	150 —	28 —	178 —	28 —	382200 —	2972,0 —	20115,8 —
	ZUSAMMEN	19	150	28	178	28	382200	2972,0	20115,8
41180	GETRAENKEN VERSCH. ART ²⁾ HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	652 5	2918 72	399 4	2816 70	388 4	282939 5489	109,0 80,0	434,0 1097,8
	ZUSAMMEN	657	2990	403	2886	392	288428	108,2	439,0
41184	WEIN UND SPIRITUOSEN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	2984 33	20576 350	2890 50	20446 360	2773 53	2524996 50440	139,9 169,3	846,2 1528,5
	ZUSAMMEN	3017	20926	2940	20806	2826	2575436	140,4	853,6
41187	BIER UND ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	4854 22	26000 96	3142 15	25793 105	3050 13	2552722 11878	108,0 143,8	525,9 539,9
	ZUSAMMEN	4876	26096	3157	25898	3063	2564600	108,1	526,0
41190	ROHTABAK HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	79 —	524 —	81 —	517 —	80 —	374331 —	839,3 —	4738,4 —
	ZUSAMMEN	79	524	81	517	80	374331	839,3	4738,4
41195	TABAKWAREN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	2736 20	15019 141	2005 21	14803 135	1899 15	5239057 41251	400,1 339,2	1914,9 2062,6
	ZUSAMMEN	2756	15160	2026	14938	1914	5280308	399,6	1915,9
411	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN HERKOEMLICHE BEDienung SELBSTBEDienung	29185 811	217770 33880	24185 4065	212883 31501	23020 3223	55209158 8124284	282,9 273,1	1891,7 10017,6
	ZUSAMMEN	29996	251650	28250	244384	26243	63333442	281,6	2111,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

1 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Bedienungsform — Großhandel mit . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967		30. 9. 1968				
Anzahl						1 000 DM			
<u>BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN</u>									
41200	TEXTILWAREN VERSCH. ART HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	1359 39	19444 831	2133 99	18736 810	1950 61	2265640 73006	140,5 110,7	1667,1 1871,9
	ZUSAMMEN	1398	20275	2232	19546	2011	2338646	139,4	1672,9
41210	TUCHEN, FUTTERST. U. METERWARE SOWIE MIT SCHNEIDEREIBEDARF (OHNE HEIMTEXTILIEN) HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	587 —	5289 —	649 —	5392 —	634 —	684149 —	151,1 —	1165,5 —
	ZUSAMMEN	587	5289	649	5392	643	684149	151,1	1165,5
41220	OBERBEKLEIDUNG (OHNE WIRK- U. STRICKWAREN) HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	475 7	4152 328	668 60	4092 300	613 53	557250 48636	163,0 184,2	1173,2 6948,0
	ZUSAMMEN	482	4480	728	4392	666	605886	164,5	1257,0
41230	WAESCHE, MIEDER- U. KORSETTW. HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	297 6	1986 18	269 1	1952 19	250 2	252120 2147	147,8 124,1	848,9 357,8
	ZUSAMMEN	303	2004	270	1971	252	254267	147,5	839,2
41235	WIRK-, STRICK- U. TEXTILKURZW. (OH. SCHNEIDEREIBEDARF) HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	1028 4	9176 15	1073 2	8663 14	953 2	910644 836	116,3 64,3	885,8 209,0
	ZUSAMMEN	1032	9191	1075	8677	955	911480	116,2	883,2
41240	HUETEN, MUETZEN, SCHIRMEN UND BEKLEIDUNGSZUBEHOER HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	236 —	1604 —	278 —	1607 —	253 —	128618 —	95,7 —	545,0 —
	ZUSAMMEN	236	1604	278	1607	253	128618	95,7	545,0
41250	KUERSCHNERWAREN HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	374	1861	258	1771	232	484063	296,6	1294,3
	ZUSAMMEN	374	1861	258	1771	232	484063	296,6	1294,3
41260	HEIMTEXTILIEN, INNENDEKORA- TIONEN-, POLSTERER- UND SATTLERBEDARF HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	1070 7	10386 17	945 7	10174 18	891 8	1446555 2141	156,7 174,1	1351,9 305,9
	ZUSAMMEN	1077	10403	952	10192	899	1448696	156,7	1345,1
41265	BETTWAREN HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	72 —	351 —	103 —	296 —	43 —	60005 —	222,0 —	833,4 —
	ZUSAMMEN	72	351	103	296	43	60005	222,0	833,4
41270	SPORT- UND CAMPINGARTIKELN HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	140 —	989 —	170 —	941 —	151 —	137983 —	164,6 —	985,6 —
	ZUSAMMEN	140	989	170	941	151	137983	164,6	985,6
41280	SCHUHEN UND SCHUHWAREN HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	343 —	3987 —	407 —	3769 —	376 —	663185 —	192,2 —	1933,5 —
	ZUSAMMEN	343	3987	407	3769	376	663185	192,2	1933,5
412	BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	5981 63	59225 1209	6953 169	57393 1161	6355 126	7590212 126766	150,7 131,2	1269,1 2012,2
	ZUSAMMEN	6044	60434	7122	58554	6481	7716978	150,3	1276,8
<u>EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ (A.N.G.)</u>									
41300	EISEN-, METALL- U. KUNSTST. WA- REN VERSCH. ART. (SORTIM.GH.) ²⁾ HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	722 3	17083 158	1032 —	16634 151	949 —	1545940 14503	106,8 104,1	2141,2 4834,3
	ZUSAMMEN	725	17241	1032	16785	949	1560443	106,8	2152,3

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

1. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten - Bedienungsform - Großhandel mit	Arbeits stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
41302	SCHRAUBEN, NORM- UND FASSON- DREHTEILEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	246 -	3788 -	407 -	3406 -	352 -	342478 -	101,8 -	1392,2 -
	ZUSAMMEN	246	3788	407	3406	352	342478	101,8	1392,2
41304	KLEINEISENWAREN, BESCHLÄGEN UND BAUARTIKELN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1181 9	13474 104	1126 1	12959 95	1053 1	1379056 9161	118,9 104,9	1167,7 1017,9
	ZUSAMMEN	1190	13578	1127	13054	1054	1388217	118,8	1166,6
41305	HAUSRAT AUS EISEN, METALL U. KUNSTST. (OHNE OFEN, HERDE, KUEHLSCHR., WASCHMASCH. U.Ä.) HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	523 3	7085 25	666 2	6822 24	626 1	755894 2040	122,1 91,5	1445,3 680,0
	ZUSAMMEN	526	7110	668	6846	627	757934	122,0	1440,9
41307	OFEN, HERDEN, KUEHLSCHRAEN- KEN UND WASCHMASCHINEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	397 -	5492 -	309 -	5526 -	270 -	869924 -	171,8 -	2191,2 -
	ZUSAMMEN	397	5492	309	5526	270	869924	171,8	2191,2
41309	SONSTIGEN EISEN-, METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN (A.N.G.) HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1916 11	15349 171	1689 35	14706 204	1526 59	1635616 13362	123,4 100,0	853,7 1214,7
	ZUSAMMEN	1927	15520	1724	14910	1585	1648978	123,1	855,7
41330	FEINKERAM. ERZEUGN. U. GLAS- WAREN FUER DEN HAUSHALT HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	508 4	5665 117	551 5	5595 114	520 2	585065 20386	117,3 188,2	1151,7 5096,5
	ZUSAMMEN	512	5782	556	5709	522	605451	118,8	1182,5
41335	VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	92 -	630 -	101 -	614 -	100 -	158890 -	289,9 -	1727,1 -
	ZUSAMMEN	92	630	101	614	100	158890	289,9	1727,1
41360	MOEBELN U. KUNSTGEWERBLICHEN ERZEUGNISSEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1445 9	10713 76	1229 4	10521 50	1170 2	1394144 5757	147,3 85,5	964,8 639,7
	ZUSAMMEN	1454	10789	1233	10571	1172	1399901	146,8	962,8
41390	SONST. HOLZWAREN, KORB-, KORK- FLECHT- UND BUESTERWAREN SOWIE MIT KINDERWAGEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	490 -	2065 -	328 -	2051 -	332 -	174190 -	96,6 -	355,5 -
	ZUSAMMEN	490	2065	328	2051	332	174190	96,6	355,5
413	EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ (A.N.G.) HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	7520 39	81344 651	7438 47	78834 638	6898 65	8841197 65209	124,9 118,0	1175,7 1672,0
	ZUSAMMEN	7559	81995	7485	79472	6963	8906406	124,9	1178,3
<u>ELFKTRD., FEINMECH. U. OPT. ER- ZGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALA- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.</u>									
41400	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN (A.N.G.) UND LEUCHTEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	2604 24	36735 357	2524 19	39279 341	2382 16	4523426 75162	139,5 230,8	1737,1 3131,8
	ZUSAMMEN	2628	37092	2543	39620	2398	4598588	140,4	1749,8
41405	PUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONO- GERÄTEN, DEREN TEILEN UND ZUBEHÖR, SCHAALLPLATTEN HERKÖMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	802 8	11844 188	726 10	11621 193	670 7	2198172 51098	212,7 306,7	2740,9 6387,3
	ZUSAMMEN	810	12032	736	11814	677	2249270	214,2	2776,9

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

1 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Bedienungsform — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967		30. 9. 1968				
Anzahl						1 000 DM			
41430	FOTO-U. KINOAPP. SOWIE-BEDARF HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	336 —	4658 —	498 —	4566 —	420 —	718982 —	178,3 —	2139,8 —
	ZUSAMMEN	336	4658	498	4566	420	718982	175,8	2139,8
41435	SONST. FEINMECHAN. U. OPT. ER- ZEUGN. (OH. DENTAL-, LABOR- UND KRANKENPFLEGE-BEDARF) HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	293 —	2854 —	303 —	2733 —	312 —	282602 —	111,1 —	964,5 —
	ZUSAMMEN	293	2854	303	2733	312	282602	111,1	964,5
41460	UHREN UND DEREN TEILEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	409 —	2581 —	353 —	2570 —	356 —	367917 —	165,3 —	899,6 —
	ZUSAMMEN	409	2581	353	2570	356	367917	165,2	899,6
41465	EDELMETALL-UND SCHMUCKWAREN SOW. M. EDEL-U. SCHMUCKSTEINEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1236 4	7477 7	1125 2	7226 8	1019 2	1137162 460	177,2 82,1	920,0 115,0
	ZUSAMMEN	1240	7484	1127	7234	1021	1137622	177,1	917,4
41480	LEDER- UND TAESCHNERWAREN (OHNE SCHUHE) HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	222 —	1046 —	226 —	996 —	187 —	125022 —	147,2 —	563,2 —
	ZUSAMMEN	222	1046	226	996	187	125022	147,1	563,2
41490	GALANTERIE- U. GESCHENKART. HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	634 5	2933 12	496 3	2718 11	443 4	265420 731	105,1 73,1	418,6 146,2
	ZUSAMMEN	639	2945	499	2729	447	266151	105,0	416,5
41494	SPIELWAREN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	434 4	4272 94	587 10	4110 89	527 8	513855 8427	140,6 107,2	1184,0 2106,8
	ZUSAMMEN	438	4366	597	4199	535	522282	139,9	1192,4
41497	MUSIKINSTRUMENTEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	90 —	420 —	60 —	416 —	55 —	61784 —	168,2 —	686,5 —
	ZUSAMMEN	90	420	60	416	55	61784	168,2	686,5
414	ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZEUGN., SCHMUCK-, LEADER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR. HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	7060 45	74820 658	6898 44	76235 642	6371 37	10194342 135878	155,9 208,5	1444,0 3019,5
	ZUSAMMEN	7105	75478	6942	76877	6408	10330220	156,5	1453,9
<u>FAHRZEUGEN U. MASCHINEN</u> <u>(OHNE SPEZIALMASCHINEN</u> <u>DER UNTERGRUPPE 4176)</u>									
41600	KRAFTWAGEN UND KRAFTRAEDERN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	917 3	35527 6	886 1	35852 7	845 1	5233115 584	178,8 127,0	5706,8 194,7
	ZUSAMMEN	920	35533	887	35859	846	5233699	178,8	5688,8
41603	KRAFTFAHRZEUGTEILEN, -ZUBEHOER UND REIFEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	2624 5	38270 161	2176 5	36451 162	2013 2	3646281 16534	109,3 113,0	1389,6 3306,8
	ZUSAMMEN	2629	38431	2181	36613	2015	3662815	109,3	1393,2
41606	FAHRRADERN, DEREN TEILEN U. ZUBEHOER SOW. M. MOPEDS HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	268 5	1852 65	168 8	1838 60	169 8	197313 6173	121,2 109,6	736,2 1234,6
	ZUSAMMEN	273	1917	176	1898	177	203486	120,8	745,4
41609	SONST. FAHRZEUGEN, DEREN TEILEN U. ZUBEHOER HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	105 —	836 —	94 —	782 —	89 —	100526 —	135,8 —	957,4 —
	ZUSAMMEN	105	836	94	782	89	100526	135,8	957,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

1 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Bedienungsform — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl					1 000 DM	
41640	WERKZEUGMASCHINEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	663 3	7359 11	667 —	7167 8	603 —	1145874 700	174,3 63,6	1728,3 233,3
	ZUSAMMEN	666	7370	667	7175	603	1146574	174,1	1721,6
41642	BAUMASCHINEN, BAUGERÄTEN, FELD- U. INDUSTRIEBAHNMAT. HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	683 —	10040 —	683 —	9301 —	601 —	1437256 —	157,3 —	2104,3 —
	ZUSAMMEN	683	10040	683	9301	601	1437256	157,3	2104,3
41644	BUEROMASCHINEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	940 —	12050 —	767 —	11439 —	704 —	977627 —	91,4 —	1040,0 —
	ZUSAMMEN	940	12050	767	11439	704	977627	91,4	1040,0
41646	TEXTIL- UND NÄHMASCHINEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	195 —	2419 —	242 —	2276 —	223 —	323024 —	147,7 —	1656,5 —
	ZUSAMMEN	195	2419	242	2276	223	323024	147,7	1656,5
41649	SONSTIGE MASCHINEN (OH. LANDMASCH. U. SPEZIAL- MASCH. D. UNTERGRUPPE 4176) HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	2133 6	18454 35	1838 4	17258 34	1771 5	2609640 5060	157,0 170,9	1223,5 843,3
	ZUSAMMEN	2139	18489	1842	17292	1776	2614700	157,0	1222,4
41670	LANDMASCHINEN UND LANDWIRT- SCHAFTLICHEN GERÄTEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1969 8	21140 119	884 6	21254 161	868 6	2261558 17682	131,8 166,3	1148,6 2210,3
	ZUSAMMEN	1977	21259	890	21415	874	2279240	132,0	1152,9
416	FAHRZEUGEN U. MASCHINEN (OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176) HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	10497 30	147947 397	8405 24	143618 432	7886 22	17932214 46733	140,7 122,3	1708,3 1557,8
	ZUSAMMEN	10527	148344	8429	144050	7908	17978947	140,7	1707,9
	<u>TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE</u>								
41700	CHEMISCH-TECHN.ERZEUGNISSEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	626 —	3239 —	424 —	3069 —	422 —	521740 —	182,7 —	833,5 —
	ZUSAMMEN	626	3239	424	3069	422	521740	181,7	833,5
41720	HANF- U. HARTFASERERZEUGN. HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	231 —	1111 —	159 —	1091 —	150 —	118558 —	121,4 —	513,2 —
	ZUSAMMEN	231	1111	159	1091	150	118558	121,4	513,2
41740	TECHNISCHER BEDARF (A.N.G.) HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1620 4	12630 122	1603 32	12226 133	1523 31	1263901 10573	115,1 119,3	780,2 2643,3
	ZUSAMMEN	1624	12752	1635	12359	1554	1274474	115,1	784,8
41760	TECHN.BÄCKEREI-U.KONDI- TORBEDARF SOW. -MASCHINEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	134 —	938 —	98 —	938 —	97 —	139441 —	167,9 —	1040,6 —
	ZUSAMMEN	134	938	98	939	97	139441	167,9	1040,6
41763	TECHNISCHER FLEISCHEREI- BEDARF U. -MASCHINEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	1127 15	6000 113	724 8	6101 112	687 9	815429 19664	150,9 192,2	723,5 1310,9
	ZUSAMMEN	1142	6113	732	6213	696	835093	151,6	731,3
41766	TECHNISCHER BRAUEREI-U.KEL- LEREBEDARF SOW. -MASCHINEN HERKOEMMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	238 —	1393 —	167 —	1369 —	169 —	211090 —	172,0 —	886,9 —
	ZUSAMMEN	238	1393	167	1369	169	211090	172,0	886,9

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

1 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Bedienungsform —	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			9 1968		30 9 1967			30 9 1968		
	Großhandel mit		Anzahl					1 000 DM		
41769	TECHN.MOLKEPEIBED.U.-MASCH. HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	70 —	306 —	47 —	306 —	45 —	33355 —	127,3 —	476,5 —	
	ZUSAMMEN	70	306	47	306	45	33355	127,3	476,5	
41780	LACKEN,FARBEN U. SONST. AN- STRICHBED.,TAPETEN,LINOLEUM U. AF. FUSSBODENBELAG HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	1679 6	16279 180	1486 52	15761 119	1405 20	1619172 15700	112,3 119,6	964,4 2616,7	
	ZUSAMMEN	1685	16459	1538	15880	1425	1634872	112,4	970,3	
41790	LEDER UND SCHUHMACHERBEDARF HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	709 6	3332 26	510 5	3311 24	493 4	478231 1774	168,2 80,6	674,5 295,7	
	ZUSAMMEN	715	3358	515	3335	497	480005	167,6	671,3	
417	TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	6434 31	45228 441	5218 97	44173 388	4991 64	5200917 47711	130,6 137,6	808,3 1539,1	
	ZUSAMMEN	6465	45669	5315	44561	5055	5248628	130,7	811,9	
	<u>PHARMAZEUT.U.KOSMET.ERZGN.,</u> <u>DENTAL-,LABOR-,KRANKEN-</u> <u>PFLERGE- U. FRISEURBEDARF</u>									
41800	PHARMAZEUT. ERZEUGNISSEN U. PHARMAZEUT. CHEMIKALIEN HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	926 4	31414 549	5021 180	30168 518	4664 165	4138687 55164	156,8 139,7	4469,4 13791,0	
	ZUSAMMEN	930	31963	5201	30686	4829	4193851	156,5	4509,5	
41840	DENTALBEDARF HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	361 3	3355 30	443 5	3238 31	421 4	295636 2487	105,3 101,1	818,9 829,0	
	ZUSAMMEN	364	3385	448	3269	425	298123	105,3	819,0	
41844	LABOR-U.KRANKENPFLERGEBEDARF HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	716 3	6960 13	939 3	6693 13	872 2	778672 1129	130,6 102,6	1087,5 376,3	
	ZUSAMMEN	719	6973	942	6706	874	779801	130,6	1084,6	
41847	FRISEURBEDARF HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	309 —	2603 —	280 —	2524 —	277 —	220565 —	94,9 —	713,8 —	
	ZUSAMMEN	309	2603	280	2524	277	220565	94,9	713,8	
41870	FEINSEIFEN U.KOERPERPFLERGE- MITTELN HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	665 13	8784 230	822 17	8780 212	761 16	965162 44837	121,7 215,6	1451,4 3449,0	
	ZUSAMMEN	678	9014	839	8992	777	1009999	124,1	1489,7	
41875	WASCH-,PUTZ- U.REINIGUNGSM. HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	662 10	3838 912	492 25	3845 882	465 18	454227 362377	133,5 409,0	686,1 36237,7	
	ZUSAMMEN	672	4750	517	4727	483	816604	190,4	1215,2	
418	PHARMAZEUT.U.KOSMET.ERZGN., DENTAL-,LABOR-,KRANKEN- PFLERGE- U. FRISEURBEDARF HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	3639 33	56954 1734	7997 230	55248 1656	7460 205	6852949 465994	140,4 305,2	1883,2 14121,0	
	ZUSAMMEN	3672	58688	8227	56904	7665	7318943	145,4	1993,2	
	<u>PAPIER,PAPIERWAREN UND</u> <u>DRUCKERZEUGNISSEN</u>									
41900	FEINPAPIER HERKOEMLICHE BEDIENUNG SELBSTBEDIENUNG	543 3	7082 34	569 1	6717 36	528 —	1346787 8805	209,0 264,4	2480,3 2935,0	
	ZUSAMMEN	546	7116	570	6753	528	1355592	209,3	2482,8	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

1 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Wirtschaftsklassen und Bedienungsformen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten - Bedienungsform -	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967		30. 9. 1968				
Anzahl			1 000 DM						
Großhandel mit . . .									
41904	PACKPAPIER HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	475 -	2927 -	350 -	2892 -	337 -	366504 -	140,4 -	771,6 -
	ZUSAMMEN	475	2927	350	2892	337	366504	140,8	771,6
41907	PAPPE HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	113 -	731 -	81 -	719 -	76 -	117370 -	179,2 -	1038,7 -
	ZUSAMMEN	113	731	81	719	76	117370	179,2	1038,7
41930	SCHREIB- UND PAPIERWAREN, SCHUL- UND BUEROARTIKELN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	2686 18	19463 328	2599 34	18877 302	2438 26	1407859 24146	85,9 84,6	524,1 1341,4
	ZUSAMMEN	2704	19791	2633	19179	2464	1432005	85,8	529,6
41960	BUECHERN, WISSENSCHAFTLICHEN UND FACHZEITSCHRIFTEN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	451 3	7886 25	951 5	7650 24	842 5	563482 1828	82,5 99,9	1249,4 609,3
	ZUSAMMEN	454	7911	956	7674	847	565310	82,5	1245,2
41965	UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN UND ZEITUNGEN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	315 -	8392 -	1641 -	8155 -	1566 -	881050 -	123,1 -	2797,0 -
	ZUSAMMEN	315	8392	1641	8155	1566	881050	123,1	2797,0
41990	MUSIKALIEN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	16 -	226 -	50 -	225 -	52 -	20894 -	109,2 -	1305,9 -
	ZUSAMMEN	16	226	50	225	52	20894	109,2	1305,9
419	PAPIER, PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	4599 24	46707 387	6241 40	45235 362	5839 31	4703946 34779	116,7 107,0	1022,8 1449,1
	ZUSAMMEN	4623	47094	6281	45597	5870	4738725	116,7	1025,0
40/41	GROSSHANDEL HERKOEMLICHE BEDIENTUNG SELBSTBEDIENTUNG	117292 1199	1112368 41974	106352 4944	1088425 39262	100212 3978	232593363 9422606	236,9 255,5	1983,0 7858,7
	INSGESAMT	118491	1154342	111296	1127687	104190	242015969	237,6	2042,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**2. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten - Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 - Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1000 DM		
WAREN VERSCHIEDENER ART										
40000 ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIG- WAREN VERSCHIEDENER ART 2)										
	1		45	45	5	38	3	6173	148,4	137,2
	2		54	108	42	105	41	11891	149,9	220,2
	3 UND 4		59	200	54	189	52	95301	616,4	1615,3
	5 UND 6		31	165	32	160	29	25023	185,4	807,2
	7 - 9		24	196	34	211	33	57654	363,5	2402,3
	10 - 19		34	458	30	443	28	105893	261,3	3114,5
	20 - 49		33	966	62	955	51	340055	396,7	10304,7
	50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199		5	720	19	699	18	177754	268,0	35550,8
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		290	3545	305	3485	279	941978	302,9	3248,2
40040 ROHSTOFFEN UND HALBWAREN VERSCHIEDENER ART 2)										
	1		15	15	3	15	3	2305	177,3	153,7
	2		18	36	7	34	7	2638	84,3	146,6
	3 UND 4		20	67	17	97	20	5944	108,1	297,2
	5 UND 6		17	92	14	93	15	18169	223,5	1068,8
	7 - 9		7	58	11	59	11	6130	129,6	875,7
	10 - 19		20	254	33	246	28	47322	219,1	2366,1
	20 - 49		9	281	16	225	18	25176	101,4	2797,3
	50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199		5	726	17	694	16	226097	337,2	45219,4
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		117	2353	173	2266	169	693206	333,5	5924,8
40070 FERTIGWAREN VERSCH. ART 2)										
	1		144	143	15	130	19	9995	75,2	69,4
	2		132	264	50	275	52	32242	140,6	244,3
	3 UND 4		119	402	94	382	84	48401	148,5	406,7
	5 UND 6		73	394	56	387	53	91440	269,5	1252,6
	7 - 9		65	510	95	489	90	99625	239,1	1532,7
	10 - 19		98	1368	175	1381	162	247774	220,3	2528,3
	20 - 49		60	1757	150	1719	149	541466	356,6	9024,4
	50 - 99		28	1876	143	1817	132	506743	305,4	18098,0
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		731	8495	908	8250	855	1836643	252,0	2512,5
400 WAREN VERSCHIEDENER ART 2)										
	1		204	203	23	183	25	18473	98,5	90,6
	2		204	408	99	414	100	46771	137,6	229,3
	3 UND 4		198	669	165	668	156	149646	279,4	755,8
	5 UND 6		121	651	102	640	97	134632	242,3	1112,7
	7 - 9		96	764	140	759	134	163409	262,5	1702,2
	10 - 19		152	2080	238	2070	218	400989	229,7	2638,1
	20 - 49		102	3004	228	2899	218	906697	345,5	8889,2
	50 - 99		36	2487	183	2432	167	716947	328,2	19915,2
	100 - 199		21	2957	152	2791	134	637943	241,9	30378,2
	200 - 499		4	1170	56	1145	54	296320	284,0	74080,0
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		1138	14393	1386	14001	1303	3471827	278,3	3050,8
GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DÜNGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN										
40100 GETREIDE, SAATEN, FUTTER-UND DÜNGEMITTELN (ALLGEM.GH.) 2)										
	1		791	783	431	819	449	144240	291,4	182,4
	2		835	1670	908	1659	922	250757	241,0	300,3
	3 UND 4		937	3180	1282	3207	1274	513939	234,8	548,5
	5 UND 6		476	2594	578	2609	565	498408	242,7	1047,1
	7 - 9		289	2257	299	2312	284	461167	243,4	1595,7
	10 - 19		309	4123	351	4257	327	877715	245,3	2840,5
	20 - 49		148	4350	216	4456	192	836200	226,0	5650,0
	50 - 99		27	1691	100	1802	97	351552	243,3	13020,4
	100 - 199		9	1153	72	1147	72	191461	191,8	21273,4
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		3825	24148	4293	24107	4234	4867987	249,1	1272,7

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.
2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
40104 GETREIDE, SAATEN U. FUTTERM.										
	1		797	738	197	837	217	213951	326,1	268,4
	2		913	1826	516	1835	523	436281	297,1	477,9
	3 UND 4		1175	4036	839	4059	834	1348907	399,9	1148,0
	5 UND 6		669	3642	556	3662	546	1161424	373,8	1736,1
	7 — 9		569	4483	439	4522	469	1492891	382,2	2623,7
	10 — 19		668	8873	785	8901	744	2714995	350,8	4064,4
	20 — 49		420	12264	789	12497	765	3276678	312,9	7801,6
	50 — 99		80	5453	313	5565	304	2675664	559,7	33445,8
	100 — 199		16	2764	173	2254	165	1632765	809,4	102047,8
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		5315	45656	4815	47037	4721	17965577	446,4	3380,2
40107 LUENGMITTELN										
	1		148	147	57	142	57	18452	169,3	124,7
	2		146	292	111	286	104	41791	194,1	286,2
	3 UND 4		108	368	117	362	114	64395	228,4	596,3
	5 UND 6		44	241	56	239	56	70957	372,9	1612,7
	7 — 9		32	253	35	261	29	104963	476,5	3280,1
	10 — 19		34	490	62	454	55	306595	719,7	9017,5
	20 — 49		19	598	41	570	40	413856	750,7	21781,9
	50 — 99		8	514	55	513	56	1400199	1030,7	175024,9
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		543	4050	577	3947	551	3818042	1079,4	7031,4
40130 BLUMEN, PFLANZEN UND BLUMEN- BINDEREIBEDARF										
	1		306	306	16	292	18	34263	116,3	112,0
	2		369	738	144	728	147	73864	115,3	200,2
	3 UND 4		318	1081	207	1038	201	118463	126,4	372,5
	5 UND 6		161	871	179	852	170	91895	123,5	570,8
	7 — 9		91	714	119	691	118	86329	139,4	948,7
	10 — 19		100	1281	194	1223	175	153411	137,0	1534,1
	20 — 49		35	973	70	909	62	84913	95,2	2426,1
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		1387	6581	1170	6266	1045	728221	128,1	525,0
40160 LEBENDEM VIEH										
	1		3367	3366	294	3284	313	488411	154,1	145,1
	2		1599	3198	716	3155	723	520265	191,4	325,4
	3 UND 4		848	2801	736	2705	706	658373	286,1	776,4
	5 UND 6		200	1064	242	1025	230	359389	405,4	1796,9
	7 — 9		91	724	169	726	151	270245	457,0	2969,7
	10 — 19		43	544	92	500	87	239607	508,4	5572,3
	20 — 49		10	272	15	274	20	130568	511,4	13056,8
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		6162	12655	2305	12293	2271	3076404	278,8	499,3
40190 SONST. LEBENDEN TIEREN SOWIE MIT ZOOLOGISCHEM BEDARF										
	1		41	41	5	42	3	2808	74,7	68,5
	2		34	68	13	61	13	3140	53,0	92,4
	3 UND 4		34	119	20	117	18	7986	78,6	234,9
	5 UND 6		7	38	5	33	4	2907	85,5	415,3
	7 — 9		9	68	14	70	17	5351	93,4	594,6
	10 — 19		11	143	25	147	35	10266	83,5	933,3
	20 — 49		4	117	29	106	23	9346	99,1	2336,5
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		140	594	111	576	113	41804	82,4	298,6

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1000 DM		
401	GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN									
	1	5450	5431	1000	5416	1057	902125	189,4	165,5	
	2	3896	7792	2408	7724	2432	1326098	215,9	340,4	
	3 UND 4	3420	11585	3201	11488	3147	2712063	295,3	793,0	
	5 UND 6	1557	8450	1616	8420	1571	2184980	311,4	1403,3	
	7 — 9	1081	8499	1125	8582	1068	2420946	332,1	2239,5	
	10 — 19	1165	15454	1509	15482	1423	4302589	319,7	3693,2	
	20 — 49	636	18574	1160	18812	1102	4751561	297,6	7471,0	
	50 — 99	121	8093	533	8277	506	4466657	633,2	36914,5	
	100 — 199	29	3960	437	3797	356	1967860	575,6	67857,2	
	200 — 499	13	3925	153	3854	167	4151052	1160,3	319311,7	
	500 UND MEHR	4	2921	129	2374	106	1312104	489,8	328026,0	
	ZUSAMMEN	17372	94684	13271	94226	12935	30498035	378,6	1755,6	
	TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HAEUTEN U. FELLE									
40200	WOLLE UND TIERHAAREN									
	1	36	36	1	40	2	7621	215,9	211,7	
	2	43	86	25	85	24	12353	178,3	287,3	
	3 UND 4	40	136	35	146	34	49486	449,9	1237,2	
	5 UND 6	21	114	31	121	30	22204	250,6	1057,3	
	7 — 9	11	87	8	89	5	42796	541,7	3890,5	
	10 — 19	15	222	32	228	29	112587	601,1	7505,8	
	20 — 49	9	258	24	246	12	162561	694,7	18062,3	
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	3	318	16	316	17	157890	554,8	52630,0	
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	181	1676	186	1677	167	768674	518,0	4246,8	
40203	BAUMWOLLE									
	1	9	9	1	9	1	13684	1648,7	1520,4	
	2	14	28	5	29	5	55173	2242,8	3940,9	
	3 UND 4	12	44	16	43	14	78436	2505,9	6536,3	
	5 UND 6	7	37	1	38	1	90749	2809,6	12964,1	
	7 — 9	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 — 19	10	138	8	132	6	261016	2050,4	26101,6	
	20 — 49	5	137	8	142	4	128116	1089,4	25623,2	
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	62	477	44	474	36	730690	1763,7	11785,3	
40206	GARNEN (OHNE NAHE-, STOPF- UND HANDARBEITSGARNE)									
	1	.	.	.	.	.	.	.	.
	2	12	24	6	25	7	2886	144,3	240,5	
	3 UND 4	8	29	3	29	3	6615	264,6	826,9	
	5 UND 6	13	71	10	60	6	23335	374,6	1795,0	
	7 — 9	7	56	8	58	9	13364	299,6	1909,1	
	10 — 19	6	80	6	75	6	35196	498,5	5866,0	
	20 — 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	54	315	40	300	37	101040	370,1	1871,1	
40209	SONST. TEXT. ROHST. U. HALBW. OH. LUMPEN U. TEXTILABFÄLLE									
	1	29	29	4	39	4	18612	707,7	641,8	
	2	24	48	15	50	14	11805	310,7	491,9	
	3 UND 4	36	124	25	114	19	28420	273,3	789,4	
	5 UND 6	18	100	15	101	12	31028	350,2	1723,8	
	7 — 9	14	112	25	107	20	22020	231,1	1572,9	
	10 — 19	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 — 49	13	393	42	404	34	144265	405,7	11097,3	
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	147	1098	138	1088	117	331302	336,2	2253,8	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
40250 HAEUTEN UND FELLFEN										
	1		96	96	15	94	12	11581	134,7	120,6
	2		101	202	56	202	52	23125	140,5	229,0
	3 UND 4		91	299	70	291	68	54580	216,9	599,8
	5 UND 6		43	234	37	232	36	59653	287,8	1387,3
	7 — 9		25	196	20	197	20	69069	383,7	2762,8
	10 — 19		45	577	30	568	29	140223	258,2	3116,1
	20 — 49		21	657	33	598	32	122623	199,0	5839,2
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		426	2537	268	2454	254	522299	226,0	1226,1
402 TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WARFEN, HAEUTEN U. FELLFEN										
	1		176	176	23	186	20	52426	326,4	297,9
	2		194	388	107	391	102	105342	332,7	543,0
	3 UND 4		137	632	149	623	138	217537	416,7	1163,3
	5 UND 6		102	556	94	552	85	226969	473,5	2225,2
	7 — 9		61	482	62	483	56	176287	416,5	2890,0
	10 — 19		87	1170	87	1149	82	615197	575,3	7071,2
	20 — 49		50	1494	112	1439	87	576281	420,9	11525,6
	50 — 99		8	533	26	499	22	295771	600,8	36971,4
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		870	6103	676	5993	611	2454005	448,8	2820,7
TECHN. CHEMISCH. U. ROHSTOFFEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI										
40400 TECHN. CHEMISCH. U. ROHSTOFFEN										
	1		125	124	21	136	23	20258	184,2	162,1
	2		115	230	56	225	56	25983	134,9	225,9
	3 UND 4		122	421	104	398	91	88051	253,3	721,7
	5 UND 6		64	340	49	319	42	90144	302,5	1408,5
	7 — 9		58	458	48	440	41	108212	262,3	1865,7
	10 — 19		81	1073	123	1100	111	471892	493,5	5825,8
	20 — 49		54	1667	126	1669	109	448473	292,5	8305,1
	50 — 99		17	1193	49	1118	43	290950	258,5	17114,7
	100 — 199		11	1419	32	1379	34	452742	332,2	41158,4
	200 — 499		3	787	26	758	21	195188	260,6	65062,7
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		650	7712	634	7542	571	2191893	309,2	3372,1
40405 ROHEN PFLANZL. U. TIER. FETTEN U. ÖLEN F. TECHN. ZWECKE										
	1		7	7	2	9	3	407	72,7	58,1
	2		5	10	2	10	2	3835	445,9	767,0
	3 UND 4		7	24	6	35	5	40995	2049,8	5856,4
	5 UND 6		.	.	.	.	.	.	.	.
	7 — 9		5	40	5	40	5	10303	281,5	2060,6
	10 — 19		6	83	3	84	3	102822	1301,5	17137,0
	20 — 49		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		35	222	27	241	31	175855	888,2	5024,4
40450 KAUTSCHUK UND KUNSTGUMMI										
	1		8	8	—	7	—	3265	408,6	408,6
	2		5	10	2	10	1	788	91,6	157,6
	3 UND 4		6	22	4	22	5	1630	87,6	271,7
	5 UND 6		6	31	5	35	4	15077	546,3	2512,8
	7 — 9		5	38	3	38	4	20803	624,7	4160,6
	10 — 19		4	55	2	53	1	49084	938,5	12271,0
	20 — 49		4	96	3	92	3	107051	1216,5	26762,8
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		41	510	29	481	27	427391	914,6	10424,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
404	TECHN.-CHEMIKAL.-U.-ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI									
	1	140	139	23	152	26	23934	193,6	171,0	
	2	125	250	60	245	59	30606	145,7	244,8	
	3 UND 4	135	467	114	455	101	130676	338,3	968,0	
	5 UND 6	73	386	59	368	51	106009	314,3	1452,2	
	7 - 9	68	536	56	518	50	139318	288,7	2048,8	
	10 - 19	91	1211	128	1237	115	623798	573,6	6854,9	
	20 - 49	60	1806	133	1810	120	572229	345,3	9537,2	
	50 - 99	19	1321	54	1237	48	468584	377,8	24662,3	
	100 - 199	12	1541	37	1484	38	504797	341,3	42066,4	
	200 - 499	3	787	26	758	21	195188	260,6	65062,7	
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	726	8444	690	8264	629	2795139	360,5	3850,1	
	<u>KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. MINERALÖLERZEUGNISSEN</u>									
40500	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALÖLERZEUGNISSEN 2)									
	1	15	15	3	15	3	6492	499,4	432,9	
	2	23	46	8	47	8	12603	310,4	548,0	
	3 UND 4	39	139	40	144	42	73071	654,8	1873,6	
	5 UND 6	18	100	9	102	9	32016	345,7	1778,7	
	7 - 9	24	191	15	199	15	47914	277,0	1996,4	
	10 - 19	26	379	17	389	19	135654	385,1	5217,5	
	20 - 49	39	1270	82	1284	69	566491	485,3	14525,4	
	50 - 99	14	934	53	953	54	288618	332,5	20615,6	
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ZUSAMMEN	205	4356	241	4219	231	1667478	411,0	8134,0	
40540	KOHLE U. SONST. FEST. BRENNST.									
	1	107	107	24	122	23	191504	2104,4	1789,8	
	2	135	270	54	275	54	84803	363,5	628,2	
	3 UND 4	189	650	112	644	109	224492	394,8	1187,8	
	5 UND 6	86	467	76	466	69	267737	660,1	3113,2	
	7 - 9	83	671	58	716	56	407009	667,7	4903,7	
	10 - 19	121	1588	165	1556	146	1073979	748,9	8875,9	
	20 - 49	75	2182	116	2239	118	1631226	797,0	21749,7	
	50 - 99	18	1158	39	1221	45	472127	434,2	26229,3	
	100 - 199	9	1102	38	1043	37	772422	735,2	85824,7	
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	830	10503	735	10680	711	9036898	930,3	10887,8	
40570	MINERALÖLERZEUGNISSEN									
	1	289	288	35	299	38	148329	560,6	513,2	
	2	378	756	143	776	154	369528	559,9	977,6	
	3 UND 4	501	1733	310	1757	286	675650	448,0	1348,6	
	5 UND 6	291	1588	227	1557	200	873069	618,3	3000,2	
	7 - 9	295	2317	163	2259	166	1091625	514,5	3700,4	
	10 - 19	382	5104	339	5066	320	2433712	517,7	6371,0	
	20 - 49	255	7618	360	7632	333	3426718	480,5	13438,1	
	50 - 99	71	4759	220	4823	242	2046650	463,5	28826,1	
	100 - 199	30	4110	144	3887	126	2359838	605,6	78661,3	
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	2503	32320	2094	31956	2000	17017960	568,0	6799,0	
405	KUHLF., SONST. FESTEN BRENNST. MINERALÖLERZEUGNISSEN									
	1	411	410	62	436	64	346325	939,6	842,6	
	2	536	1072	205	1098	216	466934	499,9	871,1	
	3 UND 4	729	2522	462	2545	437	973213	444,7	1335,0	
	5 UND 6	395	2155	312	2125	278	1172822	613,9	2969,2	
	7 - 9	402	3179	236	3174	237	1546548	532,5	3847,1	
	10 - 19	529	7071	521	7011	485	3643345	561,6	6887,2	
	20 - 49	369	11070	558	11155	520	5624435	543,7	15242,4	
	50 - 99	103	6851	312	6997	341	2807395	440,7	27256,3	
	100 - 199	44	5787	191	5522	170	3387293	616,7	76983,9	
	200 - 499	17	4636	125	4425	109	5342049	1198,3	314238,2	
	500 UND MEHR	3	2426	86	2367	85	2411977	1061,6	803992,3	
	ZUSAMMEN	3538	47179	3070	46855	2942	27722336	633,9	7835,6	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1000 DM			
ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG										
40600 ERZEN										
	1		•	•	•	•	•	•	•	•
	2	3	6	3	6	3	314	78,5	104,7	
3 UND	4	4	13	1	12	—	8646	702,9	2161,5	
5 UND	6	6	33	4	36	5	51153	1688,2	8525,5	
7 —	9	3	23	10	16	8	17808	1092,5	5936,0	
10 —	19	5	80	5	84	4	231652	3190,8	46330,4	
20 —	49	7	210	14	209	16	154700	786,9	22100,0	
50 —	99	•	•	•	•	•	•	•	•	
100 —	199	•	•	•	•	•	•	•	•	
200 —	499	•	•	•	•	•	•	•	•	
500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•	
ZUSAMMEN		31	560	52	560	50	651944	1311,0	21030,5	
40640 ROHEISEN										
	1	4	4	—	3	—	2700	675,0	675,0	
	2	3	6	—	6	—	704	117,3	234,7	
3 UND	4	4	12	3	11	2	2034	203,4	508,5	
5 UND	6	6	32	11	27	6	6933	281,8	1155,5	
7 —	9	•	•	•	•	•	•	•	•	
10 —	19	9	134	7	133	3	50740	415,9	5637,8	
20 —	49	5	140	10	139	9	36149	299,7	7229,8	
50 —	99	•	•	•	•	•	•	•	•	
100 —	199	•	•	•	•	•	•	•	•	
200 —	499	•	•	•	•	•	•	•	•	
500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•	
ZUSAMMEN		35	1063	42	1041	31	215818	225,2	6166,2	
40645 EISEN, STAHL SOW. M. EISEN- U. STAHLHALBZEUG (OH. ROHEISEN)										
	1	120	119	18	150	20	74286	694,3	619,1	
	2	135	270	44	280	51	124184	517,4	919,9	
3 UND	4	207	728	119	711	106	334389	523,6	1615,4	
5 UND	6	148	801	92	774	84	406841	563,8	2748,9	
7 —	9	143	1132	118	1095	109	465877	463,7	3257,9	
10 —	19	281	3974	243	3725	207	1607476	443,9	5720,6	
20 —	49	334	10319	487	9752	444	3021348	318,3	9046,0	
50 —	99	157	11165	431	10424	366	3668404	356,2	23365,6	
100 —	199	86	12304	488	11605	431	4425812	390,6	51462,9	
200 —	499	43	11948	555	11529	521	5784405	527,0	134521,0	
500 UND MEHR		6	4123	78	4093	60	3130063	838,6	521677,2	
ZUSAMMEN		1660	56883	2673	54138	2399	23043085	441,7	13881,4	
40670 NE-METALLEN										
	1	46	46	2	53	5	22174	497,2	482,0	
	2	60	120	22	119	20	58876	559,1	981,3	
3 UND	4	68	235	47	243	43	225204	1106,1	3311,8	
5 UND	6	24	132	22	133	23	136432	1170,1	5684,7	
7 —	9	28	224	24	198	22	79808	383,7	2850,3	
10 —	19	39	575	27	541	26	395196	715,5	10133,2	
20 —	49	29	888	51	810	31	811890	971,2	27996,2	
50 —	99	5	405	23	383	14	305360	821,7	61072,0	
100 —	199	•	•	•	•	•	•	•	•	
200 —	499	•	•	•	•	•	•	•	•	
500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•	
ZUSAMMEN		303	4593	239	4404	207	4602041	1061,9	15188,3	
40675 NE-METALLHALBZEUG										
	1	14	14	4	17	4	6567	581,2	469,1	
	2	18	36	11	31	7	11024	393,7	612,4	
3 UND	4	22	75	15	76	14	25734	395,9	1169,7	
5 UND	6	9	50	6	49	5	29122	642,9	3235,8	
7 —	9	12	89	9	88	9	24920	305,4	2076,7	
10 —	19	17	237	33	227	23	57176	278,9	3363,3	
20 —	49	11	327	30	308	28	80911	270,6	7355,5	
50 —	99	11	666	56	621	54	88958	146,7	8087,1	
100 —	199	•	•	•	•	•	•	•	•	
200 —	499	•	•	•	•	•	•	•	•	
500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•	
ZUSAMMEN		117	2104	215	1995	184	414260	218,7	3540,7	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit . . Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1000 DM		
406	ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG								
	1	185	184	25	224	30	105756	632,1	571,7
	2	219	438	30	442	81	195102	509,0	890,9
	3 UND 4	305	1063	135	1053	165	596007	641,1	1954,1
	5 UND 6	193	1048	135	1019	123	630481	671,7	3266,7
	7 — 9	187	1475	161	1397	148	588413	446,6	3146,6
	10 — 19	351	5000	315	4710	263	2342240	512,2	6673,0
	20 — 49	386	11884	592	11218	528	4104998	375,1	10634,7
	50 — 99	175	12389	516	11573	439	4153661	364,0	23735,2
	100 — 199	93	13168	550	12445	496	5229612	432,0	56232,4
	200 — 499	44	12268	583	11825	537	5852810	519,6	133018,4
	500 UND MEHR	8	6286	79	6232	61	5128068	882,1	641009,5
	ZUSAMMEN	2146	65203	3221	62138	2871	28927148	483,3	13479,6
	HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF								
40700	RUND-, GRUBEN- UND FASERHOLZ								
	1	208	207	25	208	26	22054	115,9	106,0
	2	211	422	100	425	106	47711	134,5	226,1
	3 UND 4	234	783	192	777	193	108278	167,4	462,7
	5 UND 6	122	667	106	674	105	74941	127,8	614,3
	7 — 9	70	550	106	556	109	56059	119,5	800,8
	10 — 19	121	1610	114	1584	100	195511	131,7	1615,8
	20 — 49	38	1097	47	1074	40	151901	147,2	3997,4
	50 — 99	•	•	•	•	•	•	•	•
	100 — 199	•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499	•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR	•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN	1020	6699	747	6417	713	787304	129,9	771,9
40720	SCHNITTHOLZ (OHNE BRENNHOLZ)								
	1	193	193	18	193	22	29849	164,9	154,7
	2	203	406	101	423	99	49214	146,2	242,4
	3 UND 4	271	943	223	918	201	122283	156,7	451,2
	5 UND 6	204	1111	145	1111	146	136480	138,1	665,0
	7 — 9	175	1377	116	1372	109	191897	151,9	1096,6
	10 — 19	270	3678	251	3570	221	483463	144,4	1790,6
	20 — 49	138	3834	157	3713	152	448308	126,2	3248,6
	50 — 99	23	1513	54	1394	38	175397	124,9	7626,0
	100 — 199	•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499	•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR	•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN	1485	14235	1079	13841	1005	1760313	135,8	1185,4
40725	SONSTIGEN HOLZHALBWAREN UND KUNSTSTOFFPLATTEN								
	1	76	76	4	87	10	10502	143,3	138,2
	2	112	224	56	250	57	26277	140,8	234,6
	3 UND 4	158	535	110	516	104	64043	140,0	405,3
	5 UND 6	131	725	76	706	77	116478	176,6	889,1
	7 — 9	98	760	80	718	69	124875	194,4	1274,2
	10 — 19	174	2338	154	2337	135	363064	169,7	2086,6
	20 — 49	36	2510	106	2478	95	321776	139,0	3741,6
	50 — 99	•	•	•	•	•	•	•	•
	100 — 199	•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499	•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR	•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN	852	8474	615	8331	571	1175999	151,9	1380,3
40740	BAUSTOFFEN								
	1	624	622	82	612	83	91071	160,5	145,9
	2	820	1640	328	1618	311	238158	168,0	290,4
	3 UND 4	1036	3570	585	3991	573	541011	173,1	522,2
	5 UND 6	689	3788	472	3713	424	630403	186,7	915,0
	7 — 9	672	5302	450	5196	417	843062	174,7	1254,6
	10 — 19	918	12418	698	12087	630	2036275	173,9	2218,2
	20 — 49	512	14993	528	14566	539	2247058	161,7	4388,8
	50 — 99	131	8810	249	8532	213	1154046	140,2	8809,5
	100 — 199	34	4513	149	4500	129	617778	147,9	18169,9
	200 — 499	8	2156	90	2172	106	353843	176,2	44230,4
	500 UND MEHR	•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN	5444	57812	3631	56987	3425	8752705	165,1	1607,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
40760 FLACHGLAS									
	1	13	13	4	15	7	1398	135,7	107,5
	2	23	46	11	49	11	4387	113,7	190,7
	3 UND 4	16	57	7	58	7	3973	76,0	248,3
	5 UND 6	34	185	21	188	21	15978	94,9	469,9
	7 — 9	29	225	21	217	20	19222	93,2	662,8
	10 — 19	84	1180	60	1171	57	134263	121,6	1598,4
	20 — 49	97	3061	119	3057	106	348217	120,6	3589,9
	50 — 99	27	1822	68	1881	61	256218	148,3	9489,6
	100 — 199	5	655	7	635	4	78300	123,1	15660,0
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	328	7244	318	7271	294	861956	126,2	2627,9
40780 INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER									
	1	51	51	3	50	2	4140	84,5	81,2
	2	67	134	25	130	24	16375	140,4	244,4
	3 UND 4	99	343	67	350	61	46703	161,3	471,7
	5 UND 6	65	354	54	355	48	56287	180,4	866,0
	7 — 9	69	537	52	537	48	79463	166,4	1151,6
	10 — 19	171	2380	154	2347	140	341677	162,0	1998,1
	20 — 49	155	4702	310	4465	258	625416	149,2	4034,9
	50 — 99	60	4117	203	3917	168	580552	155,5	9675,9
	100 — 199	29	4032	154	3914	136	530365	144,5	18288,4
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	770	18354	1141	17785	1031	2441239	148,3	3170,4
40785 INSTALLATIONSBEDARF FÜR HEIZUNG									
	1	61	61	8	57	7	7358	132,3	120,6
	2	80	160	30	147	29	18227	130,8	227,8
	3 UND 4	91	308	51	303	47	38897	143,4	427,4
	5 UND 6	53	288	28	263	23	49815	191,2	939,9
	7 — 9	42	332	26	320	19	51347	168,9	1222,5
	10 — 19	82	1116	88	1132	85	161405	158,3	1968,4
	20 — 49	58	1733	86	1767	84	248417	158,1	4283,1
	50 — 99	21	1442	49	1406	44	200994	151,1	9571,1
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	501	7244	432	7064	420	1006028	152,4	2008,0
407 HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF									
	1	1226	1223	144	1222	157	166372	147,6	135,7
	2	1516	3032	551	3042	637	400349	154,6	264,1
	3 UND 4	1905	6539	1235	6913	1186	925188	164,5	485,7
	5 UND 6	1298	7118	902	7010	844	1080382	170,1	832,3
	7 — 9	1155	9083	851	8916	791	1365925	166,1	1182,6
	10 — 19	1820	24720	1519	24228	1368	3715658	164,5	2041,6
	20 — 49	1084	31930	1353	31120	1274	4391093	149,1	4050,8
	50 — 99	292	19780	708	19102	582	2617779	142,5	8965,0
	100 — 199	89	11950	370	11666	338	1523343	137,9	17116,2
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	10400	120062	7963	117696	7459	16785544	153,1	1614,0
SCHROTT UND SONST. ABFALLST.									
40800 ALTMATERIAL VERSCH. ART ²⁾									
	1	705	705	18	672	20	21414	30,9	30,4
	2	232	464	95	453	95	15905	39,8	68,6
	3 UND 4	164	533	113	519	101	23126	50,6	141,0
	5 UND 6	61	326	70	326	67	15484	55,6	253,8
	7 — 9	23	172	14	168	12	12159	75,4	528,7
	10 — 19	29	387	59	372	38	30567	88,6	1054,0
	20 — 49	15	424	24	431	27	26974	66,8	1798,3
	50 — 99	3	174	19	178	19	10127	63,6	3375,7
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1235	3738	412	3599	379	234730	68,1	190,1

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten 1)	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
40830 SCHROTT, NE-ALTMETALLEN UND ABBRUCHMATERIAL										
	1		1627	1626	63	1565	79	67915	42,9	41,7
	2		863	1726	341	1689	334	111593	74,6	129,3
	3 UND 4		667	2250	418	2235	424	261931	133,3	392,7
	5 UND 6		288	1545	229	1518	212	234572	169,3	814,5
	7 — 9		212	1661	194	1626	186	174964	114,9	825,3
	10 — 19		277	3742	253	3604	233	569620	160,6	2056,4
	20 — 49		122	3617	222	3525	203	722684	211,1	5923,6
	50 — 99		22	1564	40	1661	39	714086	466,5	32458,5
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		4086	19713	1806	19145	1749	3245114	176,4	794,2
40860 LUMPEN UND TEXTILABFÄLLEN										
	1		49	49	1	45	1	3016	62,4	61,6
	2		29	58	6	58	5	2763	51,2	95,3
	3 UND 4		33	111	29	111	25	11317	123,5	342,9
	5 UND 6		16	85	34	98	40	3933	63,8	245,8
	7 — 9		12	93	23	102	27	3337	43,0	278,1
	10 — 19		21	274	43	258	40	14904	60,8	709,7
	20 — 49		11	296	16	287	13	17402	61,1	1582,0
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		174	1186	252	1165	231	65724	64,7	377,7
40890 ALTPAPIER UND -PAPPE										
	1		104	104	6	97	5	4033	40,3	38,8
	2		108	216	44	208	38	7179	38,5	66,5
	3 UND 4		106	361	65	361	67	12388	39,0	116,9
	5 UND 6		65	353	50	337	51	18709	58,5	287,8
	7 — 9		44	336	41	344	46	17239	56,0	391,8
	10 — 19		53	712	96	709	90	41248	63,8	778,3
	20 — 49		36	1030	68	969	55	69493	70,9	1930,4
	50 — 99		4	295	9	288	10	16987	59,1	4246,8
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		520	3407	379	3313	362	187276	59,5	360,1
40895 SONSTIGEN ABFALLSTOFFEN										
	1		100	100	3	107	7	4352	44,4	43,5
	2		79	158	32	160	31	9461	69,6	119,8
	3 UND 4		77	261	51	258	50	14251	62,8	185,1
	5 UND 6		19	106	20	111	25	6122	68,0	322,2
	7 — 9		10	78	11	80	11	6529	92,5	652,9
	10 — 19		.	.	.	.	.	.	.	.
	20 — 49		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		295	878	119	893	126	56802	71,8	192,5
409 SCHROTT UND SONST. ABFALLST.										
	1		2585	2584	91	2486	112	100730	39,9	39,0
	2		1311	2622	518	2568	503	146901	64,6	112,1
	3 UND 4		1047	3516	676	3484	667	323013	105,6	308,5
	5 UND 6		449	2415	403	2390	395	278820	130,6	621,0
	7 — 9		301	2340	283	2320	282	214228	100,1	711,7
	10 — 19		388	5221	453	5066	403	668077	136,7	1721,8
	20 — 49		186	5436	330	5266	298	840902	163,0	4521,0
	50 — 99		31	2146	68	2247	68	749832	358,8	24188,1
	100 — 199		4	473	103	446	83	75472	188,5	18868,0
	200 — 499		8	2169	43	1842	36	391671	184,0	48958,9
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		6310	28922	2968	28115	2847	3789646	141,4	600,6

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967	30. 9. 1968				
			Anzahl				1 000 DM			
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN										
41100 NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN 2) VERF. ART. (SORTIMENTS-GH.)										
	1		298	296	25	296	30	41215	147,6	138,3
	2		395	790	136	772	133	110841	159,7	280,6
	3 UND 4		514	1776	337	1832	338	307397	202,4	598,0
	5 UND 6		305	1655	264	1648	242	361050	255,9	1183,8
	7 - 9		285	2247	272	2264	259	446913	229,4	1568,1
	10 - 19		505	6860	712	6677	655	1338428	224,5	2650,4
	20 - 49		543	16916	1490	16257	1134	3912443	264,3	7205,2
	50 - 99		283	19774	1467	19385	1297	5259355	296,7	18584,3
	100 - 199		136	18262	1596	17136	1309	4810040	293,0	35367,9
	200 - 499		51	14369	945	12185	784	1392009	259,3	66510,0
	500 UND MEHR		6	4112	144	3489	28	631399	160,7	105233,2
	ZUSAMMEN		3321	87056	7388	81941	6209	20611090	265,0	6206,3
41110 SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN										
	1		113	113	6	134	24	13030	119,5	115,3
	2		179	358	77	357	74	31550	103,1	176,3
	3 UND 4		231	780	163	775	161	87043	130,4	376,8
	5 UND 6		90	490	96	507	105	60422	144,1	671,4
	7 - 9		75	584	113	598	109	68685	137,9	915,8
	10 - 19		54	676	126	646	118	69283	118,5	1283,0
	20 - 49		27	780	78	726	57	66582	93,8	2466,0
	50 - 99		3	183	1	188	1	19020	106,3	6340,0
	100 - 199		-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499		-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		772	3964	660	3931	649	415615	119,7	538,4
41115 GEMÜSE, OBST, FRÜCHTEN UND GEWÜRZEN										
	1		735	730	53	789	81	131325	189,1	178,7
	2		1059	2118	362	2140	368	320025	170,9	302,2
	3 UND 4		1351	4636	826	4756	815	976412	241,4	722,7
	5 UND 6		611	3303	528	3382	506	797839	272,7	1305,8
	7 - 9		442	3438	582	3483	575	948080	315,3	2145,0
	10 - 19		504	6611	848	6626	783	2018264	341,1	4005,7
	20 - 49		212	6315	656	6335	669	2368883	415,6	11174,0
	50 - 99		37	2466	168	2557	199	1031549	450,7	27879,7
	100 - 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 - 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		4961	31092	4205	31484	4157	8930136	321,8	1800,1
41120 MEHL										
	1		49	49	7	52	8	11390	257,1	232,4
	2		90	180	51	186	55	45065	310,2	500,7
	3 UND 4		93	311	53	345	56	106786	392,2	1148,2
	5 UND 6		61	334	44	342	43	101479	339,1	1663,6
	7 - 9		31	238	25	220	21	74862	354,3	2414,9
	10 - 19		60	786	48	750	38	330643	463,5	5510,7
	20 - 49		25	793	55	809	57	359859	489,2	14394,4
	50 - 99		6	432	11	442	15	126779	305,3	21129,8
	100 - 199		-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499		-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		415	3123	294	3146	293	1156863	407,8	2787,6
41124 ZUCKER										
	1		6	6	2	6	2	2713	589,8	452,2
	2		10	20	5	23	7	16137	972,1	1613,7
	3 UND 4		15	52	9	49	9	42014	913,3	2800,9
	5 UND 6		5	29	6	30	6	34133	1365,3	6826,6
	7 - 9		•	•	•	•	•	•	•	•
	10 - 19		4	56	4	55	3	55184	1119,4	13796,0
	20 - 49		6	153	5	150	4	309408	2174,3	51568,0
	50 - 99		3	220	6	219	9	291563	1462,9	97187,7
	100 - 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 - 499		-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		52	706	41	702	43	898972	1407,7	17287,9

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41127 SUESSWAREN										
	1		312	312	32	313	33	31335	107,8	100,4
	2		393	786	169	816	175	80527	119,8	204,9
	3 UND 4		380	1283	255	1313	259	149901	137,7	394,5
	5 UND 6		155	826	162	858	155	116161	169,3	749,4
	7 - 9		116	886	107	863	98	154991	202,9	1336,1
	10 - 19		120	1652	152	1538	138	332114	227,1	2767,6
	20 - 49		55	1455	138	1311	132	245369	186,0	4461,3
	50 - 99		6	410	15	438	15	84745	216,2	14124,2
	100 - 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 - 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		1542	8376	1041	8237	1016	1314989	177,9	852,8
41130 MILCHERZFUGN. U. FETTWAREN										
	1		284	284	65	300	68	76216	316,8	268,4
	2		444	888	298	916	293	173536	252,0	390,8
	3 UND 4		396	1333	300	1318	287	360392	322,3	910,1
	5 UND 6		225	1228	184	1194	178	363942	334,5	1617,5
	7 - 9		147	1159	170	1135	164	356662	351,4	2426,3
	10 - 19		174	2297	267	2107	234	801861	391,7	4608,4
	20 - 49		88	2793	212	2681	141	1598611	619,5	18166,0
	50 - 99		16	1001	33	928	23	714634	741,6	44664,6
	100 - 199		9	1204	67	1073	48	2354634	2061,9	261626,0
	200 - 499		4	1253	8	1235	8	934932	767,0	233733,0
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		1787	13440	1604	12687	1444	7735420	639,2	4328,7
41135 EIFERN U. LEBENDEM GEFLUEGEL										
	1		285	285	25	276	26	43515	162,2	152,7
	2		334	668	166	670	165	92579	166,3	277,2
	3 UND 4		256	853	220	864	231	154242	219,2	602,5
	5 UND 6		127	687	236	678	232	165126	313,3	1300,2
	7 - 9		63	488	158	437	140	95511	253,1	1516,0
	10 - 19		69	919	259	894	225	278334	377,4	4033,8
	20 - 49		19	538	62	516	62	129504	269,1	6816,0
	50 - 99		•	•	•	•	•	•	•	•
	100 - 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 - 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		1156	4876	1133	4751	1090	1001110	245,4	866,0
41140 FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN										
	1		80	80	8	85	9	14952	200,4	186,9
	2		101	202	31	203	34	24950	137,6	247,0
	3 UND 4		124	425	79	429	79	69146	188,8	557,6
	5 UND 6		79	436	52	442	50	81657	206,9	1033,6
	7 - 9		69	554	60	569	55	110410	220,8	1600,1
	10 - 19		107	1403	131	1388	119	371202	286,6	3469,2
	20 - 49		35	1025	72	1027	74	289975	304,5	8285,0
	50 - 99		7	487	13	523	4	57829	124,7	8261,3
	100 - 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 - 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		605	5179	449	5218	425	1135130	237,0	1876,2
41144 WILD UND GESCHLACHTETEM GEFLUEGEL										
	1		70	70	8	68	8	13815	213,9	197,4
	2		43	86	21	93	24	22294	309,6	518,5
	3 UND 4		79	271	57	288	54	77833	336,9	985,2
	5 UND 6		25	134	28	128	26	27408	237,7	1096,3
	7 - 9		23	183	34	172	38	41355	266,8	1798,0
	10 - 19		28	387	60	375	65	132641	387,5	4737,2
	20 - 49		12	364	46	298	36	100629	310,6	8385,8
	50 - 99		13	922	128	766	95	149862	181,0	11527,8
	100 - 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 - 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		293	2417	382	2188	346	565837	265,4	1931,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ..	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41147 FLEISCH UND FLEISCHWAREN										
	1		439	439	14	427	17	108102	251,6	246,2
	2		524	1048	202	1019	204	245527	269,0	468,6
	3 UND 4		468	1577	263	1508	256	549144	394,2	1173,4
	5 UND 6		211	1127	161	1056	135	430534	426,7	2040,4
	7 - 9		174	1351	135	1257	124	570754	461,4	3280,2
	10 - 19		184	2441	147	2230	113	1308105	571,5	7109,3
	20 - 49		84	2379	187	2150	164	1407669	644,1	16758,0
	50 - 99		19	1265	61	1110	37	601993	496,9	31683,8
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		2110	12735	1184	11930	1057	5555268	472,6	2632,8
41160 SONST. NAHRUNGSM. (OH. KAFFEE, TEE, ROHKAKAO U. GETRÄENKE)										
	1		285	284	33	278	34	31782	121,3	111,5
	2		301	602	118	597	115	59575	113,8	197,9
	3 UND 4		243	812	163	777	164	94146	134,4	387,4
	5 UND 6		99	536	87	505	84	75483	162,5	762,5
	7 - 9		50	393	56	364	50	90987	262,7	1819,7
	10 - 19		92	1195	93	1173	98	226032	205,3	2456,9
	20 - 49		36	1063	88	1006	38	158747	162,8	4409,6
	50 - 99		9	632	49	667	50	107510	171,4	11945,6
	100 - 199		6	881	21	855	22	219971	265,3	36661,8
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		1123	7000	717	6736	724	1145487	180,1	1020,0
41170 KAFFEE										
	1		102	101	13	105	14	35079	380,1	343,9
	2		79	158	38	171	43	29358	221,4	371,6
	3 UND 4		89	297	66	310	70	82301	332,4	924,7
	5 UND 6		36	189	34	201	35	42210	271,3	1172,5
	7 - 9		30	233	48	232	38	123852	628,7	4128,4
	10 - 19		28	371	47	380	41	199215	620,6	7114,8
	20 - 49		24	686	51	771	56	174995	289,7	7291,5
	50 - 99		10	704	42	768	37	361667	561,1	36166,7
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		403	3606	381	3850	371	1149870	356,1	2853,3
41174 TEE										
	1		5	5	-	6	-	327	65,4	65,4
	2		8	16	6	14	5	788	65,7	98,5
	3 UND 4		4	13	6	10	6	5692	632,4	1423,0
	5 UND 6		8	44	11	50	11	3045	88,0	380,6
	7 - 9		7	59	13	55	10	12361	252,3	1765,9
	10 - 19		6	93	10	88	10	13785	170,2	2297,5
	20 - 49		5	139	5	140	2	45217	361,7	9043,4
	50 - 99		4	298	15	307	12	36843	135,2	9210,8
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		52	2244	136	2160	116	252352	120,6	4852,9
41177 ROHKAKAO										
	1		4	4	-	4	-	13674	3418,5	3418,5
	2		.	.	.	.	.	.	.	.
	3 UND 4		.	.	.	.	.	.	.	.
	5 UND 6		4	22	3	22	3	70276	3513,8	17569,0
	7 - 9		.	.	.	.	.	.	.	.
	10 - 19		4	60	20	65	20	168241	3610,3	42060,3
	20 - 49		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		19	150	28	178	28	382200	2972,0	20115,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ..	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1000 DM			
41180 GETRAENKEN VERSCH. ART 2)										
	1		119	119	8	103	10	8610	75,8	72,4
	2		169	338	59	334	67	28972	97,0	171,4
	3 UND 4		191	645	119	624	114	57491	102,0	301,0
	5 UND 6		75	402	45	381	41	40614	109,8	541,5
	7 — 9		47	356	59	357	61	38109	122,9	810,8
	10 — 19		34	436	45	416	34	52567	132,3	1546,1
	20 — 49		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		657	2990	403	2836	392	288428	108,7	439,0
41184 WEIN UND SPIRITUOSEN										
	1		612	606	92	613	95	61139	112,3	99,9
	2		707	1414	389	1413	377	130352	113,0	184,4
	3 UND 4		631	2313	588	2350	566	248099	130,6	364,3
	5 UND 6		348	1883	434	1887	427	249949	160,7	718,2
	7 — 9		225	1746	359	1739	348	202464	139,1	899,8
	10 — 19		256	3507	516	3517	474	406122	134,1	1586,4
	20 — 49		141	4222	367	4213	344	534307	141,3	3789,4
	50 — 99		30	2060	102	2076	104	283330	147,3	9444,3
	100 — 199		13	1894	58	1855	62	268599	149,7	20661,5
	200 — 499		4	1281	35	1143	29	191075	158,0	47768,8
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		3017	20926	2940	20806	2826	2575436	140,4	853,6
41187 BIER UND ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN										
	1		802	801	58	746	53	82790	108,6	103,2
	2		1234	2468	497	2401	488	219705	102,9	178,0
	3 UND 4		1353	4556	870	4507	838	453741	114,5	335,4
	5 UND 6		575	3100	490	3054	460	316396	115,1	550,3
	7 — 9		392	3059	394	3073	398	334661	121,5	853,7
	10 — 19		331	4326	458	4416	465	475782	120,5	1437,4
	20 — 49		153	4384	235	4311	220	427950	102,8	2797,1
	50 — 99		24	1534	117	1428	98	125662	87,6	5235,9
	100 — 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		4876	26096	3157	25898	3063	2564600	108,1	526,0
41190 ROHTABAK										
	1		13	13	2	15	2	2187	188,5	168,2
	2		19	38	9	33	9	16256	519,4	855,6
	3 UND 4		11	37	10	37	10	18644	615,3	1694,9
	5 UND 6		9	47	7	50	6	22173	550,2	2463,7
	7 — 9		12	97	11	97	11	61827	716,4	5152,3
	10 — 19		10	125	31	127	29	171831	1713,2	17183,1
	20 — 49		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		79	524	81	517	80	374331	839,3	4738,4
41195 TABAKWAREN										
	1		328	328	18	340	24	116385	368,3	354,8
	2		594	1188	217	1203	224	369900	356,4	622,7
	3 UND 4		790	2683	519	2657	517	843440	369,8	1067,6
	5 UND 6		400	2169	371	2116	333	725321	395,9	1813,3
	7 — 9		288	2253	302	2227	273	855303	439,5	2969,8
	10 — 19		263	3422	333	3335	311	1240231	410,0	4715,7
	20 — 49		80	2180	182	2120	149	795083	412,3	9938,5
	50 — 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		2756	15160	2026	14938	1914	5280308	399,6	1915,9

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit . . Beschäftigten am 30.9.1968 — Großhandel mit . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM		
411 NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELN										
	1		4941	4925	469	4956	538	839581	182,0	169,9
	2		6685	13370	2853	13365	2862	2042318	178,4	305,5
	3 UND 4		7270	24656	4903	24752	4830	4693495	222,0	645,6
	5 UND 6		3448	18641	3243	18531	3078	4085219	253,4	1184,8
	7 - 9		2480	19356	2900	19174	2774	4662276	276,1	1980,0
	10 - 19		2833	37623	4307	36803	3973	9990465	298,6	3526,5
	20 - 49		1571	46921	3996	45599	3456	13090515	310,5	8332,6
	50 - 99		487	33574	2304	32940	2075	9626932	314,5	19767,8
	100 - 199		201	27261	1967	25999	1636	8498399	341,1	42290,6
	200 - 499		73	20550	1149	18146	978	5104838	268,8	69929,3
	500 UND MEHR		7	4773	159	4119	43	699405	152,8	99915,0
	ZUSAMMEN		29996	251650	28250	244384	26243	63333442	281,6	2111,4
BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN										
41200 TEXTILWAREN VERSCH. ART 2)										
	1		223	223	26	216	25	38202	185,8	171,3
	2		288	576	125	567	130	53871	110,3	187,1
	3 UND 4		292	956	188	932	164	99040	123,5	351,2
	5 UND 6		126	690	118	683	122	52527	164,6	734,3
	7 - 9		107	844	131	840	130	99937	144,0	934,0
	10 - 19		164	2229	278	2180	249	257182	139,8	1568,2
	20 - 49		127	3910	389	3818	378	458538	142,8	3610,5
	50 - 99		47	3123	268	2971	214	320856	125,5	6826,7
	100 - 199		17	2391	149	2257	149	295410	146,3	17377,1
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		1398	20275	2232	19546	2011	2338646	139,4	1672,9
41210 TUCHEN, FUTTERST.U.METERWARE SOWIE MIT SCHNEIDERBEDARF (OHNE HEIMTEXTILIEN)										
	1		109	109	5	113	5	9713	92,0	89,1
	2		122	244	68	264	71	22107	111,7	181,2
	3 UND 4		137	461	122	480	118	45724	125,3	333,8
	5 UND 6		58	321	56	323	54	45585	169,5	785,9
	7 - 9		40	323	41	308	33	30467	109,0	761,7
	10 - 19		71	918	132	974	116	144679	189,7	2037,7
	20 - 49		35	1030	87	1057	108	171687	188,5	4905,3
	50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199		8	1197	80	1190	78	141104	134,2	17638,0
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		587	5289	649	5392	643	684149	151,1	1165,5
41220 OBERBEKLEIDUNG (OHNE WIRK- U. STRICKWAREN)										
	1		72	71	8	63	7	21128	322,1	293,4
	2		91	182	45	177	45	18211	120,9	200,1
	3 UND 4		101	345	56	341	54	82057	277,6	812,4
	5 UND 6		49	269	60	267	56	33407	158,9	681,8
	7 - 9		54	430	60	452	62	80342	221,9	1487,8
	10 - 19		63	844	85	853	74	110309	158,5	1750,9
	20 - 49		41	1225	170	1219	153	146063	145,2	3562,5
	50 - 99		8	553	99	539	93	60205	129,5	7525,6
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		482	4480	728	4392	666	605886	164,5	1257,0
41230 WAESCHE, MIFODP-U.KORSETTW.										
	1		69	69	10	62	7	5041	80,9	73,1
	2		71	142	37	136	40	13908	118,6	195,9
	3 UND 4		61	207	50	197	40	22156	132,2	363,2
	5 UND 6		31	169	39	165	33	22692	174,2	732,0
	7 - 9		25	194	28	193	31	31821	188,7	1272,8
	10 - 19		27	347	39	355	37	37154	128,6	1376,1
	20 - 49		12	364	31	369	32	34778	109,2	2898,2
	50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		303	2004	270	1971	252	254267	147,5	839,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968	30. 9. 1967		30. 9. 1968			
			Anzahl				1 000 DM		
41235 WIRK-, STRICK- U. TEXTILKURZW. (OH. SCHNEIDEREI BEDARF)									
	1	209	208	20	200	19	20744	106,6	99,3
	2	248	496	129	482	121	38590	94,6	155,6
	3 UND 4	216	723	161	726	159	75251	125,8	348,4
	5 UND 6	91	491	87	488	83	52173	129,7	573,3
	7 - 9	91	716	126	705	107	99139	173,5	1089,4
	10 - 19	90	1213	161	1219	143	170250	172,1	1891,7
	20 - 49	66	2114	214	2114	194	186698	103,3	2828,8
	50 - 99	11	813	62	786	51	80997	116,0	7363,4
	100 - 199	5	722	59	751	51	104626	171,9	20925,2
	200 - 499	5	1695	56	1206	27	83012	53,0	16602,4
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1032	9191	1075	8677	955	911480	116,2	883,2
41240 HUETEN, MUETZEN, SCHIRMEN UND BEKLEIDUNGSZUBEHOER									
	1	40	40	4	41	6	2457	65,9	61,4
	2	51	102	21	106	23	5480	62,3	107,5
	3 UND 4	48	164	54	161	48	13456	108,0	280,3
	5 UND 6	35	192	51	190	47	18617	124,1	531,9
	7 - 9	20	158	39	156	32	11859	96,2	593,0
	10 - 19	30	397	48	392	38	36098	105,5	1203,3
	20 - 49	9	292	30	304	31	26580	104,6	2953,3
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	236	1604	278	1607	253	128618	95,7	545,0
41250 KUERSCHNERWAREN									
	1	60	60	4	64	7	9502	165,8	158,4
	2	103	206	38	217	43	50933	283,0	494,5
	3 UND 4	87	294	59	289	62	56990	228,0	655,1
	5 UND 6	57	311	52	314	51	73927	274,2	1297,0
	7 - 9	27	210	37	199	30	53400	304,6	1977,8
	10 - 19	27	334	25	299	23	77040	254,0	2853,3
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	374	1861	258	1771	232	484063	296,6	1294,3
41260 HEIMTEXTILIEN, INNENDEKORA- TIONS-, POLSTERER- UND SATTLERBEDARF									
	1	177	176	15	170	16	24158	145,5	136,5
	2	217	434	64	427	69	63570	163,3	292,9
	3 UND 4	231	787	158	783	156	131021	195,1	567,2
	5 UND 6	108	587	96	594	93	109222	216,6	1011,3
	7 - 9	96	755	97	722	82	128697	197,9	1340,6
	10 - 19	115	1567	109	1589	95	280958	200,1	2443,1
	20 - 49	88	2557	188	2464	169	325101	143,1	3694,3
	50 - 99	37	2472	186	2382	183	274693	124,8	7424,1
	100 - 199	8	1068	39	1061	36	111276	112,9	13909,5
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1077	10403	952	10192	899	1448696	156,7	1345,1
41265 BETTWAREN									
	1	13	13	1	12	1	1536	124,9	118,2
	2	21	42	11	44	11	3854	111,4	183,5
	3 UND 4	22	73	17	72	15	10309	173,0	468,6
	5 UND 6	7	38	7	44	7	6680	218,3	954,3
	7 - 9	3	25	2	21	2	9173	398,8	3057,7
	10 - 19	3	46	3	49	2	24665	616,6	8221,7
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	72	351	103	296	43	60005	222,0	833,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit . . . Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit . . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾ —	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl					1000 DM	
41270 SPORT-UND CAMPINGARTIKELN									
	1	24	24	4	14	2	739	34,7	30,8
	2	22	44	11	41	10	3104	84,8	141,1
	3 UND 4	36	121	33	116	26	10489	108,9	291,4
	5 UND 6	12	65	19	61	16	6726	133,7	560,5
	7 — 9	18	137	18	137	19	20387	166,7	1132,6
	10 — 19	20	276	45	271	45	57566	251,1	2878,3
	20 — 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	140	989	170	941	151	137983	164,6	985,6
41280 SCHUHEN UND SCHUHWAREN									
	1	44	43	6	44	7	6719	172,3	152,7
	2	57	114	33	114	30	14815	162,3	259,9
	3 UND 4	67	222	46	211	45	30209	163,6	450,9
	5 UND 6	34	182	30	186	27	22310	147,5	656,2
	7 — 9	31	241	36	230	35	33500	170,1	1080,6
	10 — 19	55	765	74	722	68	137679	209,4	2503,3
	20 — 49	39	1217	85	1126	75	173656	163,6	4452,7
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	343	3987	407	3769	376	663185	192,2	1933,5
412 BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTAT- TUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN									
	1	1040	1036	103	999	102	139939	144,7	134,6
	2	1291	2582	582	2575	593	288443	132,2	223,4
	3 UND 4	1288	4353	944	4308	887	576702	159,5	447,8
	5 UND 6	608	3315	615	3315	589	483866	177,2	795,8
	7 — 9	512	4033	615	3963	563	598722	177,8	1169,4
	10 — 19	665	8936	999	8903	890	1333580	176,6	2005,4
	20 — 49	437	13318	1262	13022	1177	1676833	147,4	3837,1
	50 — 99	135	9135	867	8692	721	1132180	145,4	8386,5
	100 — 199	43	6008	359	5858	339	702210	134,1	16330,5
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	6044	60434	7122	58554	6481	7716978	150,3	1276,8
EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ (A.N.G.)									
41300 EISEN-, METALL-U. KUNSTST. WA- REN VERSCH. ART., (SORTIM.GH.) 2)									
	1	68	67	6	68	5	7116	113,0	104,6
	2	82	164	28	158	25	15963	110,4	194,7
	3 UND 4	105	358	79	344	74	31604	107,3	301,0
	5 UND 6	67	362	38	351	33	38860	126,5	580,0
	7 — 9	59	477	40	459	36	43403	107,5	735,6
	10 — 19	126	1764	136	1739	135	156283	107,1	1240,3
	20 — 49	130	4070	233	3954	218	337530	99,3	2596,4
	50 — 99	52	3497	212	3342	184	314701	107,9	6051,9
	100 — 199	23	2978	93	2940	76	280285	110,8	12186,3
	200 — 499	13	3504	167	3430	163	334698	108,2	25746,0
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	725	17241	1032	16785	949	1560443	106,8	2152,3
41302 SCHRAUBEN, NORM- UND FASSON- DREHTEILEN									
	1	24	24	4	27	3	1777	83,4	74,0
	2	31	62	12	64	12	5071	93,9	163,6
	3 UND 4	53	181	44	158	38	13714	51,7	258,8
	5 UND 6	26	140	25	127	20	12717	109,6	489,1
	7 — 9	18	144	20	146	19	13573	107,7	754,1
	10 — 19	40	537	63	496	55	52341	111,3	1308,5
	20 — 49	37	1066	125	984	108	93649	100,0	2531,1
	50 — 99	11	802	70	718	63	77315	106,0	7028,6
	100 — 199	6	832	44	686	34	72321	94,9	12053,5
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	246	3788	407	3406	352	342478	101,8	1392,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ..	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41304 KLEINEISENWAREN, BESCHLÄGEN UND BAUARTIKELN										
	1		162	161	13	160	15	12017	78,9	74,2
	2		213	426	94	449	92	34883	96,7	163,8
	3 UND 4		254	864	175	843	169	75413	103,2	296,9
	5 UND 6		126	683	98	654	94	56978	99,3	452,2
	7 — 9		120	932	108	886	91	92975	118,1	774,8
	10 — 19		141	1914	176	1882	156	186769	117,0	1324,6
	20 — 49		141	4374	294	4167	275	431801	115,7	3062,4
	50 — 99		21	1307	92	1285	88	127853	113,6	6088,2
	100 — 199		8	1094	40	1041	33	82453	84,5	10306,6
	200 — 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		1190	13578	1127	13054	1054	1388217	118,8	1166,6
41305 HAUSRAT AUS EISEN, METALL U. KUNSTST. (OHNE OFEN, HERDE, KUEHLSCHR., WASCHMASCH. U. AE)										
	1		92	92	7	93	7	9466	108,4	102,9
	2		99	198	52	189	46	15194	93,0	153,5
	3 UND 4		93	321	59	319	58	29635	107,5	318,7
	5 UND 6		55	301	56	307	57	39730	155,0	722,4
	7 — 9		40	313	45	318	44	27891	106,6	697,3
	10 — 19		63	842	119	840	104	75757	109,1	1202,5
	20 — 49		53	1621	96	1482	98	194021	132,8	3660,8
	50 — 99		19	1325	89	1323	74	130216	113,5	6853,5
	100 — 199		9	1224	104	1156	98	150777	140,3	16753,0
	200 — 499		3	873	41	819	41	85247	107,5	28415,7
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		526	7110	668	6846	627	757934	122,0	1440,9
41307 OFEN, HERDEN, KUEHLSCHRAENKEN UND WASCHMASCHINEN										
	1		55	55	6	48	6	5202	102,0	94,6
	2		68	136	30	128	26	13746	118,5	202,1
	3 UND 4		71	244	43	253	42	30832	144,5	434,3
	5 UND 6		40	214	31	207	24	23372	124,3	584,3
	7 — 9		42	327	28	328	24	46730	158,8	1112,6
	10 — 19		46	619	60	606	53	78521	145,9	1707,0
	20 — 49		45	1510	41	1462	38	254959	178,2	5665,8
	50 — 99		24	1561	47	1471	40	235161	159,2	9798,4
	100 — 199		6	826	23	1023	17	181401	239,9	30233,5
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		397	5492	309	5526	270	869924	171,8	2191,2
41309 SONSTIGEN EISEN-, METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN (A.N.G.)										
	1		343	342	39	332	36	27326	86,5	79,7
	2		460	920	205	909	202	69841	89,4	151,8
	3 UND 4		423	1448	303	1392	279	135817	111,8	321,1
	5 UND 6		190	1029	177	988	162	122021	142,6	642,2
	7 — 9		148	1178	184	1109	154	137560	139,4	929,5
	10 — 19		199	2740	237	2638	219	311033	131,1	1563,0
	20 — 49		118	3492	265	3350	233	367443	121,3	3113,9
	50 — 99		30	1973	174	1914	151	248935	144,1	8297,8
	100 — 199		12	1506	79	1405	93	144041	107,0	12003,4
	200 — 499		4	892	61	873	56	84961	111,3	21240,3
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		1927	15520	1724	14910	1585	1648978	123,1	855,7
41330 FEINKERAM., ERZEUGN. U. GLASWAREN FÜR DEN HAUSHALT										
	1		84	84	3	83	3	5126	62,5	61,0
	2		93	186	36	183	31	13608	84,7	146,3
	3 UND 4		98	332	67	325	68	25886	92,3	264,1
	5 UND 6		50	271	56	277	53	30880	138,5	617,6
	7 — 9		43	346	44	339	41	31334	104,2	728,7
	10 — 19		65	866	94	845	75	97665	127,7	1502,5
	20 — 49		53	1560	131	1575	131	163758	117,6	3089,8
	50 — 99		20	1348	80	1317	74	140268	118,3	7013,4
	100 — 199		6	789	45	765	46	96926	137,4	16154,3
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		512	5782	556	5709	522	605451	118,8	1182,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
41335 VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK									
	1	10	10	—	11	2	2058	205,8	205,8
	2	18	36	7	38	8	4700	153,6	261,1
	3 UND 4	22	77	13	75	12	14643	214,4	665,6
	5 UND 6	13	71	14	71	15	8944	146,6	688,0
	7 — 9	10	77	10	82	10	16312	232,0	1631,2
	10 — 19	11	131	18	128	16	22419	198,4	2038,1
	20 — 49	8	228	39	209	37	89814	461,5	11226,8
	50 — 99	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	92	630	101	614	100	158890	289,9	1727,1
41360 MOEBELN U. KUNSTGEWERBLICHEN ERZEUGNISSEN									
	1	279	278	23	261	24	22792	86,8	81,7
	2	278	556	120	541	113	50218	105,7	180,6
	3 UND 4	285	967	220	940	214	98031	121,2	344,0
	5 UND 6	156	859	140	784	125	117329	157,6	752,1
	7 — 9	157	1244	145	1196	128	163323	147,8	1040,3
	10 — 19	183	2438	257	2372	227	324942	151,1	1775,6
	20 — 49	92	2587	217	2532	213	364611	159,8	3963,2
	50 — 99	22	1547	79	1562	88	231586	162,1	10526,6
	100 — 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1454	10789	1233	10571	1172	1399901	146,8	962,8
41390 SONST. HOLZWAREN, KORB-, KORK-FLECHT- UND RUERSTENWAREN SOWIE MIT KINDERWAGEN									
	1	107	107	6	109	7	6990	67,9	65,3
	2	147	294	66	288	67	17089	68,5	116,3
	3 UND 4	127	419	101	413	105	39508	113,4	311,1
	5 UND 6	44	241	64	242	65	19013	101,0	432,1
	7 — 9	32	257	37	265	32	27202	121,3	850,1
	10 — 19	24	319	39	326	38	29513	105,3	1229,7
	20 — 49	6	197	15	191	18	15544	85,9	2590,7
	50 — 99	3	231	—	217	—	19331	84,4	6443,7
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	490	2065	328	2051	332	174190	96,6	355,5
413 EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN-KERAMIK U. HOLZ (A.N.G.)									
	1	1224	1220	107	1192	108	99870	86,9	81,6
	2	1489	2978	650	2947	622	240313	94,8	161,4
	3 UND 4	1531	5211	1104	5062	1059	495083	112,9	323,4
	5 UND 6	767	4171	699	4008	648	469844	133,7	612,6
	7 — 9	669	5295	661	5128	579	600303	131,6	897,3
	10 — 19	898	12170	1199	11872	1078	1335243	127,9	1486,9
	20 — 49	683	20705	1456	19906	1369	2313130	128,2	3386,7
	50 — 99	202	13591	843	13149	762	1525366	127,5	7551,3
	100 — 199	71	9350	441	9187	414	1020504	123,9	14373,3
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	7559	81995	7485	79472	6963	8906406	124,9	1178,3
ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZEUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.									
41400 ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN (A.N.G.) UND LEUCHTEN									
	1	360	359	47	350	51	38554	117,7	107,1
	2	470	940	194	902	194	87397	108,6	186,0
	3 UND 4	484	1657	310	1614	288	213545	150,3	441,2
	5 UND 6	272	1470	235	5530	211	179558	144,0	660,1
	7 — 9	233	1829	226	1745	194	227398	144,4	976,0
	10 — 19	383	5229	450	5109	423	783804	174,0	2046,5
	20 — 49	270	8318	428	8134	412	1078839	149,5	3995,7
	50 — 99	102	7125	293	6738	289	974524	151,5	9554,2
	100 — 199	43	5466	197	5219	186	565380	116,5	13148,4
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	2628	37092	2543	39620	2398	4598588	140,4	1749,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41405 RUNDfunk-, FERNSEH-U. PHONO- GERÄTEN, DEREN TEILEN UND ZUBEHÖR, SCHALLPLATTEN										
	1		93	93	10	106	14	27466	318,3	295,3
	2		100	200	36	192	36	28839	165,2	288,4
	3 UND 4		165	567	92	557	88	96677	195,9	585,9
	5 UND 6		77	416	64	421	61	78194	218,4	1015,5
	7 - 9		75	593	70	578	58	141473	282,0	1886,3
	10 - 19		146	2010	111	1985	103	379896	213,9	2602,0
	20 - 49		103	3108	142	2979	120	537113	204,4	5214,7
	50 - 99		31	2138	116	2126	112	475322	253,8	15333,0
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		810	12032	736	11814	677	2249270	214,2	2776,9
41430 FOTO-U. KINOAPP. SOWIE-BEDARF										
	1		43	43	6	44	7	11856	304,0	275,7
	2		54	108	19	104	15	20681	217,0	383,0
	3 UND 4		54	192	39	200	37	41804	260,3	774,1
	5 UND 6		32	176	24	167	20	43912	279,2	1372,3
	7 - 9		31	243	34	237	39	52276	240,9	1686,3
	10 - 19		54	735	91	686	67	114671	180,2	2123,5
	20 - 49		55	1733	120	1742	97	271580	174,4	4937,8
	50 - 99		7	498	47	491	43	50055	114,1	7150,7
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		336	4658	498	4566	420	718982	175,8	2139,8
41435 SONST. FEINMECHAN. U. OPT. ER- ZEUGN. (OH. DENTAL-, LABOR-UND KRANKENPFLEGE BEDARF)										
	1		48	46	5	41	7	3496	82,1	72,8
	2		62	124	24	129	23	11010	101,9	177,6
	3 UND 4		59	201	41	196	36	19287	113,3	326,9
	5 UND 6		30	166	35	181	63	13638	100,8	454,6
	7 - 9		22	172	26	169	25	12796	87,6	581,6
	10 - 19		35	469	39	472	36	42272	100,6	1207,8
	20 - 49		29	909	82	819	67	109448	134,0	3774,1
	50 - 99		6	377	18	333	18	27652	79,6	4608,7
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		293	2854	303	2733	312	282602	111,1	964,5
41460 UHREN UND DEREN TEILEN										
	1		76	76	5	69	5	6907	95,1	90,9
	2		94	188	43	189	50	17478	110,2	185,9
	3 UND 4		93	310	65	321	66	38808	149,3	417,3
	5 UND 6		42	230	39	227	42	24680	129,9	587,6
	7 - 9		40	318	49	303	36	40550	148,8	1013,8
	10 - 19		46	596	74	606	67	76357	149,7	1659,9
	20 - 49		13	372	38	361	37	45921	142,0	3532,4
	50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		409	2581	353	2570	356	367917	165,2	899,6
41465 EDELMETALL-UND SCHMUCKWAREN SOW. M. EDEL- U. SCHMUCKSTEINEN										
	1		269	269	19	267	24	53582	209,1	199,2
	2		316	632	128	622	123	101189	185,6	320,2
	3 UND 4		280	959	225	941	211	257097	323,7	918,2
	5 UND 6		136	745	150	716	127	116819	190,8	859,0
	7 - 9		81	640	111	609	104	92913	172,3	1147,1
	10 - 19		101	1355	206	1323	176	246085	216,1	2436,5
	20 - 49		46	1241	161	1177	130	130036	122,6	2826,9
	50 - 99		6	402	25	383	23	48712	132,2	8118,7
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		1240	7484	1127	7234	1021	1137622	177,1	917,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967		30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM		
41480 LEDER- UND TASCHNERWAREN (OHNE SCHUHE)									
	1	44	44	3	46	4	3523	83,9	80,1
	2	60	120	30	124	28	9660	96,6	161,0
	3 UND 4	55	188	56	182	49	13762	95,2	250,2
	5 UND 6	24	128	27	120	25	20101	190,9	837,5
	7 — 9	20	153	26	148	21	15950	118,1	797,5
	10 — 19	14	183	32	176	22	34675	248,4	2476,8
	20 — 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	222	1046	226	996	187	125022	147,1	563,2
41490 GALANTERIEW. U. GESCHENKART.									
	1	153	153	11	159	16	12606	86,6	82,4
	2	178	356	75	349	74	26498	86,8	148,9
	3 UND 4	149	508	132	494	127	45405	110,2	304,7
	5 UND 6	52	279	76	276	75	24565	109,9	472,4
	7 — 9	53	406	76	377	64	36122	107,3	681,5
	10 — 19	31	395	50	384	44	45772	134,5	1476,5
	20 — 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 — 99	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	639	2945	499	2729	447	266151	105,0	416,5
41494 SPIELWAREN									
	1	63	63	7	58	8	5510	94,5	87,5
	2	77	154	42	145	41	12200	96,8	158,4
	3 UND 4	82	281	66	282	60	36637	159,6	446,8
	5 UND 6	55	298	40	283	37	34495	132,4	627,2
	7 — 9	52	419	60	425	67	43113	123,1	829,1
	10 — 19	54	738	85	710	78	104459	161,6	1934,4
	20 — 49	45	1336	134	1242	94	169371	146,9	3763,8
	50 — 99	4	260	26	191	24	17762	78,6	4440,5
	100 — 199	6	817	137	863	126	98735	144,6	16455,8
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	438	4366	597	4199	535	522282	139,9	1192,4
41497 MUSIKINSTRUMENTEN									
	1	19	19	1	19	1	1631	89,1	85,8
	2	28	56	10	56	10	7335	150,9	262,0
	3 UND 4	20	66	16	74	14	10441	191,2	522,1
	5 UND 6	6	35	9	33	9	5863	207,2	977,2
	7 — 9	7	55	11	63	9	7070	150,4	1010,0
	10 — 19	6	86	11	94	10	13845	180,7	2307,5
	20 — 49	4	103	2	77	2	15599	166,7	3899,8
	50 — 99	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	90	420	60	416	55	61784	168,2	686,5
414 ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. PR- ZON., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.									
	1	1168	1165	114	1159	137	165131	151,6	141,4
	2	1439	2878	601	2812	594	322287	130,7	224,0
	3 UND 4	1441	4929	1042	4861	976	773463	186,8	536,8
	5 UND 6	726	3943	699	7954	670	541825	163,3	746,3
	7 — 9	614	4828	689	4654	617	669661	162,5	1090,7
	10 — 19	870	11736	1149	11545	1026	1841836	180,7	2117,1
	20 — 49	590	17852	1196	17197	1023	2436336	157,2	4129,4
	50 — 99	160	11052	560	10519	542	1626665	164,4	10166,7
	100 — 199	77	9753	568	5485	533	1203057	140,3	15624,1
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	7105	75478	6942	76877	6408	10330220	156,5	1453,9

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
FAHRZEUGEN U. MASCHINEN (OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176)										
41600 KRAFTWAGEN UND KRAFTRAEDERN										
	1		148	148	2	159	7	46098	314,4	311,5
	2		107	214	51	215	53	36758	206,5	343,5
	3 UND 4		104	355	60	352	55	70057	224,3	673,6
	5 UND 6		45	242	33	214	20	32383	153,3	719,6
	7 — 9		36	281	15	293	16	38535	171,3	1070,4
	10 — 19		102	1459	41	1452	45	150244	126,9	1473,0
	20 — 49		171	5610	131	5448	116	646325	144,9	3779,7
	50 — 99		114	9024	213	7900	220	962745	148,4	8445,1
	100 — 199		64	8838	187	9208	169	1194463	165,3	18663,5
	200 — 499		25	6990	133	7361	127	963724	170,0	38549,0
	500 UND MEHR		4	3372	21	3257	18	1092367	343,9	273091,8
	ZUSAMMEN		920	35533	847	35859	846	5233699	178,8	5688,8
41603 KRAFTFAHRZEUGTEILEN, —ZUBEHOER UND REIFEN										
	1		288	287	41	270	43	31351	120,8	108,9
	2		409	818	155	766	143	84222	119,0	205,9
	3 UND 4		491	1693	248	1564	246	169803	114,0	345,8
	5 UND 6		295	1605	171	1463	153	164732	114,6	558,4
	7 — 9		291	2323	212	2175	193	262545	127,4	902,2
	10 — 19		399	5451	345	5107	299	681336	141,9	1707,6
	20 — 49		277	8180	451	7860	400	814449	112,9	2940,2
	50 — 99		113	7973	286	7676	239	604642	89,3	5350,8
	100 — 199		57	7687	217	7446	247	622039	94,7	10913,0
	200 — 499		9	2414	55	2246	52	227696	103,3	25299,6
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		2629	38431	2181	36613	2015	3662815	109,3	1393,2
41606 FAHRRAEDERN, DEREN TEILEN U. ZUBEHOER SOW. M. MOPEDS										
	1		32	32	1	33	2	3289	105,1	102,8
	2		49	98	18	98	16	7129	93,6	145,5
	3 UND 4		71	244	51	248	44	25850	125,5	364,1
	5 UND 6		38	204	18	203	18	26590	139,9	699,7
	7 — 9		31	229	19	243	34	31934	158,9	1026,9
	10 — 19		31	415	39	401	35	42802	121,7	1380,7
	20 — 49		•	•	•	•	•	•	•	•
	50 — 99		•	•	•	•	•	•	•	•
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		273	1917	176	1898	177	203486	120,8	745,4
41609 SONST. FAHRZUGEN, DEREN TEILEN U. ZUBEHOER										
	1		15	15	—	19	—	2157	143,8	143,8
	2		17	34	5	29	4	4391	143,5	258,3
	3 UND 4		26	87	15	84	15	6969	92,9	268,0
	5 UND 6		13	65	14	58	13	11357	206,5	873,6
	7 — 9		8	59	8	57	7	5680	108,6	710,0
	10 — 19		18	251	15	230	14	30467	133,5	1692,6
	20 — 49		5	161	7	154	7	17370	124,4	3474,0
	50 — 99		3	164	30	151	29	22135	153,7	7378,3
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		105	836	94	782	89	100526	135,8	957,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1000 DM			
41640 WERKZEUGMASCHINEN										
	1		102	102	9	101	12	17167	178,8	168,3
	2		149	298	67	297	64	28767	114,2	193,1
	3 UND 4		127	438	101	435	89	58706	161,3	462,3
	5 UND 6		70	375	59	355	53	45519	140,9	650,3
	7 — 9		73	574	60	543	59	99681	191,7	1365,5
	10 — 19		77	994	103	1047	98	171045	195,6	2221,4
	20 — 49		48	1302	59	1274	46	318854	264,0	6642,8
	50 — 99		13	1023	78	1000	65	198145	215,8	15241,9
	100 — 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		666	7370	667	7175	603	1146574	174,1	1721,6
41642 BAUMASCHINEN, BAUGERÄTEN, FELD- U. INDUSTRIEBAHNMAT.										
	1		69	69	12	68	12	8150	133,6	118,1
	2		113	226	47	208	46	27516	141,4	243,5
	3 UND 4		127	419	81	383	70	54751	151,7	431,1
	5 UND 6		61	331	44	278	38	32322	109,6	529,9
	7 — 9		70	553	55	516	47	88885	176,7	1269,8
	10 — 19		114	1560	103	1459	80	255115	175,9	2237,9
	20 — 49		82	2577	106	2348	83	396101	166,3	4830,5
	50 — 99		31	2152	83	1947	85	337181	170,3	10876,8
	100 — 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		683	10040	683	9301	601	1437256	157,3	2104,3
41644 BUEROMASCHINEN										
	1		114	114	5	120	9	11413	103,2	100,1
	2		114	228	42	230	44	17487	88,1	153,4
	3 UND 4		167	577	83	500	85	42250	84,0	253,0
	5 UND 6		137	754	70	678	59	53361	82,9	389,5
	7 — 9		98	786	55	707	53	61529	89,6	627,8
	10 — 19		164	2241	159	2150	140	175872	91,7	1072,4
	20 — 49		106	3096	134	2837	103	228766	84,1	2158,2
	50 — 99		31	2188	103	2184	96	215606	109,7	6955,0
	100 — 199		6	779	48	704	39	63647	88,3	10607,8
	200 — 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		940	12050	767	11439	704	977627	91,4	1040,0
41646 TEXTIL- UND NAEHMASCHINEN										
	1		24	24	4	24	4	2492	117,0	103,8
	2		28	56	12	54	13	4618	96,2	164,9
	3 UND 4		44	155	41	155	36	20068	157,3	456,1
	5 UND 6		33	183	43	191	43	22270	153,6	674,8
	7 — 9		14	112	11	104	10	9725	96,7	694,6
	10 — 19		27	344	42	337	38	73884	241,5	2736,4
	20 — 49		19	661	59	657	58	125221	211,0	6590,6
	50 — 99		•	•	•	•	•	•	•	•
	100 — 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		195	2419	242	2276	223	323024	147,7	1656,5
41649 SONSTIGE MASCHINEN (OH. LANDMASCH. U. SPEZIAL- MASCH. D. UNTERGRUPPE 4176)										
	1		335	332	33	454	141	70346	226,9	210,0
	2		430	860	195	894	207	107460	147,6	249,9
	3 UND 4		466	1597	313	1572	301	198652	145,5	426,3
	5 UND 6		246	1344	233	1351	209	197774	172,2	804,0
	7 — 9		202	1589	199	1503	175	228517	161,7	1131,3
	10 — 19		269	3532	358	3374	305	482701	151,3	1794,4
	20 — 49		135	3808	302	3537	237	650442	187,8	4818,1
	50 — 99		38	2497	99	2363	79	418284	180,6	11007,5
	100 — 199		13	1631	74	1329	68	191443	129,0	14726,4
	200 — 499		5	1299	36	915	54	69081	56,1	13816,2
	500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		2139	18489	1842	17292	1776	2614700	157,0	1222,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
41670 LANDMASCHINEN UND LANDWIRTSCHAFTLICHEN GERÄTEN									
	1	198	192	18	216	20	29209	162,3	147,5
	2	247	494	88	526	87	44480	104,9	180,1
	3 UND 4	396	1368	173	1364	173	116997	105,0	295,4
	5 UND 6	270	1466	126	1454	120	116955	103,0	433,2
	7 — 9	271	2126	103	2090	97	185228	109,3	683,5
	10 — 19	312	4233	150	4246	140	417589	126,1	1338,4
	20 — 49	224	6426	132	6555	124	741613	144,8	3310,8
	50 — 99	50	3267	57	3372	55	374801	137,7	7496,0
	100 — 199	6	880	15	742	15	135847	167,7	22641,2
	200 — 499	3	807	28	850	43	116521	155,0	38840,3
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1977	21259	890	21415	874	2279240	132,0	1152,9
416 FAHRZEUGEN U. MASCHINEN (OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176)									
	1	1325	1315	125	1464	250	221672	180,0	167,3
	2	1663	3326	680	3317	677	362828	127,4	218,2
	3 UND 4	2019	6933	1166	6717	1114	764103	129,1	378,5
	5 UND 6	1208	6571	811	6245	726	703263	125,9	582,2
	7 — 9	1094	8632	737	8231	691	1012159	135,7	925,2
	10 — 19	1513	20480	1355	19803	1194	2481055	140,8	1639,8
	20 — 49	1087	32451	1405	31281	1196	3999531	143,5	3679,4
	50 — 99	398	27639	975	26831	887	3171772	134,1	7969,3
	100 — 199	166	22140	697	21942	668	2509272	131,4	15116,1
	200 — 499	47	12955	350	12834	390	1484041	132,7	31575,3
	500 UND MEHR	7	5702	128	5385	115	1269251	239,8	181321,6
	ZUSAMMEN	10527	148344	8429	144050	7908	17978947	140,7	1707,9
TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE									
41700 CHEMISCH-TECHN.ERZEUGNISSEN									
	1	149	149	12	141	12	10470	74,3	70,3
	2	164	328	89	327	92	32721	122,4	199,5
	3 UND 4	138	466	112	462	122	54099	141,4	392,0
	5 UND 6	64	351	44	327	40	61449	197,2	560,1
	7 — 9	39	302	54	273	54	37474	144,1	960,9
	10 — 19	46	628	63	578	60	115829	205,9	2518,0
	20 — 49	20	580	40	573	34	152997	284,4	7649,9
	50 — 99	•	•	•	•	•	•	•	•
	100 — 199	•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	626	3239	424	3069	422	521740	181,7	833,5
41720 HANF- U. HARTFASERERZEUGN.									
	1	38	38	4	40	6	2469	69,9	65,0
	2	61	122	31	125	35	8243	81,4	135,1
	3 UND 4	58	197	33	193	29	17282	99,9	298,0
	5 UND 6	21	116	19	113	17	8949	88,3	426,1
	7 — 9	26	201	31	199	28	28204	160,0	1084,8
	10 — 19	22	314	39	302	33	40376	146,0	1835,4
	20 — 49	5	123	2	119	2	13032	116,0	2606,4
	50 — 99	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	231	1111	159	1091	150	118558	121,4	513,2
41740 TECHNISCHER BEDARF (A.N.G.)									
	1	240	240	25	231	24	16647	74,5	69,4
	2	380	760	162	758	169	64049	98,7	168,6
	3 UND 4	350	1201	286	1169	273	129955	131,1	371,3
	5 UND 6	188	1009	172	989	163	124874	145,3	664,2
	7 — 9	148	1147	197	1120	179	115669	119,8	781,5
	10 — 19	177	2348	284	2283	263	237824	115,8	1343,6
	20 — 49	112	3288	315	3158	285	342773	119,2	3060,5
	50 — 99	19	1243	77	1225	80	145255	130,1	7645,0
	100 — 199	•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499	•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	1624	12752	1635	12359	1554	1274474	115,1	784,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
41760 TECHN.BAECKEREI-U.KONDITIONS- REIBEDARF SOW. -MASCHINEN									
	1	24	23	1	25	2	2551	114,4	106,3
	2	35	70	26	71	27	7725	148,6	220,7
	3 UND 4	19	66	17	66	18	6688	128,6	352,0
	5 UND 6	17	91	16	95	15	17778	235,2	1045,8
	7 - 9	15	122	13	115	12	14776	139,4	985,1
	10 - 19	13	170	12	173	11	23881	155,1	1837,0
	20 - 49	8	210	8	207	8	33749	172,8	4218,6
	50 - 99	3	186	5	187	4	32293	186,3	10764,3
	100 - 199	-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	134	938	98	939	97	139441	167,9	1040,6
41763 TECHNISCHES FLEISCHEREI- BEDARF U. -MASCHINEN									
	1	228	228	11	228	12	26717	121,1	117,2
	2	302	604	126	607	127	64854	124,7	214,7
	3 UND 4	271	925	179	939	180	117785	148,5	434,6
	5 UND 6	108	582	90	566	88	94071	184,5	871,0
	7 - 9	88	688	90	684	78	99708	163,3	1133,0
	10 - 19	92	1243	112	1206	100	184665	162,6	2007,2
	20 - 49	47	1388	112	1554	98	205134	160,1	4364,6
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1142	6113	732	6213	696	835093	151,6	731,3
41766 TECHNISCHES BRAUEREI-U.KEL- LEREBEDARF SOW. -MASCHINEN									
	1	40	40	4	39	4	7274	195,0	181,9
	2	44	88	18	88	17	8031	105,7	182,5
	3 UND 4	66	218	45	219	46	29313	160,5	444,1
	5 UND 6	30	160	32	161	33	20579	152,9	686,0
	7 - 9	22	170	21	166	19	30192	205,0	1372,4
	10 - 19	25	340	30	342	35	48402	162,1	1936,1
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199	-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	238	1393	167	1369	169	211090	172,0	886,9
41769 TECHN.MOLKEREI-BED.U.-MASCH.									
	1	18	18	1	17	1	1829	105,7	101,6
	2	17	34	11	35	10	4963	190,9	291,9
	3 UND 4	15	53	10	54	8	6257	135,1	417,1
	5 UND 6	8	43	10	44	10	4591	131,2	573,9
	7 - 9	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 - 19	6	74	9	71	8	9431	153,8	1571,8
	20 - 49	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	-
	100 - 199	-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	70	306	47	306	45	33355	127,3	476,5
41780 LACKEN,FARBEN U. SONST. AN- STRICHBED.,TAPETEN,LINOLEUM U. AE. FUSSBODENBELAG									
	1	193	192	18	179	20	14529	80,7	75,3
	2	306	612	126	620	132	49285	94,7	161,1
	3 UND 4	361	1235	227	1234	218	116101	110,3	321,6
	5 UND 6	197	1073	136	1063	139	114241	122,7	579,9
	7 - 9	176	1379	143	1343	138	142892	119,7	811,9
	10 - 19	240	3250	259	3142	243	354862	123,4	1478,6
	20 - 49	172	5002	298	4844	272	510504	113,3	2968,0
	50 - 99	32	2074	165	1954	150	209135	113,8	6535,5
	100 - 199	5	700	126	645	86	52289	90,0	10457,8
	200 - 499	3	942	40	856	27	71034	81,6	23678,0
	500 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	1685	16459	1538	15880	1425	1634872	112,4	970,3

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit Beschäftigten am 30.9.1968 — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl				1000 DM			
41790 LEGER UND SCHUHMACHERBEDARF										
	1		141	141	9	153	14	11193	82,9	79,4
	2		171	342	74	347	72	22553	77,3	131,9
	3 UND 4		195	651	146	673	151	62622	116,1	321,1
	5 UND 6		50	435	74	442	71	43261	120,3	540,8
	7 - 9		61	486	79	478	78	74230	185,3	1216,9
	10 - 19		49	651	70	630	58	90077	161,1	1838,3
	20 - 49		12	317	43	402	36	68256	250,0	5638,0
	50 - 99		6	345	20	310	17	107813	350,5	17968,9
	100 - 199		-	-	-	-	-	-	-	-
	200 - 499		-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		715	3358	515	3335	497	480005	167,6	671,3
417 TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE										
	1		1071	1069	85	1053	95	93679	92,5	87,5
	2		1480	2960	663	2978	681	262424	104,9	177,3
	3 UND 4		1473	5012	1055	5009	1045	540102	128,2	366,7
	5 UND 6		713	3860	593	3800	576	489753	147,6	686,9
	7 - 9		530	4533	634	4417	574	546574	140,5	943,1
	10 - 19		670	9018	878	8727	811	1105350	138,6	1649,8
	20 - 49		386	11139	831	11022	746	1368242	136,3	3544,7
	50 - 99		72	4662	230	4417	264	586649	138,9	8147,9
	100 - 199		15	1767	194	1545	143	150094	97,2	10006,3
	200 - 499		5	1599	102	1593	100	105321	73,6	21064,2
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		6465	45669	5315	44561	5055	5248628	130,7	811,9
PHARMAZEUT. U. KOSMET. ERZGN., DENTAL-, LABOR-, KRANKEN- PFL. U. FRISURBEDARF										
41800 PHARMAZEUT. ERZEUGNISSEN U. PHARMAZEUT. CHEMIKALIEN										
	1		123	123	16	154	17	14505	130,0	117,9
	2		132	264	75	266	74	22491	105,4	170,4
	3 UND 4		137	468	123	457	118	45872	121,2	334,8
	5 UND 6		80	436	111	428	103	52015	153,0	650,2
	7 - 9		57	452	79	438	70	64140	172,4	1125,3
	10 - 19		103	1400	206	1322	137	230802	195,8	2240,8
	20 - 49		102	3242	365	3158	344	515423	182,9	5053,2
	50 - 99		84	6132	813	5910	728	778996	150,5	9273,8
	100 - 199		97	11643	1741	11162	1614	1439177	146,1	16542,3
	200 - 499		22	6051	1070	5758	995	793660	157,9	36075,5
	500 UND MEHR		3	1752	52	1623	564	236770	178,8	78523,3
	ZUSAMMEN		910	31963	5201	30686	4829	4193851	156,5	4509,5
41940 DENTALBEDARF										
	1		41	41	4	40	4	1974	51,5	48,1
	2		55	110	34	106	35	6260	72,3	113,8
	3 UND 4		66	222	38	224	37	16857	52,3	255,4
	5 UND 6		52	287	43	278	38	34801	145,6	669,3
	7 - 9		40	314	53	307	57	25130	100,3	628,3
	10 - 19		71	970	116	901	106	80141	99,9	1128,7
	20 - 49		34	970	103	948	91	80454	98,5	2366,3
	50 - 99		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		-	-	-	-	-	-	-	-
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		364	3385	448	3269	425	298123	105,3	819,0
41944 LABOR-U. KRANKENPFL. BEDARF										
	1		116	116	17	125	19	13453	128,6	116,0
	2		128	256	61	253	62	23306	109,6	192,1
	3 UND 4		154	524	132	521	129	59740	141,6	397,9
	5 UND 6		35	456	119	428	102	53249	147,9	627,6
	7 - 9		70	549	105	542	98	52134	114,6	744,8
	10 - 19		84	1113	151	1062	131	107171	110,5	1275,8
	20 - 49		59	1866	187	1799	176	168165	103,4	2850,3
	50 - 99		17	1167	95	1053	92	101770	100,5	5995,5
	100 - 199		.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499		.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN		719	6973	942	6706	874	779801	130,6	1084,6

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ..	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
41947 FRISEURBEDARF									
	1	77	77	4	71	3	4752	64,0	61,7
	2	80	160	34	149	35	10909	79,5	136,4
	3 UND 4	57	190	46	188	45	17009	110,0	298,4
	5 UND 6	32	174	42	162	40	13058	94,2	408,1
	7 - 9	19	154	18	156	22	21078	157,3	1109,4
	10 - 19	32	438	62	404	51	66901	177,6	2090,7
	20 - 49	6	161	16	117	16	18702	127,8	3117,0
	50 - 99	4	279	14	232	13	18368	73,6	4592,0
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	309	2603	280	2524	277	220565	94,9	713,8
41970 FEINSEIFEN U. KÖRPERPFLEGE- MITTELN									
	1	102	102	7	96	7	9797	100,7	96,0
	2	141	282	51	272	48	25933	104,9	183,9
	3 UND 4	121	409	92	393	79	30786	91,4	254,4
	5 UND 6	58	317	39	312	38	35262	129,2	608,0
	7 - 9	59	469	68	443	51	51864	129,6	879,1
	10 - 19	100	1304	185	1270	164	125790	114,6	1257,9
	20 - 49	72	2097	178	2054	171	237979	125,9	3305,3
	50 - 99	16	1066	93	1062	92	148250	155,7	9265,6
	100 - 199	6	885	62	850	61	85686	104,5	14281,0
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	678	9014	839	8992	777	1009999	124,1	1489,7
41975 WASCH-, PUTZ- U. PFLEIGUNGSM.									
	1	186	183	10	216	13	15818	89,7	85,0
	2	172	344	83	413	81	38856	135,2	225,9
	3 UND 4	121	404	110	412	108	32857	101,0	271,5
	5 UND 6	51	282	46	283	36	29650	121,9	581,4
	7 - 9	49	379	61	379	54	45534	140,1	929,3
	10 - 19	54	744	79	714	74	104073	157,2	1927,3
	20 - 49	31	886	77	836	71	129666	162,0	4182,8
	50 - 99	4	228	17	215	19	23361	109,2	5840,3
	100 - 199	.	.	.	.	.	.	.	.
	200 - 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	672	4750	517	4727	483	816604	150,4	1215,2
419 PHARMAZEUT. U. KOSMET. ERZG., DENTAL-, LABOR-, KRANKEN- PFLEGE- U. FRISURBEDARF									
	1	645	642	58	702	63	60299	100,1	93,5
	2	708	1416	338	1459	335	127755	107,7	180,4
	3 UND 4	656	2217	541	2195	516	203121	112,8	309,6
	5 UND 6	353	1952	400	1891	362	218135	136,8	609,3
	7 - 9	294	2317	384	2265	352	259880	134,2	883,9
	10 - 19	444	5969	799	5673	723	714878	140,5	1610,1
	20 - 49	304	9222	926	8912	869	1150393	142,1	3784,2
	50 - 99	128	7077	1051	3688	964	1091110	140,1	8524,3
	100 - 199	104	13933	1933	13456	1794	1670033	139,4	16058,0
	200 - 499	25	7166	1098	6934	1006	1068292	175,1	42731,7
	500 UND MEHR	6	4717	699	4729	681	755047	181,3	125841,2
	ZUSAMMEN	3672	58688	8227	56904	7665	7318943	145,4	1993,2
PAPIER, PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN									
41900 FEINPAPIER									
	1	107	107	5	109	3	21923	211,6	204,9
	2	98	176	32	176	33	14199	92,2	161,4
	3 UND 4	93	325	51	328	53	46026	161,2	494,9
	5 UND 6	60	327	44	312	40	68698	242,7	1145,0
	7 - 9	40	313	64	314	58	46930	184,0	1173,3
	10 - 19	70	906	91	879	87	125474	152,3	1792,5
	20 - 49	56	1736	148	1636	132	436841	278,7	7800,7
	50 - 99	23	1430	70	1303	62	324448	244,4	14106,4
	100 - 199	5	699	37	648	34	166351	256,6	33270,2
	200 - 499	4	1097	38	998	26	104702	101,8	26175,5
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	546	7116	570	6753	528	1355592	209,3	2482,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrossenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41904 PACKPAPIER										
	1		81	81	7	90	12	6750	88,5	83,3
	2		107	214	46	228	43	18794	102,9	175,6
	3 UND 4		103	351	87	346	86	33261	116,5	322,9
	5 UND 6		68	374	46	366	42	39863	121,1	586,2
	7 — 9		43	340	52	320	45	34846	118,5	810,4
	10 — 19		52	673	64	670	58	76710	126,8	1475,2
	20 — 49		14	447	24	426	23	90576	220,1	6469,7
	50 — 99		7	447	24	446	28	65704	156,8	9386,3
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		475	2927	350	2892	337	366504	140,8	771,6
41907 PAPPE										
	1		15	15	1	14	1	840	58,7	56,0
	2		27	54	12	58	14	9788	212,8	362,5
	3 UND 4		26	89	20	86	19	13057	174,1	502,2
	5 UND 6		17	96	14	93	12	17227	202,0	1013,4
	7 — 9		10	76	7	75	7	15952	225,9	1595,2
	10 — 19		12	167	23	162	22	30808	210,6	2567,3
	20 — 49		•	•	•	•	•	•	•	•
	50 — 99		•	•	•	•	•	•	•	•
	100 — 199		—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499		—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		113	731	81	719	76	117370	179,2	1038,7
41930 SCHREIB- UND PAPIERWAREN, SCHUL- UND BÜROARTIKELN										
	1		534	534	60	535	62	38653	78,2	72,4
	2		604	1208	291	1185	288	70472	70,0	116,7
	3 UND 4		567	1934	424	1882	406	149176	93,5	263,1
	5 UND 6		292	1591	324	1570	293	117886	92,9	403,7
	7 — 9		225	1762	275	1684	245	126976	89,1	564,3
	10 — 19		263	3475	440	3350	383	288141	100,0	1095,6
	20 — 49		170	5006	459	4848	444	359571	84,8	2115,1
	50 — 99		37	2391	200	2267	174	156553	73,6	4231,2
	100 — 199		•	•	•	•	•	•	•	•
	200 — 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		2704	19791	2633	19179	2464	1432005	85,8	529,6
41960 BÜCHERN, WISSENSCHAFTLICHEN UND FACHZEITSCHRIFTEN										
	1		91	91	18	84	19	5079	64,3	55,8
	2		96	192	46	195	48	14613	91,0	152,2
	3 UND 4		86	296	71	299	69	20711	86,1	240,8
	5 UND 6		35	191	48	195	48	14425	93,9	412,1
	7 — 9		30	227	52	211	39	17790	97,6	593,0
	10 — 19		55	755	169	751	156	71060	117,7	1292,0
	20 — 49		34	1029	136	1021	116	76249	87,3	2242,6
	50 — 99		14	963	167	1007	162	69406	85,6	4957,6
	100 — 199		7	930	104	698	84	61148	72,5	8735,4
	200 — 499		•	•	•	•	•	•	•	•
	500 UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		454	7911	956	7674	847	565310	82,5	1245,2
41965 UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN UND ZEITUNGEN										
	1		38	38	7	33	7	2005	60,2	52,8
	2		48	96	35	95	34	9006	124,0	187,6
	3 UND 4		29	97	39	81	25	7761	110,4	267,6
	5 UND 6		21	115	21	113	21	24809	250,6	1181,4
	7 — 9		24	188	38	165	25	18489	115,6	770,4
	10 — 19		49	676	91	654	88	86693	144,0	1769,2
	20 — 49		55	1766	258	1748	256	213441	137,4	3880,7
	50 — 99		30	2103	251	2035	255	212714	112,5	7090,5
	100 — 199		18	2448	513	2347	467	254971	122,9	14165,1
	200 — 499		3	865	388	884	388	51161	85,3	17053,7
	500 UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN		315	8392	1641	8155	1566	881050	123,1	2797,0

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Beschäftigtengrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit ... Beschäftigten am 30. 9. 1968 — Großhandel mit ..	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967		30. 9. 1968				
Anzahl						1 000 DM			
41990 MUSIKALIEN									
	1	.	.	.	.	.	.	.	.
	2	.	.	.	.	.	.	.	.
	3 UND 4	4	13	3	13	3	927	84,3	231,8
	5 UND 6	.	.	.	.	.	.	.	.
	7 — 9	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 — 19	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 — 49	5	115	31	112	34	7322	78,7	1464,4
	50 — 99	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 — 199	—	—	—	—	—	—	—	—
	200 — 499	—	—	—	—	—	—	—	—
	500 UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	16	226	50	225	52	20894	109,2	1305,9
419 PAPIER,PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN									
	1	867	867	98	866	104	75411	94,1	87,0
	2	972	1944	463	1941	461	137154	84,3	141,1
	3 UND 4	908	3105	695	3035	661	270919	105,7	298,4
	5 UND 6	494	2700	500	2655	459	283478	127,5	573,8
	7 — 9	373	2914	488	2777	419	263305	110,0	705,9
	10 — 19	502	6664	869	6479	795	679979	119,8	1354,5
	20 — 49	339	10275	1060	10015	1006	1201138	134,9	3543,2
	50 — 99	113	7459	723	7183	691	849602	127,0	7518,6
	100 — 199	40	5318	773	4925	705	568010	122,9	14200,3
	200 — 499	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	4623	47094	6281	45597	5870	4738725	116,7	1025,0
40/41 GROSSHANDEL									
	1	22658	22589	2550	22696	2888	3411723	163,3	150,6
	2	23728	47456	10958	47318	10955	6501625	162,6	274,0
	3 UND 4	24512	83409	17637	83168	17085	14344331	204,3	585,2
	5 UND 6	12510	67932	11183	70923	10552	13090517	225,2	1046,4
	7 — 9	9967	78266	10022	76758	9355	15228354	223,9	1527,9
	10 — 19	12978	174583	16325	170758	14847	35794279	232,6	2758,1
	20 — 49	8270	247131	16598	240673	14989	49004314	223,3	5925,6
	50 — 99	2480	169789	10003	164783	9079	35886902	236,4	14470,5
	100 — 199	1013	136044	8788	130974	7864	29810796	246,0	29428,2
	200 — 499	333	93449	5619	87949	5129	26708609	317,7	80206,0
	500 UND MEHR	42	33694	1613	31687	1447	12234519	393,9	291298,1
	INSGESAMT	118491	1154342	111296	1127687	104190	242015969	237,6	2042,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . . . bis unter . . . DM — Großhandel mit . . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl				1 000 DM		
WÄGEN VERSCHIEDENER ART									
40000 ROHSTOFFEN, HALB- U. FERTIG- WAREN VERSCHIEDENER ART 2)									
	UNTER 20 000	5	8	2	8	2	85	16,0	17,0
	20 000 — 50 000	14	22	6	20	6	452	25,1	32,3
	50 000 — 100 000	18	33	12	33	10	1156	46,2	64,2
	100 000 — 250 000	46	98	40	98	40	7938	112,4	172,6
	250 000 — 500 000	43	157	39	156	37	16882	135,1	392,6
	500 000 — 1 MILL.	46	292	41	287	39	31501	131,6	684,8
	1 MILL. — 2 MILL.	28	256	29	258	32	38705	178,1	1382,3
	2 MILL. — 5 MILL.	35	606	53	603	48	112618	213,0	3217,7
	5 MILL. — 10 MILL.	12	293	10	305	4	82858	324,2	6904,8
	10 MILL. — 25 MILL.	14	733	23	732	21	228327	341,3	16309,1
	25 MILL. — 50 MILL.	6	271	29	279	26	184055	778,9	30675,8
	50 MILL. — 100 MILL.	4	722	14	705	14	237401	353,0	59350,3
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	19	54	7	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	290	3545	305	3485	279	941978	302,9	3248,2
40040 ROHSTOFFEN UND HALBWAREN VERSCHIEDENER ART 2)									
	UNTER 20 000	6	8	4	9	4	82	15,5	13,7
	20 000 — 50 000	6	10	4	10	4	216	29,6	36,0
	50 000 — 100 000	4	9	1	9	1	290	38,2	72,5
	100 000 — 250 000	23	59	15	59	18	4009	81,8	174,3
	250 000 — 500 000	15	62	12	90	12	5344	101,6	356,3
	500 000 — 1 MILL.	18	102	16	106	17	13028	152,7	723,8
	1 MILL. — 2 MILL.	17	196	15	192	15	26613	155,4	1565,5
	2 MILL. — 5 MILL.	11	243	30	229	29	31834	154,8	2894,0
	5 MILL. — 10 MILL.	4	68	2	65	2	26268	415,0	6567,0
	10 MILL. — 25 MILL.	6	643	29	620	27	97893	172,7	16315,5
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	3	467	29	461	30	391863	942,9	130621,0
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	117	2353	173	2266	169	693206	333,5	5924,8
40070 FERTIGWAREN VERSCH. ART 2)									
	UNTER 20 000	23	34	7	28	6	345	11,8	15,0
	20 000 — 50 000	51	68	18	67	18	1737	31,0	34,1
	50 000 — 100 000	69	118	30	119	31	4962	51,4	71,9
	100 000 — 250 000	97	245	57	248	60	16454	82,1	169,6
	250 000 — 500 000	109	434	75	448	81	38032	104,3	348,9
	500 000 — 1 MILL.	83	514	37	517	83	60421	144,1	728,0
	1 MILL. — 2 MILL.	92	940	109	966	111	130085	165,9	1414,0
	2 MILL. — 5 MILL.	85	1703	169	1710	167	269809	186,1	3174,2
	5 MILL. — 10 MILL.	37	1498	154	1449	135	252125	197,2	6814,2
	10 MILL. — 25 MILL.	25	1664	113	1584	95	401627	271,9	16065,1
	25 MILL. — 50 MILL.	8	879	51	850	53	274031	359,5	34253,9
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	48	118	20	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	731	8495	908	8250	855	1836643	252,0	2512,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

**3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten - Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter . DM Großhandel mit . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
400 WAREN VERSCHIEDENER ART ²⁾										
	UNTER 20 000		34	50	13	45	12	512	12,8	15,1
	20 000 - 50 000		71	100	28	97	28	2405	29,6	33,9
	50 000 - 100 000		91	160	43	161	42	6408	49,6	70,4
	100 000 - 250 000		166	402	112	405	118	28401	88,8	171,1
	250 000 - 500 000		167	653	126	694	130	60258	111,1	360,8
	500 000 - 1 MILL.		147	908	144	910	139	104950	141,1	713,9
	1 MILL. - 2 MILL.		137	1392	153	1416	158	195403	166,6	1426,3
	2 MILL. - 5 MILL.		131	2552	252	2542	244	414261	189,7	3162,3
	5 MILL. - 10 MILL.		53	1859	166	1819	141	361251	226,1	6816,1
	10 MILL. - 25 MILL.		45	3040	165	2936	143	727847	268,3	16174,4
	25 MILL. - 50 MILL.		15	1311	86	1290	84	483652	422,7	32243,5
	50 MILL. - 100 MILL.		8	1252	40	1194	34	516264	441,5	64533,0
	100 MILL. - 250 MILL.		4	496	29	491	30	570215	1282,5	142553,8
	250 MILL. - 1 MRD.		-	-	-	-	-	-	-	-
	1 MRD UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968		69	218	29	X	-	-	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1138	14393	1386	14001	1303	3471827	278,3	3050,8
GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN										
40100 GETREIDE, SAATEN, FUTTER-UND DUENGEMITTELN (ALLGEM. GH.) ²⁾										
	UNTER 20 000		25	28	19	26	20	376	24,6	15,0
	20 000 - 50 000		123	163	126	163	126	4254	53,8	34,6
	50 000 - 100 000		274	450	332	446	330	20637	92,7	75,3
	100 000 - 250 000		870	1794	1060	1785	1079	148326	144,1	170,5
	250 000 - 500 000		830	2416	1023	2379	1019	297813	183,4	358,8
	500 000 - 1 MILL.		713	3251	748	3228	735	501230	196,2	703,0
	1 MILL. - 2 MILL.		478	3445	401	3493	391	675537	229,5	1413,3
	2 MILL. - 5 MILL.		332	4580	258	4904	246	1016415	254,0	3061,5
	5 MILL. - 10 MILL.		108	3370	152	3563	153	726567	249,7	6727,5
	10 MILL. - 25 MILL.		28	1626	66	1673	51	415880	292,1	14852,9
	25 MILL. - 50 MILL.		8	450	38	480	32	266669	693,4	33333,6
	50 MILL. - 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968		31	87	14	-	-	-	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		3825	24148	4293	24107	4234	4867987	249,1	1272,7
40104 GETREIDE, SAATEN U. FUTTERM.										
	UNTER 20 000		46	61	29	59	29	695	16,7	15,1
	20 000 - 50 000		198	292	118	289	115	6631	31,4	33,7
	50 000 - 100 000		307	546	164	546	167	22374	51,9	72,9
	100 000 - 250 000		646	1420	444	1430	447	108913	99,3	168,6
	250 000 - 500 000		703	2533	589	2515	579	251486	126,4	357,7
	500 000 - 1 MILL.		967	4433	763	4466	782	706234	189,1	730,3
	1 MILL. - 2 MILL.		951	6635	813	6647	792	1345256	236,0	1414,6
	2 MILL. - 5 MILL.		917	11953	824	12147	806	2838974	272,0	3095,9
	5 MILL. - 10 MILL.		315	8537	486	8741	461	2178319	296,7	6915,3
	10 MILL. - 25 MILL.		122	4244	187	4406	208	1795213	470,0	14714,9
	25 MILL. - 50 MILL.		46	1652	57	1692	57	1617127	1070,5	35154,9
	50 MILL. - 100 MILL.		13	853	43	943	39	934796	1186,9	71907,4
	100 MILL. - 250 MILL.		12	1612	145	1518	140	1763890	1218,7	146990,8
	250 MILL. - 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968		65	225	50	X	X	-	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		5315	46656	4815	47037	4721	17965577	446,4	3380,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter DM — Großhandel mit . . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl					1 000 DM	
40107 DUENGEMITTELN									
	UNTER 20 000	10	16	9	16	9	163	16,3	16,3
	20 000 — 50 000	39	52	25	49	25	1330	37,7	34,1
	50 000 — 100 000	70	109	56	111	58	5431	76,5	77,6
	100 000 — 250 000	139	276	114	276	112	22470	113,5	161,7
	250 000 — 500 000	96	293	92	297	89	34250	151,3	356,8
	500 000 — 1 MILL.	58	243	45	243	43	40487	196,9	698,1
	1 MILL. — 2 MILL.	42	327	36	312	32	57663	204,3	1372,9
	2 MILL. — 5 MILL.	28	279	25	263	24	83152	331,3	2969,7
	5 MILL. — 10 MILL.	16	539	50	495	42	125833	260,9	7864,6
	10 MILL. — 25 MILL.	16	498	43	481	37	257527	568,1	16095,4
	25 MILL. — 50 MILL.	4	88	11	88	11	146575	1864,8	36643,8
	50 MILL. — 100 MILL.	9	513	43	484	39	589782	1266,7	65531,3
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1968	13	55	7	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	543	4050	577	3947	551	3818042	1079,4	7031,4
40130 BLUMEN,PFLANZEN UND BLUMEN- BINDEREI BEDARF									
	UNTER 20 000	28	41	14	42	14	425	13,4	15,2
	20 000 — 50 000	113	207	68	206	67	3814	23,6	33,8
	50 000 — 100 000	177	328	65	327	65	13136	46,7	74,2
	100 000 — 250 000	372	928	201	930	203	61574	78,3	165,5
	250 000 — 500 000	250	981	217	960	216	89609	109,0	358,4
	500 000 — 1 MILL.	209	1168	168	1150	152	144191	139,1	689,9
	1 MILL. — 2 MILL.	120	1379	228	1308	152	163456	137,4	1362,1
	2 MILL. — 5 MILL.	51	1001	77	952	64	135638	147,2	2659,6
	5 MILL. — 10 MILL.	6	208	13	185	9	38503	195,8	6417,2
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1968	58	124	12	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	1387	6581	1170	6266	1045	728221	128,1	525,0
40160 LEBENDEM VIEH									
	UNTER 20 000	228	271	73	269	74	3510	15,8	15,4
	20 000 — 50 000	758	936	201	937	206	25200	31,4	33,2
	50 000 — 100 000	1157	1543	277	1535	278	82045	60,4	70,9
	100 000 — 250 000	1734	2710	448	2702	457	279494	116,3	161,2
	250 000 — 500 000	986	2111	404	2102	418	347120	189,7	352,0
	500 000 — 1 MILL.	576	1579	349	1596	359	399311	299,7	693,2
	1 MILL. — 2 MILL.	288	1061	202	1043	195	395650	431,5	1373,8
	2 MILL. — 5 MILL.	151	884	156	861	154	460482	599,1	3049,5
	5 MILL. — 10 MILL.	51	350	52	335	48	344821	1124,7	6761,2
	10 MILL. — 25 MILL.	12	192	27	198	36	165079	963,7	13756,6
	25 MILL. — 50 MILL.	4	141	4	163	4	151362	1121,2	37840,5
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1968	214	316	70	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	6162	12655	2305	12293	2271	3076404	279,8	499,3
40190 SONST.LEBENDEN TIEREN SOWIE MIT ZOOLOGISCHEM BEDARF									
	UNTER 20 000	8	10	3	10	3	131	16,4	16,4
	20 000 — 50 000	25	39	10	40	10	798	24,7	31,9
	50 000 — 100 000	27	49	7	48	5	1971	45,2	73,0
	100 000 — 250 000	29	96	25	97	28	4745	60,8	163,6
	250 000 — 500 000	19	71	4	67	3	6103	93,0	321,2
	500 000 — 1 MILL.	15	123	19	128	33	10604	97,9	706,9
	1 MILL. — 2 MILL.	8	106	17	109	14	9741	105,9	1217,6
	2 MILL. — 5 MILL.	3	91	24	77	17	7711	107,7	2570,3
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1968	6	9	2	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	140	594	111	576	113	41804	82,4	298,6

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter . DM Großhandel mit . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
401	GETREIDE, SAATEN, PFLANZEN, FUTTER- U. DUENGEMITTELN SOWIE M. LEBENDEN TIEREN									
	UNTER 20 000	345	427	147	422	149	5300	16,1	15,4	
	20 000 — 50 000	1256	1689	548	1684	549	42077	31,8	33,5	
	50 000 — 100 000	2012	3025	901	3013	903	145594	60,5	72,4	
	100 000 — 250 000	3790	7224	2292	7220	2326	625522	111,8	165,0	
	250 000 — 500 000	2884	8405	2329	8320	2324	1026381	156,5	355,9	
	500 000 — 1 MILL.	2538	10797	2092	10811	2104	1802057	200,8	710,0	
	1 MILL. — 2 MILL.	1887	12953	1697	12912	1576	2647303	238,0	1402,9	
	2 MILL. — 5 MILL.	1482	18788	1364	19204	1311	4542372	276,1	3065,0	
	5 MILL. — 10 MILL.	496	13004	753	13319	713	3414043	303,8	6883,2	
	10 MILL. — 25 MILL.	180	6671	363	6860	368	2666552	448,3	14814,2	
	25 MILL. — 50 MILL.	63	2436	177	2526	171	2226755	1026,8	35345,3	
	50 MILL. — 100 MILL.	25	1875	103	1904	92	1711627	995,4	68465,1	
	100 MILL. — 250 MILL.	16	3839	213	3254	205	2502891	717,0	156430,7	
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	387	816	155	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	17372	94684	13271	94226	12935	30498035	378,6	1755,6	
	TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAPEN, HAEUTEN U. FELLE									
40200	WOLLE UND TIERHAAREN									
	UNTER 20 000	5	7	3	6	2	77	15,4	15,4	
	20 000 — 50 000	20	37	11	37	11	681	23,0	34,1	
	50 000 — 100 000	21	31	9	31	8	1408	56,3	67,0	
	100 000 — 250 000	31	80	27	83	27	4610	75,2	148,7	
	250 000 — 500 000	17	74	21	86	21	6054	102,1	356,1	
	500 000 — 1 MILL.	27	117	29	119	23	18969	202,7	702,6	
	1 MILL. — 2 MILL.	15	79	7	83	10	22206	307,1	1480,4	
	2 MILL. — 5 MILL.	21	193	21	199	16	66031	386,1	3144,3	
	5 MILL. — 10 MILL.	5	117	6	106	5	31702	296,3	6340,4	
	10 MILL. — 25 MILL.	10	248	9	247	11	154891	669,7	15489,1	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	4	312	37	307	26	268212	1026,5	67053,0	
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	181	1676	186	1677	167	768674	518,0	4246,8	
40203	BAUMWOLLE									
	UNTER 20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	
	20 000 — 50 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 000 — 100 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 000 — 250 000	3	7	3	7	3	596	119,2	198,7	
	250 000 — 500 000	—	—	—	—	—	—	—	—	
	500 000 — 1 MILL.	10	17	2	18	2	7355	471,5	735,5	
	1 MILL. — 2 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.	10	25	1	27	1	36751	1597,9	3675,1	
	5 MILL. — 10 MILL.	10	84	6	85	5	68636	972,2	6863,6	
	10 MILL. — 25 MILL.	9	55	4	52	4	130329	2738,0	14481,0	
	25 MILL. — 50 MILL.	13	221	12	224	8	410044	2081,4	31541,8	
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	62	477	44	474	36	730690	1763,7	11785,3	

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter . DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl				1 000 DM			
40206 GARNEN (OHNE NAEH-, STOPF- UND HANDARBEITSGARNE)										
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 000 — 100 000	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 000 — 250 000	9	21	2	18	3	1426	75,1	158,4	
	250 000 — 500 000	11	42	8	40	7	4218	124,1	383,5	
	500 000 — 1 MILL.	8	52	6	50	6	6103	140,9	762,9	
	1 MILL. — 2 MILL.	5	26	3	28	3	7503	332,0	1500,6	
	2 MILL. — 5 MILL.	6	65	7	68	8	17918	312,6	2969,7	
	5 MILL. — 10 MILL.	5	47	4	45	4	34989	841,1	6997,8	
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	3	8	5	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	54	315	40	300	37	101040	370,1	1871,1	
40209 SONST. TEXT. ROHST. U. HALBW. OH. LUMPEN U. TEXTILABFÄLLE										
	UNTER 20 000	3	4	2	4	2	51	19,6	17,0	
	20 000 — 50 000	10	16	6	16	6	292	24,3	29,2	
	50 000 — 100 000	9	18	4	21	5	685	44,8	76,1	
	100 000 — 250 000	27	88	7	87	7	4394	52,7	162,7	
	250 000 — 500 000	27	105	17	109	12	9316	100,2	345,0	
	500 000 — 1 MILL.	15	96	21	95	13	10800	135,0	720,0	
	1 MILL. — 2 MILL.	14	99	22	106	19	19654	235,1	1403,9	
	2 MILL. — 5 MILL.	25	346	26	346	28	83015	256,2	3320,6	
	5 MILL. — 10 MILL.	6	127	4	122	5	39830	329,2	6638,3	
	10 MILL. — 25 MILL.	5	134	25	121	20	65122	603,0	13024,4	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	4	10	4	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	147	1098	138	1088	117	331302	336,2	2253,8	
40250 HÄUTEN UND FELLE										
	UNTER 20 000	10	12	6	12	6	142	17,8	14,2	
	20 000 — 50 000	40	53	11	53	9	1353	29,7	33,8	
	50 000 — 100 000	44	76	16	73	15	3232	50,0	73,5	
	100 000 — 250 000	105	254	67	245	65	17115	83,1	163,0	
	250 000 — 500 000	76	270	46	269	48	26446	111,1	348,0	
	500 000 — 1 MILL.	28	149	22	141	17	19546	147,7	698,1	
	1 MILL. — 2 MILL.	38	315	25	316	25	56704	193,5	1492,2	
	2 MILL. — 5 MILL.	46	589	32	558	29	140108	253,4	3045,8	
	5 MILL. — 10 MILL.	24	588	13	568	21	160126	282,6	6671,9	
	10 MILL. — 25 MILL.	7	218	24	219	19	97527	501,2	13932,4	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	8	13	6	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	426	2537	268	2454	254	522299	226,0	1226,1	
402 TEXTILEN ROHSTOFFEN U. HALB- WAREN, HÄUTEN U. FELLE										
	UNTER 20 000	19	24	12	23	11	289	18,1	15,2	
	20 000 — 50 000	73	114	35	114	33	2421	26,7	33,2	
	50 000 — 100 000	77	133	31	134	31	5578	50,0	72,4	
	100 000 — 250 000	175	450	106	440	105	28141	75,1	160,8	
	250 000 — 500 000	131	491	92	504	88	46034	108,5	351,4	
	500 000 — 1 MILL.	88	431	80	423	61	62773	172,0	713,3	
	1 MILL. — 2 MILL.	74	522	59	536	59	108472	229,2	1465,8	
	2 MILL. — 5 MILL.	108	1218	87	1198	82	343723	304,7	3182,6	
	5 MILL. — 10 MILL.	50	963	33	926	40	335283	369,7	6705,7	
	10 MILL. — 25 MILL.	33	699	63	679	55	476581	762,5	14441,8	
	25 MILL. — 50 MILL.	16	513	14	513	12	509476	1052,0	31842,3	
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	19	39	19	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	870	6103	676	5993	611	2454005	448,8	2820,7	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30 9 1968		30 9. 1967		30 9 1968		
			Anzahl				1 000 DM		
TECHN. CHEMIKAL. U. ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI									
40400 TECHN. CHEMIKAL. U. ROHDROGEN									
	UNTER 20 000	24	34	13	32	11	370	14,6	15,4
	20 000 — 50 000	67	105	25	98	27	2272	25,9	33,9
	50 000 — 100 000	68	135	47	131	48	4914	47,7	72,3
	100 000 — 250 000	88	242	53	239	56	14493	71,3	164,7
	250 000 — 500 000	83	387	80	373	68	30385	92,9	366,1
	500 000 — 1 MILL.	62	316	38	295	35	44367	161,2	715,6
	1 MILL. — 2 MILL.	77	651	75	617	61	110238	189,3	1431,7
	2 MILL. — 5 MILL.	72	1337	125	1324	121	222036	183,6	3083,8
	5 MILL. — 10 MILL.	34	1275	51	1282	39	237640	197,4	6989,4
	10 MILL. — 25 MILL.	35	1209	63	1244	60	507506	445,3	14500,2
	25 MILL. — 50 MILL.	8	971	24	954	23	292457	310,4	36557,1
	50 MILL. — 100 MILL.	5	695	22	662	18	356024	540,2	71204,8
	100 MILL. — 250 MILL.	3	286	4	288	4	369191	1360,8	123063,7
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968	24	69	14	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	650	7712	634	7542	571	2191893	309,2	3372,1
40405 ROHEN PFLANZL. U. TIER. FETTEN U. ÖLEN F. TECHN. ZWECKE									
	UNTER 20 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	20 000 — 50 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 000 — 100 000	5	12	5	13	6	385	44,8	77,0
	100 000 — 250 000	4	9	2	11	2	553	72,8	138,3
	250 000 — 500 000	4	27	4	26	4	1488	61,2	372,0
	500 000 — 1 MILL.	4	22	3	21	2	2777	138,9	694,3
	1 MILL. — 2 MILL.	3	18	6	18	6	4083	291,6	1361,0
	2 MILL. — 5 MILL.	3	33	1	35	4	7825	264,4	2608,3
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	3	45	6	50	7	40118	1047,5	13372,7
	25 MILL. — 50 MILL.	3	41	—	55	—	111958	2778,1	37319,3
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	35	222	27	241	31	175855	888,2	5024,4
40450 KAUTSCHUK UND KUNSTGUMMI									
	UNTER 20 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	20 000 — 50 000	4	4	—	4	—	134	33,5	33,5
	50 000 — 100 000	3	7	1	6	1	202	36,1	67,3
	100 000 — 250 000	8	29	4	29	3	1406	53,5	175,8
	250 000 — 500 000	4	17	3	18	3	1250	91,9	312,5
	500 000 — 1 MILL.	7	53	3	52	3	5177	104,4	739,6
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	5	63	3	61	3	17031	288,7	3406,2
	5 MILL. — 10 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.	3	22	4	23	4	42255	2189,6	14086,3
	25 MILL. — 50 MILL.	3	87	5	80	5	105936	1388,4	35312,0
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	41	510	29	481	27	427391	914,6	10424,2

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
404	TECHN. CHEMICAL. U. ROHDROGEN, KAUTSCHUK U. KUNSTGUMMI									
	UNTER 20 000	24	34	13	32	11	370	14,6	15,4	
	20 000 — 50 000	74	112	25	105	27	2529	26,7	34,2	
	50 000 — 100 000	76	154	53	150	55	5501	46,9	72,4	
	100 000 — 250 000	100	280	59	279	61	16452	69,3	164,5	
	250 000 — 500 000	91	431	87	417	75	33123	90,7	364,0	
	500 000 — 1 MILL.	73	391	44	368	40	52321	151,7	716,7	
	1 MILL. — 2 MILL.	80	669	81	635	67	114321	191,7	1429,0	
	2 MILL. — 5 MILL.	80	1433	129	1420	128	246892	190,2	3086,2	
	5 MILL. — 10 MILL.	35	1283	51	1291	39	244185	201,5	6976,7	
	10 MILL. — 25 MILL.	41	1276	73	1317	71	589883	492,7	14387,4	
	25 MILL. — 50 MILL.	14	1099	29	1089	28	510351	481,9	36453,6	
	50 MILL. — 100 MILL.	7	845	28	796	23	467586	584,8	66798,0	
	100 MILL. — 250 MILL.	4	363	4	362	4	511625	1491,6	127906,3	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	27	74	14	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	726	8444	690	8264	629	2795139	360,5	3850,1	
	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. MINERALÖLERZEUGNISSEN									
40500	KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. U. MINERALÖLERZEUGNISSEN 2)									
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 000 — 100 000	6	16	7	12	5	487	43,1	81,2	
	100 000 — 250 000	20	48	14	51	15	3488	90,4	174,4	
	250 000 — 500 000	30	125	17	127	19	11015	101,7	367,2	
	500 000 — 1 MILL.	28	147	22	145	24	18725	142,9	668,8	
	1 MILL. — 2 MILL.	26	221	14	235	18	38818	192,5	1493,0	
	2 MILL. — 5 MILL.	23	298	24	323	22	70644	261,6	3071,5	
	5 MILL. — 10 MILL.	22	680	33	662	33	155067	248,0	7048,5	
	10 MILL. — 25 MILL.	23	942	55	962	48	366838	417,8	15949,5	
	25 MILL. — 50 MILL.	15	869	33	893	29	488111	600,4	32540,7	
	50 MILL. — 100 MILL.	5	789	19	592	17	356059	465,9	71211,8	
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	3	7	2	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	205	4356	241	4219	231	1667478	411,0	8134,0	
40540	KOHLF. U. SONST. FEST. BRENNST.									
	UNTER 20 000	23	40	4	49	7	334	9,0	14,5	
	20 000 — 50 000	45	74	26	72	25	1504	26,6	33,4	
	50 000 — 100 000	53	110	31	111	32	3697	41,4	69,8	
	100 000 — 250 000	117	299	63	305	61	18313	72,0	156,5	
	250 000 — 500 000	97	424	84	397	76	35127	96,2	362,1	
	500 000 — 1 MILL.	71	367	69	361	68	50452	162,2	710,6	
	1 MILL. — 2 MILL.	95	689	53	690	51	137636	216,5	1448,8	
	2 MILL. — 5 MILL.	126	1356	105	1344	99	405832	326,6	3220,9	
	5 MILL. — 10 MILL.	76	1025	49	1061	43	531420	552,6	6992,4	
	10 MILL. — 25 MILL.	68	2188	151	2277	161	1030018	507,4	15147,3	
	25 MILL. — 50 MILL.	16	914	15	940	16	552438	630,2	34527,4	
	50 MILL. — 100 MILL.	11	1405	41	1332	30	768230	587,8	69839,1	
	100 MILL. — 250 MILL.	8	451	—	506	—	1151437	2634,9	143929,6	
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	19	89	11	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	830	10503	735	10680	711	9036898	930,3	10887,8	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . . bis unter . . . DM — Großhandel mit . . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl				1 000 DM		
40570 MINERALÖLERZEUGNISSEN									
	UNTER 20 000	30	35	6	34	7	453	14,6	15,1
	20 000 — 50 000	123	195	50	185	48	4308	26,7	35,0
	50 000 — 100 000	151	284	69	291	69	11065	46,6	73,3
	100 000 — 250 000	257	742	152	716	147	42369	67,8	164,9
	250 000 — 500 000	258	1009	182	1019	192	94401	109,5	365,9
	500 000 — 1 MILL.	348	1862	229	1845	207	254124	153,9	730,2
	1 MILL. — 2 MILL.	366	3196	238	3006	221	515748	176,9	1409,1
	2 MILL. — 5 MILL.	419	5703	326	5721	312	1324052	251,2	3160,0
	5 MILL. — 10 MILL.	178	3811	182	3860	167	1299604	364,4	7301,1
	10 MILL. — 25 MILL.	163	5060	253	5040	260	2550164	539,4	15645,2
	25 MILL. — 50 MILL.	67	3440	144	3627	150	2338755	712,2	34906,8
	50 MILL. — 100 MILL.	37	2692	108	2694	113	2457797	966,9	66426,9
	100 MILL. — 250 MILL.	16	1695	30	1683	14	2420239	1477,9	151264,9
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	84	320	33	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	2503	32320	2094	31956	2000	17017960	568,0	6799,0
405 KOHLE, SONST. FESTEN BRENNST. MINERALÖLERZEUGNISSEN									
	UNTER 20 000	54	76	10	84	14	805	11,6	14,9
	20 000 — 50 000	170	272	77	260	74	5891	26,7	34,7
	50 000 — 100 000	210	410	107	414	106	15249	45,1	72,6
	100 000 — 250 000	394	1089	229	1072	223	64170	69,9	162,9
	250 000 — 500 000	385	1558	283	1543	287	140543	105,2	365,0
	500 000 — 1 MILL.	447	2376	320	2351	299	323301	154,4	723,3
	1 MILL. — 2 MILL.	487	4106	305	3931	290	692202	184,4	1421,4
	2 MILL. — 5 MILL.	568	7357	455	7388	433	1800528	265,4	3169,9
	5 MILL. — 10 MILL.	276	5516	264	5583	243	1986091	385,4	7196,0
	10 MILL. — 25 MILL.	254	8190	459	8279	469	3947020	516,9	15539,4
	25 MILL. — 50 MILL.	98	5223	192	5460	195	3379304	679,4	34482,7
	50 MILL. — 100 MILL.	53	4386	168	4618	160	3582086	776,5	67586,5
	100 MILL. — 250 MILL.	25	2356	30	2402	14	3729805	1634,9	149192,2
	250 MILL. — 1 MRD.	8	1452	89	1505	86	3019152	2204,9	377394,0
	1 MRD UND MEHR	3	1896	36	1911	43	5036189	2784,6	1678729,7
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	106	416	46	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	3538	47179	3070	46855	2942	27722336	633,9	7835,6
ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG									
40600 ERZEN									
	UNTER 20 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	20 000 — 50 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 000 — 100 000	3	13	6	5	3	211	23,4	70,3
	100 000 — 250 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 000 — 500 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	500 000 — 1 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MILL. — 2 MILL.	3	17	5	20	6	4762	350,1	1587,3
	2 MILL. — 5 MILL.	3	70	11	66	11	10543	179,9	3514,3
	5 MILL. — 10 MILL.	5	56	2	57	2	37873	748,5	7574,6
	10 MILL. — 25 MILL.	3	19	4	19	5	44270	2893,5	14756,7
	25 MILL. — 50 MILL.	7	238	6	240	7	230520	1032,3	32931,4
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	31	560	52	560	50	651944	1311,0	21030,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM		
40640	ROHEISEN									
	UNTER 20 000		•	•	•	•	•	•	•	•
	20 000 — 50 000		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 000 — 100 000		•	•	•	•	•	•	•	•
	100 000 — 250 000		•	•	•	•	•	•	•	•
	250 000 — 500 000		3	9	—	9	—	1046	116,2	348,7
	500 000 — 1 MILL.		5	37	7	39	7	3621	128,0	724,2
	1 MILL. — 2 MILL.		9	89	7	84	3	12454	161,7	1383,8
	2 MILL. — 5 MILL.		3	39	4	35	1	9460	265,7	3153,3
	5 MILL. — 10 MILL.		3	87	1	82	—	19809	236,9	6603,0
	10 MILL. — 25 MILL.		4	166	14	167	13	65268	484,9	16317,0
	25 MILL. — 50 MILL.		•	•	•	•	•	•	•	•
	50 MILL. — 100 MILL.		•	•	•	•	•	•	•	•
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		35	1063	42	1041	31	215818	225,2	6166,2
40645	EISEN,STAHL SOW.M.EISEN- U. STAHLHALBZEUG (OH.ROHEISEN)									
	UNTER 20 000		•	•	•	•	•	•	•	•
	20 000 — 50 000		25	35	8	37	9	750	25,3	30,0
	50 000 — 100 000		40	92	14	70	14	2857	36,0	71,4
	100 000 — 250 000		96	260	64	254	57	16325	76,3	170,1
	250 000 — 500 000		125	481	64	485	59	46521	112,3	372,2
	500 000 — 1 MILL.		170	1107	121	1083	116	126842	131,1	746,1
	1 MILL. — 2 MILL.		201	2041	144	2020	127	286563	157,0	1425,7
	2 MILL. — 5 MILL.		338	6141	344	5942	347	1070747	193,7	3167,9
	5 MILL. — 10 MILL.		225	7124	315	6826	264	1589089	245,9	7062,6
	10 MILL. — 25 MILL.		194	11681	463	10930	393	3134710	289,7	16158,3
	25 MILL. — 50 MILL.		98	9975	356	9662	350	3276087	351,5	33429,5
	50 MILL. — 100 MILL.		49	8003	379	7713	355	3256988	438,0	66469,1
	100 MILL. — 250 MILL.		19	4564	219	4471	197	3055700	738,2	160826,3
	250 MILL. — 1 MRD.		11	4220	99	4169	89	5941029	1544,7	540093,5
	1 MRD UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		59	674	57	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1660	56883	2673	54138	2399	23043085	441,7	13881,4
40670	NE-METALLEN									
	UNTER 20 000		3	3	—	3	—	48	16,0	16,0
	20 000 — 50 000		21	32	5	33	5	707	24,7	33,7
	50 000 — 100 000		29	59	13	58	12	2086	41,5	71,9
	100 000 — 250 000		34	84	21	86	21	5393	77,0	158,6
	250 000 — 500 000		37	103	22	110	19	13571	153,7	366,8
	500 000 — 1 MILL.		29	131	23	118	18	20814	181,0	717,7
	1 MILL. — 2 MILL.		34	245	19	239	16	46199	201,2	1358,8
	2 MILL. — 5 MILL.		41	524	44	462	31	131983	270,5	3219,1
	5 MILL. — 10 MILL.		24	383	15	369	16	157636	428,0	6568,2
	10 MILL. — 25 MILL.		22	407	31	402	28	343873	910,7	15630,6
	25 MILL. — 50 MILL.		10	539	27	528	27	346007	687,1	34600,7
	50 MILL. — 100 MILL.		7	171	1	153	1	438188	2592,8	62598,3
	100 MILL. — 250 MILL.		4	163	13	155	9	613132	4098,5	153283,0
	250 MILL. — 1 MRD.		•	•	•	•	•	•	•	•
	1 MRD UND MEHR		•	•	•	•	•	•	•	•
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		6	24	1	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		303	4593	239	4404	207	4602041	1061,9	15188,3
40675	NF-METALLHALBZEUG									
	UNTER 20 000		•	•	•	•	•	•	•	•
	20 000 — 50 000		8	20	4	15	3	255	14,7	31,9
	50 000 — 100 000		3	6	4	6	4	236	71,5	78,7
	100 000 — 250 000		13	32	6	29	5	2137	78,3	164,4
	250 000 — 500 000		8	21	4	23	4	2960	161,7	370,0
	500 000 — 1 MILL.		19	91	12	94	12	13898	171,6	731,5
	1 MILL. — 2 MILL.		13	101	19	94	14	17926	209,4	1378,9
	2 MILL. — 5 MILL.		21	316	29	304	21	63847	224,3	3040,3
	5 MILL. — 10 MILL.		21	882	85	838	86	158770	197,6	7560,5
	10 MILL. — 25 MILL.		6	308	19	292	17	85797	302,8	14299,5
	25 MILL. — 50 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.		•	•	•	•	•	•	•	•
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN		117	2104	215	1995	184	414260	218,7	3540,7

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
406	ERZEN, EISEN, NE-METALLEN UND HALBZEUG									
	UNTER 20 000	15	19	9	19	9	236	18,2	15,7	
	20 000 — 50 000	55	88	18	86	18	1741	22,9	31,7	
	50 000 — 100 000	76	172	37	141	33	5471	38,0	72,0	
	100 000 — 250 000	147	387	93	379	84	24576	76,6	167,2	
	250 000 — 500 000	174	617	91	629	82	64354	120,9	369,9	
	500 000 — 1 MILL.	224	1383	163	1352	153	165721	137,1	739,8	
	1 MILL. — 2 MILL.	260	2493	194	2457	166	367904	164,9	1415,0	
	2 MILL. — 5 MILL.	406	7090	432	6809	411	1286580	201,2	3168,9	
	5 MILL. — 10 MILL.	278	8532	418	8172	368	1963177	252,7	7061,8	
	10 MILL. — 25 MILL.	229	12580	531	11810	456	3673918	315,8	16043,3	
	25 MILL. — 50 MILL.	116	11307	390	10988	385	3896392	368,7	33589,6	
	50 MILL. — 100 MILL.	58	8558	414	8221	377	3823520	481,2	65922,8	
	100 MILL. — 250 MILL.	25	4849	248	4753	221	3991395	909,0	159655,8	
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	69	709	61	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	2146	65203	3221	62138	2871	28927148	483,3	13479,6	
	HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF									
40700	RUND-, GRUBEN- UND FASERHOLZ									
	UNTER 20 000	22	27	10	28	11	341	17,4	15,5	
	20 000 — 50 000	107	174	62	173	60	3641	27,5	34,0	
	50 000 — 100 000	141	353	83	354	87	10036	34,0	71,2	
	100 000 — 250 000	241	696	160	711	170	39325	67,2	163,2	
	250 000 — 500 000	168	782	115	801	128	59619	84,9	354,9	
	500 000 — 1 MILL.	151	1022	124	991	107	100134	108,6	663,1	
	1 MILL. — 2 MILL.	70	876	72	853	69	96546	122,1	1379,2	
	2 MILL. — 5 MILL.	69	1175	76	1135	47	199789	183,0	2895,5	
	5 MILL. — 10 MILL.	21	1086	23	888	27	136848	131,1	6516,6	
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	20	43	8	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	1020	6699	747	6417	713	787304	129,9	771,9	
40720	SCHNITTHOLZ (OHNE BRENNHOLZ)									
	UNTER 20 000	25	38	23	38	24	388	17,2	15,5	
	20 000 — 50 000	66	103	34	101	34	2103	26,2	31,9	
	50 000 — 100 000	99	183	48	186	48	7335	48,6	74,1	
	100 000 — 250 000	222	617	133	606	131	36808	70,6	165,8	
	250 000 — 500 000	249	1088	166	1078	151	92239	96,7	370,4	
	500 000 — 1 MILL.	293	1966	180	1945	178	213865	119,7	729,9	
	1 MILL. — 2 MILL.	265	3047	205	3001	197	371483	133,4	1401,8	
	2 MILL. — 5 MILL.	186	4073	191	3974	170	537816	143,4	2891,5	
	5 MILL. — 10 MILL.	38	1664	44	1661	38	261828	170,2	6890,2	
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	27	168	13	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	1485	14235	1079	13841	1005	1760313	135,8	1185,4	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter DM — * Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl					1 000 DM	
40725 SONSTIGEN HOLZHALBWAREN UND KUNSTSTOFFPLATTEN									
	UNTER 20 000	12	15	5	15	5	181	15,6	15,1
	20 000 — 50 000	25	45	16	44	16	784	22,9	31,4
	50 000 — 100 000	50	105	36	101	30	3587	44,7	71,7
	100 000 — 250 000	118	303	64	312	64	19767	76,3	167,5
	250 000 — 500 000	120	454	65	455	64	43721	109,1	364,3
	500 000 — 1 MILL.	150	975	124	940	114	110832	129,8	738,9
	1 MILL. — 2 MILL.	176	1900	109	1908	105	247169	140,8	1404,4
	2 MILL. — 5 MILL.	142	3032	135	2973	122	433923	154,9	3055,8
	5 MILL. — 10 MILL.	33	1022	51	1037	44	228403	242,3	6921,3
	10 MILL. — 25 MILL.	6	574	7	546	7	87632	158,0	14605,3
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	20	49	3	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	852	8474	615	8331	571	1175999	151,9	1380,3
40740 BAUSTOFFEN									
	UNTER 20 000	75	125	31	122	36	1133	10,9	15,1
	20 000 — 50 000	198	336	98	320	101	6544	24,2	33,1
	50 000 — 100 000	380	753	188	760	177	27425	43,9	72,2
	100 000 — 250 000	736	1939	364	1889	348	122088	72,7	165,9
	250 000 — 500 000	829	3396	479	3387	465	302317	100,2	364,7
	500 000 — 1 MILL.	924	5797	542	6167	514	669046	127,1	724,1
	1 MILL. — 2 MILL.	973	10270	581	10176	534	1383074	146,7	1421,5
	2 MILL. — 5 MILL.	777	14727	604	14596	640	2412394	177,3	3104,8
	5 MILL. — 10 MILL.	261	10067	272	9930	228	1770717	187,8	6784,4
	10 MILL. — 25 MILL.	91	6488	235	6356	196	1311128	219,5	14408,0
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	181	642	68	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	5444	57812	3631	56987	3425	8752705	165,1	1607,8
40760 FLACHGLAS									
	UNTER 20 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	20 000 — 50 000	4	6	—	7	—	137	22,8	34,3
	50 000 — 100 000	12	25	9	25	9	890	46,8	74,2
	100 000 — 250 000	27	92	19	95	21	4671	58,9	173,0
	250 000 — 500 000	34	226	25	227	25	12150	60,1	357,4
	500 000 — 1 MILL.	54	484	30	487	29	39530	87,2	732,0
	1 MILL. — 2 MILL.	55	867	42	866	41	80163	99,4	1457,5
	2 MILL. — 5 MILL.	81	2277	92	2277	86	246428	115,5	3042,3
	5 MILL. — 10 MILL.	44	2305	75	2349	61	285025	129,5	6477,8
	10 MILL. — 25 MILL.	8	745	16	753	17	106051	146,6	13256,4
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	6	17	2	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	328	7244	318	7271	294	861956	126,2	2627,9
40780 INSTALLATIONSBEDARF F. GAS U. WASSER									
	UNTER 20 000	7	11	5	11	4	110	14,5	15,7
	20 000 — 50 000	22	34	7	28	4	743	25,4	33,8
	50 000 — 100 000	36	74	14	62	14	2715	43,4	75,4
	100 000 — 250 000	69	179	41	176	41	11400	76,9	165,2
	250 000 — 500 000	69	292	51	287	43	25393	103,2	368,0
	500 000 — 1 MILL.	98	589	68	560	59	64743	125,6	735,7
	1 MILL. — 2 MILL.	158	1980	154	1983	137	224227	129,5	1419,2
	2 MILL. — 5 MILL.	176	4150	253	4017	217	560565	151,5	3185,0
	5 MILL. — 10 MILL.	81	4041	208	3893	191	583142	158,4	7199,3
	10 MILL. — 25 MILL.	44	4858	221	4691	189	686839	156,7	15610,0
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	13	83	8	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	770	18354	1141	17785	1031	2441239	148,3	3170,4

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968				
Anzahl						1 000 DM				
40785 INSTALLATIONSBEDARF FUER HEIZUNG										
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	23	30	9	29	10	781	32,5	34,0	
	50 000 — 100 000	33	79	23	68	20	2404	37,8	72,8	
	100 000 — 250 000	69	193	31	182	30	11634	68,3	168,6	
	250 000 — 500 000	64	248	32	253	35	22826	102,2	356,7	
	500 000 — 1 MILL.	77	434	35	431	35	55727	140,5	723,7	
	1 MILL. — 2 MILL.	77	893	64	912	59	109532	134,1	1422,5	
	2 MILL. — 5 MILL.	72	1525	99	1562	91	234099	170,2	3251,4	
	5 MILL. — 10 MILL.	36	1760	49	1718	48	260519	160,0	7236,6	
	10 MILL. — 25 MILL.	15	1583	59	1497	69	240939	164,3	16062,6	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1968	28	64	9	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	501	7244	432	7064	420	1006028	152,4	2008,0	
407 HOLZ, HOLZHALBW., BAUSTOFFEN U. INSTALLATIONSBEDARF										
	UNTER 20 000	147	223	77	221	83	2244	13,2	15,3	
	20 000 — 50 000	445	728	226	702	225	14733	25,6	33,1	
	50 000 — 100 000	751	1572	401	1556	385	54392	41,9	72,4	
	100 000 — 250 000	1482	4019	812	3971	805	245693	71,4	165,8	
	250 000 — 500 000	1533	6486	933	6488	911	558265	97,2	364,2	
	500 000 — 1 MILL.	1737	11267	1103	11521	1036	1253877	123,0	721,9	
	1 MILL. — 2 MILL.	1774	19833	1227	19699	1142	2512194	138,7	1416,1	
	2 MILL. — 5 MILL.	1503	30959	1450	30534	1373	4625014	162,5	3077,2	
	5 MILL. — 10 MILL.	514	21945	722	21476	637	3526482	172,3	6860,9	
	10 MILL. — 25 MILL.	187	15692	587	15287	509	2743791	189,6	14672,7	
	25 MILL. — 50 MILL.	29	5022	206	4917	197	990562	212,1	34157,3	
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1968	295	1066	111	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	10400	120062	7963	117696	7459	16785544	153,1	1614,0	
SCHROTT UND SONST. ABFALLST.										
40800 ALTMATERIAL VERSCH. ART²⁾										
	UNTER 20 000	307	342	25	343	24	4690	14,4	15,3	
	20 000 — 50 000	398	547	78	540	72	12389	25,1	31,1	
	50 000 — 100 000	191	369	75	362	71	12753	40,0	66,8	
	100 000 — 250 000	159	507	82	522	82	25247	55,9	158,8	
	250 000 — 500 000	60	326	51	337	50	20968	72,2	349,5	
	500 000 — 1 MILL.	28	261	22	256	23	20389	83,7	728,2	
	1 MILL. — 2 MILL.	20	449	28	453	29	28183	66,2	1409,2	
	2 MILL. — 5 MILL.	11	299	36	306	28	31137	114,1	2830,6	
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHRE 1968	58	85	15	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	1235	3738	412	3599	379	234730	68,1	190,1	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter DM — Großhandel mit ..	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
40830 SCHROTT, NE-ALTMETALLEN UND ABBRUCHMATERIAL										
	UNTER 20 000		550	651	92	646	90	8370	14,2	15,2
	20 000 — 50 000		996	1427	226	1387	214	31085	24,4	31,2
	50 000 — 100 000		632	1189	217	1209	227	44136	42,3	69,8
	100 000 — 250 000		594	1834	331	1849	352	92590	57,5	155,9
	250 000 — 500 000		357	1730	209	1736	214	126557	79,8	354,5
	500 000 — 1 MILL.		339	2640	228	2666	226	241636	98,0	712,8
	1 MILL. — 2 MILL.		211	2963	207	2791	193	294954	105,4	1397,9
	2 MILL. — 5 MILL.		116	2395	138	2371	132	352005	153,6	3034,5
	5 MILL. — 10 MILL.		49	1241	35	1267	42	335934	278,8	6855,8
	10 MILL. — 25 MILL.		26	839	51	875	30	380412	478,5	14631,2
	25 MILL. — 50 MILL.		16	1628	27	1591	27	581250	363,0	36328,1
	50 MILL. — 100 MILL.		4	456	—	371	—	228344	504,5	57086,0
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		194	405	43	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		4086	19713	1806	19145	1749	3245114	176,4	794,2
40860 LUMPEN UND TEXTILABFÄLLEN										
	UNTER 20 000		19	19	1	19	1	273	14,9	14,4
	20 000 — 50 000		31	51	9	51	8	997	22,2	32,2
	50 000 — 100 000		26	77	26	75	20	1949	32,7	75,0
	100 000 — 250 000		44	183	36	199	46	6772	42,8	153,9
	250 000 — 500 000		17	249	136	228	119	5634	35,6	331,4
	500 000 — 1 MILL.		13	161	16	166	14	8881	59,1	683,2
	1 MILL. — 2 MILL.		14	278	19	280	16	20741	78,4	1481,5
	2 MILL. — 5 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		5	14	—	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		174	1186	252	1165	231	65724	64,7	377,7
40890 ALTPAPIER UND -PAPPE										
	UNTER 20 000		40	61	11	62	12	636	11,9	15,9
	20 000 — 50 000		106	214	32	204	27	3368	17,5	31,8
	50 000 — 100 000		99	313	65	304	76	7008	26,0	70,8
	100 000 — 250 000		109	524	103	541	102	16366	35,9	150,1
	250 000 — 500 000		57	443	60	435	47	19828	49,3	347,9
	500 000 — 1 MILL.		41	610	45	601	48	29424	51,0	717,7
	1 MILL. — 2 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. — 5 MILL.		23	747	22	720	20	73889	101,2	3212,6
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		25	54	11	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		520	3407	379	3313	362	187276	59,5	360,1
40995 SONSTIGEN ABFALLSTOFFEN										
	UNTER 20 000		38	48	7	47	7	554	12,8	14,6
	20 000 — 50 000		65	106	22	104	22	2175	23,8	33,5
	50 000 — 100 000		76	172	33	178	38	5297	35,5	69,7
	100 000 — 250 000		55	170	21	182	22	8366	53,6	152,1
	250 000 — 500 000		32	141	26	145	29	10536	87,1	329,3
	500 000 — 1 MILL.		11	73	4	81	5	7347	104,5	667,9
	1 MILL. — 2 MILL.		6	83	3	86	3	7736	97,9	1289,3
	2 MILL. — 5 MILL.		5	76	—	70	—	14791	201,8	2958,2
	5 MILL. — 10 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	10 MILL. — 25 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		7	9	3	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		295	878	119	893	126	56802	71,8	192,5

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
408	SCHROTT UND SONST.ABFA LLST.									
	UNTER 20 000	954	1121	136	1117	134	14523	14,1	15,2	
	20 000 — 50 000	1596	2345	367	2286	343	50014	23,8	31,3	
	50 000 — 100 000	1024	2120	416	2128	432	71143	38,7	69,5	
	100 000 — 250 000	961	3218	573	3293	604	149341	52,7	155,4	
	250 000 — 500 000	523	2889	482	2881	459	183523	71,8	350,9	
	500 000 — 1 MILL.	432	3745	315	3770	316	307677	87,7	712,2	
	1 MILL. — 2 MILL.	269	4123	283	3961	266	376671	96,6	1400,3	
	2 MILL. — 5 MILL.	158	3605	205	3546	187	480297	139,2	3039,9	
	5 MILL. — 10 MILL.	54	1631	39	1637	47	368364	232,1	6821,6	
	10 MILL. — 25 MILL.	27	947	51	983	30	393658	435,9	14579,9	
	25 MILL. — 50 MILL.	16	1628	27	1591	27	581250	363,0	36328,1	
	50 MILL. — 100 MILL.	5	668	—	536	—	285344	430,6	57068,8	
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH R 1968	289	567	72	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	6310	28922	2968	28115	2847	3789646	141,4	600,6	
	NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELN									
41100	NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELN ²⁾ VERSCH. ART, (SORTIMENTS-GH.)									
	UNTER 20 000	37	52	11	50	15	558	12,5	15,1	
	20 000 — 50 000	84	130	33	129	34	2929	27,5	34,9	
	50 000 — 100 000	135	241	56	217	45	9694	48,1	71,8	
	100 000 — 250 000	366	935	196	925	198	61387	77,8	167,7	
	250 000 — 500 000	379	1324	259	1344	264	135567	123,1	357,7	
	500 000 — 1 MILL.	417	2416	350	2389	332	302429	146,8	725,2	
	1 MILL. — 2 MILL.	429	4263	519	4143	437	608680	167,5	1418,8	
	2 MILL. — 5 MILL.	498	8766	681	8735	605	1585230	205,4	3183,2	
	5 MILL. — 10 MILL.	327	10766	1060	10305	746	2370341	251,8	7248,7	
	10 MILL. — 25 MILL.	321	22200	1838	20938	1473	5126902	257,5	15971,7	
	25 MILL. — 50 MILL.	161	20078	1487	19101	1378	5626253	309,9	34945,7	
	50 MILL. — 100 MILL.	42	9196	469	8815	480	2923020	346,1	69595,7	
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH R 1968	112	1755	208	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	3321	87056	7388	81941	6209	20611090	265,0	6206,3	
41110	SPEISE- UND INDUSTRIE- KARTOFFELN									
	UNTER 20 000	8	14	3	14	3	131	10,9	16,4	
	20 000 — 50 000	50	71	18	70	17	1713	29,0	34,3	
	50 000 — 100 000	99	185	45	186	50	7163	46,4	72,4	
	100 000 — 250 000	231	742	199	718	173	38488	63,6	166,6	
	250 000 — 500 000	160	754	154	736	146	59478	92,1	371,7	
	500 000 — 1 MILL.	104	730	105	781	132	70270	107,1	675,7	
	1 MILL. — 2 MILL.	62	675	66	677	65	86841	139,5	1400,7	
	2 MILL. — 5 MILL.	29	556	59	561	61	86054	172,3	2967,4	
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUFÖÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH R 1968	22	63	8	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	772	3964	660	3931	649	415615	119,7	538,4	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter DM — * Großhandel mit .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41115 GEMÜSE,ORST,FRUECHTEN UND GEWUERZEN										
	UNTER 20 000		55	73	20	73	18	831	13,9	15,1
	20 000 - 50 000		202	338	90	341	88	7166	25,8	35,5
	50 000 - 100 000		356	624	150	637	154	25891	49,4	72,7
	100 000 - 250 000		915	2106	459	2099	462	152692	85,4	166,9
	250 000 - 500 000		912	2958	615	3016	617	327430	129,4	359,0
	500 000 - 1 MILL.		833	3923	716	4009	706	590347	174,0	708,7
	1 MILL. - 2 MILL.		620	4338	617	4425	629	868026	224,6	1400,0
	2 MILL. - 5 MILL.		549	6169	663	6474	659	1733512	310,0	3157,6
	5 MILL. - 10 MILL.		224	4299	366	4372	375	1523409	383,6	6800,9
	10 MILL. - 25 MILL.		107	3227	193	3351	209	1603897	529,9	14989,7
	25 MILL. - 50 MILL.		25	1661	137	1693	136	937732	621,4	37509,3
	50 MILL. - 100 MILL.		14	758	71	768	65	927614	1339,3	66258,1
	100 MILL. - 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		147	465	93	X	X	-	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		4961	31082	4205	31484	4157	8930136	321,8	1800,1
41120 MEHL										
	UNTER 20 000		6	8	5	8	5	99	21,5	16,5
	20 000 - 50 000		10	14	6	15	7	331	33,1	33,1
	50 000 - 100 000		24	39	11	41	13	1651	52,2	68,8
	100 000 - 250 000		52	113	24	115	23	8000	83,1	153,8
	250 000 - 500 000		54	161	35	163	35	19882	148,0	368,2
	500 000 - 1 MILL.		67	222	37	241	40	48165	249,2	718,9
	1 MILL. - 2 MILL.		67	357	47	352	43	96761	307,2	1444,2
	2 MILL. - 5 MILL.		82	798	48	784	42	253395	346,2	3090,2
	5 MILL. - 10 MILL.		26	436	30	456	32	184297	458,5	7088,3
	10 MILL. - 25 MILL.		19	808	31	825	35	284272	370,1	14961,7
	25 MILL. - 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. - 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		3	12	3	-	-	-	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		415	3123	294	3146	293	1156863	407,8	2787,6
41124 ZUCKER										
	UNTER 20 000		-	-	-	-	-	-	-	-
	20 000 - 50 000		-	-	-	-	-	-	-	-
	50 000 - 100 000		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 000 - 250 000		7	13	3	13	3	1194	108,5	170,6
	250 000 - 500 000		4	9	3	10	4	1344	192,0	336,0
	500 000 - 1 MILL.		9	30	7	29	8	6284	248,4	698,2
	1 MILL. - 2 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	2 MILL. - 5 MILL.		6	35	7	37	7	19202	633,7	3200,3
	5 MILL. - 10 MILL.		5	47	1	45	1	37547	873,2	7509,4
	10 MILL. - 25 MILL.		7	59	4	60	4	132402	2407,3	18914,6
	25 MILL. - 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. - 100 MILL.		5	212	6	220	9	346585	1732,9	69317,0
	100 MILL. - 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		52	706	41	702	43	898972	1407,7	17287,9
41127 SUESSWAREN										
	UNTER 20 000		27	35	14	34	13	409	16,0	15,1
	20 000 - 50 000		119	179	52	183	54	4121	28,6	34,6
	50 000 - 100 000		169	255	53	256	55	12743	58,2	75,4
	100 000 - 250 000		388	854	197	865	196	65990	92,7	170,1
	250 000 - 500 000		348	1227	238	1249	239	125089	121,3	359,5
	500 000 - 1 MILL.		205	1176	145	1181	141	141778	138,5	691,6
	1 MILL. - 2 MILL.		122	1308	153	1328	149	161685	143,1	1325,3
	2 MILL. - 5 MILL.		77	1292	93	1289	86	250394	210,5	3251,9
	5 MILL. - 10 MILL.		33	894	40	857	37	219845	270,5	6662,0
	10 MILL. - 25 MILL.		12	724	46	791	46	195155	286,2	16262,9
	25 MILL. - 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. - 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		-	-	-	-	-	-	-	-
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		39	213	10	-	-	-	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1542	8376	1041	8237	1016	1314989	177,9	852,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM * Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967		30.9.1968			
			Anzahl				1 000 DM			
41130 MILCHERZEUGN. U. FETTWAREN										
	UNTER 20 000	14	17	7	17	7	206	16,7	14,7	
	20 000 — 50 000	57	82	37	82	37	2073	36,2	36,4	
	50 000 — 100 000	100	201	72	169	71	7231	47,5	72,3	
	100 000 — 250 000	274	549	210	549	204	47412	116,3	173,0	
	250 000 — 500 000	325	808	213	812	215	118180	180,2	363,6	
	500 000 — 1 MILL.	370	1470	268	1421	249	267556	212,5	723,1	
	1 MILL. — 2 MILL.	270	1881	282	1827	258	383277	232,4	1419,5	
	2 MILL. — 5 MILL.	178	2027	204	1981	157	536386	291,3	3013,4	
	5 MILL. — 10 MILL.	68	1233	88	1227	73	475390	414,0	6991,0	
	10 MILL. — 25 MILL.	52	1643	86	1576	69	830645	536,0	15973,9	
	25 MILL. — 50 MILL.	13	746	13	720	22	442134	613,6	34010,3	
	50 MILL. — 100 MILL.	14	1136	40	1067	36	1060995	965,2	75785,4	
	100 MILL. — 250 MILL.	7	616	47	557	30	1050084	1842,3	150012,0	
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	42	202	21	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	1787	13440	1604	12887	1444	7735420	639,2	4328,7	
41135 EIERN U. LEBENDEM GFFLUEGEL										
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	82	135	39	119	33	2847	26,1	34,7	
	50 000 — 100 000	152	258	85	254	84	10928	54,3	71,9	
	100 000 — 250 000	262	537	132	524	137	42967	95,8	164,0	
	250 000 — 500 000	221	676	225	671	219	78642	150,3	355,8	
	500 000 — 1 MILL.	171	666	224	653	214	121154	235,1	708,5	
	1 MILL. — 2 MILL.	126	780	201	809	206	176525	277,0	1401,0	
	2 MILL. — 5 MILL.	66	780	143	749	127	201017	297,4	3045,7	
	5 MILL. — 10 MILL.	18	369	51	364	44	118603	367,2	6589,1	
	10 MILL. — 25 MILL.	14	569	13	550	14	221194	399,1	15799,6	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	29	62	10	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	1156	4876	1133	4751	1090	1001110	245,4	866,0	
41140 FISCHEN U. FISCHERZEUGNISSEN										
	UNTER 20 000	7	10	2	7	2	106	12,3	15,1	
	20 000 — 50 000	26	36	13	38	17	907	33,2	34,9	
	50 000 — 100 000	36	59	15	58	16	2638	53,8	73,3	
	100 000 — 250 000	116	326	61	319	61	18633	65,8	160,6	
	250 000 — 500 000	111	448	69	449	69	39145	99,5	352,7	
	500 000 — 1 MILL.	98	630	69	632	73	69937	123,3	713,6	
	1 MILL. — 2 MILL.	82	797	57	817	38	113147	151,2	1379,8	
	2 MILL. — 5 MILL.	78	1167	81	1213	84	259714	236,9	3329,7	
	5 MILL. — 10 MILL.	26	751	43	758	39	175486	248,7	6749,5	
	10 MILL. — 25 MILL.	10	403	32	379	25	145031	394,5	14503,1	
	25 MILL. — 50 MILL.	3	196	2	211	—	96624	508,5	32208,0	
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	10	33	4	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	605	5179	449	5218	425	1135130	237,0	1876,2	
41144 WILD UND GESCHLACHTETEM GEFLUEGEL										
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	25	30	8	29	7	795	32,3	31,8	
	50 000 — 100 000	23	36	8	37	9	1713	56,0	74,5	
	100 000 — 250 000	46	101	20	109	26	7371	84,7	160,2	
	250 000 — 500 000	47	175	48	179	48	17056	121,6	362,9	
	500 000 — 1 MILL.	32	144	41	145	43	23157	200,8	723,7	
	1 MILL. — 2 MILL.	38	299	76	303	79	54170	220,6	1425,5	
	2 MILL. — 5 MILL.	26	379	76	371	62	81934	251,6	3151,3	
	5 MILL. — 10 MILL.	13	339	35	314	28	90502	292,3	6961,7	
	10 MILL. — 25 MILL.	17	631	40	553	29	230314	388,8	13547,9	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	14	134	15	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	293	2417	382	2188	346	565837	265,4	1931,2	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9. 1967			30. 9 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41147 FLEISCH UND FLEISCHWAREN										
	UNTER 20 000	20	31	3	23	3	310	10,7	15,5	
	20 000 — 50 000	69	105	19	90	20	2476	26,8	35,9	
	50 000 — 100 000	125	185	27	177	28	9284	55,6	74,3	
	100 000 — 250 000	379	710	144	701	131	65312	106,8	172,3	
	250 000 — 500 000	381	1000	180	975	183	134951	155,0	354,2	
	500 000 — 1 MILL.	294	1112	170	1090	165	208986	213,7	710,8	
	1 MILL. — 2 MILL.	224	1241	131	1145	127	323723	284,7	1445,2	
	2 MILL. — 5 MILL.	282	2408	176	2290	157	870864	387,5	3088,2	
	5 MILL. — 10 MILL.	136	1965	129	1813	87	970383	521,8	7135,2	
	10 MILL. — 25 MILL.	75	1862	131	1770	123	1192677	688,9	15902,4	
	25 MILL. — 50 MILL.	21	914	21	858	18	697534	797,5	33215,9	
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	91	281	37	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	2110	12735	1184	11930	1057	5555268	472,6	2632,8	
41160 SONST.NAHRUNGSM.(OH.KAFFEE, TEE,ROHKAKAO U. GETRAENKE)										
	UNTER 20 000	35	45	15	43	13	544	15,5	15,5	
	20 000 — 50 000	92	121	31	121	32	3022	30,1	32,8	
	50 000 — 100 000	135	218	49	214	51	9883	53,3	73,2	
	100 000 — 250 000	294	629	123	618	123	47517	87,2	161,6	
	250 000 — 500 000	203	666	100	659	107	70823	120,0	348,9	
	500 000 — 1 MILL.	135	723	126	715	124	95001	152,2	703,7	
	1 MILL. — 2 MILL.	86	855	48	849	51	122899	154,5	1429,1	
	2 MILL. — 5 MILL.	61	1170	134	1179	135	190048	181,0	3115,5	
	5 MILL. — 10 MILL.	22	688	27	694	31	153662	234,5	6984,6	
	10 MILL. — 25 MILL.	10	665	25	613	35	164544	260,8	16454,4	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	44	166	18	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	1123	7000	717	6736	724	1145487	180,1	1020,0	
41170 KAFFEE										
	UNTER 20 000	13	18	3	19	4	202	12,6	15,5	
	20 000 — 50 000	33	61	15	52	20	1012	20,1	30,7	
	50 000 — 100 000	46	88	22	88	24	3401	46,8	73,9	
	100 000 — 250 000	100	249	78	258	79	16142	83,9	161,4	
	250 000 — 500 000	58	205	34	223	33	20086	114,4	346,3	
	500 000 — 1 MILL.	34	170	23	174	22	23639	158,3	695,3	
	1 MILL. — 2 MILL.	29	371	47	399	43	42083	129,8	1451,1	
	2 MILL. — 5 MILL.	41	655	45	726	44	125216	213,6	3054,0	
	5 MILL. — 10 MILL.	14	425	44	466	35	97513	254,6	6965,2	
	10 MILL. — 25 MILL.	21	817	48	886	42	300638	390,9	14316,1	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	6	11	1	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	403	3606	381	3850	371	1149870	356,1	2853,3	
41174 TEE										
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	4	11	6	10	5	134	19,1	33,5	
	50 000 — 100 000	5	8	3	9	3	316	52,7	63,2	
	100 000 — 250 000	9	34	10	33	10	1511	56,8	167,9	
	250 000 — 500 000	5	32	11	32	10	1777	78,6	355,4	
	500 000 — 1 MILL.	3	28	3	26	3	1896	79,0	632,0	
	1 MILL. — 2 MILL.	4	51	8	53	2	5597	124,4	1399,3	
	2 MILL. — 5 MILL.	9	259	22	244	20	30033	128,2	3337,0	
	5 MILL. — 10 MILL.	5	287	3	300	3	35807	134,1	7161,4	
	10 MILL. — 25 MILL.	4	831	55	784	45	78651	101,1	19662,8	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	52	2244	136	2160	116	252352	120,6	4852,9	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30 9. 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41177 ROHKAKAO										
	UNTER 20 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	20 000 — 50 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 000 — 100 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 000 — 250 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	250 000 — 500 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	500 000 — 1 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	1 MILL. — 2 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	2 MILL. — 5 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	5 MILL. — 10 MILL.	3	5	—	5	—	22490	4498,0	7496,7	—
	10 MILL. — 25 MILL.	7	54	7	52	7	122894	2560,3	17556,3	—
	25 MILL. — 50 MILL.	4	56	2	81	2	139373	2614,9	34843,3	—
	50 MILL. — 100 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	19	150	28	178	28	382200	2972,0	20115,8	—
41140 GETRAENKEN VERSCH. ART ²⁾										
	UNTER 20 000	•	•	•	•	•	•	•	•	•
	20 000 — 50 000	38	57	17	57	19	1335	29,3	35,1	—
	50 000 — 100 000	83	138	36	135	37	6483	56,9	78,1	—
	100 000 — 250 000	175	436	72	434	80	30356	78,2	173,5	—
	250 000 — 500 000	159	623	106	625	103	57636	104,7	362,5	—
	500 000 — 1 MILL.	95	598	76	602	77	66622	124,2	701,3	—
	1 MILL. — 2 MILL.	36	430	38	423	31	48109	121,5	1336,4	—
	2 MILL. — 5 MILL.	21	558	48	552	42	64476	130,0	3070,3	—
	5 MILL. — 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	—
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968	41	81	7	—	—	—	0,0	0,0	—
	ZUSAMMEN	657	2990	403	2886	392	288428	108,2	439,0	—
41184 WEIN UND SPIRITUOSEN										
	UNTER 20 000	76	105	49	107	47	1164	16,1	15,3	—
	20 000 — 50 000	266	422	164	412	152	8860	28,5	33,3	—
	50 000 — 100 000	435	855	304	873	304	31706	48,9	72,9	—
	100 000 — 250 000	740	2032	541	2046	533	120554	73,1	162,9	—
	250 000 — 500 000	542	2328	579	2383	575	189597	99,8	349,8	—
	500 000 — 1 MILL.	382	2643	410	2716	397	265842	116,3	695,9	—
	1 MILL. — 2 MILL.	245	2988	353	3053	346	338691	129,1	1382,4	—
	2 MILL. — 5 MILL.	146	3175	239	3135	222	467024	162,0	3198,8	—
	5 MILL. — 10 MILL.	62	2524	135	2536	118	447101	191,0	7211,3	—
	10 MILL. — 25 MILL.	20	1619	54	1644	62	299705	194,8	14985,3	—
	25 MILL. — 50 MILL.	7	1026	16	955	31	218464	223,1	31209,1	—
	50 MILL. — 100 MILL.	3	982	45	942	39	186728	202,5	62242,7	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968	93	227	51	X	—	—	0,0	0,0	—
	ZUSAMMEN	3017	20926	2940	20806	2826	2575436	140,4	853,6	—
41187 BIER UND ALKOHOLFREIEN GETRAENKEN										
	UNTER 20 000	54	71	24	63	23	832	15,1	15,4	—
	20 000 — 50 000	248	378	96	369	96	8578	27,3	34,6	—
	50 000 — 100 000	465	822	216	819	210	34539	51,0	74,3	—
	100 000 — 250 000	1269	2883	642	2887	636	214954	87,7	169,4	—
	250 000 — 500 000	1227	4438	801	4424	780	436247	112,7	355,5	—
	500 000 — 1 MILL.	845	5071	639	5175	638	581265	126,5	687,9	—
	1 MILL. — 2 MILL.	384	4736	411	4836	444	529364	120,5	1378,6	—
	2 MILL. — 5 MILL.	155	3934	178	3919	160	445930	118,8	2877,0	—
	5 MILL. — 10 MILL.	33	2551	60	2688	53	240771	96,9	7296,1	—
	10 MILL. — 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	—
	25 MILL. — 50 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAH 1968	191	471	70	X	X	—	0,0	0,0	—
	ZUSAMMEN	4876	26096	3157	25898	3063	2564600	108,1	526,0	—

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten - Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter DM - Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41190 ROHTAPAK										
	UNTER 20 000	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	20 000 - 50 000	4	5	2	5	1	174	48,3	43,5	
	50 000 - 100 000	8	11	1	12	2	505	49,0	63,1	
	100 000 - 250 000	12	46	24	50	26	2049	69,9	170,8	
	250 000 - 500 000	6	14	2	15	2	2091	166,0	348,5	
	500 000 - 1 MILL.	9	51	17	47	16	6134	157,3	681,6	
	1 MILL. - 2 MILL.	12	63	7	65	5	16061	292,0	1338,4	
	2 MILL. - 5 MILL.	8	91	6	91	6	23863	280,7	2982,9	
	5 MILL. - 10 MILL.	9	82	4	84	7	64733	837,4	7192,6	
	10 MILL. - 25 MILL.	4	50	4	49	4	58691	1377,7	14672,8	
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. - 100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	100 MILL. - 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	3	6	-	-	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	79	524	81	517	80	374331	839,3	4738,4	
41195 TABAKWAREN										
	UNTER 20 000	11	13	6	13	6	174	19,3	15,8	
	20 000 - 50 000	39	50	9	51	9	1261	28,7	32,3	
	50 000 - 100 000	62	97	22	94	20	4540	55,2	73,2	
	100 000 - 250 000	179	362	92	359	87	30832	104,0	172,2	
	250 000 - 500 000	329	748	185	739	176	122798	201,5	373,2	
	500 000 - 1 MILL.	662	1880	387	1860	383	485908	309,6	734,0	
	1 MILL. - 2 MILL.	675	2972	496	2957	481	941891	375,2	1395,4	
	2 MILL. - 5 MILL.	535	4162	431	4156	408	1630935	440,5	3048,5	
	5 MILL. - 10 MILL.	171	2682	243	2657	213	1161946	488,5	6795,0	
	10 MILL. - 25 MILL.	50	1641	100	1647	94	719870	477,5	14397,4	
	25 MILL. - 50 MILL.	5	412	41	405	37	180153	480,9	36030,6	
	50 MILL. - 100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	100 MILL. - 250 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	38	141	14	-	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	2756	15160	2026	14938	1914	5280308	399,6	1915,9	
411 NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN										
	UNTER 20 000	395	539	184	516	181	6055	14,5	15,3	
	20 000 - 50 000	1448	2225	655	2173	648	49734	27,9	34,3	
	50 000 - 100 000	2460	4326	1177	4282	1178	180420	51,1	73,3	
	100 000 - 250 000	5815	13658	3227	13623	3188	973511	85,3	167,4	
	250 000 - 500 000	5472	18611	3872	18721	3840	1958157	124,1	357,9	
	500 000 - 1 MILL.	4767	23686	3814	23889	3764	3377572	163,8	708,5	
	1 MILL. - 2 MILL.	3513	28410	3557	28466	3434	4920371	195,8	1400,6	
	2 MILL. - 5 MILL.	2847	38381	3334	38486	3084	8855227	254,9	3110,4	
	5 MILL. - 10 MILL.	1202	30459	2359	30049	1922	8439098	304,8	7020,9	
	10 MILL. - 25 MILL.	756	38339	2727	37004	2334	11783101	336,1	15586,1	
	25 MILL. - 50 MILL.	264	26909	1780	25821	1691	9177279	373,8	34762,4	
	50 MILL. - 100 MILL.	98	14586	680	14163	678	6793991	499,5	69326,4	
	100 MILL. - 250 MILL.	27	5652	271	5482	221	3723289	707,3	137899,6	
	250 MILL. - 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	927	4328	571	X	X	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	29996	251650	28250	244384	26243	63333442	281,6	2111,4	
BEKLEIDUNG, WÄSCHE, AUSSTATTUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN										
41200 TEXTILWAREN VERSCH. ART ²⁾										
	UNTER 20 000	22	30	15	30	15	323	16,2	14,7	
	20 000 - 50 000	99	164	52	158	48	3283	25,8	33,2	
	50 000 - 100 000	140	246	52	244	51	10104	48,4	72,2	
	100 000 - 250 000	277	721	152	708	154	45442	75,6	164,1	
	250 000 - 500 000	217	977	175	957	171	77343	96,5	356,4	
	500 000 - 1 MILL.	197	1485	217	1453	180	139945	116,0	710,4	
	1 MILL. - 2 MILL.	163	2047	243	2086	236	225310	135,4	1382,3	
	2 MILL. - 5 MILL.	130	3989	367	3886	347	419132	127,8	3224,1	
	5 MILL. - 10 MILL.	44	2304	204	2332	187	302668	160,5	6878,8	
	10 MILL. - 25 MILL.	36	4924	342	4620	268	588734	139,9	16353,7	
	25 MILL. - 50 MILL.	7	1865	166	1721	128	248466	157,6	35495,1	
	50 MILL. - 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	63	185	28	X	X	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	1398	20275	2232	19546	2011	2338646	139,4	1672,9	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

**3. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter DM — Großhandel mit .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41210 TUCHEN, FUTTERST. U. METERWARE SOWIE MIT SCHNEIDEREIBEDARF (OHNE HEIMTEXTILIEN)										
	UNTER 20 000		28	41	18	41	18	430	14,8	15,4
	20 000 — 50 000		54	81	18	81	16	1758	25,7	32,6
	50 000 — 100 000		82	160	46	169	44	5897	46,6	71,9
	100 000 — 250 000		117	343	71	345	75	19231	68,6	164,4
	250 000 — 500 000		94	412	82	410	78	33410	100,5	355,4
	500 000 — 1 MILL.		68	464	84	491	74	46808	123,2	688,4
	1 MILL. — 2 MILL.		59	598	79	621	74	79810	155,5	1352,7
	2 MILL. — 5 MILL.		44	1183	87	1243	98	132584	131,4	3013,3
	5 MILL. — 10 MILL.		16	462	18	484	24	114158	277,1	7134,9
	10 MILL. — 25 MILL.		11	1020	106	1043	101	170599	188,6	15509,0
	25 MILL. — 50 MILL.		3	500	35	463	41	79464	176,4	26488,0
	50 MILL. — 100 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD. UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		11	25	5	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		587	5289	649	5392	643	684149	151,1	1165,5
41220 OBERBEKLEIDUNG (OHNE WIRK- U. STRICKWAREN)										
	UNTER 20 000		13	20	8	19	9	190	14,3	14,6
	20 000 — 50 000		23	35	12	31	11	859	31,8	37,3
	50 000 — 100 000		44	103	36	94	35	3217	41,8	73,1
	100 000 — 250 000		84	231	56	227	56	13763	72,3	163,8
	250 000 — 500 000		79	340	51	324	45	28568	101,6	361,6
	500 000 — 1 MILL.		85	688	103	715	98	61746	111,7	726,4
	1 MILL. — 2 MILL.		59	650	73	676	76	81791	148,9	1386,3
	2 MILL. — 5 MILL.		44	1000	143	1003	125	135186	164,5	3072,4
	5 MILL. — 10 MILL.		21	648	94	707	94	133750	251,1	6369,0
	10 MILL. — 25 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD. UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		21	81	11	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		482	4480	728	4392	666	605886	164,5	1257,0
41230 WAESCHE, MIEDER- U. KORSETTW.										
	UNTER 20 000		10	13	6	13	6	157	17,4	15,7
	20 000 — 50 000		23	38	10	37	10	811	25,9	35,3
	50 000 — 100 000		44	75	19	75	16	3297	52,9	74,9
	100 000 — 250 000		71	186	48	182	48	11257	76,1	158,5
	250 000 — 500 000		37	146	32	145	25	13622	116,1	368,2
	500 000 — 1 MILL.		42	275	49	296	54	27838	124,5	662,8
	1 MILL. — 2 MILL.		32	339	27	347	23	45348	156,2	1417,1
	2 MILL. — 5 MILL.		16	381	29	384	33	49389	144,6	3086,8
	5 MILL. — 10 MILL.		6	292	23	274	18	37923	142,2	6320,5
	10 MILL. — 25 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD. UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		19	41	9	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		303	2004	270	1971	252	254267	147,5	839,2
41235 WIRK-, STRICK- U. TEXTILKURZW. (OH. SCHNEIDEREIBEDARF)										
	UNTER 20 000		37	47	15	45	15	556	15,0	15,0
	20 000 — 50 000		90	130	41	129	39	2868	28,1	31,9
	50 000 — 100 000		149	263	63	262	57	10780	49,2	72,3
	100 000 — 250 000		220	560	119	570	121	35557	76,7	161,6
	250 000 — 500 000		174	744	134	769	135	62440	103,4	358,9
	500 000 — 1 MILL.		129	956	141	1000	136	92959	117,3	720,6
	1 MILL. — 2 MILL.		97	1468	186	1407	152	135459	108,8	1396,5
	2 MILL. — 5 MILL.		64	1611	148	1630	133	207620	153,2	3244,1
	5 MILL. — 10 MILL.		12	673	77	718	78	80469	148,4	6705,8
	10 MILL. — 25 MILL.		12	1734	83	1770	80	172418	110,7	14368,2
	25 MILL. — 50 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.		—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.		—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD. UND MEHR		—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		45	586	45	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1032	9191	1075	8677	955	911480	116,2	883,2

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
41240 HUETEN, MUETZEN, SCHIRMEN UND BEKLEIDUNGSZUBEHOER									
	UNTER 20 000	8	12	4	13	5	128	13,8	16,0
	20 000 — 50 000	30	47	13	47	14	961	25,1	32,0
	50 000 — 100 000	34	61	18	60	18	2433	49,7	71,6
	100 000 — 250 000	47	151	38	147	34	8271	68,8	176,0
	250 000 — 500 000	45	246	59	238	56	16867	88,8	374,8
	500 000 — 1 MILL.	36	294	55	301	44	25925	106,6	720,1
	1 MILL. — 2 MILL.	16	265	25	272	21	22406	96,5	1400,4
	2 MILL. — 5 MILL.	12	319	58	320	57	35509	132,3	2959,1
	5 MILL. — 10 MILL.	3	197	3	209	4	16118	87,1	5372,7
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	5	12	5	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	236	1604	278	1607	253	128618	95,7	545,0
41250 KUERSCHNERWAREN									
	UNTER 20 000	•	•	•	•	•	•	•	•
	20 000 — 50 000	22	33	8	32	10	735	27,2	33,4
	50 000 — 100 000	29	51	17	46	13	2019	51,0	69,6
	100 000 — 250 000	69	164	27	172	31	11780	81,8	170,7
	250 000 — 500 000	65	210	36	210	39	23668	130,0	364,1
	500 000 — 1 MILL.	71	343	51	319	40	51194	172,0	721,0
	1 MILL. — 2 MILL.	50	314	52	278	37	71470	260,8	1429,4
	2 MILL. — 5 MILL.	41	381	38	378	41	120653	359,5	2942,8
	5 MILL. — 10 MILL.	10	153	14	134	8	68586	482,0	6858,6
	10 MILL. — 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	25 MILL. — 50 MILL.	3	145	6	146	7	103030	774,7	34343,3
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	9	14	3	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	374	1861	258	1771	232	484063	296,6	1294,3
41260 HEIMTEXTILIEN, INNENDEKORA- TIONS-, POLSTERER- UND SATTLEBEDARF									
	UNTER 20 000	•	•	•	•	•	•	•	•
	20 000 — 50 000	60	92	21	86	18	2093	26,8	34,9
	50 000 — 100 000	79	150	36	151	36	6032	48,4	76,4
	100 000 — 250 000	185	494	107	450	105	29725	70,8	160,7
	250 000 — 500 000	159	590	92	571	90	56512	113,0	355,4
	500 000 — 1 MILL.	170	838	131	845	123	119126	166,8	700,7
	1 MILL. — 2 MILL.	160	1532	141	1531	133	226654	166,7	1416,6
	2 MILL. — 5 MILL.	141	3086	185	3051	166	432413	155,7	3066,8
	5 MILL. — 10 MILL.	40	1661	140	1668	130	267546	182,1	6688,7
	10 MILL. — 25 MILL.	22	1640	74	1637	83	276319	182,7	12560,0
	25 MILL. — 50 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	42	103	10	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	1077	10403	952	10192	899	1448696	156,7	1345,1
41265 BETTWAREN									
	UNTER 20 000	4	5	2	5	2	56	15,6	14,0
	20 000 — 50 000	9	16	6	16	5	327	27,3	36,3
	50 000 — 100 000	8	14	1	14	1	611	45,9	76,4
	100 000 — 250 000	19	51	9	50	9	2675	61,4	140,8
	250 000 — 500 000	13	48	8	61	10	4519	115,0	347,6
	500 000 — 1 MILL.	5	104	64	41	7	3671	62,6	734,2
	1 MILL. — 2 MILL.	3	10	3	10	3	4552	569,0	1517,3
	2 MILL. — 5 MILL.	7	68	5	68	4	20998	335,4	2999,7
	5 MILL. — 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	10 MILL. — 25 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	•	•	•	•	•	•	•	•
	ZUSAMMEN	72	351	103	296	43	60005	222,0	833,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . . . bis unter . . . DM — Großhandel mit . . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl				1 000 DM		
41270 SPORT-UND CAMPINGARTIKELN									
	UNTER 20 000	4	5	—	5	1	57	11,4	14,3
	20 000 — 50 000	9	16	8	17	8	348	34,8	38,7
	50 000 — 100 000	17	40	16	37	13	1278	43,6	75,2
	100 000 — 250 000	21	58	17	58	11	3580	77,8	170,5
	250 000 — 500 000	24	116	27	100	23	8743	93,0	364,3
	500 000 — 1 MILL.	21	154	26	150	28	15330	118,6	730,0
	1 MILL. — 2 MILL.	15	168	20	189	25	21500	147,3	1433,3
	2 MILL. — 5 MILL.	11	250	29	239	24	36241	163,2	3294,6
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	13	17	4	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	140	989	170	941	151	137983	164,6	985,6
41280 SCHUHEN UND SCHUHWAREN									
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	11	16	7	15	6	355	31,4	32,3
	50 000 — 100 000	22	46	16	47	17	1525	43,2	69,3
	100 000 — 250 000	53	122	19	123	21	9048	84,9	170,7
	250 000 — 500 000	52	183	41	173	36	18779	126,6	361,1
	500 000 — 1 MILL.	61	350	50	346	48	43067	147,5	706,0
	1 MILL. — 2 MILL.	44	464	69	436	64	59430	161,5	1350,7
	2 MILL. — 5 MILL.	47	1042	83	979	78	148629	162,5	3162,3
	5 MILL. — 10 MILL.	23	828	69	795	63	155171	214,1	6746,6
	10 MILL. — 25 MILL.	10	767	43	728	41	159985	230,7	15998,5
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	14	36	7	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	343	3987	407	3769	376	663185	192,2	1933,5
412 BEKLEIDUNG, WAESCHE, AUSSTATTUNGS- U. SPORTART., SCHUHEN									
	UNTER 20 000	151	203	77	200	79	2270	15,1	15,0
	20 000 — 50 000	430	668	196	649	185	14398	27,0	33,5
	50 000 — 100 000	648	1209	320	1199	301	47193	47,9	72,8
	100 000 — 250 000	1163	3081	663	3032	665	190329	74,2	163,7
	250 000 — 500 000	959	4012	737	3958	708	344471	104,7	359,2
	500 000 — 1 MILL.	885	5951	971	5957	832	627609	128,3	709,2
	1 MILL. — 2 MILL.	698	7855	918	7853	844	973730	146,4	1395,0
	2 MILL. — 5 MILL.	557	13310	1172	13181	1106	1738354	152,6	3120,9
	5 MILL. — 10 MILL.	179	7365	662	7449	620	1205286	191,6	6733,4
	10 MILL. — 25 MILL.	106	10794	776	10501	697	1585346	167,2	14956,1
	25 MILL. — 50 MILL.	20	3413	282	3109	218	658453	223,3	32922,7
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	244	1105	129	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	6044	60434	7122	58554	6481	7716978	150,3	1276,8
EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ (A.N.G.)									
41300 EISEN-, METALL- U. KUNSTST. WA- REN VERSCH. ART. (SORTIM. GH.) ²⁾									
	UNTER 20 000	10	13	2	13	2	157	13,5	15,7
	20 000 — 50 000	36	52	14	52	13	1155	27,1	32,1
	50 000 — 100 000	34	73	22	69	20	2325	41,3	68,4
	100 000 — 250 000	97	291	45	283	45	16074	64,9	165,7
	250 000 — 500 000	108	536	66	517	62	38337	87,8	355,0
	500 000 — 1 MILL.	112	1041	103	1035	99	78910	93,3	704,6
	1 MILL. — 2 MILL.	120	2067	127	2052	123	167267	96,7	1393,9
	2 MILL. — 5 MILL.	122	4340	255	4190	232	388973	106,7	3188,3
	5 MILL. — 10 MILL.	37	2827	149	2767	131	265063	111,8	7163,9
	10 MILL. — 25 MILL.	24	3695	140	3604	129	335909	106,5	13996,2
	25 MILL. — 50 MILL.	8	2215	100	2203	93	266273	133,2	33284,1
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	17	91	9	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	725	17241	1032	16785	949	1560443	106,8	2152,3

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

2) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter DM — Großhandel mit .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
41302 SCHRAUBEN, NORM- UND FASSUN- DREHTEILEN									
	UNTER 20 000	5	8	4	8	4	72	13,6	14,4
	20 000 — 50 000	14	25	6	26	6	490	23,3	35,0
	50 000 — 100 000	17	34	12	33	10	1275	49,0	75,0
	100 000 — 250 000	45	136	37	134	35	7197	65,8	159,9
	250 000 — 500 000	42	218	32	208	32	14945	82,4	355,8
	500 000 — 1 MILL.	34	300	48	274	42	23430	93,0	689,1
	1 MILL. — 2 MILL.	32	431	48	437	33	48012	110,4	1500,4
	2 MILL. — 5 MILL.	34	1002	104	938	98	91492	102,3	2690,9
	5 MILL. — 10 MILL.	11	748	72	668	62	81200	120,6	7381,8
	10 MILL. — 25 MILL.	6	816	39	680	30	74365	98,8	12394,2
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	6	20	5	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	246	3788	407	3406	352	342478	101,8	1392,2
41304 KLEINEISENWAREN, BESCHLÄGEN UND BAUARTIKELN									
	UNTER 20 000	27	44	21	43	20	432	14,4	16,0
	20 000 — 50 000	82	130	37	126	34	2853	27,1	34,8
	50 000 — 100 000	125	280	59	244	49	9154	38,8	73,2
	100 000 — 250 000	244	690	136	711	146	40787	70,1	167,2
	250 000 — 500 000	199	1003	148	994	146	70561	85,4	354,6
	500 000 — 1 MILL.	187	1504	149	1493	139	131237	104,6	701,8
	1 MILL. — 2 MILL.	133	2210	186	2089	159	186106	100,4	1399,3
	2 MILL. — 5 MILL.	118	3695	228	3619	218	367484	115,8	3114,3
	5 MILL. — 10 MILL.	20	1591	103	1551	93	132378	94,3	6618,9
	10 MILL. — 25 MILL.	6	484	30	482	34	72917	175,0	12152,8
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	43	106	16	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	1190	13578	1127	13054	1054	1388217	118,8	1166,6
41305 HAUSRAT AUS EISEN, METALL U. KUNSTST. (OHNE OFEN, HERDE, KÜHLSCHR., WASCHMASCH. U.ÄE)									
	UNTER 20 000	10	16	8	16	8	155	14,6	15,5
	20 000 — 50 000	41	67	21	67	20	1315	24,8	32,1
	50 000 — 100 000	61	111	20	113	21	4558	46,7	74,7
	100 000 — 250 000	94	272	65	256	63	15473	69,1	164,6
	250 000 — 500 000	87	436	60	430	62	31214	84,2	358,8
	500 000 — 1 MILL.	75	589	91	609	80	54619	113,7	728,3
	1 MILL. — 2 MILL.	58	770	88	756	78	85834	130,2	1479,9
	2 MILL. — 5 MILL.	38	1120	86	1102	85	128243	130,2	3374,8
	5 MILL. — 10 MILL.	25	1644	100	1654	99	172195	119,4	6887,8
	10 MILL. — 25 MILL.	9	1128	114	1031	101	133182	137,6	14798,0
	25 MILL. — 50 MILL.	4	841	4	812	10	131146	160,9	32786,5
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	24	116	11	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	526	7110	668	6846	627	757934	122,0	1440,9
41307 OFEN, HERDEN, KÜHLSCHRAEN- KEN UND WASCHMASCHINEN									
	UNTER 20 000	12	14	3	14	3	185	15,4	15,4
	20 000 — 50 000	21	36	9	33	8	738	25,2	35,1
	50 000 — 100 000	31	59	14	54	15	2252	46,0	72,6
	100 000 — 250 000	63	184	32	179	30	10081	63,0	160,0
	250 000 — 500 000	53	217	41	219	38	19507	104,3	368,1
	500 000 — 1 MILL.	58	419	43	408	37	40502	113,7	698,3
	1 MILL. — 2 MILL.	49	538	33	565	35	67371	135,3	1374,9
	2 MILL. — 5 MILL.	42	1092	65	1042	44	134737	133,5	3208,0
	5 MILL. — 10 MILL.	31	1540	21	1462	27	232917	160,0	7513,5
	10 MILL. — 25 MILL.	15	1188	31	1242	26	217322	194,6	14488,1
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	20	47	10	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	397	5492	309	5526	270	869924	171,8	2191,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . . . bis unter . . . DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41309 SONSTIGEN EISEN-,METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN (A.N.G.)										
	UNTER 20 000		55	70	25	66	20	822	15,4	14,9
	20 000 — 50 000		190	297	72	295	73	6605	26,7	34,8
	50 000 — 100 000		260	499	116	496	118	18749	44,5	72,1
	100 000 — 250 000		394	1035	234	1027	232	63847	74,5	162,0
	250 000 — 500 000		317	1345	235	1332	209	113901	101,7	359,3
	500 000 — 1 MILL.		284	2083	239	2046	217	196829	110,6	693,1
	1 MILL. — 2 MILL.		160	2484	238	2431	201	225395	105,4	1408,7
	2 MILL. — 5 MILL.		126	3257	252	3188	239	399128	141,0	3167,7
	5 MILL. — 10 MILL.		35	1937	118	1830	100	236029	135,3	6743,7
	10 MILL. — 25 MILL.		19	1819	124	1779	145	270634	171,2	14243,9
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUEROEFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1968		84	242	33	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1927	15520	1724	14910	1585	1648978	123,1	855,7
41330 FEINKERAM.-ERZEUGN. U. GLAS- WAREN FUER DEN HAUSHALT										
	UNTER 20 000		.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000		49	70	13	71	12	1649	26,9	33,7
	50 000 — 100 000		78	153	34	149	35	5826	45,7	74,7
	100 000 — 250 000		98	287	49	278	50	15793	63,8	161,2
	250 000 — 500 000		73	369	54	365	51	25024	78,4	342,8
	500 000 — 1 MILL.		69	602	83	611	70	51233	99,0	742,5
	1 MILL. — 2 MILL.		53	886	111	880	97	76457	100,4	1442,6
	2 MILL. — 5 MILL.		45	1280	85	1290	86	136903	120,6	3042,3
	5 MILL. — 10 MILL.		23	1290	89	1253	84	153425	134,3	6670,7
	10 MILL. — 25 MILL.		6	519	32	517	35	83254	174,3	13875,7
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUEROEFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1968		10	16	4	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		512	5782	556	5709	522	605451	118,8	1182,5
41335 VERPACKUNGSGLAS U. -KERAMIK										
	UNTER 20 000		.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000		4	6	1	9	3	147	27,7	36,8
	50 000 — 100 000		9	20	5	19	5	660	39,8	73,3
	100 000 — 250 000		17	49	9	47	8	2898	68,5	170,5
	250 000 — 500 000		12	56	5	59	4	4546	86,4	378,8
	500 000 — 1 MILL.		14	108	22	100	20	9935	108,8	709,6
	1 MILL. — 2 MILL.		12	94	15	87	17	17132	205,7	1427,7
	2 MILL. — 5 MILL.		15	177	27	175	25	41105	268,7	2740,3
	5 MILL. — 10 MILL.		3	75	11	72	12	18053	286,6	6017,7
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUEROEFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1968		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		92	630	101	614	100	158890	289,9	1727,1
41360 MOEBELN U.KUNSTGEWERBLICHEN ERZEUGNISSEN										
	UNTER 20 000		38	59	19	54	18	559	12,1	14,7
	20 000 — 50 000		127	190	56	190	53	4124	27,0	32,5
	50 000 — 100 000		151	268	63	266	65	10408	46,5	68,9
	100 000 — 250 000		286	749	149	747	140	46707	73,4	163,3
	250 000 — 500 000		201	885	157	855	147	71669	96,0	356,6
	500 000 — 1 MILL.		202	1380	195	1332	177	144845	121,9	717,1
	1 MILL. — 2 MILL.		192	2113	210	2083	187	270972	142,7	1411,3
	2 MILL. — 5 MILL.		127	2125	167	2137	175	366101	190,5	2882,7
	5 MILL. — 10 MILL.		42	1755	125	1799	131	292948	187,4	6975,0
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUEROEFFNUNGEN IM GESCHAFTSJAHR 1968		76	272	23	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1454	10789	1233	10571	1172	1399901	146,8	962,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41390 SONST. HOLZWAREN, KORB-, KORK- FLECHT- UND BUESTERWAREN SOWIE MIT KINDERWAGEN										
	UNTER 20 000	29	44	6	40	8	445	11,3	15,3	
	20 000 — 50 000	77	128	37	126	35	2542	24,8	33,0	
	50 000 — 100 000	92	198	48	198	49	6720	41,5	73,0	
	100 000 — 250 000	139	394	99	406	106	23230	71,9	167,1	
	250 000 — 500 000	72	333	70	339	68	24945	88,8	346,5	
	500 000 — 1 MILL.	36	239	28	244	25	25241	117,8	701,1	
	1 MILL. — 2 MILL.	21	328	21	329	21	31041	103,7	1478,1	
	2 MILL. — 5 MILL.	11	173	17	174	15	28811	185,2	2619,2	
	5 MILL. — 10 MILL.	4	208	1	195	5	31215	151,1	7803,8	
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	9	20	1	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	490	2065	328	2051	332	174190	96,6	355,5	
413 EISEN- U. METALLW., FERTIGW. AUS KUNSTSTOFFEN, GLAS, FEIN- KERAMIK U. HOLZ (A.N.G.)										
	UNTER 20 000	195	282	92	268	87	2984	13,6	15,3	
	20 000 — 50 000	641	1001	266	995	257	21618	26,4	33,7	
	50 000 — 100 000	858	1695	393	1641	387	61927	43,7	72,2	
	100 000 — 250 000	1477	4087	855	4068	855	242087	70,6	163,9	
	250 000 — 500 000	1164	5398	868	5318	819	414649	91,7	356,2	
	500 000 — 1 MILL.	1071	8265	1001	8152	906	756781	108,4	706,6	
	1 MILL. — 2 MILL.	830	11971	1077	11709	951	1175587	113,5	1416,4	
	2 MILL. — 5 MILL.	678	18261	1286	17855	1217	2082977	131,0	3072,2	
	5 MILL. — 10 MILL.	231	13615	789	13251	744	1615423	133,9	6993,2	
	10 MILL. — 25 MILL.	96	10547	579	10338	578	1334697	143,9	13903,1	
	25 MILL. — 50 MILL.	23	4714	156	4598	150	754725	175,2	32814,1	
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	291	932	112	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	7559	81995	7485	79472	6963	8906406	124,9	1178,3	
<u>ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.</u>										
41400 ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN (A.N.G.) UND LEUCHTEN										
	UNTER 20 000	44	150	19	144	24	652	5,4	14,8	
	20 000 — 50 000	166	256	73	246	67	5544	26,7	33,4	
	50 000 — 100 000	235	464	116	453	115	16957	44,1	72,2	
	100 000 — 250 000	463	1308	260	1272	250	78045	71,0	168,6	
	250 000 — 500 000	346	1543	229	5660	223	123281	93,9	356,3	
	500 000 — 1 MILL.	383	3079	313	2975	306	273462	101,5	714,0	
	1 MILL. — 2 MILL.	334	3963	330	3891	306	473925	138,3	1418,9	
	2 MILL. — 5 MILL.	340	8553	457	8387	418	1073842	143,6	3158,4	
	5 MILL. — 10 MILL.	138	7430	367	7179	373	948430	144,7	6872,7	
	10 MILL. — 25 MILL.	55	5409	176	5248	174	759214	155,4	13803,9	
	25 MILL. — 50 MILL.	9	1815	73	1764	64	301485	185,3	33498,3	
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	110	437	48	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	2628	37092	2543	39620	2398	4598588	140,4	1749,8	

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41405 RUNDfunk-, FERNSEH- u. PHONO- GERÄTEN, DEREN TEILEN UND ZUBEHÖR, SCHALLPLATTEN										
	UNTER 20 000		13	19	4	19	5	192	12,3	14,8
	20 000 — 50 000		30	48	9	42	10	1027	24,5	34,2
	50 000 — 100 000		40	131	18	103	19	2999	26,2	75,0
	100 000 — 250 000		95	224	43	226	42	15729	83,4	165,6
	250 000 — 500 000		106	395	62	398	68	39033	117,2	368,2
	500 000 — 1 MILL.		117	761	75	751	71	87951	133,2	751,7
	1 MILL. — 2 MILL.		124	1328	115	1334	108	180731	160,9	1457,5
	2 MILL. — 5 MILL.		152	2770	146	2703	125	484651	204,6	3188,5
	5 MILL. — 10 MILL.		56	2286	106	2352	103	405396	202,8	7239,2
	10 MILL. — 25 MILL.		38	2473	120	2467	107	521439	241,0	13722,1
	25 MILL. — 50 MILL.		7	958	24	972	19	224503	257,1	32071,9
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		30	124	14	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		810	12032	736	11814	677	2249270	214,2	2776,9
41430 FOTO- u. KINOAPP. SOWIE-BEDARF										
	UNTER 20 000		.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000		12	17	6	15	6	395	30,4	32,9
	50 000 — 100 000		21	34	7	35	5	1523	53,3	72,5
	100 000 — 250 000		31	67	8	70	9	4956	85,0	159,9
	250 000 — 500 000		38	165	27	162	24	14829	105,2	390,2
	500 000 — 1 MILL.		72	436	68	419	63	50671	136,7	703,8
	1 MILL. — 2 MILL.		59	798	140	789	123	84186	127,4	1426,9
	2 MILL. — 5 MILL.		57	1333	120	1316	96	184337	157,2	3234,0
	5 MILL. — 10 MILL.		25	1005	78	998	63	175994	198,0	7039,8
	10 MILL. — 25 MILL.		9	551	35	537	28	135796	263,0	15088,4
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		6	35	5	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		336	4658	498	4566	420	718982	175,8	2139,8
41435 SONST. FEINMECHAN. u. OPT. ER- ZEUGN. (OH. DENTAL-, LABOR- UND KRANKENPFLEGE BEDARF)										
	UNTER 20 000		8	11	5	9	4	99	13,0	12,4
	20 000 — 50 000		25	37	10	35	10	714	23,6	28,6
	50 000 — 100 000		24	47	11	49	11	1822	46,7	75,9
	100 000 — 250 000		63	171	27	175	28	9759	66,7	154,9
	250 000 — 500 000		50	239	38	275	69	18216	89,7	364,3
	500 000 — 1 MILL.		54	463	45	467	47	35972	90,8	666,1
	1 MILL. — 2 MILL.		24	445	28	435	34	35634	89,0	1484,8
	2 MILL. — 5 MILL.		19	651	73	576	56	64338	108,5	3386,2
	5 MILL. — 10 MILL.		8	338	22	284	13	56879	179,3	7109,9
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		15	29	10	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		293	2854	303	2733	312	282602	111,1	964,5
41460 UHREN UND DEREN TEILEN										
	UNTER 20 000		8	9	2	9	2	126	16,6	15,8
	20 000 — 50 000		34	44	8	44	8	1141	29,6	33,6
	50 000 — 100 000		36	66	16	68	17	2623	48,6	72,9
	100 000 — 250 000		94	242	53	242	55	15496	77,5	164,9
	250 000 — 500 000		76	306	61	310	64	27001	105,5	355,3
	500 000 — 1 MILL.		60	371	55	368	52	43516	142,1	725,3
	1 MILL. — 2 MILL.		61	583	62	582	58	86892	168,7	1424,5
	2 MILL. — 5 MILL.		17	384	39	373	39	57354	169,0	3373,8
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		3	190	14	224	19	50438	287,7	16812,7
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD. UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968		16	32	11	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		409	2581	353	2570	356	367917	165,2	899,6

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter . DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41465 EDELMETALL-UND SCHMUCKWAREN SOW.M. EDEL-U. SCHMUCKSTEINEN										
	UNTER 20 000		32	38	13	38	13	502	17,1	15,7
	20 000 — 50 000		90	134	28	134	27	3037	26,3	33,7
	50 000 — 100 000		135	232	55	233	54	10030	51,9	74,3
	100 000 — 250 000		277	686	163	669	149	46077	81,3	166,3
	250 000 — 500 000		244	852	179	843	175	86676	122,7	355,2
	500 000 — 1 MILL.		167	1014	178	1003	175	120514	140,8	721,6
	1 MILL. — 2 MILL.		141	1294	196	1272	177	198986	182,7	1411,2
	2 MILL. — 5 MILL.		83	1336	139	1314	106	246414	209,7	2968,8
	5 MILL. — 10 MILL.		19	459	49	437	39	127223	313,7	6695,9
	10 MILL. — 25 MILL.		6	1151	87	1100	89	94725	92,1	15787,5
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		43	103	24	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1240	7484	1127	7234	1021	1137622	177,1	917,4
41480 LEDER- UND TAESCHNERWAREN (OHNE SCHUHE)										
	UNTER 20 000		7	9	2	9	2	106	13,9	15,1
	20 000 — 50 000		20	33	12	34	11	756	30,2	37,8
	50 000 — 100 000		45	93	28	95	29	3448	46,4	76,6
	100 000 — 250 000		60	160	39	159	39	9553	72,4	159,2
	250 000 — 500 000		31	134	29	132	24	11089	102,1	357,7
	500 000 — 1 MILL.		33	211	30	200	24	21751	124,3	659,1
	1 MILL. — 2 MILL.		13	182	52	168	36	17844	125,7	1372,6
	2 MILL. — 5 MILL.		5	87	19	77	13	13383	198,0	2676,6
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		4	7	4	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		222	1046	226	996	187	125022	147,1	563,2
41490 GALANTERIEW.U.GESCHENKART.										
	UNTER 20 000		16	20	1	21	3	236	12,2	14,8
	20 000 — 50 000		74	112	28	110	29	2584	27,7	34,9
	50 000 — 100 000		93	162	44	168	50	6754	51,4	72,6
	100 000 — 250 000		180	456	113	466	114	29110	77,6	161,7
	250 000 — 500 000		115	499	112	494	102	39587	97,6	344,2
	500 000 — 1 MILL.		74	498	89	485	77	51837	123,6	700,5
	1 MILL. — 2 MILL.		35	389	48	385	46	46946	136,6	1341,3
	2 MILL. — 5 MILL.		20	474	30	437	20	58135	131,7	2906,8
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		29	68	13	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		639	2945	499	2729	447	266151	105,0	416,5
41494 SPIELWAREN										
	UNTER 20 000		8	16	4	14	4	120	9,0	15,0
	20 000 — 50 000		27	48	16	45	15	935	25,1	34,6
	50 000 — 100 000		44	111	30	87	19	3201	35,7	72,8
	100 000 — 250 000		66	174	42	167	43	10471	75,2	158,7
	250 000 — 500 000		72	308	55	304	59	26687	103,7	370,7
	500 000 — 1 MILL.		78	580	82	566	78	54776	111,0	702,3
	1 MILL. — 2 MILL.		54	667	72	678	67	78097	133,8	1446,2
	2 MILL. — 5 MILL.		45	1089	110	1055	95	135795	144,5	3017,7
	5 MILL. — 10 MILL.		15	773	129	773	117	107433	165,7	7162,2
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		24	107	13	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		438	4366	597	4199	535	522282	139,9	1192,4

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter . DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41497 MUSIKINSTRUMENTEN										
	UNTER 20 000		•	•	•	•	•	•	•	•
	20 000 — 50 000	11	16	3	16	3	336	25,3	30,5	
	50 000 — 100 000	10	14	1	15	1	678	51,0	67,8	
	100 000 — 250 000	19	41	13	40	15	3317	102,7	174,6	
	250 000 — 500 000	12	35	7	36	6	4229	139,6	352,4	
	500 000 — 1 MILL.	16	61	10	65	9	11246	209,8	702,9	
	1 MILL. — 2 MILL.	12	107	19	124	16	16504	180,2	1375,3	
	2 MILL. — 5 MILL.	6	98	4	94	5	18179	208,2	3029,8	
	5 MILL. — 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	•	•	•	•	•	•	•	•	
	ZUSAMMEN	90	420	60	416	55	61784	168,2	686,5	
414 ELEKTRO-, FEINMECH. U. OPT. ER- ZUGN., SCHMUCK-, LEDER-, GALAN- TERIE-, SPIELW., MUSIKINSTR.										
	UNTER 20 000	142	282	54	270	60	2122	9,3	14,9	
	20 000 — 50 000	439	745	193	721	186	16469	26,8	33,7	
	50 000 — 100 000	683	1354	326	1306	320	50035	44,6	73,3	
	100 000 — 250 000	1348	3529	761	3486	743	222513	75,7	165,1	
	250 000 — 500 000	1090	4476	799	8614	814	390628	104,1	358,4	
	500 000 — 1 MILL.	1054	7474	945	7299	902	751696	117,0	713,2	
	1 MILL. — 2 MILL.	857	9756	1062	9658	971	1219745	145,6	1423,3	
	2 MILL. — 5 MILL.	744	16775	1137	6332	973	2336428	159,3	3140,4	
	5 MILL. — 10 MILL.	269	12688	779	12411	734	1879833	168,4	6988,2	
	10 MILL. — 25 MILL.	119	10372	502	10111	479	1679839	180,7	14116,3	
	25 MILL. — 50 MILL.	20	3536	149	3473	125	649322	202,5	32466,1	
	50 MILL. — 100 MILL.	7	1545	10	1384	22	475330	322,6	67904,3	
	100 MILL. — 250 MILL.	4	1998	80	1811	78	656260	340,0	164065,0	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	279	948	145	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	7105	75478	6942	76877	6408	10330220	156,5	1453,9	
FAHRZEUGE U. MASCHINEN (OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4175)										
41600 KRAFTWAGEN UND KRAFTRAEDER										
	UNTER 20 000	10	13	—	10	—	142	10,9	14,2	
	20 000 — 50 000	33	52	8	49	9	1166	25,0	35,3	
	50 000 — 100 000	54	85	15	91	18	4029	54,7	74,6	
	100 000 — 250 000	95	254	42	253	42	15906	75,7	167,4	
	250 000 — 500 000	96	505	39	478	31	34738	84,9	361,9	
	500 000 — 1 MILL.	108	784	41	782	45	76116	122,0	704,8	
	1 MILL. — 2 MILL.	136	2431	83	2434	75	198763	104,7	1461,5	
	2 MILL. — 5 MILL.	161	6215	135	6273	154	547119	110,6	3398,3	
	5 MILL. — 10 MILL.	70	5203	111	5331	93	486945	116,4	6956,4	
	10 MILL. — 25 MILL.	66	8774	220	9109	218	1036862	145,6	15710,0	
	25 MILL. — 50 MILL.	30	5207	65	5442	61	1019324	234,7	33977,5	
	50 MILL. — 100 MILL.	8	2063	81	2149	82	583050	328,2	72881,3	
	100 MILL. — 250 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•	
	250 MILL. — 1 MRD.	•	•	•	•	•	•	•	•	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	48	433	25	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	920	35533	887	35859	846	5233699	178,8	5688,8	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter . DM — Großhandel mit .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41603 KRAFTFAHRZEUGTEILEN, —ZUBEHÖR UND REIFEN										
	UNTER 20 000	43	61	11	48	9	633	11,8	14,7	
	20 000 — 50 000	110	171	55	168	60	3824	29,1	34,8	
	50 000 — 100 000	168	329	78	310	74	12485	45,7	74,3	
	100 000 — 250 000	388	1026	183	998	183	64817	73,9	167,1	
	250 000 — 500 000	416	1973	215	1866	219	150700	87,3	362,3	
	500 000 — 1 MILL.	477	3477	289	3364	266	339317	111,5	711,4	
	1 MILL. — 2 MILL.	418	5947	356	5784	315	594601	115,0	1422,5	
	2 MILL. — 5 MILL.	309	10082	488	9673	426	950386	107,5	3075,7	
	5 MILL. — 10 MILL.	101	8160	277	7881	276	678957	97,4	6722,3	
	10 MILL. — 25 MILL.	43	5646	164	5444	162	600925	121,5	13975,0	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	150	464	40	X	X	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	2629	38431	2181	36613	2015	3662815	109,3	1393,2	
41606 FAHRRÄDERN, DEREN TEILEN U. ZUBEHÖR SOW. M. MOPEDS										
	UNTER 20 000	4	6	2	4	2	63	13,7	15,8	
	20 000 — 50 000	10	13	—	14	—	350	26,9	35,0	
	50 000 — 100 000	26	42	5	42	4	1920	49,7	73,8	
	100 000 — 250 000	60	171	40	173	39	9557	68,1	159,3	
	250 000 — 500 000	61	250	49	256	44	21889	104,2	358,8	
	500 000 — 1 MILL.	53	375	26	395	38	38005	115,1	717,1	
	1 MILL. — 2 MILL.	26	362	14	354	17	37557	116,2	1444,5	
	2 MILL. — 5 MILL.	23	554	26	540	24	69841	141,6	3036,6	
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	7	36	4	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	273	1917	176	1898	177	203486	120,8	745,4	
41609 SONST. FAHRZEUGEN, DEREN TEILEN U. ZUBEHÖR										
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 000 — 100 000	7	13	3	15	3	563	51,2	80,4	
	100 000 — 250 000	20	60	11	55	9	3589	68,2	179,5	
	250 000 — 500 000	24	98	18	97	17	8460	101,6	2,5	
	500 000 — 1 MILL.	14	94	4	92	8	9883	112,3	705,9	
	1 MILL. — 2 MILL.	12	135	10	126	7	16672	136,3	1399,3	
	2 MILL. — 5 MILL.	9	192	14	191	14	28663	174,8	3184,8	
	5 MILL. — 10 MILL.	5	211	32	196	31	32558	174,1	6511,6	
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	9	24	2	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	105	836	94	782	89	100526	135,8	957,4	
41640 WERKZEUGMASCHINEN										
	UNTER 20 000	6	9	4	7	4	94	14,9	15,7	
	20 000 — 50 000	45	81	25	82	25	1583	24,9	35,2	
	50 000 — 100 000	74	129	30	131	30	5454	50,0	73,7	
	100 000 — 250 000	124	296	57	300	52	20911	81,7	168,6	
	250 000 — 500 000	108	443	80	421	74	39576	105,7	366,4	
	500 000 — 1 MILL.	121	787	107	781	93	86027	125,8	711,0	
	1 MILL. — 2 MILL.	85	938	77	892	65	121750	145,8	1432,4	
	2 MILL. — 5 MILL.	39	759	31	745	36	132111	186,0	3387,5	
	5 MILL. — 10 MILL.	23	1112	80	1097	58	156914	153,8	6822,3	
	10 MILL. — 25 MILL.	20	833	76	897	79	301111	400,3	15055,6	
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	15	25	7	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	666	7370	667	7175	603	1146574	174,1	1721,6	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41642 BAUMASCHINEN, BAUGERÄTEN, FELD- U. INDUSTRIEBAHNMAT.										
	UNTER 20 000	8	9	3	9	3	117	16,7	14,6	
	20 000 - 50 000	27	43	17	44	17	965	30,5	35,7	
	50 000 - 100 000	44	116	26	78	16	3194	32,4	72,6	
	100 000 - 250 000	102	258	55	242	51	17309	79,2	169,7	
	250 000 - 500 000	98	381	61	367	62	35689	105,9	364,2	
	500 000 - 1 MILL.	97	709	74	585	52	68808	108,3	709,4	
	1 MILL. - 2 MILL.	86	1016	78	1006	82	122528	132,5	1424,7	
	2 MILL. - 5 MILL.	102	2240	100	2153	82	317607	152,7	3113,8	
	5 MILL. - 10 MILL.	45	1888	89	1745	79	304792	178,7	6773,2	
	10 MILL. - 25 MILL.	29	2768	152	2640	147	369734	147,4	12749,4	
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. - 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	41	199	16	-	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	683	10040	683	9301	601	1437256	157,3	2104,3	
41644 BUEROMASCHINEN										
	UNTER 20 000	13	13	2	13	2	208	17,9	16,0	
	20 000 - 50 000	58	80	11	82	12	2083	28,7	35,9	
	50 000 - 100 000	72	160	27	150	28	5327	39,4	74,0	
	100 000 - 250 000	210	792	91	770	95	35432	54,5	168,7	
	250 000 - 500 000	185	1216	96	1152	93	67623	65,9	365,5	
	500 000 - 1 MILL.	161	1712	114	1660	116	111025	75,6	689,6	
	1 MILL. - 2 MILL.	114	2422	117	2338	86	159898	75,3	1402,6	
	2 MILL. - 5 MILL.	67	2365	110	2256	96	210622	98,0	3143,6	
	5 MILL. - 10 MILL.	15	1064	76	1011	63	100898	105,0	6726,5	
	10 MILL. - 25 MILL.	9	990	49	1032	66	123017	134,5	13668,6	
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. - 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	33	174	16	X	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	940	12050	767	11439	704	977627	91,4	1040,0	
41646 TEXTIL- UND NAEHMASCHINEN										
	UNTER 20 000	4	7	3	7	4	52	10,4	13,0	
	20 000 - 50 000	15	21	4	20	4	538	29,4	35,9	
	50 000 - 100 000	19	39	9	36	7	1462	46,3	76,9	
	100 000 - 250 000	24	78	22	75	20	4190	68,4	174,6	
	250 000 - 500 000	34	161	41	165	38	11608	92,9	341,4	
	500 000 - 1 MILL.	36	222	40	232	40	25543	132,1	709,5	
	1 MILL. - 2 MILL.	26	251	29	253	26	35891	159,5	1380,4	
	2 MILL. - 5 MILL.	14	467	50	346	42	43053	104,6	3075,2	
	5 MILL. - 10 MILL.	14	603	41	599	39	98136	174,5	7009,7	
	10 MILL. - 25 MILL.	6	560	2	543	3	102551	188,8	17091,8	
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	50 MILL. - 100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	100 MILL. - 250 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	3	10	1	-	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	195	2419	242	2276	223	323024	147,7	1656,5	
41649 SONSTIGE MASCHINEN (OH. LANDMASCH. U. SPEZIAL- MASCH. D. UNTERGRUPPE 4176)										
	UNTER 20 000	41	52	19	52	21	630	16,0	15,4	
	20 000 - 50 000	118	186	48	280	152	3991	26,0	33,8	
	50 000 - 100 000	213	405	88	407	96	15323	44,5	71,9	
	100 000 - 250 000	418	1121	252	1109	247	70218	75,6	168,0	
	250 000 - 500 000	334	1355	225	1322	205	121450	104,1	363,6	
	500 000 - 1 MILL.	353	2422	318	2309	287	251664	117,9	712,9	
	1 MILL. - 2 MILL.	293	3271	322	3147	295	409058	138,2	1396,1	
	2 MILL. - 5 MILL.	177	4096	283	3634	236	535632	145,6	3026,2	
	5 MILL. - 10 MILL.	55	2383	129	2143	109	388395	173,5	7061,7	
	10 MILL. - 25 MILL.	32	2388	106	2354	105	496028	220,5	15500,9	
	25 MILL. - 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. - 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHR 1968	97	308	35	X	X	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	2139	18489	1842	17292	1776	2614700	157,0	1222,4	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter DM — Großhandel mit .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
41670 LANDMASCHINEN UND LANDWIRTSCHAFTLICHEN GERÄTEN									
	UNTER 20 000	16	26	5	22	5	249	11,3	15,6
	20 000 — 50 000	84	139	36	140	36	2885	26,0	34,3
	50 000 — 100 000	182	415	76	399	72	13425	42,3	73,8
	100 000 — 250 000	427	1535	128	1509	137	71219	59,7	166,8
	250 000 — 500 000	382	2044	185	2057	182	135741	84,2	355,3
	500 000 — 1 MILL.	284	2331	109	2341	104	204469	111,7	720,0
	1 MILL. — 2 MILL.	260	3682	96	3756	90	369073	126,3	1419,5
	2 MILL. — 5 MILL.	208	5437	136	5536	117	628590	145,3	3022,1
	5 MILL. — 10 MILL.	67	3457	58	3658	65	451645	155,2	6741,0
	10 MILL. — 25 MILL.	13	937	23	817	23	180089	214,0	13853,0
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 1968	48	169	10	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	1977	21259	890	21415	874	2279240	132,0	1152,9
416 FAHRZEUGEN U. MASCHINEN (OHNE SPEZIALMASCHINEN DER UNTERGRUPPE 4176)									
	UNTER 20 000	147	199	49	176	50	2219	13,4	15,1
	20 000 — 50 000	503	792	204	885	315	17492	27,0	34,8
	50 000 — 100 000	859	1733	357	1659	348	63182	44,1	73,6
	100 000 — 250 000	1868	5591	881	5484	875	313148	68,2	167,6
	250 000 — 500 000	1738	8426	1009	8181	965	627474	88,8	361,0
	500 000 — 1 MILL.	1704	12913	1122	12541	1049	1210857	109,8	710,6
	1 MILL. — 2 MILL.	1456	20455	1182	20090	1058	2065791	118,0	1418,8
	2 MILL. — 5 MILL.	1109	32407	1374	31347	1227	3463624	124,6	3123,2
	5 MILL. — 10 MILL.	397	24151	899	23730	819	2711744	130,4	6830,6
	10 MILL. — 25 MILL.	219	22934	796	22887	806	3222117	161,8	14712,9
	25 MILL. — 50 MILL.	53	8549	172	8755	178	1819924	244,6	34338,2
	50 MILL. — 100 MILL.	18	4838	207	4775	195	1231836	279,6	68435,3
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 1968	451	1842	156	X	X	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	10527	148344	8429	144050	7908	17978947	140,7	1707,9
TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE									
41700 CHEMISCH-TECHN.ERZEUGNISSEN									
	UNTER 20 000	31	46	17	46	17	477	13,8	15,4
	20 000 — 50 000	94	143	39	137	32	3039	26,0	32,3
	50 000 — 100 000	101	197	57	203	66	7558	47,7	74,8
	100 000 — 250 000	116	316	73	305	78	18882	72,3	162,8
	250 000 — 500 000	94	401	72	393	72	34148	99,2	363,3
	500 000 — 1 MILL.	70	407	53	370	50	46839	130,3	669,1
	1 MILL. — 2 MILL.	36	327	29	322	37	49850	167,1	1384,7
	2 MILL. — 5 MILL.	40	668	40	637	37	115150	185,9	2878,8
	5 MILL. — 10 MILL.	12	341	21	336	18	83662	266,8	6971,8
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD. UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHÄFTSJAHR 1968	23	55	6	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	626	3239	424	3069	422	521740	181,7	833,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen**

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter. DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41720 HANF- U. HARTFASERERZEUGN.										
	UNTER 20 000		11	14	5	14	5	167	15,8	15,2
	20 000 — 50 000		25	40	9	41	10	864	25,4	34,6
	50 000 — 100 000		43	92	21	92	22	3199	41,4	74,4
	100 000 — 250 000		44	135	30	135	29	7065	62,2	160,6
	250 000 — 500 000		43	190	25	182	22	14986	88,2	348,5
	500 000 — 1 MILL.		32	221	32	219	31	20932	107,7	654,1
	1 MILL. — 2 MILL.		22	264	29	257	24	29402	126,7	1336,5
	2 MILL. — 5 MILL.		5	87	7	85	6	12169	147,9	2433,8
	5 MILL. — 10 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		231	1111	159	1091	150	118558	121,4	513,2
41740 TECHNISCHEM BEDARF (A.N.G.)										
	UNTER 20 000		39	48	11	48	11	591	14,6	15,2
	20 000 — 50 000		161	279	87	279	91	5424	24,5	33,7
	50 000 — 100 000		199	379	90	382	96	14408	45,7	72,4
	100 000 — 250 000		342	953	211	945	209	57716	72,7	168,8
	250 000 — 500 000		262	1253	244	1221	220	95688	91,7	365,2
	500 000 — 1 MILL.		262	1981	341	1960	326	180924	108,5	690,5
	1 MILL. — 2 MILL.		154	1905	177	1870	180	215995	128,1	1402,6
	2 MILL. — 5 MILL.		127	3132	246	3102	223	376853	134,6	2967,3
	5 MILL. — 10 MILL.		24	1471	108	1403	104	167461	128,4	6977,5
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		45	258	28	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1624	12752	1635	12359	1554	1274474	115,1	784,8
41760 TECHN.BÄCKEREI-U.KONFITTO- REIBEDARF SOW. -MASCHINEN										
	UNTER 20 000		.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000		8	11	6	12	6	271	38,7	33,9
	50 000 — 100 000		19	35	13	36	13	1321	50,2	69,5
	100 000 — 250 000		32	72	14	76	16	5696	97,2	178,0
	250 000 — 500 000		16	62	12	60	13	5515	107,5	344,7
	500 000 — 1 MILL.		23	156	19	157	18	17136	124,8	745,0
	1 MILL. — 2 MILL.		11	98	10	99	8	14791	172,0	1344,6
	2 MILL. — 5 MILL.		16	283	11	283	10	46329	178,9	2895,6
	5 MILL. — 10 MILL.		4	157	7	156	8	28198	191,8	7049,5
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		134	938	98	939	97	139441	167,9	1040,6
41763 TECHNISCHEM FLEISCHEREI- BEDARF U. -MASCHINEN										
	UNTER 20 000		12	15	2	15	2	171	12,6	14,3
	20 000 — 50 000		78	116	18	116	18	2663	25,6	34,1
	50 000 — 100 000		136	239	47	242	47	10385	50,0	76,4
	100 000 — 250 000		298	674	151	672	140	50701	89,2	170,1
	250 000 — 500 000		236	835	132	815	127	83585	113,6	354,2
	500 000 — 1 MILL.		166	1070	137	1060	134	115957	122,1	698,5
	1 MILL. — 2 MILL.		109	1127	95	1130	97	151403	145,1	1389,0
	2 MILL. — 5 MILL.		64	1153	101	1134	90	190174	180,9	2971,5
	5 MILL. — 10 MILL.		18	556	23	513	23	117557	221,6	6530,9
	10 MILL. — 25 MILL.		8	299	19	515	18	112497	405,2	14062,1
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		17	29	7	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		1142	6113	732	6213	696	835093	151,6	731,3

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl					1 000 DM	
41766 TECHNISCHEM BRAUEREI-U.KEL- LEREIBEDARF SOW. -MASCHINEN									
	UNTER 20 000	9	10	4	10	4	153	21,0	17,0
	20 000 — 50 000	19	29	4	29	4	675	26,4	35,5
	50 000 — 100 000	24	49	12	50	13	1838	45,6	76,6
	100 000 — 250 000	53	144	30	148	33	9212	76,4	173,8
	250 000 — 500 000	32	141	30	143	29	12047	101,2	376,5
	500 000 — 1 MILL.	44	236	30	234	28	32363	157,1	735,5
	1 MILL. — 2 MILL.	24	218	21	210	20	32983	172,4	1374,3
	2 MILL. — 5 MILL.	23	314	23	311	27	62053	218,5	2698,0
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	4	7	1	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	238	1393	167	1369	169	211090	172,0	886,9
41769 TECHN.MOLKEREIBED.U.-MASCH.									
	UNTER 20 000	.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000	10	14	8	14	8	336	39,1	33,6
	50 000 — 100 000	7	9	—	8	—	509	61,3	72,7
	100 000 — 250 000	11	24	6	22	5	2081	104,1	189,2
	250 000 — 500 000	16	53	12	55	11	5602	124,5	350,1
	500 000 — 1 MILL.	18	103	16	106	17	13144	146,7	730,2
	1 MILL. — 2 MILL.	4	44	5	43	4	6811	192,9	1702,8
	2 MILL. — 5 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	5 MILL. — 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN	70	306	47	306	45	33355	127,3	476,5
41780 LACKEN,FARBEN U. SONST. AN- STRICHBED.,TAPETEN,LINOLEUM U. AE. FUSSBODENBELAG									
	UNTER 20 000	40	61	14	58	14	559	11,0	14,0
	20 000 — 50 000	89	135	38	137	38	3026	27,6	34,0
	50 000 — 100 000	138	256	61	255	60	10175	48,2	73,7
	100 000 — 250 000	331	911	181	898	185	55121	72,6	166,5
	250 000 — 500 000	308	1394	208	1380	201	110631	93,8	359,2
	500 000 — 1 MILL.	286	2121	194	2067	177	200267	108,2	700,2
	1 MILL. — 2 MILL.	227	3232	260	3251	253	322567	112,6	1421,0
	2 MILL. — 5 MILL.	168	4523	259	4415	247	507278	124,0	3019,5
	5 MILL. — 10 MILL.	40	2007	212	1854	173	260510	147,9	6512,8
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	48	155	12	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	1685	16459	1538	15880	1425	1634872	112,4	970,3
41790 LEDER UND SCHUHMACHERBEDARF									
	UNTER 20 000	28	36	14	36	14	443	16,7	15,8
	20 000 — 50 000	86	126	39	126	39	3007	30,1	35,0
	50 000 — 100 000	99	178	36	185	37	7340	48,7	74,1
	100 000 — 250 000	183	479	92	490	92	29724	72,9	162,4
	250 000 — 500 000	154	703	125	715	127	53686	93,6	348,6
	500 000 — 1 MILL.	77	542	73	552	69	53022	113,8	688,6
	1 MILL. — 2 MILL.	37	353	53	349	46	49834	169,7	1346,9
	2 MILL. — 5 MILL.	30	474	43	438	40	92923	218,8	3097,4
	5 MILL. — 10 MILL.	10	229	17	236	18	70627	337,9	7062,7
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	6	12	3	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	715	3358	515	3335	497	480005	167,6	671,3

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten - Arbeitsstätten mit einem Umsatz von bis unter DM - Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968		
			Anzahl					1 000 DM		
417	TECHN.BEDARF U. SPEZIALBED. VERSCH. WIRTSCHAFTSZWEIGE									
	UNTER 20 000	174	237	71	233	71	2616	13,8	15,0	
	20 000 - 50 000	570	893	248	891	246	19305	26,6	33,9	
	50 000 - 100 000	766	1434	337	1453	354	56733	47,5	74,1	
	100 000 - 250 000	1410	3708	788	3691	787	236198	76,1	167,5	
	250 000 - 500 000	1161	5032	860	4954	822	415888	97,6	358,2	
	500 000 - 1 MILL.	978	6837	895	6725	850	680584	114,9	695,9	
	1 MILL. - 2 MILL.	624	7568	679	7531	669	873636	129,8	1400,1	
	2 MILL. - 5 MILL.	475	10691	730	10462	680	1407784	145,7	2963,8	
	5 MILL. - 10 MILL.	115	4939	396	4676	353	774521	175,1	6735,0	
	10 MILL. - 25 MILL.	38	3278	213	3446	192	563716	189,3	14834,6	
	25 MILL. - 50 MILL.	7	531	41	487	31	217647	448,8	31092,4	
	50 MILL. - 100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	100 MILL. - 250 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	147	521	57	X	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	6465	45669	5315	44561	5055	5248628	130,7	811,9	
	PHARMAZEUT. U. KOSMET. ERZGN., DENTAL-, LABOR-, KRANKEN- PFLEGE- U. FRISURBEDARF									
41800	PHARMAZEUT. ERZEUGNISSEN U. PHARMAZEUT. CHEMIKALIEN									
	UNTER 20 000	28	39	16	39	16	413	14,6	14,8	
	20 000 - 50 000	79	128	39	132	40	2522	24,9	31,9	
	50 000 - 100 000	66	152	56	154	56	4775	41,7	72,3	
	100 000 - 250 000	120	338	95	349	101	19337	71,3	161,1	
	250 000 - 500 000	121	591	126	553	118	43608	91,9	360,4	
	500 000 - 1 MILL.	86	653	103	643	101	62632	116,2	728,3	
	1 MILL. - 2 MILL.	79	1134	134	1121	133	111571	114,7	1412,3	
	2 MILL. - 5 MILL.	92	2367	319	2271	298	301343	149,2	3275,5	
	5 MILL. - 10 MILL.	90	5053	744	4898	650	648435	152,8	7204,8	
	10 MILL. - 25 MILL.	118	13902	2017	13401	1882	1857323	158,1	15740,0	
	25 MILL. - 50 MILL.	18	4272	534	4263	503	592570	159,8	32920,6	
	50 MILL. - 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. - 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	25	190	16	-	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	930	31963	5201	30686	4829	4193851	156,5	4509,5	
41840	DENTALBEDARF									
	UNTER 20 000	14	20	5	19	5	203	12,2	14,5	
	20 000 - 50 000	24	36	8	36	8	878	28,7	36,6	
	50 000 - 100 000	39	75	27	76	26	2932	52,1	75,2	
	100 000 - 250 000	60	184	30	186	28	9492	63,0	158,2	
	250 000 - 500 000	60	366	70	356	67	22064	77,0	367,7	
	500 000 - 1 MILL.	61	523	76	502	82	42737	101,4	700,6	
	1 MILL. - 2 MILL.	63	931	102	909	89	87035	111,0	1381,5	
	2 MILL. - 5 MILL.	29	786	75	764	69	83827	124,4	2890,6	
	5 MILL. - 10 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	10 MILL. - 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. - 50 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	50 MILL. - 100 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	100 MILL. - 250 MILL.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	250 MILL. - 1 MRD.	-	-	-	-	-	-	-	-	
	1 MRD UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	10	43	4	X	-	-	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	364	3385	448	3269	425	298123	105,3	819,0	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter DM — Großhandel mit .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM		
41844 LABOR-U.KRANKENPFLEGEBEDARF										
	UNTER 20 000		10	11	5	12	6	151	19,9	15,1
	20 000 — 50 000		46	64	11	62	12	1536	27,4	33,4
	50 000 — 100 000		70	149	42	147	40	5151	43,3	73,6
	100 000 — 250 000		150	398	108	405	112	25440	80,7	169,6
	250 000 — 500 000		129	557	156	542	143	45937	105,9	356,1
	500 000 — 1 MILL.		126	946	156	923	135	88952	111,4	706,0
	1 MILL. — 2 MILL.		85	1137	125	1070	113	118732	122,0	1396,8
	2 MILL. — 5 MILL.		62	1751	209	1708	210	165375	108,5	2667,3
	5 MILL. — 10 MILL.		18	1177	70	1155	64	128446	119,9	7135,9
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		18	40	8	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		719	6973	942	6706	874	779801	130,6	1084,6
41847 FRISEURBEDARF										
	UNTER 20 000		19	26	5	25	7	292	12,9	15,4
	20 000 — 50 000		35	58	17	58	17	1269	27,2	36,3
	50 000 — 100 000		52	82	15	77	12	3511	48,8	67,5
	100 000 — 250 000		75	237	63	235	62	12472	66,5	166,3
	250 000 — 500 000		37	167	26	155	26	13677	95,6	369,6
	500 000 — 1 MILL.		33	295	33	266	36	22948	89,5	695,4
	1 MILL. — 2 MILL.		15	133	16	124	10	19982	176,8	1332,1
	2 MILL. — 5 MILL.		20	445	45	407	44	71689	182,4	3584,5
	5 MILL. — 10 MILL.		4	144	11	132	11	24937	185,3	6234,3
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		17	46	5	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		309	2603	280	2524	277	220565	94,9	713,8
41870 FEINSEIFEN U.KOERPERPFLEGE- MITTELN										
	UNTER 20 000		9	15	2	15	2	128	9,4	14,2
	20 000 — 50 000		66	103	25	104	26	2137	24,8	32,4
	50 000 — 100 000		76	136	31	142	33	5471	47,7	72,0
	100 000 — 250 000		100	261	53	261	50	16541	76,0	165,4
	250 000 — 500 000		103	503	92	487	83	36531	87,8	354,7
	500 000 — 1 MILL.		96	774	104	784	88	68407	105,0	712,6
	1 MILL. — 2 MILL.		92	1195	159	1199	144	127846	126,0	1389,6
	2 MILL. — 5 MILL.		61	1629	127	1607	114	179805	121,6	2947,6
	5 MILL. — 10 MILL.		23	1277	85	1312	93	153710	131,4	6683,0
	10 MILL. — 25 MILL.		8	842	82	795	78	133931	174,5	16741,4
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		40	138	15	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		678	9014	839	8992	777	1009999	124,1	1489,7
41875 WASCH-,PUTZ- U.REINIGUNGSM.										
	UNTER 20 000		31	49	12	49	12	480	11,7	15,5
	20 000 — 50 000		129	178	34	179	34	4336	27,9	33,6
	50 000 — 100 000		104	205	73	206	70	7354	47,1	70,7
	100 000 — 250 000		137	346	84	351	85	21873	76,7	159,7
	250 000 — 500 000		75	302	57	318	52	26790	106,1	357,2
	500 000 — 1 MILL.		64	402	50	414	44	43780	124,6	684,1
	1 MILL. — 2 MILL.		54	617	63	600	52	77677	142,7	1438,5
	2 MILL. — 5 MILL.		42	810	54	765	56	122117	162,8	2907,5
	5 MILL. — 10 MILL.		16	705	64	765	64	110248	171,5	6890,5
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		16	21	5	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		672	4750	517	4727	483	816604	190,4	1215,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter . DM — Großhandel mit	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM		
418	PHARMAZEUT. U. KOSMET. ERZGN., DENTAL-, LABOR-, KRANKEN- PFLEGE- U. FRISUREDBEDARF									
	UNTER 20 000	111	160	45	159	48	1667	12,8	15,0	
	20 000 — 50 000	379	567	134	571	137	12678	26,6	33,5	
	50 000 — 100 000	407	799	244	802	237	29194	46,1	71,7	
	100 000 — 250 000	642	1754	433	1787	438	105155	73,6	163,8	
	250 000 — 500 000	525	2436	527	2411	489	188607	94,0	359,3	
	500 000 — 1 MILL.	466	3593	522	3532	486	329456	109,2	707,0	
	1 MILL. — 2 MILL.	388	5147	599	5023	541	542843	123,3	1399,1	
	2 MILL. — 5 MILL.	306	7798	829	7522	791	924156	135,1	3020,1	
	5 MILL. — 10 MILL.	152	8422	974	8329	882	1071024	146,2	7046,2	
	10 MILL. — 25 MILL.	137	15930	2206	15319	2054	2152522	158,6	15711,8	
	25 MILL. — 50 MILL.	21	5476	580	5531	560	687227	141,7	32725,1	
	50 MILL. — 100 MILL.	8	3121	976	2905	907	544332	227,1	68041,5	
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	126	478	53	X	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	3672	58688	8227	56904	7665	7318943	145,4	1993,2	
	PAPIER, PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN									
41900	FEINPAPIER									
	UNTER 20 000	6	8	2	8	2	94	14,2	15,7	
	20 000 — 50 000	45	66	10	62	10	1634	27,6	36,3	
	50 000 — 100 000	67	115	30	115	29	4950	52,1	73,9	
	100 000 — 250 000	109	296	63	301	63	17578	72,0	161,3	
	250 000 — 500 000	70	342	51	341	43	24870	86,6	355,3	
	500 000 — 1 MILL.	70	520	62	499	59	51293	110,7	732,8	
	1 MILL. — 2 MILL.	44	691	59	606	63	60858	99,7	1383,1	
	2 MILL. — 5 MILL.	68	1547	99	1515	85	221430	156,6	3256,3	
	5 MILL. — 10 MILL.	27	887	71	865	69	206444	252,5	7646,1	
	10 MILL. — 25 MILL.	18	1381	75	1281	65	288066	223,6	16003,7	
	25 MILL. — 50 MILL.	7	942	42	902	38	219982	254,6	31426,0	
	50 MILL. — 100 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	12	52	3	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	546	7116	570	6753	528	1355592	209,3	2482,8	
41904	PACKPAPIER									
	UNTER 20 000	15	20	8	21	8	231	15,8	15,4	
	20 000 — 50 000	37	50	7	52	9	1183	26,5	32,0	
	50 000 — 100 000	59	109	28	111	27	4485	49,7	76,0	
	100 000 — 250 000	125	328	74	330	74	19543	72,2	156,3	
	250 000 — 500 000	76	363	55	365	57	27337	87,3	359,7	
	500 000 — 1 MILL.	84	652	74	628	64	60147	104,4	716,0	
	1 MILL. — 2 MILL.	36	379	38	395	37	51819	152,0	1439,4	
	2 MILL. — 5 MILL.	26	596	33	605	31	75954	137,3	2921,3	
	5 MILL. — 10 MILL.	5	205	18	185	16	34454	179,8	6890,8	
	10 MILL. — 25 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.	.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—	
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—	
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	8	27	6	—	—	—	0,0	0,0	
	ZUSAMMEN	475	2927	350	2892	337	366504	140,8	771,6	

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Syste- matik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von ... bis unter ... DM — Großhandel mit ...	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
			30 9 1968		30 9 1967			30 9 1968		
			Anzahl				1 000 DM			
41907 PAPPE										
	UNTER 20 000		.	.	.	.	.	.	.	.
	20 000 — 50 000		9	17	6	17	6	266	20,5	29,6
	50 000 — 100 000		15	25	6	26	6	1093	52,0	72,9
	100 000 — 250 000		21	72	13	66	14	3283	52,4	156,3
	250 000 — 500 000		13	56	12	55	11	5164	107,6	397,2
	500 000 — 1 MILL.		19	99	7	98	7	13632	152,1	717,5
	1 MILL. — 2 MILL.		13	109	9	113	11	17847	175,7	1372,8
	2 MILL. — 5 MILL.		15	215	16	215	14	45103	231,3	3006,9
	5 MILL. — 10 MILL.		3	75	10	70	6	18389	277,4	6129,7
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		.	.	.	.	.	.	.	.
	ZUSAMMEN		113	731	81	719	76	117370	179,2	1038,7
41930 SCHREIB- UND PAPIERWAREN, SCHUL- UND BÜROARTIKELN										
	UNTER 20 000		96	123	38	124	37	1467	15,0	15,3
	20 000 — 50 000		316	479	132	483	129	10676	27,4	33,8
	50 000 — 100 000		378	738	193	722	191	27510	46,0	72,8
	100 000 — 250 000		694	2066	452	2056	451	112179	67,0	161,6
	250 000 — 500 000		448	2363	414	2341	384	157432	82,6	351,4
	500 000 — 1 MILL.		352	3344	449	3223	414	245711	88,8	698,0
	1 MILL. — 2 MILL.		202	3733	329	3669	314	282517	89,7	1398,6
	2 MILL. — 5 MILL.		110	4072	383	3903	344	323933	91,2	2944,8
	5 MILL. — 10 MILL.		25	1820	146	1806	138	178947	110,2	7157,9
	10 MILL. — 25 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		77	182	44	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		2704	19791	2633	19179	2464	1432005	85,8	529,6
41960 BÜCHERN, WISSENSCHAFTLICHEN UND FACHZEITSCHRIFTEN										
	UNTER 20 000		24	36	21	34	21	338	15,4	14,1
	20 000 — 50 000		45	66	20	68	21	1509	29,4	33,5
	50 000 — 100 000		67	132	27	132	28	4985	44,8	74,4
	100 000 — 250 000		96	301	75	292	68	15230	63,2	158,6
	250 000 — 500 000		70	386	84	394	78	24915	79,3	355,9
	500 000 — 1 MILL.		53	540	108	534	103	39206	89,1	739,7
	1 MILL. — 2 MILL.		35	680	88	690	82	50481	86,4	1442,3
	2 MILL. — 5 MILL.		28	950	167	956	157	84505	107,2	3018,0
	5 MILL. — 10 MILL.		12	1044	171	1067	157	76693	85,8	6391,1
	10 MILL. — 25 MILL.		6	923	115	864	66	81760	101,5	13626,7
	25 MILL. — 50 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		14	208	11	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		454	7911	956	7674	847	565310	82,5	1245,2
41965 UNTERHALTUNGSZEITSCHRIFTEN UND ZEITUNGEN										
	UNTER 20 000		10	13	9	13	10	87	12,4	8,7
	20 000 — 50 000		19	38	15	27	7	622	22,2	32,7
	50 000 — 100 000		18	36	11	35	8	1437	50,2	79,8
	100 000 — 250 000		50	164	44	148	35	8882	66,3	177,6
	250 000 — 500 000		31	162	43	144	33	10623	80,9	342,7
	500 000 — 1 MILL.		23	218	20	221	22	16269	80,0	707,3
	1 MILL. — 2 MILL.		43	617	91	594	83	66146	123,2	1538,3
	2 MILL. — 5 MILL.		60	2016	467	2007	487	196587	118,1	3276,5
	5 MILL. — 10 MILL.		37	2484	366	2316	351	271829	124,5	7346,7
	10 MILL. — 25 MILL.		14	2145	483	2139	447	207083	114,8	14791,6
	25 MILL. — 50 MILL.		3	489	90	511	83	101485	237,3	33828,3
	50 MILL. — 100 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	100 MILL. — 250 MILL.		.	.	.	.	.	.	.	.
	250 MILL. — 1 MRD.		.	.	.	.	.	.	.	.
	1 MRD UND MEHR		.	.	.	.	.	.	.	.
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968		7	10	2	—	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN		315	8392	1641	8155	1566	881050	123,1	2797,0

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

3 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Umsatzgrößenklassen

Nummer der Systematik	Wirtschaftsklasse der Arbeitsstätten — Arbeitsstätten mit einem Umsatz von . bis unter . . . DM — Großhandel mit . . .	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968			
Anzahl						1 000 DM			
41990 MUSIKALIEN									
	UNTER 20 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	20 000 — 50 000	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 000 — 100 000	•	•	•	•	•	•	•	•
	100 000 — 250 000	4	9	2	9	2	726	95,5	181,5
	250 000 — 500 000	•	•	•	•	•	•	•	•
	500 000 — 1 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	1 MILL. — 2 MILL.	5	104	32	102	35	6319	77,7	1263,8
	2 MILL. — 5 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	5 MILL. — 10 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	10 MILL. — 25 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	25 MILL. — 50 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	50 MILL. — 100 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	100 MILL. — 250 MILL.	—	—	—	—	—	—	—	—
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	—	—	—	—	—	—	—	—
	ZUSAMMEN	16	226	50	225	52	20894	109,2	1305,9
419 PAPIER, PAPIERWAREN UND DRUCKERZEUGNISSEN									
	UNTER 20 000	153	202	79	202	79	2250	15,1	14,7
	20 000 — 50 000	471	716	190	709	182	15890	27,1	33,7
	50 000 — 100 000	605	1157	295	1143	289	44552	47,0	73,6
	100 000 — 250 000	1099	3236	723	3202	707	177421	67,4	161,4
	250 000 — 500 000	710	3679	661	3647	608	250893	83,5	353,4
	500 000 — 1 MILL.	602	5379	723	5209	672	426828	93,9	709,0
	1 MILL. — 2 MILL.	378	6303	646	6169	625	535987	99,2	1418,0
	2 MILL. — 5 MILL.	309	9427	1165	9232	1118	951930	116,1	3080,7
	5 MILL. — 10 MILL.	110	6582	793	6377	747	794973	136,2	7227,0
	10 MILL. — 25 MILL.	46	5140	690	4975	593	672398	148,2	14617,3
	25 MILL. — 50 MILL.	15	2596	187	2596	189	486950	206,5	32463,3
	50 MILL. — 100 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	100 MILL. — 250 MILL.	•	•	•	•	•	•	•	•
	250 MILL. — 1 MRD.	—	—	—	—	—	—	—	—
	1 MRD UND MEHR	—	—	—	—	—	—	—	—
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	120	482	67	X	—	—	0,0	0,0
	ZUSAMMEN	4623	47094	6281	45597	5870	4738725	116,7	1025,0
40/41 GROSSHANDEL									
	UNTER 20 000	3060	4078	1068	3987	1078	46462	13,9	15,2
	20 000 — 50 000	8671	13055	3410	12928	3453	289395	26,9	33,4
	50 000 — 100 000	11603	21453	5438	21182	5401	842572	47,7	72,6
	100 000 — 250 000	22037	55723	12607	55432	12584	3642658	78,9	165,3
	250 000 — 500 000	18707	73650	13756	77290	13421	6703248	108,6	358,3
	500 000 — 1 MILL.	17213	105396	14254	104810	13609	12234060	134,7	710,7
	1 MILL. — 2 MILL.	13712	143556	13719	142046	12817	19322160	153,4	1409,1
	2 MILL. — 5 MILL.	11461	220042	15401	217058	14365	35500147	181,7	3097,5
	5 MILL. — 10 MILL.	4411	162954	10097	160495	9049	30690778	210,9	6957,8
	10 MILL. — 25 MILL.	2513	166429	10781	162732	9834	38212986	256,1	15206,1
	25 MILL. — 50 MILL.	790	84263	4468	82744	4241	27029269	351,8	34214,3
	50 MILL. — 100 MILL.	304	46845	2989	45059	2875	20501075	478,7	67437,7
	100 MILL. — 250 MILL.	118	25381	1041	24553	948	17474229	741,0	148086,7
	250 MILL. — 1 MRD.	37	12458	379	12308	350	16940184	1446,0	457842,8
	1 MRD UND MEHR	8	4518	91	4495	101	12586746	2913,6	1573343,3
	NEUERÖFFNUNGEN IM GESCHAEFTSJAHRE 1968	3846	14541	1797	X	X	—	0,0	0,0
	INSGESAMT	118491	1154342	111296	1127687	104190	242015969	237,6	2042,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967		30.9.1968		
			Anzahl					1 000 DM	
SCHLESWIG-HOLSTEIN									
KREISFREIE STAEDTE									
101	FLensburg	240	3277	255	3164	210	712111	253,2	2571,3
102	KIEL	424	7638	578	7481	455	1245451	187,8	2527,5
103	LUEBECK	508	7133	565	7010	487	1022136	166,1	2012,1
104	NEUMUNSTER	148	1818	130	1563	122	208176	136,3	1406,6
	ZUSAMMEN	1320	19866	1570	15218	1315	3188516	186,1	2415,8
LANDKREISE									
151	DITHMARSCHEN	267	2283	173	2217	154	363516	184,8	1263,0
152	FLensburg-LAND	53	666	53	653	56	56054	160,6	570,2
153	HZGT. LAUBENBURG	149	1151	90	1201	93	214289	206,1	1438,2
154	NORDFRIESLAND	241	2261	137	2217	96	401435	202,3	1665,7
155	OSTHOLSTEIN	225	1858	162	1872	157	305458	186,6	1357,6
156	PINNEBERG	348	3348	320	3776	309	647190	188,3	1859,7
157	PLOEN	129	1001	66	971	55	165332	184,0	1281,6
158	RENSBURG- ECKERNFOERDE	307	3009	174	2952	177	455987	172,2	1488,3
159	SCHLESWIG	148	1430	93	1405	82	240107	151,4	1622,3
160	SEGEERG	238	1977	179	1890	176	313664	176,5	1318,8
161	STEINBURG	247	2171	161	2115	168	354156	185,5	1433,8
162	STORMARN	206	2125	135	1580	165	360473	185,4	1745,5
	ZUSAMMEN	2604	23785	1791	23255	1692	3522265	186,2	1506,2
	LAND SCHLESWIG-HOLSTEIN INSGESAMT	3524	43651	3369	42473	3007	7111161	186,2	1812,2
	<u>LAND HAMBURG</u> INSGESAMT	7240	73335	7621	72785	7123	26207697	427,3	3856,1
NIEDERSACHSEN									
1	<u>RB HANNOVER</u>								
KREISFREIE STAEDTE									
111	HAMELN	156	1850	133	1541	122	266572	164,8	1711,4
112	HANNOVER	1514	22414	2017	22362	1915	5628558	282,5	3717,7
	ZUSAMMEN	1670	24264	2150	24203	2048	5895530	273,6	3530,3
LANDKREISE									
131	GRAFSCHAFT DIEPHOLZ	228	1532	135	1559	147	247077	182,2	1083,7
132	GRAFSCHAFT HOYA	276	1615	130	1614	158	289753	202,6	1046,2
133	GRAFSCHAFT SCHAUMBURG	136	927	74	923	74	132663	161,3	975,5
134	HAMELN- PYRMONT	105	659	79	606	63	59782	172,9	550,3
135	HANNOVER	234	2317	351	2712	231	467106	166,5	1398,5
136	NEUSTADT AM RUEBENBERGE	109	858	95	830	51	138758	184,5	998,5
137	NIENBURG (WESER)	217	1240	148	1311	154	258548	251,4	1193,3
138	SCHAUMBURG- LIPPE	131	1105	103	1137	54	133529	131,7	1022,4
139	SPRINGE	95	534	73	536	72	107372	205,7	1130,2
	ZUSAMMEN	1661	11437	1241	11280	1224	1874438	187,5	1128,5
	RB HANNOVER INSGESAMT	3331	35721	3431	35483	3272	7709568	246,3	2332,6
2	<u>RB HILDESHEIM</u>								
KREISFREIE STAEDTE									
212	HILDESHEIM	217	3190	196	3178	193	506602	187,4	2334,6
	ZUSAMMEN	217	3190	196	3178	193	506602	187,4	2334,6
LANDKREISE									
231	ALFELD (LEINE)	144	1175	71	1154	70	174651	164,3	1212,9
232	DUDERSTADT	65	551	28	544	27	46051	156,5	708,5
233	EINBECK	91	645	61	644	60	73429	123,6	806,9
234	GOETTINGEN	229	3003	216	2953	221	474331	175,7	2071,3

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
235	HILDESHEIM-MARIENBURG	174	924	109	872	95	149648	180,2	860,0
236	HOLZMINDEN	137	1091	94	1062	105	162406	171,5	1185,4
237	MUENDEN	31	657	53	634	91	75198	134,9	928,4
238	NORTHEIM	172	1297	115	1204	109	163595	149,4	951,2
239	OSTERODE AM HARZ	182	1254	148	1207	134	140498	132,5	767,7
240	PEINE	124	1036	135	940	121	156843	223,5	1587,4
241	ZELLERFELD	23	35	10	31	15	6104	85,3	265,4
	ZUSAMMEN	1423	11522	1037	11155	1045	1662758	166,5	1168,5
2	RR HILDESHEIM								
	INSGESAMT	1640	14712	1203	14373	1241	2169360	171,0	1322,8
3	RR LUENEBURG								
	KREISFREIE STAEDTE								
311	CELLE	135	1031	154	1050	151	186110	134,0	1278,6
312	LUENEBURG	128	1845	142	1972	153	272054	170,0	2125,4
313	WOLFSBURG	41	498	54	506	58	57478	163,5	1401,9
	ZUSAMMEN	304	3374	354	4028	360	515642	154,4	1656,2
	LANDKREISE								
331	BURGDORF	145	1408	152	1299	171	189748	154,4	1004,0
332	CELLE	142	913	119	913	110	137499	175,6	568,3
333	FALLINGBOSTEL	108	717	94	734	103	93815	155,6	868,7
334	GIFHORN	154	1571	132	1543	160	207872	155,0	1345,8
335	HARBURG	277	1514	204	1501	214	193448	145,9	698,4
336	LUECHOW-DANNENBERG	182	738	94	741	60	84935	134,0	832,7
337	LUENEBURG	91	471	71	451	61	73213	184,7	804,5
338	SOLTAU	135	1155	152	1124	163	218677	229,0	2084,5
339	UELZEN	240	2255	223	2225	242	367113	195,7	1668,7
	ZUSAMMEN	1330	10534	1205	10506	1252	1566520	172,0	1128,6
3	RR LUENEBURG								
	INSGESAMT	1632	14672	1049	14634	1052	2082162	167,2	1230,6
4	RR STADE								
	KREISFREIE STAEDTE								
411	CUXHAVEN	103	2362	74	2140	77	270782	121,4	2629,0
	ZUSAMMEN	103	2362	74	2140	77	270782	121,4	2629,0
	LANDKREISE								
431	BREMEROERDE	167	1425	148	1395	139	235065	190,6	1407,6
432	LAND HADELN	109	532	41	500	51	78490	154,1	720,1
433	OSTERHOLZ	52	377	70	557	73	77762	154,2	845,2
434	ROTEBURG (HANNOVER)	125	979	114	977	117	136105	163,8	1063,3
435	STADE	395	2956	404	2995	422	356021	156,2	592,5
436	VERDEN	140	1147	116	1128	104	151446	153,0	1037,3
437	WESERMUENDE	75	542	50	504	53	99238	212,7	1044,6
	ZUSAMMEN	1136	8208	945	8156	965	1174131	166,1	1033,6
4	RR STADE								
	INSGESAMT	1235	10570	1022	10276	1046	1444513	155,4	1166,2
5	RR OSNABRUECK								
	KREISFREIE STAEDTE								
511	OSNABRUECK	456	8712	647	8354	592	1515246	201,2	3054,9
	ZUSAMMEN	456	8712	647	8354	592	1515246	201,2	3054,9
	LANDKREISE								
531	ASCHENDORF-HUEMLING	210	1434	124	1393	126	220699	178,8	1050,9
532	BERSENBRUECK	206	932	124	959	113	163815	200,6	755,2

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968			
Anzahl							1 000 DM		
533	GRAFSCHAFT BENTHEIM	212	1255	158	1223	150	154859	166,8	919,1
534	LINGEN	172	1276	67	1212	55	170551	157,0	591,6
535	MELLE	119	528	70	506	70	54143	207,1	751,1
536	MEPPEN	152	302	60	239	62	129464	167,6	851,7
537	OSNABRUECK	196	885	149	876	135	176040	234,5	858,2
538	WITTLAGE	69	352	32	358	34	53576	166,2	776,5
	ZUSAMMEN	1336	7553	784	7366	745	1203147	185,8	500,6
5	RB OSNABRUECK								
	INSGESAMT	1832	16310	1431	15720	1337	2718393	154,1	1483,8
6	RB AURICH								
	KREISFREIE STAEDTE								
611	EMDEN	113	1437	74	1372	67	265677	213,5	2351,1
	ZUSAMMEN	113	1437	74	1372	67	265677	213,5	2351,1
	LANDKREISE								
631	AURICH (OSTFRIESLAND)	141	1139	68	1159	56	145448	147,3	1031,5
632	LEER	306	2210	150	2196	156	352865	183,0	1153,2
633	NORDEN	152	1294	65	1293	56	167945	146,5	1104,9
634	WITTMUND	78	377	35	373	35	54547	173,7	704,4
	ZUSAMMEN	677	5070	327	5021	303	721205	164,7	1665,3
6	RB AURICH								
	INSGESAMT	790	5507	401	6393	370	566862	175,5	1245,2
7	RB BRAUNSCHWEIG								
	KREISFREIE STAEDTE								
711	BRAUNSCHWEIG	456	7005	604	6936	554	1025400	166,1	2075,4
712	GOSLAR	106	1549	157	1509	142	267298	204,6	2521,7
713	SALZGITTER	100	1117	62	1055	83	227182	228,2	2271,8
	ZUSAMMEN	702	5731	843	9500	779	1523980	179,3	2170,8
	LANDKREISE								
731	BLANKENBURG	16	59	6	50	7	4583	86,5	286,4
732	BRAUNSCHWEIG	131	1015	117	1016	104	155884	174,6	1190,0
733	GANDERSHEIM	136	726	95	713	101	101324	163,1	745,0
734	GOSLAR	40	335	25	345	22	46086	153,5	1152,2
735	HELMSTEDT	139	1232	135	1202	135	178411	167,1	1283,5
736	WOLFENBUETTEL	180	1179	111	1150	105	194565	187,1	1083,1
	ZUSAMMEN	642	4606	437	4484	474	681253	171,3	1061,1
7	RB BRAUNSCHWEIG								
	INSGESAMT	1344	14337	1330	13984	1253	2205132	176,7	1640,7
8	RB OLDENBURG								
	KREISFREIE STAEDTE								
811	DELMENHORST	110	1129	126	1096	132	217216	225,1	1574,7
812	OLDENBURG (OLDENBURG)	319	5704	414	9496	355	1167015	235,2	3658,4
813	WILHELMSHAVEN	164	1576	130	1514	121	205452	152,3	1252,8
	ZUSAMMEN	593	8409	670	12106	608	1589683	218,5	2680,7
	LANDKREISE								
831	AMMERLAND	163	1346	120	1275	93	300201	249,3	1641,7
832	CLOPPENBURG	294	1859	133	1805	135	407793	251,2	1387,1
833	FRIESLAND	149	1006	101	990	51	151780	175,4	1018,7
834	OLDENBURG (OLDENBURG)	145	904	151	935	134	176091	230,7	1214,4
835	VECHTA	235	1023	93	1737	108	462509	276,7	1968,1
836	WESERMARSCH	146	941	97	917	89	145424	179,0	596,1
	ZUSAMMEN	1132	7890	635	7659	650	1643796	236,9	1452,1
8	RB OLDENBURG								
	INSGESAMT	1725	16299	1355	19705	1258	3233461	227,5	1674,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
30.9.1968			30.9.1967			30.9.1968				
Anzahl						1 000 DM				
LAND NIEDERSACHSEN INSGESAMT			13593	129128	11892	130648	11425	22610292	201,3	1663,4
BREMEN										
KREISFREIE STAEDTE										
011	BREMEN		1924	24377	2283	24059	2145	6826936	316,2	3548,3
012	BREMERHAVEN		333	4189	259	4047	228	641097	224,3	2525,8
	ZUSAMMEN		2257	28566	2542	28106	2377	7668033	302,6	3397,4
LAND BREMEN INSGESAMT			2257	28566	2542	28106	2377	7668033	302,6	3397,4
NORDRHEIN-WESTFALEN										
1	RB DUESSELDORF									
KREISFREIE STAEDTE										
111	DUESSELDORF		2238	31762	2714	30321	2520	11698763	400,4	5227,3
114	KREFELD		462	4841	457	4688	430	811489	188,6	1756,5
115	LEVERKUSEN		75	667	49	596	40	145459	240,2	1939,5
116	MOENCHENGLADBACH		355	3425	330	3305	277	499761	166,8	1407,8
118	NEUSS		217	2569	280	2529	277	602740	270,3	2777,6
120	REMSCHEID		452	3302	391	3207	352	428436	149,4	547,9
121	RHEYDT		231	1969	246	1905	173	319688	184,3	1363,9
122	SOLINGEN		421	3357	430	3227	439	498944	169,2	1185,1
123	VIERSEN		94	620	58	610	54	64145	115,9	662,4
124	WUPPERTAL		1086	11053	1160	11092	1121	1780157	179,8	1639,2
	ZUSAMMEN		5631	63565	6165	61480	5683	16849584	293,8	2992,3
LANDKREISE										
132	DUESSELDORF-METTMANN		509	3932	465	4057	451	650372	186,1	1277,7
134	GREVENBROICH		347	2283	256	2155	223	417890	205,9	1204,3
135	KEMPEN-KREFELD		429	2788	396	2654	320	425770	176,7	992,5
136	KLEVE		229	1628	146	1536	141	314436	217,7	1373,1
138	REES		130	731	71	704	66	135756	207,3	1044,3
139	RHEIN-WUPPER-KREIS		349	3214	393	3036	332	560628	158,9	1606,4
	ZUSAMMEN		1993	14576	1747	14142	1535	2504852	154,9	1256,8
1	RB DUESSELDORF									
	INSGESAMT		7624	78141	7912	75622	7218	19354436	275,7	2538,6
2	RB DUESSELDORF									
KREISFREIE STAEDTE										
212	DUISBURG		785	12839	1023	12679	980	4672675	407,8	5952,5
213	ESSEN		1545	18692	1441	18230	1376	8325830	495,4	5388,9
217	MUELHEIM A.D. RUHR		360	4258	418	4167	378	1154292	313,5	3317,5
219	OBERHAUSEN		286	2540	206	2395	180	527284	235,5	1843,7
	ZUSAMMEN		2976	38325	3088	37471	2914	14720081	429,0	4546,3
LANDKREISE										
231	DINSLAKEN		117	1041	123	990	114	231600	258,8	1975,5
232	DUESSELDORF-METTMANN		28	292	17	312	13	94241	336,9	3365,3
233	GELDERN		220	1769	184	1741	164	253424	187,4	1333,7
237	MOERS		383	3446	290	3327	288	1736912	567,6	4535,0
238	REES		108	1373	112	1364	105	219296	187,6	2030,5
	ZUSAMMEN		856	7921	726	7734	684	2575573	369,5	3608,8
2	RB DUESSELDORF									
	INSGESAMT		3832	46250	3814	45205	3598	17255654	418,9	4513,5
3	RB KOELN									
KREISFREIE STAEDTE										
311	BONN		324	3864	316	3737	289	799662	229,6	2468,1

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30.9.1968		30.9.1967			30.9.1968	
			Anzahl					1 000 DM	
312	KOELN	7356	2032	1561	27793	2127	7433457	252,9	3163,2
	ZUSAMMEN	2674	3166	2617	31530	2411	8223115	285,2	3075,0
	LANDEKREISE								
331	BERGHEIM (ERFT)	153	815	61	815	54	135215	154,0	1046,7
332	BONN	461	2321	263	2511	257	444627	215,1	1108,8
333	EUSKIRCHEN	211	1452	165	1455	55	220379	178,0	1082,4
334	KOELN	357	4301	313	4610	363	1060013	231,7	2565,2
335	ÖBERBERGISCHE KREIS	264	170	134	1713	171	205410	125,3	723,3
336	RHEINISCH-BERGISCHE KREIS	312	1000	250	2916	242	455153	165,5	1151,6
337	SIEGKREIS	445	3577	345	5250	322	474523	161,4	1056,3
	ZUSAMMEN	2213	17780	1568	17124	1528	3007366	189,5	1359,0
3	RL KOELN								
	INSGESAMT	4867	42076	4205	48034	3949	11240485	251,2	2300,1
4	RL AACHEN								
	KREISFREIE STÄDTE								
411	AACHEN	411	4223	339	4655	336	590736	229,5	2410,5
	ZUSAMMEN	411	4223	339	4655	336	590736	229,5	2410,5
	LANDEKREISE								
431	AACHEN	392	5020	231	2570	271	464466	171,6	1172,5
432	DUEREN	301	2471	167	2375	150	363195	173,3	1273,1
433	ERKELENZ	152	859	57	911	50	174841	216,1	1150,3
434	JUELICH	146	557	89	755	76	130213	165,2	953,5
435	MONSCHAU	37	202	15	219	15	21352	114,6	578,2
436	SCHLEIDEN	127	713	56	756	51	108476	170,0	854,1
437	SELFKANTKREIS GEILEN- KIRCHEN-HEINSBERG	250	1525	139	1441	118	234355	175,6	915,4
	ZUSAMMEN	1415	5775	310	3587	700	1525942	175,3	1078,4
4	RL AACHEN								
	INSGESAMT	1826	14021	1157	14242	1086	2516678	153,4	1378,2
5	RL MUENSTER								
	KREISFREIE STÄDTE								
511	BOCHOLT	108	577	70	950	62	117630	138,3	1085,2
513	MUENSTER (WESTF.)	410	6032	375	6700	342	1557341	260,2	3693,4
	ZUSAMMEN	518	7609	445	7650	424	1674571	245,1	3257,2
	LANDEKREISE								
531	AHAUS	255	1535	127	1470	117	284558	212,1	1115,5
532	BECKUM	220	1692	130	1501	122	323743	223,5	1413,7
533	BORKEN	175	1174	107	1165	107	238411	225,0	1302,3
534	COESFELD	156	534	70	517	69	174749	211,7	1120,2
535	LUEDINGHAUSEN	173	1112	75	1000	85	154778	192,1	1125,5
536	MUENSTER	105	1271	136	1103	92	238955	214,4	1413,5
536	STEINFURT	328	2323	247	2227	215	373152	187,3	1137,7
539	TECKLENBURG	105	1170	115	1132	121	185104	165,3	1022,2
540	WARENDORF	120	600	75	670	76	120245	221,4	1042,7
	ZUSAMMEN	1793	11770	1063	11453	906	2145055	206,5	1156,7
5	RL MUENSTER								
	INSGESAMT	2301	15000	1500	15153	1410	3820670	222,1	1000,4
6	RL MUENSTER								
	KREISFREIE STÄDTE								
612	BOTTROP	125	851	54	700	42	125474	170,3	1003,7
613	GELSENKIRCHEN	417	4000	376	4350	351	618233	170,6	1627,9
614	GLADBECK	25	650	36	620	54	82057	145,7	1274,7

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
616	RECKLINGHAUSEN	228	2054	213	1993	151	444386	253,7	1549,1
	ZUSAMMEN	839	7925	709	7747	645	1335550	194,2	1551,6
	LANDKREISE								
637	RECKLINGHAUSEN	390	2006	229	1907	211	299016	173,9	766,7
	ZUSAMMEN	390	2006	229	1907	211	299016	173,9	766,7
6	RB MUENSTER								
	INSGESAMT	1229	9931	938	9654	856	1634566	190,1	1320,0
7	<u>RB DETMOLD</u>								
	KREISFREIE STAEDTE								
711	BIELEFELD	528	5527	748	8186	708	1148703	150,9	2175,6
712	HERFORD	160	1550	150	1434	120	220181	161,9	1376,1
	ZUSAMMEN	688	10077	898	9620	828	1368884	152,9	1965,7
	LANDKREISE								
731	BIELEFELD	246	2380	282	3307	275	537640	174,0	2185,5
732	BUEREN	100	522	58	513	54	84802	187,6	848,0
733	DETMOLD	275	2556	438	2494	427	357047	166,7	1258,4
734	HALLE (WESTF.)	202	1529	147	1487	146	399538	294,1	1977,9
735	HERFORD	338	1807	236	1737	223	226894	142,4	653,5
736	HOEXTER	176	1327	112	1276	90	190658	160,3	1100,3
737	LEMGO	271	2031	229	2045	200	279229	157,8	1030,4
738	LUEBBECKE	208	1089	103	974	149	179617	194,2	803,5
739	MINDEN	478	4485	513	4278	479	772212	201,4	1615,5
740	PADERBORN	269	2547	155	2578	100	382004	173,9	1420,1
741	WARBURG	60	295	32	298	32	41531	167,3	692,2
742	WIEDENBRUECK	408	4338	366	4265	305	630056	165,3	1544,3
	ZUSAMMEN	3031	25970	2734	25292	2544	4078228	160,9	1345,5
7	RB DETMOLD								
	INSGESAMT	3719	30047	3632	34872	3372	5447112	172,8	1464,7
8	<u>RB ARNSBERG</u>								
	KREISFREIE STAEDTE								
817	ISERLOHN	132	1096	100	1053	89	160303	167,6	1214,4
818	LUEDENSCHIED	150	911	92	872	87	132380	163,1	1018,3
	ZUSAMMEN	282	2007	192	1925	176	292683	165,9	1117,1
	LANDKREISE								
831	ALTENA	285	1578	278	1504	257	264722	200,5	920,8
832	ARNSBERG	276	2037	125	1949	128	296035	161,9	1072,6
833	BRILON	148	719	54	725	50	65335	141,3	603,6
835	ISERLOHN	214	1196	134	1138	140	179676	174,2	839,0
836	LIPPSTADT	210	2416	199	2357	175	373791	177,4	1780,0
837	MESCHEDE	148	1053	110	1029	95	150507	168,2	1015,6
838	OLPE	169	1249	151	1206	152	167549	161,5	591,4
839	SIEGEN	465	5140	452	5005	392	968654	217,2	2083,1
840	SOEST	194	2071	120	2159	112	251962	198,0	1505,0
842	WITTGENSTEIN	04	444	37	446	32	47420	125,0	740,5
	ZUSAMMEN	2173	17908	1010	17582	1538	2830055	182,1	1302,4
8	RB ARNSBERG								
	INSGESAMT	2435	19515	1802	19507	1714	3122736	180,4	1282,4
9	<u>RB ARNSBERG</u>								
	KREISFREIE STAEDTE								
911	BOCHUM	403	7367	433	7221	415	4401595	659,2	9506,7
912	CASTROP-RAUXEL	63	480	77	469	65	67692	175,0	1065,0

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967		30. 9. 1968				
Anzahl						1 000 DM			
913	DORTMUND	1052	15566	1127	14765	1047	4189348	306,4	3982,3
914	HAGEN	448	6388	565	6063	508	1109082	156,8	2475,6
915	HAMM	205	2275	106	2278	172	386661	157,4	1886,2
916	HERNE	155	870	77	894	80	105501	140,9	680,7
919	LUENEN	59	675	61	606	50	138482	237,3	2347,2
921	WANNE-EICKEL	110	783	41	739	42	157604	220,6	1432,8
922	WATTENSCHIED	102	908	94	851	94	116064	153,3	1137,9
923	WITTEN	143	1130	121	1113	114	211637	216,7	1480,0
	ZUSAMMEN	2800	30446	2762	34999	2591	10883066	338,9	3886,8
	LANDKREISE								
934	ENNEPE-RUHR-KREIS	447	3048	346	2875	341	484433	182,0	1083,7
935	ISERLOHN	44	380	23	397	23	77496	221,0	1761,3
941	UNNA	197	1235	125	1153	122	217158	200,3	1102,3
	ZUSAMMEN	688	4667	544	4425	486	779087	190,2	1132,4
9	RB ARNSBERG								
	INSGESAMT	3488	41113	3300	39424	3077	11662153	322,1	3343,5
	LAND NORDRHEIN-WESTFALEN INSGESAMT	31341	315302	28274	306283	26280	76694492	271,7	2428,0
	HESSEN								
1	RB DARMSTADT								
	KREISFREIE STAEDTE								
111	DARMSTADT	285	5037	369	5097	371	641283	145,5	2250,1
112	GIESSEN	198	3015	235	3087	225	343832	132,8	1736,5
113	OFFENBACH AM MAIN	323	3152	308	2924	277	471608	165,5	1466,1
	ZUSAMMEN	806	11208	912	11106	873	1456723	148,1	1807,3
	LANDKREISE								
131	ALSFELD	122	620	107	625	120	66533	132,2	545,4
132	BERGSTRASSE	355	2272	235	2194	280	346645	175,1	576,5
133	BUEDINGEN	153	802	135	810	134	102241	153,5	668,2
134	DARMSTADT	174	1535	320	1470	306	218927	172,2	1258,2
135	DIEBURG	173	812	137	822	134	107450	160,4	621,1
136	ERBACH	139	507	122	559	115	62410	134,8	449,0
137	FRIEDBERG	324	2806	236	2814	296	457675	184,2	1412,6
138	GIESSEN	193	1076	160	995	151	150595	167,1	780,3
139	GROSS-GERAU	219	1423	278	1301	256	226645	192,0	1034,9
140	LAUTERBACH	96	626	114	616	107	77512	152,2	807,4
141	OFFENBACH	436	3493	443	3333	405	578561	186,3	1327,0
	ZUSAMMEN	2384	10032	2402	15655	2308	2395202	174,4	1004,7
1	RB DARMSTADT								
	INSGESAMT	3170	27240	3314	26763	3181	3851925	163,4	1207,5
2	RB KASSEL								
	KREISFREIE STAEDTE								
211	FULDA	162	2395	135	2389	136	283545	135,4	1752,8
212	KASSEL	572	9146	634	9027	580	1558422	155,5	2724,5
213	MARBURG A.D. LAHN	47	1595	91	1590	91	202581	146,6	2052,6
	ZUSAMMEN	831	13138	860	13014	807	2045352	178,6	2461,3
	LANDKREISE								
231	ESCHWEGE	122	971	143	967	145	125724	154,5	1030,5
232	FRANKENBERG	99	639	100	629	102	82436	160,1	832,7
233	FRITZLAR-HOMBERG	133	938	127	916	127	124033	165,1	932,6
234	FULDA	147	622	144	599	137	82184	165,7	559,1
235	HERSFELD	121	1353	165	1345	151	210754	187,1	1741,8
236	HOFGEISMAR	102	614	85	590	54	72153	140,0	707,4
237	HUENFELD	70	444	52	446	48	61690	166,5	881,3
238	KASSEL	98	595	140	551	126	89225	184,0	910,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
239	MARBURG	151	868	136	854	138	135350	188,7	896,4
240	MELSUNGEN	73	1133	74	1029	78	272057	274,2	3726,8
241	ROTENBURG	64	578	72	573	67	67646	138,3	805,3
242	WALDECK	155	1224	176	1178	165	155563	153,0	781,7
243	WITZENHAUSEN	90	494	117	479	112	58608	151,3	551,2
244	WOLFHAGEN	59	459	60	478	65	105125	284,5	1849,6
245	ZIEGENHAIN	104	435	70	473	74	75353	159,5	724,5
	ZUSAMMEN	1652	11387	1641	11107	1597	1721501	182,5	1042,3
2	RE KASSEL								
	INSGESAMT	2483	24525	2501	24121	2404	3767253	180,3	1517,2
3	RB WIESBADEN								
	KREISFREIE STÄDTE								
311	FRANKFURT AM MAIN	2737	38526	1396	37125	3188	11401855	324,0	4185,7
312	HANAU	148	1773	150	1676	166	353724	253,5	2660,3
313	WIESBADEN	593	7695	436	7629	820	1246607	184,6	2102,7
	ZUSAMMEN	3478	47995	4426	46430	4154	13041961	255,5	3749,5
	LANDKREISE								
331	BIEDENKOPF	143	641	34	638	50	70538	130,2	453,3
332	DILLKREIS	187	1645	172	1616	159	217836	155,2	1164,5
333	GELNHAUSEN	169	1608	172	1051	163	129704	158,7	767,5
334	HANAU	203	1200	214	1131	150	165567	163,2	815,6
335	LIMBURG	225	2365	211	2281	192	338730	167,1	1505,5
336	MAIN-TAUNUS-KREIS	313	3285	415	3200	405	522040	175,9	1655,8
337	OBERLAHNKREIS	31	472	31	451	31	48410	127,0	537,7
338	OBERTAUNUSKREIS	225	1731	246	1679	225	366788	242,0	1630,2
339	RHEINGAUKREIS	151	1143	157	1097	154	132564	135,0	850,6
340	SCHLUECHTERN	65	367	71	336	68	63409	210,7	575,5
341	UNTERTAUNUSKREIS	104	566	106	552	105	71026	147,8	682,9
342	USINGEN	62	155	62	209	61	33338	220,3	537,7
343	WETZLAR	216	1668	218	1617	189	233217	163,5	1079,7
	ZUSAMMEN	2144	16295	2249	15538	2118	2254167	171,5	1116,7
3	RE WIESBADEN								
	INSGESAMT	5622	64290	6675	62268	6272	15436148	268,7	2745,7
	LAND HESSEN								
	INSGESAMT	11295	116055	12490	113152	11857	23055326	226,2	2041,2
	RHEINLAND-PFALZ								
1	RE KOBLENZ								
	KREISFREIE STÄDTE								
111	KOBLENZ	274	4565	322	4514	285	755175	188,3	2770,7
	ZUSAMMEN	274	4565	322	4514	285	755175	188,3	2770,7
	LANDKREISE								
131	AHRWEILER	160	766	91	752	87	115111	170,6	705,0
132	ALTENKIRCHEN (WESTERWALD)	165	1657	116	1042	86	158530	170,0	938,0
133	BIRKENFELD	232	1342	147	1311	134	155608	138,9	623,4
134	COCHEM	118	674	121	656	113	91303	166,6	773,6
135	KOBLENZ	125	705	79	654	52	87871	142,7	881,2
136	KREUZNACH	317	4151	348	3896	307	566805	156,0	1768,5
137	MAYEN	267	1528	150	1521	147	224055	171,0	635,2
138	NEUWIED	306	1913	100	1920	103	260125	156,5	890,1
139	SANKT GOAR	106	448	56	415	51	44119	116,1	416,2
140	SIMMERN	117	664	75	541	65	55273	134,1	548,5
141	ZELL (MOSEL)	118	1134	104	1040	100	142673	141,5	1200,1
	ZUSAMMEN	2057	14422	1409	13846	1371	1947285	157,0	542,1
1	RE KOBLENZ								
	INSGESAMT	2341	18991	1811	18362	1660	2706460	164,7	1156,1

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30.9.1968			30.9.1967			30.9.1968			
Anzahl							1 000 DM		
2	<u>RP TRIER</u>								
	KREISFREIE STAEDTE								
211	TRIER	278	3862	193	3738	193	485803	144,4	1747,5
	ZUSAMMEN	278	3862	193	3738	193	485803	144,4	1747,5
	LANDKREISE								
231	BERNKASTEL	140	816	100	827	98	102869	149,0	734,8
232	BITBURG	121	791	36	808	32	100955	147,8	834,3
233	DAUN	94	444	40	440	38	64004	166,7	680,9
234	PRUEM	83	320	35	312	38	59333	219,3	714,9
235	SAARBURG	84	369	50	354	46	42474	135,4	505,6
236	TRIER	160	915	100	872	94	129408	162,7	608,8
237	WITTLICH	136	1068	95	1023	85	144639	153,2	1063,5
	ZUSAMMEN	818	4723	456	4636	435	643682	157,7	786,9
2	<u>RP TRIER</u>								
	INSGESAMT	1096	8585	649	8374	628	1129485	151,7	1030,6
3	<u>RB MONTABAUER</u>								
	LANDKREISE								
331	OBERWESTERWALDKREIS	129	840	60	761	53	104788	142,9	812,3
332	LORELEYKREIS	126	574	115	557	102	80524	175,8	639,1
333	UNTERLAHNKREIS	115	583	81	576	79	84251	171,1	732,6
334	UNTERWESTERWALDKREIS	193	1027	136	968	120	59022	112,7	513,1
	ZUSAMMEN	563	3024	392	2862	354	368585	143,9	654,7
3	<u>RB MONTABAUER</u>								
	INSGESAMT	563	3024	392	2862	354	368585	143,9	654,7
4	<u>RB RHEINHESSEN</u>								
	KREISFREIE STAEDTE								
411	MAINZ	319	4157	388	4078	339	580229	160,9	1818,9
412	WORMS	171	1569	181	1552	175	210176	155,6	1229,1
	ZUSAMMEN	490	5726	569	5630	514	790405	159,5	1613,1
	LANDKREISE								
431	ALZEY	178	1149	159	1095	137	183860	202,7	1032,9
432	BINGEN	165	2093	181	2016	162	390378	209,5	2365,9
433	MAINZ	175	1515	246	1464	216	218777	169,4	1250,2
434	WORMS	109	496	88	507	90	98030	232,7	899,4
	ZUSAMMEN	627	5253	674	5082	605	891045	198,8	1421,1
4	<u>RB RHEINHESSEN</u>								
	INSGESAMT	1117	10979	1243	10712	1119	1681450	178,1	1505,3
5	<u>RB PFALZ</u>								
	KREISFREIE STAEDTE								
511	FRANKENTHAL (PFALZ)	62	458	32	432	29	72365	175,4	1167,2
512	KAISERSLAUTERN	190	2745	239	2729	233	407215	175,3	2143,2
513	LANDAU IN DER PFALZ	94	1368	64	1317	61	225504	187,4	2359,0
514	LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	239	2771	281	2692	244	482224	157,6	2017,7
515	NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE	92	1031	119	1044	120	130159	148,8	1414,8
516	PIRMASENS	170	1844	87	1766	77	309216	186,7	1818,9
517	SPEYER	60	792	78	743	72	93089	136,8	1551,5
518	ZWEIBRUECKEN	64	485	25	472	21	66695	158,4	1042,1
	ZUSAMMEN	971	11494	925	11195	857	1786467	178,4	1839,8
	LANDKREISE								
531	BERGZABERN	73	529	52	532	51	79140	172,7	1084,1

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl				1 000 DM		
532	FRANKENTHAL (PFALZ)	123	891	124	886	102	153386	198,4	1247,1
533	GERMERSHEIM	128	492	141	476	138	52362	138,5	405,1
534	KAISERSLAUTERN	128	667	97	636	82	93730	167,5	732,3
535	KIRCHHEIMBOLANDEN	56	296	36	290	36	47276	190,6	844,2
536	KUSEL	147	594	136	565	133	67245	147,9	457,5
537	LANDAU IN DER PFALZ	199	1182	344	1137	328	153111	168,6	765,4
538	LUDWIGSHAFEN AM RHEIN	66	532	137	535	145	80947	191,2	1226,5
539	NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE	198	1216	226	1147	207	151516	151,2	767,3
540	PIRMASENS	87	291	31	282	28	42275	167,1	458,6
541	ROCKENHAUSEN	92	344	67	307	55	44248	160,7	481,0
542	SPEYER	62	413	102	404	102	52226	158,7	842,4
543	ZWEIBRUECKEN	74	174	86	171	88	23655	212,6	315,7
	ZUSAMMEN	1433	7621	1579	7568	1503	1042627	168,6	727,6
5	RE PFALZ								
	INSGESAMT	2404	19115	2504	16563	2360	2825054	174,7	1176,8
	LAND RHEINLAND-PFALZ								
	INSGESAMT	7521	60654	6599	58873	6121	8715074	167,4	1158,8
	BADEN-WÜRTTEMBERG								
1	RE NORDWÜRTTEMBERG								
	KREISFREIE STAEDTE								
111	HEILBRONN	295	6601	351	6476	352	1204276	201,4	4082,2
112	STUTTGART	1754	29894	2877	26468	2616	6117414	224,2	3467,7
113	ULM	266	4552	401	4845	371	666761	156,5	2581,8
	ZUSAMMEN	2315	41447	3629	39789	3335	8008451	212,8	3459,4
	LANDKREISE								
131	AALEN	166	1589	123	1579	124	200378	144,7	1207,1
132	BACKNANG	107	741	91	727	73	110171	169,6	1029,6
133	BOEBLINGEN	205	2958	297	2802	288	400825	152,7	1917,8
134	CRAILSHEIM	98	911	48	861	43	132966	164,9	1356,8
135	ESSLINGEN	314	3644	503	3473	466	566648	183,1	1868,3
136	GOEPPINGEN	310	5323	370	5259	318	524596	173,7	1653,5
137	HEIDENHEIM	121	1232	120	1230	137	164157	153,7	1357,0
138	HEILBRONN	182	1445	185	1424	178	225511	181,6	1235,1
139	KUENZELSAU	36	526	62	470	47	88009	185,1	2444,7
140	LEONBERG	204	1671	284	1567	237	369590	253,5	1811,7
141	LUDWIGSBURG	336	3586	517	3390	427	570226	185,3	1657,1
142	MERGENTHEIM	84	662	63	665	66	101311	177,7	1206,1
143	NUERTINGEN	171	1291	103	1203	100	189266	167,5	1107,5
144	OEHRINGEN	55	427	54	418	46	72092	204,6	1310,6
145	SCHWAEBISCH GMUEND	163	1598	154	1632	127	272066	192,8	1669,2
146	SCHWAEBISCH HALL	88	647	34	643	65	106585	190,5	1215,8
147	ULM	87	510	32	500	76	83477	190,6	955,5
148	VAHINGEN	150	668	135	670	135	80605	142,9	537,4
149	WAIBLINGEN	390	4510	419	4469	374	694133	172,2	1775,8
	ZUSAMMEN	3271	32029	3774	31066	3421	4973556	177,3	1520,5
1	RE NORDWÜRTTEMBERG								
	INSGESAMT	5586	73476	7403	70855	6700	12582045	197,6	2324,0
2	RE NORDBADEN								
	KREISFREIE STAEDTE								
211	HEIDELBERG	285	3194	248	3093	255	506550	174,8	1777,4
212	KARLSRUHE	693	8917	754	8361	708	1635528	207,2	2366,4
213	MANNHEIM	950	13486	1135	12718	900	4245453	344,6	4468,9
214	PFORZHEIM	483	4313	446	4198	415	716670	186,5	1483,8
	ZUSAMMEN	2411	29890	2583	26370	2282	7108601	263,6	2548,4
	LANDKREISE								
231	BRUCHSAL	240	1325	180	1244	153	172486	145,4	718,7
232	BUCHEN	153	643	132	627	125	85087	161,7	556,1
233	HEIDELBERG	238	1180	176	1175	166	166405	167,2	655,2
234	KARLSRUHE	287	2781	308	2825	277	409528	164,7	1426,9

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968			
Anzahl						1 000 DM			
235	MANNHEIM	343	2290	286	2379	283	464980	220,5	1255,6
236	MOSBACH	120	1104	143	1044	135	139296	156,5	1160,8
237	PFORZHEIM	109	378	74	359	68	46861	148,0	425,5
238	SINSHEIM	158	842	98	861	97	117497	165,7	743,7
239	TAUBERBISCHOFHEIM	151	933	202	873	137	129947	174,8	860,6
	ZUSAMMEN	1759	11580	1599	11387	1441	1732087	174,5	962,8
2	RE NORDBADEN								
	INSGESAMT	4210	41470	4182	39757	3723	8640688	239,6	2099,9
3	RB SUEDBADEN								
	KREISFREIE STAEDTE								
311	BADEN-BADEN	111	1201	136	1200	122	182629	178,6	1645,3
312	FREIBURG IM BREISGAU	428	6303	457	6023	405	850167	156,7	2079,8
	ZUSAMMEN	539	7504	593	7223	531	1072796	160,1	1990,3
	LANDKREISE								
331	BUEHL	221	1386	224	1367	251	223337	191,7	1010,6
332	DONAUESCHINGEN	117	533	115	533	120	74104	169,3	633,4
333	EMMENDINGEN	163	977	149	953	142	127024	152,6	779,3
334	FREIBURG	144	730	177	738	166	92435	157,9	641,9
335	KEHL	173	1038	166	995	163	186655	211,3	1079,0
336	KONSTANZ	374	3056	420	3018	387	512926	192,5	1371,5
337	LAHR	134	1158	95	1095	99	163330	159,6	1218,9
338	LOERRACH	262	1526	299	1527	287	212109	169,6	809,6
339	MUELHEIM	117	633	168	624	149	69833	142,2	556,9
340	HOCHSCHWARZWALD	76	283	73	275	72	21146	136,8	409,8
341	OFFENBURG	226	2416	237	2382	237	387081	187,2	1712,7
342	RASTATT	219	1537	233	1512	212	210124	162,8	959,5
343	SAECKINGEN	118	887	146	840	129	140688	190,2	1192,3
344	STOCKACH	83	524	36	510	82	70154	162,5	845,2
345	UEBERLINGEN	156	539	175	598	188	85125	185,5	545,7
346	VILLINGEN	136	804	106	782	99	130072	185,5	956,4
347	WALDSHUT	139	723	229	722	225	56617	179,9	693,1
348	WOLFACH	93	400	67	378	64	51123	155,2	549,7
	ZUSAMMEN	2951	19200	3176	18864	3075	2863887	177,7	970,5
3	RB SUEDBADEN								
	INSGESAMT	3490	26704	3769	26087	3606	3936683	172,5	1128,0
4	RB SUEDWUERTEMBERG- HOHENZOLLERN								
	LANDKREISE								
431	BALINGEN	224	1541	177	1423	160	223087	162,6	995,9
432	BIBERACH	164	1327	120	1302	117	150423	163,0	1161,1
433	CALW	243	1576	200	1527	190	192063	142,6	790,4
434	EHINGEN	74	417	42	394	27	53416	147,2	721,8
435	FREUDENSTADT	133	936	71	927	71	171643	204,0	1290,5
436	HECHINGEN	50	380	53	374	55	55036	164,8	611,5
437	HORB	64	236	35	247	34	42624	210,4	666,0
438	MUENSINGEN	64	298	44	307	42	43450	175,7	878,9
439	RAVENSBURG	217	2079	167	2047	174	335555	192,2	1546,3
440	REUTLINGEN	350	3510	478	3455	432	550374	181,8	1572,5
441	ROTTWEIL	218	1788	189	1780	172	258583	162,5	1186,2
442	SAULGAU	136	839	97	800	102	117645	161,8	865,0
443	SIGMARINGEN	69	511	69	524	67	71592	162,6	804,4
444	TETTNANG	141	1129	131	1195	146	153126	150,4	1086,0
445	TUEBINGEN	127	1414	169	1374	145	200735	162,8	1580,6
446	TUTTLINGEN	142	1228	144	1216	133	193158	180,4	1360,3
447	WANGEN	105	913	52	878	54	166966	201,4	1590,2
	ZUSAMMEN	2581	20122	2238	19770	2135	3019476	171,0	1169,9
4	RE SUEDWUERTEMBERG- HOHENZOLLERN								
	INSGESAMT	2581	20122	2238	19770	2135	3019476	171,0	1169,9
	LAND BADEN-WUERTEMBERG								
	INSGESAMT	15867	161772	17592	156469	16224	26778896	201,2	1813,8

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz		
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte	
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968				
Anzahl						1 000 DM				
<u>E A Y E R N</u>										
1 <u>BE OBERBAYERN</u>										
KREISFREIE STÄDTE										
111	BAD REICHENHALL	48	294	19	233	15	21507	121,5	656,4	
112	FREISING	41	314	20	303	21	45560	165,5	1111,2	
113	INGOLSTADT	147	1675	120	1531	100	261470	182,0	1776,7	
114	LANDSBERG A. LECH	13	268	3	277	12	42206	180,5	2344,8	
115	MÜNCHEN	3715	40565	3970	39615	3811	9495508	256,1	2556,8	
116	ROSENHEIM	124	1712	109	1429	77	235591	153,6	1699,9	
117	TRAUNSTEIN	58	1044	51	975	51	120672	132,7	1273,5	
	ZUSAMMEN	4131	45872	4307	44471	4091	10235714	245,3	2448,1	
LANDESKREISE										
131	AICHACH	58	235	51	272	46	28733	164,4	667,8	
132	ALTOETTING	117	631	55	607	59	70492	131,6	602,5	
133	BAD AIBLING	82	380	52	309	71	59072	151,6	720,4	
134	BAD TOELZ	50	348	20	345	29	53020	173,8	906,3	
135	BERCHTESGADEN	63	214	29	219	33	24237	129,4	384,7	
136	DACHAU	96	535	49	510	45	92535	198,2	963,9	
137	EBERSBERG	87	388	43	358	34	57645	168,6	662,6	
138	ERDING	118	950	64	975	65	72514	155,0	614,5	
139	FREISING	93	437	51	436	59	88161	233,0	946,0	
140	FÜRSTENFELDBRUCK	122	610	68	439	66	68596	163,9	726,2	
141	GARMISCH-PARTENKIRCHEN	104	525	74	484	61	65545	141,6	630,2	
142	INGOLSTADT	49	319	47	290	27	74480	271,5	1520,0	
143	LANDSBERG A. LECH	64	188	55	195	34	24187	153,8	377,9	
144	LAUFEN	136	620	59	622	77	69774	160,4	652,8	
145	MIESBACH	69	447	51	420	48	46247	123,8	542,1	
146	MUEHLDORF AM INN	163	1108	90	1006	82	125915	131,0	772,3	
147	MÜNCHEN	204	2033	200	2030	247	321075	174,3	1264,1	
148	PFÄFFENHOFEN A.D. ILM	115	739	75	723	71	189947	297,2	1610,9	
149	ROSENHEIM	130	555	55	555	86	90044	192,3	692,6	
150	SCHONGAU	51	370	37	270	35	74728	251,5	1465,3	
151	SCHROBENHAUSEN	33	208	32	290	26	42935	191,5	1127,2	
152	STARNBERG	121	608	90	602	66	84471	160,2	644,6	
153	TRAUNSTEIN	144	760	75	754	79	95898	144,5	606,0	
154	WASSERBURG A. INN	104	741	77	674	72	62117	97,0	606,9	
155	WEILHEIM I. OB.	123	691	63	662	77	105785	177,6	866,0	
156	WOLFRATSHAUSEN	64	345	60	317	61	28596	102,0	453,1	
	ZUSAMMEN	2654	14673	1732	14124	1678	2165665	170,0	816,0	
1 <u>KB OBERBAYERN</u>										
	INSGESAMT	6835	60545	6037	58615	5765	12401375	227,7	1814,4	
2 <u>BE NIEDERBAYERN</u>										
KREISFREIE STÄDTE										
211	DEGGENDORF	56	426	31	407	31	54444	153,5	972,2	
212	LANDSHUT	152	2131	15	2076	85	274137	143,9	1503,5	
213	PASSAU	53	1733	49	1706	46	246023	160,3	2526,6	
214	STRAUBING	153	1409	71	1412	73	201020	164,2	1313,9	
	ZUSAMMEN	456	5699	234	5623	235	769624	154,5	1687,6	
LANDESKREISE										
231	BOGEN	52	260	19	219	21	31563	127,6	607,0	
232	DEGGENDORF	74	407	32	414	35	56864	163,3	768,4	
233	DINGOLFING	48	275	27	271	24	36414	162,9	756,6	
234	EGGENFELDEN	121	592	54	616	66	83222	165,4	687,8	
235	GRAFENAU	21	148	17	142	17	16558	125,7	788,5	
236	GRIESBACH I. ROTTAL	71	370	22	355	26	55220	162,3	745,7	
237	KELHEIM	68	451	41	448	46	76542	203,8	1125,6	
238	KOETZTING	47	201	38	202	42	20515	133,2	445,1	
239	LANDAU A.D. ISAR	74	328	20	325	31	52009	152,2	715,0	
240	LANDSHUT	43	370	46	372	23	37908	260,9	2042,0	
241	MAINBURG	65	280	30	280	33	44731	166,9	646,3	
242	MALLERSDORF	48	284	43	287	44	51630	223,2	1075,6	
243	PASSAU	59	295	29	266	27	38701	163,3	659,9	
244	PFARRKIRCHEN	120	504	51	501	66	62847	150,6	523,7	
245	REGEN	71	423	27	423	31	50827	130,5	715,4	
246	ROTTENBURG A.D. LAABER	39	170	14	172	14	26406	183,4	677,1	
247	STRAUBING	52	293	29	251	29	57265	261,5	1103,2	
248	VIECHTACH	36	237	16	236	14	23668	121,9	657,4	

¹⁾ 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968			
Anzahl						1 000 DM			
249	VILSBIBURG	91	423	61	424	62	68020	194,9	747,5
250	VILSHOFEN	118	529	46	555	51	63885	141,5	541,4
251	WEGSCHEID	22	80	5	56	4	7421	141,1	237,2
252	WOLFSTEIN	40	175	16	182	15	23134	158,9	578,4
	ZUSAMMEN	1384	7062	702	7036	721	1034668	172,2	747,6
2	RE NIEDERBAYERN								
	INSGESAMT	1840	12761	936	12659	956	1604292	165,0	580,6
3	RE OBERPFALZ								
	KREISFREIE STÄDTE								
311	AMBERG	83	723	53	709	56	100714	166,5	1213,4
312	NEUMARKT I.D. OPF.	36	329	28	329	26	68880	242,9	1913,3
313	REGENSBURG	303	4206	366	4174	331	664953	183,0	2194,7
314	SCHWANDORF I. BAY.	52	356	16	342	14	50426	180,1	1575,8
315	WEIDEN I.D. OPF.	106	1213	59	1133	74	189795	182,2	1790,6
	ZUSAMMEN	560	6827	522	6687	501	1074812	184,2	1915,3
	LANDESKREISE								
331	AMBERG	42	379	58	335	61	40929	125,1	974,5
332	BEILNGRIES	34	183	22	175	22	24133	159,2	709,8
333	BURGLANGENFELD	32	149	20	144	19	18641	150,6	582,5
334	CHAM	81	573	33	535	34	79604	158,1	582,8
335	ESCHENBACH I.D. OPF.	37	164	18	161	16	19488	147,0	526,7
336	KEMNATH	25	72	8	69	8	7144	114,1	285,8
337	NABBURG	31	355	27	341	22	35936	117,1	1159,2
338	NEUMARKT I.D. OPF.	35	180	19	174	22	30822	197,6	860,6
339	NEUNBURG VOM WALD	21	238	13	263	16	35576	177,0	1713,0
340	NEUSTADT A.D. WALDNAAB	54	376	34	383	30	56211	171,1	1040,9
341	OBERVIECHTACH	19	121	9	124	12	13863	128,2	725,6
342	PARSBERG	42	261	22	268	25	39020	178,7	925,0
343	REGENSBURG	105	497	55	474	56	54620	221,3	901,1
344	RIEDENBURG	25	172	15	176	17	25225	175,2	1009,0
345	RODING	55	213	25	193	24	22416	127,7	407,6
346	SULZBACH-ROSENBERG	28	155	15	155	14	22634	175,5	808,4
347	TIRSCHENREUTH	106	609	61	605	56	72773	139,5	686,5
348	VOHENSTRAUSS	29	115	10	108	10	13515	143,4	466,2
349	WALDMÜNCHEN	10	76	8	75	8	8157	124,9	425,3
	ZUSAMMEN	370	4894	472	4782	474	661111	155,4	806,2
3	RE OBERPFALZ								
	INSGESAMT	1380	11721	954	11469	975	1735923	173,9	1257,5
4	RE OBERFRANKEN								
	KREISFREIE STÄDTE								
411	BAMBERG	221	3263	173	3126	166	436988	156,8	1977,3
412	BAYREUTH	167	1985	116	1923	106	257271	169,6	1589,7
413	COBURG	153	1795	175	1732	161	180386	116,9	1179,0
414	FORCHHEIM	31	233	30	225	24	24102	127,5	777,5
415	HOF	152	1556	191	1934	180	275036	155,2	1809,4
416	KULMBACH	63	760	28	754	23	103509	155,6	1643,0
417	MARKTREDWITZ	47	413	34	384	33	68165	189,2	1450,3
418	NEUSTADT B. COBURG	35	308	22	305	21	49365	158,3	1239,1
419	SELB	33	126	18	121	16	17883	161,7	541,9
	ZUSAMMEN	922	10793	785	10504	730	1446709	153,8	1569,1
	LANDESKREISE								
431	BAMBERG	54	402	52	402	55	55282	161,4	588,1
432	BAYREUTH	37	145	23	147	19	19827	161,2	535,9
433	COBURG	68	373	62	338	60	46813	154,5	688,4
434	EBERMANNSTADT	48	207	31	217	31	33160	192,5	690,8
435	FORCHHEIM	84	305	80	306	79	43435	176,9	517,1
436	HOECHSTADT A.D. AISCH	55	197	31	210	35	24245	148,8	440,9
437	HOF	43	266	45	254	40	26674	125,1	666,8
438	KRONACH	155	791	89	731	81	85546	122,5	551,9
439	KULMBACH	40	160	21	157	18	20558	149,0	514,0
440	LICHTENFELS	103	738	77	691	70	100137	155,7	518,7
441	MÜNCHENBERG	90	596	66	592	60	84661	161,8	940,7
442	NAILA	40	263	31	262	37	30955	136,8	773,5

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

**4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen**

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
			30. 9. 1968		30. 9. 1967			30. 9. 1968	
			Anzahl					1 000 DM	
443	PEGNITZ	46	224	32	217	29	21455	114,5	466,4
444	RAHAU	37	182	28	180	32	24494	155,7	662,0
445	STADTSTEINACH	30	82	10	81	5	9211	125,2	307,0
446	STAFFELSTEIN	42	220	32	211	32	28659	157,5	682,4
447	WUNSIEDEL	94	550	68	567	69	76888	164,1	818,0
	ZUSAMMEN	1112	5705	773	5565	756	734008	150,6	660,1
4	RE OBERFRANKEN								
	INSGESAMT	2044	16502	1563	16065	1486	2180717	152,7	1072,1
5	RE MITTELFRANKEN								
	KREISFREIE STÄDTE								
511	ANSBACH	60	836	58	817	63	84362	114,5	1406,0
512	EICHSTÄETT	15	164	8	182	7	22691	153,3	1512,7
513	ERLANGEN	75	672	78	627	71	166710	286,1	2222,8
514	FUERTH	243	2422	288	2426	278	324085	155,4	1374,9
515	NUERNBERG	1362	17180	1593	16629	1502	3745887	243,5	2750,3
516	ROTHENBURG OB DER TAUBER	33	343	38	319	28	52344	177,1	1586,2
517	SCHWABACH	54	350	55	346	49	53050	178,5	582,4
518	WEISSENBURG I. BAY.	55	361	25	355	22	52587	173,4	563,4
	ZUSAMMEN	1897	22346	2143	21701	2020	4512120	226,8	2378,6
	LANDKREISE								
531	ANSBACH	58	422	39	449	45	75515	208,6	1302,0
532	DINKELSBUEHL	65	307	43	305	45	43602	168,3	670,8
533	EICHSTÄETT	25	82	12	80	12	11200	166,4	448,0
534	ERLANGEN	44	105	30	101	26	10795	126,1	245,3
535	FEUCHTWANGEN	40	170	21	162	23	40525	272,7	1013,1
536	FUERTH	117	652	94	663	85	108378	189,0	926,3
537	GUNZENHAUSEN	74	335	51	332	44	27571	140,8	513,1
538	HERSBRUCK	40	343	45	344	44	40838	143,0	680,6
539	HILPOLTSTEIN	56	220	33	211	31	29563	160,7	527,9
540	LAUF A.D. PEGNITZ	55	497	69	517	76	77348	175,2	814,2
541	NEUSTADT A.D. AISCH	67	433	44	435	50	73394	198,2	1095,4
542	NUERNBERG	20	450	48	394	45	78116	191,5	576,5
543	ROTHENBURG OB DER TAUBER	15	45	8	44	6	3725	59,1	248,3
544	SCHNEIFELD	29	167	11	162	11	24841	173,0	656,6
545	SCHWABACH	124	514	113	475	102	85365	201,7	688,5
546	UFFENHEIM	55	394	48	386	47	74405	236,0	1352,8
547	WEISSENBURG I. BAY.	36	156	26	153	23	15158	152,4	533,3
	ZUSAMMEN	1040	5256	725	5233	715	834783	185,5	802,7
5	RE MITTELFRANKEN								
	INSGESAMT	2537	27644	2868	26934	2735	5346503	215,2	1820,5
6	RP UNTERFRANKEN								
	KREISFREIE STÄDTE								
611	ASCHAFFENBURG	201	2724	171	2660	173	362587	154,5	1803,5
612	BAD KISSINGEN	40	380	22	371	20	42305	130,6	1057,6
613	KITZINGEN	74	838	63	834	61	51366	126,4	1234,7
614	SCHWEINFURT	131	1701	38	1526	85	282603	188,5	2157,3
615	WUERZBURG	349	5781	283	5584	252	500604	178,4	2560,5
	ZUSAMMEN	795	11424	642	10975	632	1675465	168,5	2112,5
	LANDKREISE								
631	ALZENAU I. UFR.	63	363	52	376	42	61161	185,6	570,8
632	ASCHAFFENBURG	67	480	62	449	57	75255	181,5	665,0
633	BAD KISSINGEN	45	156	18	160	22	20694	155,1	464,3
634	BAD NEUSTADT A.D. SAALE	45	437	46	403	42	63057	173,7	1401,3
635	BRUECKENAU	18	117	11	113	12	16026	165,9	850,3
636	EBERN	36	165	22	163	21	20738	143,7	576,1
637	GEMUENDEN A. MAIN	26	195	18	190	16	21642	120,7	772,9
638	GEROLZHOFFEN	74	488	52	502	53	53023	131,5	716,5
639	HAMMELBURG	34	207	21	212	20	21744	126,2	639,5
640	HASSFURT	97	425	45	417	36	41430	119,5	427,1
641	HOFHEIM I. UFR.	24	125	17	132	16	26455	256,8	1102,3
642	KARLSTADT	52	346	38	350	41	43308	151,1	832,8
643	KITZINGEN	65	317	63	314	58	42276	170,2	651,5
644	KOENIGSHOFEN I. GRABFELD	31	192	23	185	20	35580	235,2	1147,7

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4 Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968			
Anzahl						1 000 DM			
645	LOHR A. MAIN	42	425	33	460	30	37171	98,8	885,0
646	MARKTHEIDENFELD	46	251	32	237	25	51271	237,2	1114,6
647	MELLRICHSTADT	28	160	17	156	17	23640	183,4	851,4
648	MILTENBERG	65	470	59	450	58	65162	162,5	944,4
649	OBERNBURG A. MAIN	52	250	33	260	29	31386	134,1	603,6
650	OCHSENFURT	66	333	63	355	55	112705	362,7	1708,5
651	SCHWEINFURT	75	487	46	475	44	53731	217,8	1249,7
652	WUERZBURG	83	564	69	557	64	113156	229,7	1363,3
	ZUSAMMEN	1160	7057	340	6930	786	1071201	160,2	923,4
6	RE UNTERFRANKEN								
	INSGESAMT	1955	19481	1482	17705	1418	2750666	173,2	1407,0
7	RE SCHWABEN								
	KREISFREIE STAEDTE								
711	AUGSBURG	523	5574	760	8534	718	1279660	169,2	2447,2
712	DILLINGEN A.D. DONAU	21	167	16	180	18	15517	132,7	548,4
713	GUENZBURG	22	150	13	157	13	26187	201,4	1150,3
714	KAUFBEUREN	164	1446	203	1434	191	107113	150,3	1140,9
715	KEMPTEN (ALLGAEU)	135	1931	143	1793	162	355205	193,5	2483,0
716	MEMMINGEN	134	1571	137	1539	126	257456	167,3	1521,6
717	NEUBURG A.D. DONAU	27	360	14	356	15	47613	156,0	1741,2
718	NEU-ULM	95	1485	105	1363	90	260727	195,5	2744,5
719	NOERDLINGEN	57	596	25	575	23	64341	130,8	1123,3
720	LINDAU (BODENSEE)	64	572	53	556	51	63873	128,4	558,0
	ZUSAMMEN	1242	16852	1402	16091	1362	2541732	171,5	2046,5
	LANDKREISE								
731	AUGSBURG	142	743	117	717	110	116514	161,6	920,5
732	DILLINGEN A.D. DONAU	61	380	45	361	55	57020	187,6	934,9
733	DONAUEWERTH	70	515	135	878	131	53058	120,4	1330,0
734	FRIEDBERG	48	296	25	305	60	34418	142,2	717,0
735	FUESSEN	66	197	98	193	44	22387	139,0	339,2
736	GUENZBURG	76	346	45	354	42	61028	211,5	803,0
737	ILLERTISSEN	66	272	45	261	41	32616	140,1	457,2
738	KAUFBEUREN	65	363	42	344	42	112438	434,1	1725,6
739	KEMPTEN (ALLGAEU)	82	364	53	366	62	53637	172,3	654,1
740	KRUMBACH (SCHWABEN)	72	432	53	425	60	85849	252,5	1192,3
741	MARKTOBERDORF	75	371	51	353	45	45638	145,8	608,5
742	MEMMINGEN	51	213	29	210	27	25445	135,5	458,5
743	MINDELHEIM	100	508	64	474	60	55551	127,9	555,9
744	NEUBURG A.D. DONAU	53	356	22	346	51	48531	170,1	515,7
745	NEU-ULM	52	336	47	310	42	47747	167,4	518,2
746	NOERDLINGEN	31	253	14	271	15	32742	147,3	1056,2
747	SCHWABMUENCHEN	59	272	49	293	46	34085	145,3	577,7
748	SONTHOFEN	93	650	136	590	126	75537	157,2	856,5
749	WERTINGEN	33	111	11	110	18	12826	152,9	570,5
750	LINDAU (BODENSEE)	71	295	45	275	41	32672	133,1	474,3
	ZUSAMMEN	1366	7618	1153	7436	1126	1091425	170,6	799,0
7	RE SCHWABEN								
	INSGESAMT	2608	24470	2635	24077	2502	3635157	171,3	1393,1
	LAND BAYERN								
	INSGESAMT	19389	172124	15517	167728	15845	29853037	197,5	1524,0
	SAARLAND								
	KREISFREIE STAEDTE								
011	SAARBRUECKEN	614	3813	350	6161	323	1743817	274,5	2840,1
	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-
	LANDKREISE								
031	HOMBURG	120	647	67	825	62	143142	194,6	1192,9
032	MERZIG-WADERN	133	734	70	760	60	107801	163,2	810,5
033	OTTWEILER	195	1404	110	1266	97	240816	200,5	1235,0
034	SAARBRUECKEN	343	3179	177	5039	154	521127	181,7	1519,3
035	SAARLOUIS	280	2133	177	2084	166	428475	222,3	1530,3

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

4. Arbeitsstätten, Beschäftigung und Umsatz
nach Kreisen

Nummer der Systematik	Kreisfreie Stadt — Landkreis	Arbeits- stätten	Beschäftigte				Umsatz 1967	Umsatz	
			insgesamt	darunter Teil- beschäftigte	insgesamt	darunter Teil- beschäftigte		je Voll- beschäftigten ¹⁾	je Arbeits- stätte
30. 9. 1968			30. 9. 1967			30. 9. 1968			
Anzahl						1 000 DM			
036	SANKT INGBERT	110	1119	61	1038	58	186599	185,3	1696,4
037	SANKT WENDEL	73	465	39	423	32	68100	163,6	932,9
	ZUSAMMEN	1254	9991	701	9409	629	1696061	192,4	1352,5
	LAND SAARLAND								
	INSGESAMT	1868	13804	1061	17570	952	3439878	207,6	1841,5
	LAND BERLIN								
	INSGESAMT	3993	35353	3334	34075	2970	6526645	213,5	1734,7
	BUNDESGBIET								
	INSGESAMT	118491	1154342	111296	1127687	104190	242015969	237,6	2042,6

1) 3 Teilbeschäftigte bzw. 3 Lehrlinge wurden auf 1 Vollbeschäftigten umgerechnet.

Anhang

Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (Handelszählungsgesetz 1968)

Vom 1. April 1968¹⁾

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Im Handel und im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe wird eine Bundesstatistik durchgeführt. Sie umfaßt

1. eine allgemeine Zählung,
2. eine ergänzende Repräsentativerhebung

§ 2

(1) Die allgemeine Zählung wird im Handel mit Stichtag 30 September 1968, im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe mit Stichtag 31. August 1968 durchgeführt.

(2) Die ergänzende Repräsentativerhebung wird im Handel und im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe im Jahre 1970 für das vorangegangene Kalenderjahr oder Geschäftsjahr durchgeführt.

§ 3

(1) Die allgemeine Zählung erfaßt folgende Tatbestände:

1. die Beschäftigten an den Stichtagen der Zählung sowie an den gleichen Tagen des Jahres 1967,
2. den Umsatz, den Wareneingang, die Löhne, Gehälter und Sozialaufwendungen in dem Kalenderjahr oder Geschäftsjahr, das dem Stichtag der Zählung vorangegangen ist, sowie den Warenbestand am Anfang und am Ende des Kalenderjahres oder Geschäftsjahres, das dem Stichtag der Zählung vorangegangen ist;
3. die Geschäfts- und Verkaufsfläche im Einzelhandel am Stichtag der Zählung;
4. die Öffnungszeiten und die Ausstattung im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe.

(2) Außer den in Absatz 1 bezeichneten Tatbeständen werden Angaben über die Rechtsform, die Eigenschaft des Inhabers als Vertrieber oder Deutscher aus der sowjetischen Besatzungszone oder dem Sowjetsektor von Berlin, die Art der Bindung beim Warenbezug, die Bedienungsform und Angaben zur Kennzeichnung der Unternehmen und Betriebe erhoben, die zu einer zutreffenden Beurteilung der statistischen Zuordnung der Unternehmen und Betriebe erforderlich sind.

§ 4

(1) Die ergänzende Repräsentativerhebung erfaßt folgende Tatbestände:

1. die Beschäftigten;
2. die Umsatzstruktur, die Struktur des Wareneinganges, die Aufwendungen für Lohnaufträge beim Groß-, Außen- und Einzelhandel sowie die Haupt- oder Nebenerwerbstätigkeit des Inhabers;
3. die Vermögens- und Kapitalstruktur entsprechend der Einkommen- oder Körperschaftsteuerbilanz am Anfang und am Ende des Erhebungsjahres;
4. den Wert der erworbenen, der selbstgestellten und der verkauften Sachanlagen.

(2) Die ergänzende Repräsentativerhebung wird bei höchstens 15 vom Hundert der in die allgemeine Zählung einbezogenen Unternehmen durchgeführt.

§ 5

(1) Auskunftspflichtig für die allgemeine Zählung sind

1. die Inhaber von Unternehmen des Einzelhandels einschließlich Versand- und Markthandel, Warenhandel außerhalb einer festen Betriebsstätte sowie Apotheken;
2. die Inhaber von Unternehmen des Großhandels und des Außenhandels einschließlich Einkaufs- und Verkaufsvereinigungen;

3. die Handelsvertreter und Handelsmakler einschließlich Versandhandelsvertreter, soweit sie den An- und Verkauf von Waren vermitteln,

4. die Inhaber von Unternehmen des Gaststätten- und Beherbergungsgewerbes,

5. die in die Handwerksrolle eingetragenen Inhaber von Betrieben, die Handel mit fremden Erzeugnissen, Handelsvermittlung, ein Gaststätten- oder ein Beherbergungsgewerbe betreiben, es werden höchstens 70 000 dieser Betriebe erfaßt,

6. die Inhaber von Unternehmen, die durch eigene, rechtlich unselbständige offene Verkaufsstellen eigene oder fremde Erzeugnisse unmittelbar an letzte Verbraucher liefern; es werden bei diesen Unternehmen nur die in Halbsatz 1 bezeichneten Verkaufsstellen erfaßt.

(2) Auskunftspflichtig für die ergänzende Repräsentativerhebung sind die Inhaber der in Absatz 1 Nr. 1, 2, 4 und 5 bezeichneten Unternehmen und Betriebe.

(3) Bei Unternehmen mit von der Hauptniederlassung räumlich getrennt liegenden Betrieben sind die Auskünfte auch getrennt für die einzelnen Betriebe zu erteilen.

§ 6

(1) Die Finanzämter teilen den erhebenden Stellen Anschrift und Gewerkekennziffer aller Unternehmen im Sinne des Umsatzsteuergesetzes mit.

(2) Zur Feststellung von Anschriften der nach § 5 Abs. 1 Nr. 6 zu befragenden Unternehmen wird im Jahre 1968 eine einmalige Befragung im Rahmen der durch das Gesetz über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 15. Juli 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 720), zuletzt geändert durch das Zweite Gesetz zur Ergänzung des Gesetzes über die Allgemeine Statistik in der Industrie und im Bauhauptgewerbe vom 24. April 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 202), angeordneten Statistik durchgeführt.

§ 7

Die ergänzende Repräsentativerhebung im Großhandel wird vom Statistischen Bundesamt erhoben und aufbereitet.

§ 8

Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 12 Abs. 2 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke durch die erhebenden Behörden an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen ist zugelassen.

§ 9

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

§ 10

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.
Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 1. April 1968

Der Bundespräsident
Lubke

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Brandt

Der Bundesminister für Wirtschaft
Schiller

¹⁾ BGBl. I vom 1. April 1968 S. 241.

G1

Unternehmens-Kenn -Nr.

2-7

Statistisches Landesamt

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung - Fragebogen für Unternehmen

Rechtsgrundlage: Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe vom 1. April 1968 (BGBl. I. S. 241/42).

Geheimhaltung: Einzelangaben werden gemäß § 12 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. 9. 1953 (BGBl. I. S. 1314) und § 8 des obigen Gesetzes geheimgehalten und dienen nur statistischen, nicht etwa steuerlichen Zwecken.

Geschäftsanschrift:
(Sitz des Unternehmens)

Postleitzahl Ort:

Fernruf:

Straße und Hausnummer:

Gemeinde:

Kreis:

1	8-13
4	14-18

- Die Angaben werden für das **Gesamtunternehmen** mit **allen** seinen Verkaufsfilialen, Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetrieben, Lager, Fuhrparks usw. erbeten. Inhaber von Großhandelsunternehmen mit Umsätzen aus Einzelhandel, eigener Herstellung, Reparaturen, Gaststätte u. ä. werden deshalb gebeten, den Fragebogen einschl. solcher Tätigkeiten auszufüllen.
- Nicht** einzubeziehen sind rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, ferner Zweigniederlassungen im Ausland sowie land- und forstwirtschaftliche Betriebe.
- Bitte beachten Sie beim Ausfüllen nicht nur die **Anmerkungen** zu den einzelnen Fragen, sondern zu den mit () gekennzeichneten Positionen auch die beigefügten **Erläuterungen**.

A. Kennzeichnung des Unternehmens

1. Welche gewerblichen Tätigkeiten werden ausgeübt?

Bitte die einzelnen Tätigkeiten in % des gesamten Jahresumsatzes angeben, wobei sorgfältige Schätzung genügt

a) Großhandel (1)	%	19-20
b) Einzelhandel (2)	%	21-22
c) Handelsvermittlung (3) auch Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte (Hier sind nur die Provisionen und Kostenvergütungen zu berücksichtigen)	%	23-24
d) Herstellung, Reparatur, Verarbeitung (auch Bearbeitung [4], soweit nicht handelsüblich)	%	25-26
e) Übrige gewerbliche, nicht land- oder forstwirtschaftliche Tätigkeiten (z. B. Spedition, Gaststätte)	%	27-28
Zusammen: 100 %		

2. Wenn **ausschließlich** oder **überwiegend** Großhandel betrieben wird:

- a) Welcher Branche ist das Unternehmen zuzurechnen? Großhandel mit:
Bitte bezeichnen Sie die Branchen genau — z. B. Sortimentsgroßhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln; Gh. m. festen Brennstoffen; Gh. m. Mineralölerzeugnissen; Gh. m. Rund-, Gruben- u. Faserholz; Gh. m. Elektroerzeugnissen.
- b) Welche Warenarten werden **hauptsächlich** geführt?
Bitte die wichtigsten Warenarten aufzählen und deren Anteile in % des **Großhandelsumsatzes** angeben.

Sorgfältige Schätzung genügt

%	%
%	%
%	%

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

3. Rechtsform des Unternehmens

- | | | |
|--|--------------------------|---|
| a) Nur eine Person als Inhaber | <input type="checkbox"/> | 1 |
| b) Mehrere Personen als Inhaber, jedoch nicht in einer der nachstehenden Gesellschaftsformen | <input type="checkbox"/> | 2 |
| c) Offene Handelsgesellschaft | <input type="checkbox"/> | 3 |
| d) Kommanditgesellschaft (auch GmbH & Co KG) | <input type="checkbox"/> | 4 |
| e) Gesellschaft mit beschränkter Haftung | <input type="checkbox"/> | 5 |
| f) Aktiengesellschaft bzw. Kommanditgesellschaft auf Aktien | <input type="checkbox"/> | 6 |
| g) Eingetragene Genossenschaft | <input type="checkbox"/> | 7 |
| h) Sonstige Rechtsform (z. B. eingetragener Verein) | <input type="checkbox"/> | 8 |

29

4. Ist das Unternehmen

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| a) eine Großhandlung innerhalb einer Kette oder Gruppe?
Ketten und Gruppen sind Zusammenschlüsse von rechtlich selbständigen Einzelhändlern und
Großhändlern zur Rationalisierung des Ein- und Verkaufs | <input type="checkbox"/> | 1 |
| b) eine Ein- oder Verkaufsgenossenschaft oder -vereinigung? | <input type="checkbox"/> | 2 |
| c) Mitglied, Gesellschafter oder Kunde einer Ein- oder Verkaufsgenossenschaft oder -vereinigung? | <input type="checkbox"/> | 3 |
| d) ein Werkhandelsunternehmen?
(Syndikate, Vertriebsgesellschaften bzw. Vertragshändler von Industrieunternehmen) | <input type="checkbox"/> | 4 |
| e) ein Großhandelsunternehmen, das keiner der Pos. 4a bis 4d zugeordnet werden kann? . | <input type="checkbox"/> | 5 |

30-32

5. Ist der Inhaber des Unternehmens

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

- | | | |
|--|--------------------------|---|
| a) Vertriebener? (5) | <input type="checkbox"/> | 1 |
| b) „Deutscher aus der SBZ“? (6)
Bei mehreren Inhabern (Personengesellschaften) die Vertriebenen- bzw. Flüchtlingseigenschaft
nur dann ankreuzen, wenn das Kapital mindestens zu 50% in Händen von Vertriebenen bzw.
Flüchtlingen liegt. | <input type="checkbox"/> | 2 |

33

Die folgenden Fragen B, C, D, E und F beziehen sich auf das Geschäftsjahr 1967. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 1967, werden Angaben für das Geschäftsjahr erbeten, das im Kalenderjahr 1967 endete.

Bei Neugründungen oder Geschäftsübernahmen im Jahre 1967 werden die Angaben zu den Fragen B, C, D, E und F für den Zeitraum bis zum 31. Dezember 1967 erbeten.

Die geschäftliche Tätigkeit für die Angaben zu den Fragen B, C, D, E und F bezieht sich auf den Zeitraum

vom 19

bis 19

34

B. Gesamtumsatz im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM	01

Anzugeben sind **alle** Erlöse, auch Verkaufserlöse aus Kommissionsgeschäften, Streckengeschäften (7) u. Transithandels-
geschäften (8) sowie Zusatzserlöse (z. B. Ausfuhr- und Ausfuhrhändlervergütungen) einschl. Provisionen, jedoch **ohne**
den Gesamtwert der **vermittelten** Waren. **Nicht** anzugeben sind jedoch die Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft und
aus dem Verkauf von Anlagevermögen sowie die **außerordentlichen** und **betriebsfremden** Erträge (z. B. Einnahmen
aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremden Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge oder Erträge aus
Beteiligungen).

Auszugehen ist — und zwar **ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang** — von den mit den Kunden **abgerechneten**
Lieferungen und Leistungen, den Verkäufen an Betriebsangehörige und dem **Eigenverbrauch** einschl. der gesondert in
Rechnung gestellten Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw.

Erlösschmälerungen (wie z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind abzusetzen, **nicht** jedoch an
Kunden gewährte **Skonti**.

Vom Gesamtumsatz (Pos. B) entfielen auf

- | | | | | | |
|---|--|--------------|----|--|--|
| 1. Ausfuhren und Transithandelsgeschäfte (8) | <table border="1"><tr><td>in vollen DM</td><td>04</td></tr><tr><td> </td><td> </td></tr></table> | in vollen DM | 04 | | |
| in vollen DM | 04 | | | | |
| | | | | | |
| 2. Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren einschl.
Provisionen aus Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäften | <table border="1"><tr><td> </td><td>05</td></tr><tr><td> </td><td> </td></tr></table> | | 05 | | |
| | 05 | | | | |
| | | | | | |
| 3. Selbstbedienungsgroßhandel (cash and carry) | <table border="1"><tr><td> </td><td>06</td></tr><tr><td> </td><td> </td></tr></table> | | 06 | | |
| | 06 | | | | |
| | | | | | |

C. Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM	08

D. Wareneingang (lt. Wareneingangsbuch oder Warenkonto) einschl. Aufwendungen für ver-
gebene Lohnarbeiten im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM	09

Wareneingang ist der gesamte Eingang von Waren und Material zum Wiederverkauf (Handelsware) oder zur gewerb-
lichen (nicht landwirtschaftlichen) Be- oder Verarbeitung. Zum Wareneingang sind auch die im Kommissionsgeschäft,
Streckengeschäft und Transithandelsgeschäft umgesetzten Waren zu rechnen sowie die Aufwendungen für Lohnar-
beiten, die von anderen Unternehmen ausgeführt worden sind.

Nicht dazu gehören vom Unternehmen verwendete Betriebsstoffe, wie Büro- und Verpackungsmaterial, Brenn- und
Kraftstoffe, Reinigungsmittel u. dgl. Der Wareneingang ist zu Einkaufspreisen zuzüglich Beschaffungskosten (Fracht,
Anfuhr, Zölle, Umsatzausgleichsteuer, Verbrauchsteuer, Verpackungskosten usw.) anzugeben. Von Lieferanten ge-
währte Preisnachlässe, Rabatte, Rückvergütungen, Boni usw. sind abzusetzen; **nicht** dagegen die bei Lieferanten er-
zielten **Skonti**.

Vom Wareneingang entfielen auf Einfuhren und Transithandelskäufe

in vollen DM	10

E. Warenbestände am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1967 (entsprechend der Steuerbilanz (9))

Hier sind nur die Bestände an Waren zum Verkauf und ggf. Material zur Be- oder Ver-
arbeitung anzugeben, **nicht** dagegen die zur Verwendung im eigenen Unternehmen be-
stimmten Vorräte an Betriebsstoffen, ferner auch nicht die Bestände an Kommissionsware.

- | | | | | | |
|--|--|--------------|----|--|--|
| 1. Warenbestand am Anfang des Geschäftsjahres 1967 | <table border="1"><tr><td>in vollen DM</td><td>11</td></tr><tr><td> </td><td> </td></tr></table> | in vollen DM | 11 | | |
| in vollen DM | 11 | | | | |
| | | | | | |
| 2. Warenbestand am Ende des Geschäftsjahres 1967*) | <table border="1"><tr><td> </td><td>12</td></tr><tr><td> </td><td> </td></tr></table> | | 12 | | |
| | 12 | | | | |
| | | | | | |

*) Für einen Vergleich der Lagerbestände **Ende** 1967 bitte den „Entlastungsanspruch für Altvorräte“ nach
§ 28 des neuen Umsatzsteuergesetzes hier **nicht** absetzen.

F. Löhne, Gehälter (10) und gesetzliche Sozialaufwendungen im Geschäftsjahr 1967

in vollen DM	13

G. Tätige Personen (ohne Heimarbeiter) am 30. 9. 1967 und am 30. 9. 1968

An den Stichtagen wegen Urlaubs, Erkrankung oder sonstiger Gründe vorübergehend Abwesende sind mit anzugeben, **nicht** dagegen Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes einberufen sind.

Stellung im Betrieb		Zahl der tätigen Personen							
		am 30. 9. 1967				am 30. 9. 1968			
		Vollbeschäftigte(11)		Teilbeschäftigte(12)		Vollbeschäftigte(11)		Teilbeschäftigte(12)	
		insges.	dar.weibl.	insges.	dar.weibl.	insges.	dar.weibl.	insges.	dar.weibl.
		1		2		3		4	
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber	2								
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige (13)	3								
Lehrlinge, Anlernlinge und Volontäre	4			X				X	
Angestellte, Arbeiter und sonstige Arbeitnehmer	5								

H. Unterhalten Sie Zweigniederlassungen?

Wenn ja: Bitte geben Sie die Anzahl Ihrer Zweigniederlassungen am 30. 9. 1968 an 91
und führen Sie Anschrift und überwiegend ausgeübte Tätigkeit jeder einzelnen Zweigniederlassung am Schluß des Fragebogens auf.

Als **Zweigniederlassung** gelten alle Verkaufsfilialen und sonstigen Arbeitsstätten, wie Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe, Lager, Fuhrparks usw., die von der Hauptniederlassung räumlich getrennt sind, auch wenn sie in derselben Gemeinde liegen und in denen mindestens eine Person ständig tätig ist.

Unternehmen mit Zweigniederlassungen erhalten Sonderfragebogen für Haupt- und Zweigniederlassungen

Ort und Datum

Firma und Unterschrift

Anschrift und überwiegend ausgeübte Tätigkeit der Zweigniederlassung (vgl. Pos. H)

1.

Postleitzahl, Ort, Straße

/

überwiegend ausgeübte Tätigkeit
2.

Postleitzahl, Ort, Straße

/

überwiegend ausgeübte Tätigkeit
3.

Postleitzahl, Ort, Straße

/

überwiegend ausgeübte Tätigkeit
4.

Postleitzahl, Ort, Straße

/

überwiegend ausgeübte Tätigkeit
5.

Postleitzahl, Ort, Straße

/

überwiegend ausgeübte Tätigkeit

(Angaben für weitere Zweigniederlassungen nach vorstehendem Schema auf einer Anlage erbeten)

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung

Befragung der Unternehmen des Groß- und Außenhandels

Erläuterungen zur Ausfüllung des

Fragebogens G 1

- (1) **Großhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware (fertig bezogene Ware, die im allgemeinen ohne Be- oder Verarbeitung verkauft wird) **in eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an Unternehmen abgesetzt wird, die sie weiterverkaufen. Zum Großhandel rechnet aber auch der Absatz z.B. an Gebietskörperschaften, Bundesbahn, Bundespost, öffentlich - rechtliche Sparkassen, Handwerkskammern sowie an Abnehmer, die die bezogenen Waren verarbeiten oder für betriebliche Zwecke (z. B. als Treibstoffe, als Büromaterial oder für Investitionen) oder zur Berufsausübung verwenden.
(Wegen der Ausnahmen hierzu beachten Sie bitte auch die Erläuterungen zu [2] Einzelhandel).
- (2) **Einzelhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware **in eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an private Haushalte abgesetzt wird. Zum Einzelhandel rechnet aber auch der Absatz an andere Abnehmer, z. B. an Unternehmen, wenn er in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form — z. B. im **Ladengeschäft** — und/oder in verhältnismäßig **kleinen Mengen** erfolgt. Die wichtigsten Beispiele hierfür sind der Handel mit Eisenwaren, Büromaschinen und Bürobedarf, Kraftfahrzeugen, Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten, Nähmaschinen, Tuchen und Futterstoffen, Schneidereibedarf, Lacken und Farben, Tapeten und Fußbodenbelag, Schuhmacherbedarf sowie mit orthopädischen und medizinischen Artikeln.
- (3) **Handelsvermittlung** betreibt, wer Waren **in fremdem Namen** für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft). Auch die überwiegend von Ein- und Verkaufsgenossenschaften oder -vereinigungen getätigten Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte rechnen zur Handelsvermittlung sowie diejenigen Tankstellen, die überwiegend Umsätze in fremdem Namen tätigen (Agenturtankstellen). Tankstellen, die überwiegend Umsätze in eigenem Namen tätigen, rechnen dagegen zum Einzelhandel. Der Gesamtwert der **vermittelten Waren** zählt **nicht** zum Umsatz. Als **Umsatz** gelten hier die Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren einschl. Delkredere-Provisionen.
- (4) Zu den **selbsthergestellten oder bearbeiteten** Waren gehören z. B. in einem Unternehmen des Nahrungsmittel-Großhandels hergestellte Spirituosen, in einem Unternehmen des Holzgroßhandels gefertigte Kisten. **Nicht** als Bearbeitung gelten hier handelsübliche Manipulationen, wie z. B. Umfüllen, Sortieren, Verpacken, Reifenlassen von Früchten; Trocknen, Reinigen, Begasen und Eonisieren von Getreide und Hülsenfrüchten; Aufbereiten, Mischen oder Beizen von Getreide und Hülsenfrüchten; Schneiden von Eisen und Stahl sowie von unedlen Metallen und deren Legierungen.
- (5) **Vertriebene** sind Inhaber des Bundesvertriebenenausweises A oder B.
- (6) **Deutsche aus der SBZ** sind deutsche Staatsangehörige oder deutsche Volkszugehörige, die nach Kriegsende aus der sowjetischen Besatzungszone Deutschlands oder dem Sowjetsektor von Berlin in das Bundesgebiet einschl. Berlin (West) zugezogen sind und ihre danach geborenen Kinder. Zu den „Deutschen aus der SBZ“ rechnen auch die Inhaber des Bundesflüchtlingsausweises C, die im Sinne des Bundesvertriebenengesetzes „anerkannte Sowjetzonenflüchtlinge“ sind.

- (7) Beim **Streckengeschäft** wird die Ware vom Lieferanten des Großhändlers aus direkt dem Kunden angeliefert, ohne das Lager des Großhändlers zu berühren. Teilweise erfolgt die Anlieferung durch den Lieferanten selbst, teilweise auch durch Fahrzeuge des Großhändlers bzw. durch die von ihm beauftragten Transportunternehmen.
- (8) Beim **Transithandel** handelt es sich um Geschäfte, bei denen die Ware von einem ausländischen Vorlieferanten direkt an einen ausländischen Abnehmer geliefert wird, ohne das Lager des befragten Unternehmens zu berühren.
- (9) Wird eine **Bilanz** nicht erstellt, so sind die Angaben nach bestem Wissen zu machen.
- (10) Bei den **Löhnen und Gehältern** ist von den Bar- und Sachbezügen der Arbeitnehmer vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen auszugehen. **Einzubeziehen** sind sämtliche Zuschläge und Zulagen (z. B. für Mehrarbeit, Leistungszulagen), Wohnungsgeld, Vergütungen für Feiertage, Urlaub, Arbeitsausfall u. dgl., ferner Gratifikationen, Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer und Weihnachtsgelder. Zu den Löhnen und Gehältern gehören f. u. n. Ausbildungsbeihilfen an Lehrlinge, an Teilbeschäftigte und Aushilfskräfte gezahlte Vergütungen sowie Bezüge von Gesellschaftern und Vorstandsmitgliedern, soweit sie steuerlich als „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ angesehen werden. Zu den **gesetzlichen Sozialaufwendungen** gehören die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung) und die Berufsgenossenschaftsbeiträge. Entgelte für tätige Inhaber und tätige Mitinhaber sowie für mithelfende Familienangehörige, die in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zum Unternehmen standen, sowie Entgelte für Heimarbeiter sind nicht einzubeziehen.
- (11) **Vollbeschäftigte**
Arbeitnehmer gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zu dem Unternehmen standen und zur Ableistung der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit eingestellt waren.
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige (siehe Erläuterung [13]) gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie normalerweise während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.
- (12) **Teilbeschäftigte**
Arbeitnehmer gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn- oder Gehaltsverhältnis zu dem Unternehmen standen und dauernd bzw. als Aushilfskräfte entweder stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren.
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie normalerweise während einer kürzeren als der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.
- (13) **Unbezahlte mithelfende Familienangehörige**
Hier sind auch solche mithelfende Familienangehörige einzusetzen, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit in einem anderen Betrieb auch in dem befragten Unternehmen, z. B. für Buchführungsarbeiten, tätig waren. Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen, sind nach ihrer Stellung im Betrieb nur in die Zeilen (4) und (5) einzutragen.

Grosshandel / Arbeitsstätten

G 2

Unternehmens-Kenn - Nr.

2-7

Arbeitsstätten-Kenn - Nr.

8-11

Statistisches Landesamt

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung - Fragebogen für Arbeitsstätten

Rechtsgrundlage: Gesetz über eine Zählung im Handel sowie im Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe vom 1. April 1968 (BGBl. I. S. 241/42).

Geheimhaltung: Einzelangaben werden gemäß § 12 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke vom 3. 9. 1953 (BGBl. I. S. 1314) und § 8 des obigen Gesetzes geheimgehalten und dienen nur statistischen, nicht etwa steuerlichen Zwecken.

Anschrift der Arbeitsstätte:

(Haupt- oder Zweigniederlassung)

Postleitzahl: Ort:

Fernruf:

Straße und Hausnummer:

Gemeinde: Kreis:

1	12-18
4	19-23

- Diese Meldung bezieht sich auf die oben genannte Arbeitsstätte, und zwar auf die **gesamte** Arbeitsstätte mit **allen** ihren gewerblich ausgeübten Tätigkeiten.
- **Nicht** zu berücksichtigen ist also lediglich eine etwa vorhandene Land- und Forstwirtschaft.
- Bitte beachten Sie beim Ausfüllen nicht nur die **Anmerkungen** zu den einzelnen Fragen, sondern zu den mit () gekennzeichneten Positionen auch die beigefügten **Erläuterungen**.

A. Kennzeichnung der Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) (1)

Alle zutreffenden Tätigkeiten
bitte ankreuzen



1. Welche Tätigkeiten übt die Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) aus?

- a) Großhandel (2)
- b) Einzelhandel (3)
- c) Handelsvermittlung (4) (auch Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte)
- d) Herstellung, Reparatur, Verarbeitung (auch Bearbeitung [5], soweit nicht handelsüblich)
- e) Ubrige gewerbliche, nicht land- oder forstwirtschaftliche Tätigkeiten (z.B. Spedition, Gaststätte)
- f) Zentrale Funktionen (z. B. Verwaltung, Lagerhaltung, Fuhrpark)

	1
	2
	3
	4
	5
	6

24-26

Falls vorstehend unter Pos. 1 a bis 1 f mehrere Tätigkeiten angegeben wurden, welche überwiegt?

2. Wenn **ausschließlich** oder **überwiegend** Großhandel betrieben wird:

a) **Welcher Branche** ist die Arbeitsstätte zuzurechnen?

Großhandel mit:

Bitte bezeichnen Sie die Branche genau — z. B. Sortimentsgroßhandel mit Nahrungs- und Genußmitteln; Gh. m. festen Brennstoffen; Gh. m. Mineralölerzeugnissen; Gh. m. Rund-, Gruben- und Faserholz; Gh. m. Elektroerzeugnissen.

b) **Welche Warenarten** werden **hauptsächlich** geführt?

Bitte die wichtigsten Warenarten aufzählen und deren Anteile in % des **Großhandelsumsatzes** angeben.

Sorgfältige Schätzung genügt

.....	%	%
.....	%	%
.....	%	%

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

c) Wird Selbstbedienungs-großhandel (cash and carry) betrieben?

ja

nein

1
2

27

B. Gesamtumsatz der Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) im Geschäftsjahr 1967
(ohne Lieferungen an andere Arbeitsstätten des Unternehmens)

in vollen DM

01

Anzugeben sind **alle** Erlöse, auch Verkaufserlöse aus Kommissionsgeschäften, Streckengeschäften (6) u. Transithandels-
geschäften (7) sowie Zusatzerlöse (z. B. Ausfuhr- und Ausfuhrhändlervergütungen) einschl. Provisionen, jedoch ohne
den Gesamtwert der **vermittelten Waren**.

Nicht anzugeben sind jedoch die Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft und aus dem Verkauf von Anlagevermögen
sowie die **außerordentlichen** und **betriebsfremden** Erträge (z. B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von
betriebsfremden Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge oder Erträge aus Beteiligungen).

Auszugehen ist — und zwar **ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang** — von den mit den Kunden **abgerechneten**
Lieferungen und Leistungen, den Verkäufen an Betriebsangehörige und dem **Eigenverbrauch** einschl. der gesondert in
Rechnung gestellten Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw.

Erlösschmälerungen (wie z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind abzusetzen, **nicht** jedoch an
Kunden gewährte **Skonti**.

Zutreffendes bitte
ankreuzen ☒

Bezieht sich der angegebene Umsatz auf das volle Geschäftsjahr 1967?

ja

nein

1
2

93

C. In der Arbeitsstätte (Haupt- oder Zweigniederlassung) **tätige Personen** (ohne Heimarbeiter) am 30. 9. 1968 und am 30. 9. 1967

An den Stichtagen wegen Urlaubs, Erkrankung oder sonstiger Gründe vorübergehend Abwesende sind mit anzu-
geben, **nicht** dagegen Personen, die zur Ableistung des Grundwehrdienstes einberufen sind.

Zahl der tätigen Personen					
am 30. 9. 1968		Vollbeschäftigte (8)		Teilbeschäftigte (9)	
		insgesamt	dar. weiblich	insgesamt	dar. weiblich
		3		4	
Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber	2				
Unbezahlte mithelfende Familienangehörige (10)	3				
Lehrlinge, Anlernlinge und Volontäre	4			<input checked="" type="checkbox"/>	
Angestellte, Arbeiter und sonstige Arbeitnehmer	5				

am 30. 9. 1967		Vollbeschäftigte (8)	Teilbeschäftigte (9)
		1	2
Tätige Personen insgesamt	6		

Handels- und Gaststättenzählung 1968

Allgemeine Zählung

Befragung der Arbeitsstätten des Groß- und Außenhandels

Erläuterungen zur Ausfüllung des

Fragebogens G 2

- (1) Als **Zweigniederlassungen** gelten alle Verkaufsfilialen und sonstigen Arbeitsstätten, wie Werkstätten, Produktions-, Verwaltungs- und Hilfsbetriebe, Lager, Fuhrparks usw., die von der Hauptniederlassung räumlich getrennt sind, auch wenn sie in derselben Gemeinde liegen und in denen mindestens eine Person ständig tätig ist.
- (2) **Großhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware (fertig bezogene Ware, die im allgemeinen ohne Be- oder Verarbeitung verkauft wird) in **eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an Unternehmen abgesetzt wird, die sie weiterverkaufen. Zum Großhandel rechnet auch der Absatz z.B. an **Gebietskörperschaften, Bundesbahn, Bundespost, öffentlich-rechtliche Sparkassen, Handwerkskammern sowie an Abnehmer, die die bezogenen Waren verarbeiten oder für betriebliche Zwecke (z.B. als Treibstoffe, als Büromaterial oder für Investitionen) oder zur Berufsausübung verwenden.**
(Wegen der Ausnahmen hierzu beachten Sie bitte auch die Erläuterungen zu [3] Einzelhandel).
- (3) **Einzelhandel** liegt grundsätzlich vor, wenn Handelsware in **eigenem Namen** für eigene oder fremde Rechnung an private Haushalte abgesetzt wird. Zum Einzelhandel rechnet aber auch der Absatz an andere Abnehmer, z. B. an Unternehmen, wenn er in einer sonst nur im Einzelhandel üblichen Form — z. B. im **Ladengeschäft** — und/oder in verhältnismäßig **kleinen Mengen** erfolgt. Die wichtigsten Beispiele hierfür sind der Handel mit Eisenwaren, Büromaschinen und Bürobedarf, Kraftfahrzeugen, Landmaschinen und landwirtschaftlichen Geräten, Nähmaschinen, Tuchen und Futterstoffen, Schneidereibedarf, Lacken und Farben, Tapeten und Fußbodenbelag, Schuhmacherbedarf sowie mit orthopädischen und medizinischen Artikeln.
- (4) **Handelsvermittlung** betreibt, wer Waren in **fremdem Namen** für fremde Rechnung vermittelt (Fremdgeschäft). Auch die überwiegend von Ein- und Verkaufsgenossenschaften oder -vereinigungen getätigten Delkredere- oder Zentralregulierungsgeschäfte rechnen zur Handelsvermittlung sowie diejenigen Tankstellen, die überwiegend Umsätze in fremdem Namen tätigen (Agenturtankstellen). Tankstellen, die überwiegend Umsätze in eigenem Namen tätigen, rechnen dagegen zum Einzelhandel. Der Gesamtwert der **vermittelten Waren** zählt **nicht** zum Umsatz. Als Umsatz gelten hier die Provisionseinnahmen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren einschl. Delkredere-Provisionen.
- (5) Zu den **selbstergestellten oder bearbeiteten** Waren gehören z. B. in einem Unternehmen des Nahrungsmittel-Großhandels hergestellte Spirituosen, in einem Unternehmen des Holzgroßhandels gefertigte Kisten. **Nicht** als Bearbeitung gelten hier handelsübliche Manipulationen, wie z. B. Umfüllen, Sortieren, Verpacken; Reifenlassen von Früchten, Trocknen, Reinigen, Begasen und Eonisieren von Getreide und Hülsenfrüchten; Aufbereiten, Mischen oder Beizen von Getreide und Hülsenfrüchten; Schneiden von Eisen und Stahl sowie von unedlen Metallen und deren Legierungen.

(6) Beim **Streckengeschäft** wird die Ware vom Lieferanten des Großhändlers aus direkt dem Kunden angeliefert, ohne das Lager des Großhändlers zu berühren. Teilweise erfolgt die Anlieferung durch den Lieferanten selbst, teilweise auch durch Fahrzeuge des Großhändlers bzw. durch die von ihm beauftragten Transportunternehmen.

(7) Beim **Transithandel** handelt es sich um Geschäfte, bei denen die Ware von einem ausländischen Vorlieferanten direkt an einen ausländischen Abnehmer geliefert wird, ohne das Lager des befragten Unternehmens zu berühren.

(8) **Vollbeschäftigte**

Arbeitnehmer gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis zu dem Unternehmen standen und zur Ableistung der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit eingestellt waren.

Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige (siehe Erläuterung [10]) gelten als Vollbeschäftigte, wenn sie normalerweise während der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.

(9) **Teilbeschäftigte**

Arbeitnehmer gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie an den Stichtagen in einem Lohn- oder Gehaltsverhältnis zu dem Unternehmen standen und dauernd bzw. als Aushilfskräfte entweder stundenweise, halbtags oder nur an bestimmten Tagen tätig waren.

Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber sowie unbezahlte mithelfende Familienangehörige gelten als Teilbeschäftigte, wenn sie normalerweise während einer kürzeren als der vollen, im befragten Unternehmen üblichen Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer tätig waren.

(10) **Unbezahlte mithelfende Familienangehörige**

Hier sind auch solche mithelfende Familienangehörige einzusetzen, die neben einer hauptberuflichen Tätigkeit in einem anderen Betrieb auch in dem befragten Unternehmen, z. B. für Buchführungsarbeiten, tätig waren. Familienangehörige, die im befragten Unternehmen in einem Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis standen, sind nach ihrer Stellung im Betrieb nur in die Zeilen (4) und (5) einzutragen.

Übersicht über die Veröffentlichungen im Rahmen der Handels- und Gaststättenzählung 1968

I. Großhandel

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Rotertragsquote

Heft 1: Unternehmen nach Größenklassen

Heft 2: Unternehmen nach Ländern

Heft 4: Unternehmen nach Rechtsform und Bindung; Zusammensetzung des Umsatzes und Beschäftigung

Heft 5: Roterträge; Löhne und Gehälter

Heft 6: Arbeitsstätten nach Größenklassen, Bedienungsformen und Kreisen

V o r g e s e h e n ¹⁾

Heft 3: Unternehmen nach Bedienungsformen und Arten des Außenhandels; Mehrbetriebsunternehmen

Heft 7: Bezugs- und Absatzwege

Heft 8: Umsatz, Wareneinsatz, Investitionen

Heft 9: Warensortiment

II. Einzelhandel

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht 1: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Rotertragsquote

Vorbericht 2: Verbrauchermärkte

Heft 1: Unternehmen nach Größenklassen und Betriebsformen

Heft 2: Unternehmen nach Ländern

Heft 3: Unternehmen nach Rechtsform und Bindung; Zusammensetzung des Umsatzes und Beschäftigung

Heft 6: Arbeitsstätten nach Größenklassen und Kreisen

V o r g e s e h e n ¹⁾

Heft 4: Mehrbetriebsunternehmen

Heft 5: Roterträge; Löhne und Gehälter

Heft 7: Ladengeschäfte nach Bedienungsformen und Größenklassen

III. Handelsvermittlung

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht: Unternehmen, Beschäftigte, Umsatz und Provisionssatz

Heft 1: Unternehmen nach Größenklassen und Rechtsformen

Heft 2: Unternehmen nach Ländern

V o r g e s e h e n ¹⁾

Heft 3: Unternehmen mit und ohne Eigengeschäft; Kundenkreis und Auftraggeber; Beschäftigung

IV. Gastgewerbe

B i s h e r e r s c h i e n e n

Vorbericht: Unternehmen, Arbeitsstätten, Beschäftigte, Umsatz und Rotertragsquote

Heft: Strukturdaten der Unternehmen und Arbeitsstätten

V. Eigene offene Verkaufsstellen der Industrie

B i s h e r e r s c h i e n e n

Heft: Unternehmen, Verkaufsstellen, Beschäftigte und Umsatz nach Größenklassen

1) Vorläufige Titel

Fachserie F

Groß- und Einzelhandel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr

Reihe 1: Großhandel

I. Umsätze und Beschäftigte (monatlich und jährlich). **II. Wareneinkauf, Lagerbestand und Rohertrag** (jährlich).

Über die Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten werden neben einem Jahresbericht monatlich zwei Berichte herausgegeben. Der etwa drei Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende Schnellbericht enthält nur die Entwicklung der Umsätze von 16 Wirtschaftsgruppen. Etwa zwei Wochen später werden endgültige Ergebnisse über die Umsatzentwicklung sowie Beschäftigtenzahlen in Meßziffernreihen (1970=100) dargestellt.

Der Wert der Wareneinkäufe und der Lagerbestände sowie die Roherträge werden in einem Jahresbericht veröffentlicht.

Reihe 2: Ein- und Verkaufsvereinigungen (ab 1965 eingestellt).

Reihe 3: Einzelhandel

I. Umsätze und Beschäftigte (monatlich und jährlich). **II. Wareneinkauf, Lagerbestand und Rohertrag** (jährlich).

Über die Entwicklung der Umsätze und der Beschäftigten werden neben einem Jahresbericht monatlich zwei Berichte herausgegeben. Der etwa vier Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende Schnellbericht enthält nur die Entwicklung der Umsätze wichtiger Geschäftszweige. Etwa zwei Wochen später werden endgültige Ergebnisse über die Umsatzentwicklung sowie Beschäftigtenzahlen in Meßziffernreihen (1962=100) dargestellt. Darüber hinaus werden jährlich für ausgewählte Wirtschaftsklassen auch Ergebnisse nach drei bzw. vier Umsatzgrößenklassen bekanntgegeben.

Der Wert der Wareneinkäufe und der Lagerbestände sowie die Roherträge werden in einem Jahresbericht veröffentlicht.

Reihe 4: Handelsvermittlung

Über die Umsatzentwicklung bei der Handelsvermittlung ist eine Repräsentativerhebung vorgesehen.

Reihe 5: Warenverkehr zwischen Berlin (West) und dem übrigen Bundesgebiet (monatlich und jährlich)

In dieser Reihe wird der Warenverkehr Berlins (West) über die Zonengrenze in Monats- und Jahresberichten nachgewiesen. Der Monats- und Jahresbericht enthält die Werte von Warengruppen und die Bruttogewichte nach Verkehrsmitteln.

Reihe 6: Warenverkehr mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost)

(monatlich und jährlich)

Die monatliche Veröffentlichung enthält die Werte der Bezüge und Lieferungen nach Warengruppen und darunter nach einzelnen wichtigen Warenarten. Im Jahresbericht dagegen sind die Waren feiner untergliedert.

Reihe 7: Gastgewerbe

I. Umsätze und Beschäftigte (monatlich und jährlich).

In Schnell- und Meßzahlberichten wird die Umsatzentwicklung – in Meßzahlenberichten auch die Beschäftigtenentwicklung – wichtiger Betriebsarten getrennt nach Umsätzen für Beherbergung und Verpflegung einschl. Getränke veröffentlicht.

Reihe 8: Fremdenverkehr (ab Berichtszeit 1972 als „Reiseverkehr“ bezeichnet)

I. Fremdenverkehr in Beherbergungsstätten (monatlich, halbjährlich – Sommer- und Winterhalbjahr – und jährlich). **II. Beherbergungskapazität** (jährlich).

Die Veröffentlichung über den Fremdenverkehr in den Beherbergungsstätten (Hotels, Hotels garni, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen, Erholungs- und Ferienheime, Heilstätten und Sanatorien, Appartement-Ferienhäuser und Bungalows, Privatquartiere sowie Jugendherbergen, Kinderheime und Campingplätze) umfaßt rund 2900 berichtspflichtige Gemeinden. Sie enthält die Ankünfte und Übernachtungen und die Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr.

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge wird eine zusammenfassende Darstellung des Fremdenverkehrs über mehrere Jahre unter Berücksichtigung des Fremdenverkehrs in wichtigen europäischen Ländern herausgegeben.

Ergebnisse der Zusatzbefragung über Urlaubs- und Erholungsreisen 1962 (1%-Mikrozensus), 1966, 1969 und 1970 (0,1%-Mikrozensus) sind als **Sonderbeitrag** in dieser Reihe veröffentlicht.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Als einmalige Veröffentlichungen erscheinen die Ergebnisse der **Handels- und Gaststättenzählung 1968**.

Pro... jährlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Pos... lich.